

DIGITALES ARCHIV

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
ZBW – Leibniz Information Centre for Economics

Periodical Part

Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2018

Provided in Cooperation with:

Statistik Austria, Wien

Reference: Kulturstatistik / hrsg. von Statistik Austria ; 2018 (2020).

This Version is available at:

<http://hdl.handle.net/11159/4981>

Kontakt/Contact

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft/Leibniz Information Centre for Economics
Düsternbrooker Weg 120
24105 Kiel (Germany)
E-Mail: [rights\[at\]zbw.eu](mailto:rights[at]zbw.eu)
<https://www.zbw.eu/econis-archiv/>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Dieses Dokument darf zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Sofern für das Dokument eine Open-Content-Lizenz verwendet wurde, so gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

<https://zbw.eu/econis-archiv/termsfuse>

Terms of use:

This document may be saved and copied for your personal and scholarly purposes. You are not to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. If the document is made available under a Creative Commons Licence you may exercise further usage rights as specified in the licence.



KULTURSTATISTIK

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2020

Impressum

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 71128-7728

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Wolfgang Pauli
Tel.: +43 (1) 711 28-7268
e-mail: wolfgang.pauli@statistik.gv.at

Umschlagfoto

Cäcilia Bachmann

Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH
1010 Wien
Bäckerstraße 1
Tel.: +43 (1) 610 77-0
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 978-3-903264-53-3

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-1660-18

Verkaufspreis: € 30,00

Wien 2020

Vorwort

Auf der Basis eines breiten, an internationale Vorgaben anknüpfenden Bezugsrahmens informiert die vorliegende Publikation über das vielfältige Angebot und die Partizipation an Kultur und gibt einen umfassenden Überblick über die öffentliche Kulturförderung und verschiedene Aspekte der Kulturwirtschaft.

Der Bogen ist thematisch vom kulturellen Erbe über die Künste bis zu den Medien gespannt und schließt Querschnittthematiken wie Aus- und Weiterbildung ein. Neben eigenen Erhebungen in einzelnen Feldern wurde eine Vielzahl sekundärer Quellen genutzt, die unter anderem erlauben, die ökonomische Bedeutung des Kultursektors herauszuarbeiten. Grundlegende Definitionen und die Quellenlage sind im Textteil dokumentiert.

Die Darstellung orientiert sich an der Systematik der Kulturförderung, die für Österreich im Lauf der 1990er Jahre entwickelt wurde (LIKUS). Zugleich hält sie Anknüpfungspunkte für europäische Vergleiche offen, wie sie auf EU-Ebene konzipiert werden.

Die Publikationstabellen und Texte zu den einzelnen Kapiteln sind in der jeweils aktuellsten Fassung auf der [Homepage](#) von Statistik Austria verfügbar.

Die Ergebnisse dieses Berichtsbandes wurden seit November 2019 fortlaufend im Internet veröffentlicht.



Prof. Dr. Tobias Thomas
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im Juli 2020

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärung für die Tabellen	11
Zusammenfassung	13
Textteil	19
Museen	21
Baukulturelles Erbe	23
Volkskultur	24
Archive	24
Theater und Musik	26
Festspiele und Festivals	27
Kinos und Filme	28
Hörfunk und Fernsehen	29
Bücher und Presse	31
Ausbildung und Weiterbildung	32
Kulturfinanzierung	33
Kulturwirtschaft	35
Kulturelle Beteiligung	38

Tabellenverzeichnis

Museen und Ausstellungen

M01. Museumsstatistik 2018 – Überblick	44
M02. Bundesmuseen 2017 und 2018, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus	45
M03. Landesmuseen 2017 und 2018, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus	46
M04. Meistbesuchte Museen 2001 bis 2018 nach Eigentümer bzw. Erhalter und Bundesland	48
M05. Anzahl der Museen mit Gütesiegel, Shop und Café sowie Besuche nach Zahlungsstatus 2018	52
M06. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2018	53
M07. Anzahl der Museen mit Sonderausstellungen und Vermittlungsprogrammen sowie Häufigkeit der Programme und Teilnahmen 2018	54
M08. Anzahl der Museen nach Art des Eintritts sowie Höhe der Ticketpreise 2018	55
M09. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2018	56
M10. Anzahl und Besuche der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2018 ...	57
M11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2018	58

M12.	Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2018	59
M13.	Anzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2018	60
M14.	Gebärung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2018	61

Baukulturelles Erbe

Bk1.	Bestand unter Denkmalschutz stehender unbeweglicher Objekte im Jahr 2018 nach Bundesländern	65
Bk2.	Neu unter Denkmalschutz gestellte Objekte 2007 bis 2018	65
Bk3.	Im Jahr 2018 rechtskräftig unter Denkmalschutz gestellte Objekte nach Bundesländern	66
Bk4.	Subventionen des Bundes für Denkmalschutz 1995 bis 2018 nach Bundesländern	67
Bk5.	Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2018 nach Bundesländern	68

Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege

Vk1.	Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2018 ...	71
Vk2.	Aktivitäten des Österreichischen Blasmusikverbandes und Schulungsteilnahmen 2018	71
Vk3.	Auftritte der österreichischen Blasmusikvereine 2018	71
Vk4.	Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes 2018	72
Vk5.	Mitglieder des Chorverbandes Österreich nach Bundesländern 2018	72
Vk6.	Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2018	72
Vk7.	Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2018	73
Vk8.	Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2007 bis 2018	73

Archive

Ar1.	Archive 2018 nach wichtigen Kennzahlen	76
Ar2.	Archive 2018 nach Archivarten und Bundesländern	78
Ar3.	Archive 2018 nach Größenklassen und Bundesländern	79

Bibliotheken

B1.	Wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2015 bis 2018 im Überblick	83
B2.	Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018	84
B3.	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018	88
B4.	Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018	90
B5.	Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018	92
B6.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2018	94

B7.	Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2018 ...	95
B8.	Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2018	96
B9.	Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2018	96

Theater und Musik

T1.	Vorstellungen und Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien 1980/81 bis 2017/18	98
T2.	Vorstellungen und Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 1980/81 bis 2017/18	98
T3.	Spieltätigkeit 2017/18 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien	100
T4.	Spieltätigkeit 2017/18 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern ..	101
T5.	Aufführungen der Spielzeit 2017/18 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien	102
T6.	Aufführungen der Spielzeit 2017/18 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien	103
T7.	Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2017/18	105
T8.	Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2017/18	106
T9.	Personal an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern, Vereinigten Bühnen Wien und den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern 2017/18	108
T10.	Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2017/18	109
T11.	Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2017/18	110
T12.	Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2017/18	111
T13.	Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2017/18	113

Festspiele und Festivals

G1.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017	117
G2.	Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018	121
G3.	Österreichische Filmfestivals 2018	126
G4.	Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2018	127

Kinos und Filme, Video

K1.	Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2018 nach Bundesländern	131
K2.	Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2018	131
K3.	Sitzplatzkapazität der Kinos nach Bundesländern 1975 bis 2018	132
K4.	Kinobesuche nach Bundesländern 1975 bis 2018	132
K5.	Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2018	133
K6.	In Österreich erstaufgeführte Kinofilme nach Herkunftsländern 2005 bis 2018	134
K7.	Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2018 nach Herkunftsländern	135

K8.	Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2018	136
K9.	Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2018	137
K10.	Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2018	138

Hörfunk, Fernsehen

R1.	Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2018	141
R2.	Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2018	142
R3.	Hörfunkprogramme des ORF 2018) nach Sendungskategorien	143
R4.	Fernsehprogramme des ORF 2014 bis 2018 nach Sendungskategorien	144
R5.	Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2018	145
R6.	Erlöse des ORF 1980 bis 2018	146
R7.	Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2018	146
R8.	Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2018	147
R9.	Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2018 (in Prozent)	148
R10.	TV-Tagesreichweiten 1995 bis 2018	148

Bücher und Presse

P1.	Zeitungstitel 1960 bis 2018 sowie Fachpresse und Corporate Publishing	151
P2.	Tageszeitungen und Wochenzeitungen 2000, 2010 und 2018 nach Bundesländern	151
P3.	Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2008 bis 2018 im Jahresdurchschnitt	152
P4.	Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2016 bis 2018	153
P5.	Presseförderung des Bundes 2014 bis 2018	153
P6.	Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2016 bis 2018	154
P7.	Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2008 bis 2018 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)	155
P8.	Österreichische Hochschulschriften 2008 bis 2018 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)	157

Ausbildung/Weiterbildung

A1.	Teilnehmerinnen und Teilnehmer an formaler Bildung im Bildungsfeld „Künste“ nach Bildungssektor, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2017/18	161
A2.	Belegte ordentliche Studien an Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2017/18	162
A3.	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2017/18	163
A4.	Musikschulen in Österreich 2001/02 bis 2017/18, Kennzahlen nach Bundesländern	164
A5.	Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2001/02 bis 2017/18 nach unter- richteten Hauptfächern	164

Öffentliche Kulturfinanzierung

F1.	Öffentliche Kulturausgaben 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien	167
F2.	Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien	168
F3.	Kulturausgaben des Bundes 2018 (Finanzierungshaushalt) nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien	169
F4.	Kulturausgaben des Bundes 2016 bis 2018 (Finanzierungshaushalt) nach Voranschlagsansätzen	170
F5.	Kulturausgaben der Länder 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten	171
F6.	Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien ..	172
F7.	Kulturausgaben von Bund und Ländern 2017 und 2018 nach LIKUS in COFOG- konformer Gliederung	174
F8.	Öffentliche Kulturausgaben 2017 und 2018 nach ökonomischer Gliederung	175

Kulturwirtschaft

Kw1.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2017	179
Kw2.	Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2013 bis 2017	180
Kw3.	Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung 2010 bis 2017	181
Kw4.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2018	182
Kw5.	Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2013 bis 2018	183
Kw6.	Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2018 nach Partnerländern	184
Kw7.	Erwerbstätige im Kultursektor 2018	186
Kw8.	Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2018	186
Kw9.	Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen 2011 bis 2018	187
Kw10.	Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2018	187

Kulturelle Beteiligung

KP1.	Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten - Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09	191
KP2.	Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten - Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag - Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09	192
KP3.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15	192
KP4.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Haushaltsausgaben	193
KP5.	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Äquivalenzausgaben	194
KP6.	Besuch von Kino bzw. Sportveranstaltungen 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen	195
KP7.	Besuch von Live-Veranstaltungen bzw. Kulturstätten 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen	196
KP8.	Kulturbezogene Zwecke der Internetnutzung 2018	197

Zeichenerklärung für die Tabellen

- = Zahlenwert ist Null
- . = Zahlenwert unbekannt
- () = Zahlenwert ungenau/geschätzt



Museen

Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2018 wurde mit 19,4 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu 51,9% auf kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) – das größte darunter war für 20,5% des Gesamtbesuchs verantwortlich –, zu 36,9% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ sowie zu 11,2% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Die Hälfte des Besuchs (50,6%) entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, die Anteile von Sammlungen mit internationalem Bezug sowie von Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben, betrugen 40,2% bzw. 9,2% des Besuchs.

Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2018 standen insgesamt 38.367 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 17.715 per rechtskräftigem Bescheid und 20.652 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 23.503 (61%) Profanbauten sowie 11.885 (31%) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2018 insgesamt 332 Objekte jeglicher Art. Die Bundessubventionen für Denkmalpflege betrugen im Jahr 2018 16,3 Mio. Euro, gefördert wurden dabei insgesamt 1.004 Vorhaben.

Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: So hatten beispielsweise die rund 108.900 aktiven Musiker und Musikerinnen der 2.163 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2018 69.000 Auftritte. Dem Chorverband Österreich gehörten insgesamt 2.741 Chöre mit zusammen rund 78.900 Sängerinnen und Sängern an. Die 79 Chöre des Österreichischen Arbeitersängerbundes mit insgesamt rund 1.500 Mitgliedern sangen in 501 Veranstaltungen vor 81.200 Besucherinnen und Besuchern. Der Österreichische Bundesverband für außerberufliches Theater zählte im Jahr 2018 1.448 Theatergruppen, darunter 1.064 Amateurtheatergruppen und 206 Schulspielgruppen.

Archive

Für die 2018 erfassten 106 Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 187.000 m² und eine Regallänge von 704 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 43% auf Landesarchive und 42% auf Archive des Bundes, 8% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

Bibliotheken

Insgesamt verfügten die 77 erfassten wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken zu Jahresende 2018 über 33,7 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke. In gedruckter Form wurden 62.900 Zeitschriften- und Zeitungstitel laufend bezogen. Die dem Umfang nach bedeutendste Untergruppe waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 19,3 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,6 Mio. Bibliotheksbesuchen und 2,5 Mio. benützten Dokumenten.

Der Medienbestand der 1.383 öffentlichen Bibliotheken und Zweigstellen betrug 11,3 Mio. Einheiten. Entlehnt wurden 23,8 Mio. Medien von 812.000 eingeschriebenen Nutzerinnen und Nutzern; das entspricht 29,3 Entlehnungen pro aktivem Nutzer und aktiver Nutzerin.

Theater und Musik

Im Spieljahr 2017/18 wurden insgesamt 5,57 Mio. Besuche bei rund 14.500 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertbühnen verzeichnet. Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und großen Stadttheater gaben 2017/18 zusammen rund 7.200 Vorstellungen und wurden von 3,73 Mio. Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Die an weiteren Theater- und Konzertbühnen erfassten Besuche in der Höhe von 1,85 Mio. stellen eine Untergrenze dar, da bei weitem nicht für alle Bühnen Daten vorliegen.

Festspiele und Festivals

Insgesamt wurden im Spieljahr 2018 2.242 Vorstellungen aus dem Bereich Theater und Musik mit 1,32 Mio. Besuchen erfasst. Die Publikumsmagnete waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 264.000 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (230.000) und den Seefestspielen Mörbisch (137.000).

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2018 insgesamt 222.000 Besuche bei rund 1.200 Filmvorführungen sowie rund 210 Rahmenveranstaltungen. Am publikumswirkksamsten waren die Viennale mit 93.200, die Diagonale mit 32.300 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 23.000 Besuchen.

Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2018 lockte insgesamt 13,74 Mio. Besucher und Besucherinnen in die heimischen Kinos. Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaugeführten Filme betrug 420. Österreich lag als Herkunftsland mit 40 Erstauführungen hinter Deutschland (68) an dritter Stelle, gefolgt von Frankreich (31). An erster Stelle lag hier wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 139 Filmen. Österreichische Filme erreichten einen Marktanteil von 4,2% (511.600 Besuche).

Hörfunk und Fernsehen

2018 gab es 3,629 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,429 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 92,7 Radio- bzw. 87,6 TV-Lizenzen auf 100 Privathaushalte entsprach. Die Tagesreichweite des Radios betrug in der Bevölkerung ab 10 Jahren 5,895 Mio. Hörerinnen und Hörer (75,5%). Die Tagesreichweite des Fernsehens lag im Jahr 2018 bei 4,877 Mio. Seherinnen und Sehern bzw. 65,1% der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt.

Bücher und Presse

Im Jahr 2018 erschienen in Österreich 13 Tageszeitungen (ohne Gratisblätter) mit 14 Regionalausgaben sowie drei Gratis-Tageszeitungen. Die Anzahl der Wochenzeitungen betrug 229 Titel. Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen lag bei durchschnittlich 4,65 Mio. Leserinnen und Leser bzw. 62,3% der Bevölkerung ab 14 Jahren.

Die Buchproduktion des Jahres 2018 zählte 9.578 Neuerscheinungen in Österreich; darunter entfielen 31,2% auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Künste und Unter-

haltung“ (17,2%), „Literatur“ (12,9%), „Geschichte und Geografie“ (12,4%) sowie „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ (11,2%). Ferner entstanden im Jahr 2018 1.160 Dissertationen an den österreichischen Universitäten.

Ausbildung und Weiterbildung

Anfang des Schuljahres 2017/18 waren rund 21.100 Personen in Bildungsgängen des regulären Bildungswesens eingeschrieben, die auf das Bildungsfeld „Künste“ der internationalen Standardklassifikation für Bildung (ISCED-F 2013) entfielen. Fast zwei Drittel (65,3%) besuchten Einrichtungen des Hochschulwesens – mehrheitlich (rund 10.400 Personen) öffentliche Universitäten –, über ein Drittel (35,0%) nahm an schulischen Ausbildungen teil.

In den Musikschulwerken der Länder waren 2017/18 369 Musikschulen zusammengefasst, die Zahl der eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler betrug 204.100. Bezogen auf 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren lag die Teilnahmedichte österreichweit bei 111,5.

Kulturfinanzierung

Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2018 auf rund 2,69 Mrd. Euro bzw. 0,70% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betrugen 893 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 1.052 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 863 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,23%, für die Bundesländer bei 0,26% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,22%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 304 Euro im Jahr 2018.

Kulturwirtschaft

Im Jahr 2017 waren insgesamt 32.445 von rund 563.292 nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen dem Kultursektor zugeordnet (5,8%). Davon gehörten 34% der Domäne „Bildende Künste“ an und jeweils 19% der Domäne „Architektur“ und der Domäne „Darstellende Kunst“. Der Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung des Produktions- und Dienstleistungsbereichs lag im Jahr 2017 bei 2,7% (5,7 Mrd. Euro).

Der Anteil der Kulturgüter an den Gesamtexporten lag bei 0,64%, jener an den Gesamtimporten bei 0,72%. Zu den Exporten trugen am meisten bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,42%) sowie Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) bei. An den Importen hatten Bücher (0,25%), bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,19%), Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) sowie ferner Zeitungen und Zeitschriften (0,09%) den größten Anteil.

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2018 insgesamt 4,6% (200.600) der Erwerbstätigen einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund ein Drittel davon (33%) war tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbständig: 80,5% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulniveau, nahezu die Hälfte (46,9%) war selbständig beschäftigt.

Kulturelle Beteiligung

An einem durchschnittlichen Werktag (Montag-Freitag) übten lt. Zeitverwendungserhebung 2008/09 92,5% der Bevölkerung Freizeitaktivitäten in der Dauer von 3 Stunden 19 Minuten aus: 1,7% nahmen sich Zeit (im Durchschnitt 2 Stunden 28 Minuten) für kulturelle Aktivitäten wie den Besuch von Live-Veranstaltungen, Kinos, Museen oder Bibliotheken; künstlerischen Hobbys gingen 3,1% nach (1 Stunde 24 Minuten lang), 2,6% musizierten (1 Stunde 6 Minuten) und weitere 7,3% widmeten 1 Stunde 2 Minuten dem Lesen von Büchern. Am häufigsten und längsten wurde jedoch als Haupttätigkeit Fernsehen und Video schauen ausgeübt (von 79,4% werktags 2 Stunden und 20 Minuten).

Im Durchschnitt beliefen sich die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts 2014/15 monatlich auf 105 Euro, davon entfielen jeweils 32 Euro auf Kulturveranstaltungen und auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sowie Papier- und Schreibwaren; der Rest wurde überwiegend für die Anschaffung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z.B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet.

Zur Häufigkeit des Besuchs von kulturellen Veranstaltungen im Jahr 2015 wurde für die Bevölkerung ab 16 Jahren folgendes Muster ermittelt: 53% besuchten in den letzten 12 Monaten Live-Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Opern etc., 48% gingen ins Kino und 44% besuchten Kulturstätten wie Denkmäler, Museen oder Kunstgalerien.

Lt. Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten waren im Jahr 2018 rund 5,7 Mio. Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren im Internet aktiv. Mehr als zwei Drittel davon (68,9%) sahen – unabhängig vom Inhalt – kostenfreie Videos an. TV-Programme von Fernsehsendern in Echtzeit oder zeitversetzt konsumierten 30,8%; ein fast ebenso hoher Anteil (28,0%) nahm kostenpflichtige Dienste von kommerziellen Anbietern in Anspruch. Musik via Internet hörte die Hälfte (50,4%) aller im Internet aktiven Personen.



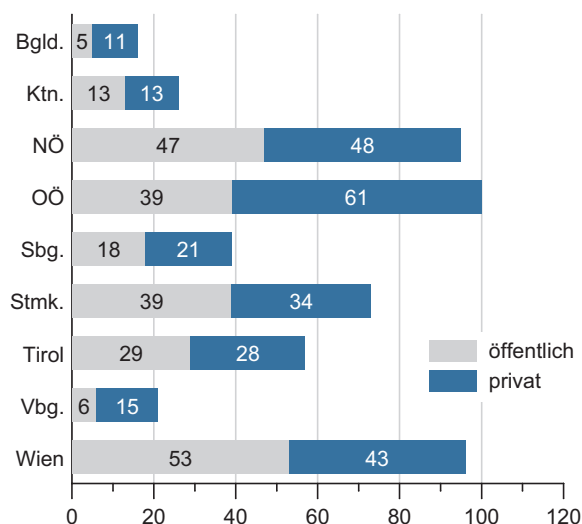
Museen

Die Museumsstatistik 2018 weist österreichweit insgesamt 523 Museen aus. Mehr als ein Drittel davon ist Träger des Museumsgütesiegels, einem von ICOM-Österreich und Museumsbund Österreich entwickelten Qualitätssiegel für „Museen, die einem Mindeststandard an Präsentation und Dokumentation folgen und sich dadurch von sonstigen Schaustellungen abheben, die sich aufgrund der Ungeschütztheit des Wortes ebenfalls Museum nennen dürfen“. Die Gesamtbesuchszahl des Jahres 2018 wurde mit 19,4 Mio. ermittelt. Die Museumsbesuche verteilten sich zu 51,9% auf kulturgeschichtliche Spezialmuseen, thematische Museen und Mehrspartenmuseen („Andere Museen“) – das größte darunter war für 20,5% des Gesamtbesuchs verantwortlich –, zu 36,9% auf „Kunstmuseen, archäologische und historische Museen“ sowie zu 11,2% auf „Wissenschaftliche, technische und ethnologische Museen“. Die Hälfte des Besuchs (50,6%) entfiel auf Sammlungen mit überregionalem oder nationalem Bezug, die Anteile von Sammlungen mit internationalem Bezug sowie von Museen, deren Sammlungen vorwiegend Lokal- oder Regionalbezug haben, betrugen 40,2% bzw. 9,2% des Besuchs.

Zwei Drittel der Museen (66,3%) verfügten 2018 über einen Museumsshop, 31,2% hatten ein Museumscafé. Mehr als zwei Drittel (69,0%) waren zumindest teilweise ohne Mobilitätsbarrieren zugänglich. Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen (unter 5.000 Besuche) waren jedoch deutlich seltener (im Durchschnitt 55,7%) barrierefrei als größere Museen (ab 5.000 Besuche: im Durchschnitt 91,0%).

Grafik 1

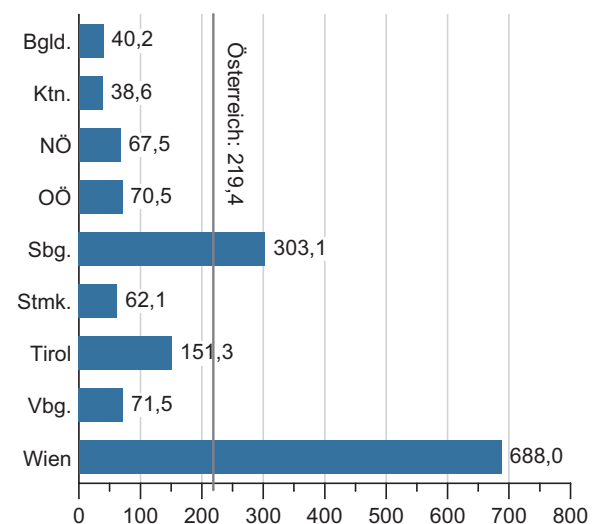
Anzahl der Museen 2018 nach Bundesländern und Erhalter



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Grafik 2

Museumsbesuche 2018 pro 100 Einwohner nach Bundesländern



Q: STATISTIK AUSTRIA.

Im Jahr 2018 berichteten die Museen von insgesamt 722 neu eröffneten Sonderausstellungen. Rund 124.000 Vermittlungsprogramme mit durchschnittlich 12,4 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fanden statt. Darunter sind Führungen (82,2%) und andere Vermittlungsprogramme wie Workshops (17,8%) zu verstehen; Audioguides und andere Medien zählen jedoch nicht dazu. Insgesamt wurden 2,1 Mio. Teilnehmende an Vermittlungsprogrammen berichtet; das

entspricht 10,8% des Gesamtbesuchs der Museen, die Teilnahmezahlen für Vermittlungsprogramme bekannt gaben. Selbst Museen mit geringen jährlichen Besuchszahlen (unter 2.500 Besuche) boten in überwältigender Mehrheit Vermittlungsprogramme an (86,1%); bei den größeren Museen ab 2.500 Besuchen betrug der Anteilswert im Durchschnitt 96,6%. Allerdings war der Anteil der Besucherinnen und Besucher, die an Vermittlungsprogrammen teilgenommen hatten, bei den kleinen Museen besonders hoch: bei Museen mit weniger als 2.500 Besuchen z.B. 30,1%, während dies bei Museen ab 500.000 Besuchen z.B. nur auf 4,2% zutraf.

Den Eigentumsverhältnissen nach hatten 249 Museen (47,6%) einen (mehrheitlich) öffentlichen und 274 Museen (52,4%) einen privaten Träger. Der Rechtsform nach waren jedoch 63,7% der Museen private Einrichtungen; die Differenz machen z.B. Ausgliederungen in Form einer Betriebs-GmbH aus. Beschäftigt waren in den Museen im Jahresdurchschnitt etwa 6.100 Personen, mehr als drei Viertel davon (80,0%) bei Museen mit (überwiegend) öffentlichem Träger. Ehrenamtlich tätig waren daneben rund 3.600 Personen, mehrheitlich (74,4%) in Museen privater Erhalter.

40,4% der Museen (institutionelle Einrichtungen) verfügte 2018 über digitalisierte Sammlungen oder hatte mit Digitalisierungsaktivitäten bereits begonnen; bei 50,3% waren diese auch öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Elektronische Inventardatenbanken hatten 55,1% der Museen; 30,3% der Datenbanken waren öffentlich zugänglich (online oder vor Ort). Über aktive Nutzung von sozialen Medien (Facebook, Twitter usw.) berichteten 57,8% der Museen. Einen Internetauftritt mit eigener Website gaben 78,8% an.

Definitionen, Erläuterungen

Als Grundgesamtheit dient ein vom Museumsbund Österreich im Zuge der Museumsregistrierung aufgearbeiteter Adressbestand, der ausschließlich Einheiten enthält, die in qualitativer Hinsicht den ICOM- (International Council of Museums-) Anforderungen an ein Museum genügen. Dieser Definition nach ist ein Museum eine dem Nutzen der Allgemeinheit verpflichtete, permanente Einrichtung, die der Gesellschaft und ihrer Entwicklung dient, der Öffentlichkeit zugänglich ist und materielle Zeugnisse des Menschen und seiner Umwelt für Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecke sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und ausstellt.

Erhebungseinheit sind institutionelle Einrichtungen, die unter Umständen mehrere Museen unter einer operativen Organisationsstruktur zusammenfassen und über eine gemeinsame Leitung verfügen (paradigmatisch: der Museumskomplex Kunsthistorisches Museum Wien), andererseits aber auch durch ein einzelnes Heimatmuseum repräsentiert werden können. Analyseeinheit – aber auch Einheit der Museumsregistrierung – sind in erster Linie die Museen bzw. Standorte unabhängig von den institutionellen Strukturen.

Nur dort wo auf gemeinsame Infrastruktur der Museen (Internetpräsenz, Personal, Gebarung usw.) Bezug genommen wird, fungiert die institutionelle Einrichtung als Analyseeinheit. Der verwendete Fragebogen spiegelt diese Struktur wieder, indem ein Teil der Fragen nur einmal pro institutioneller Einheit zu beantworten ist, während die übrigen Fragen für jeden Standort extra gestellt werden.

Die Erhebung über das Berichtsjahr 2018 wurde als schriftliche Befragung ohne Auskunftspflicht mittels eines Webfragebogens durchgeführt; alternativ gab es weiterhin einen konventionellen Papierfragebogen. Von den 769 rezenten Adresseinträgen der Museumsregistrie-

rung konnten Informationen über 523 Museen gewonnen werden. Das entspricht in Bezug auf die erfassten Analyseeinheiten einem Rücklauf von 68 %. Für fast zwei Drittel der Museen (62,5 %) wurden die Antworten online übermittelt.

Die inhaltliche Kategorisierung der Museen ist von der UNESCO-Klassifikation der Sammlungsschwerpunkte hergeleitet. Die in der Übersichtstabelle verwendete Gruppierung ist eine von Eurostat vorgeschlagene Zusammenfassung dieser Kategorien. Der Regionalbezug der Sammlungen wurde erfragt, da die Ausprägung „Heimat-/Regionalmuseum“ der UNESCO-Klassifikation in der adaptierten Fassung gestrichen wurde.

Baukulturelles Erbe

Im Jahr 2018 standen insgesamt 38.367 unbewegliche Objekte unter Denkmalschutz, davon 17.715 per rechtskräftigem Bescheid und 20.652 per Verordnung. Unter den vom Bundesdenkmalamt erfassten Objekten befanden sich 23.503 (61 %) Profanbauten sowie 11.885 (31 %) Sakralbauten, der Rest entfällt auf andere Kategorien. Per Bescheid neu unter Schutz gestellt wurden im Jahr 2018 insgesamt 332 Objekte jeglicher Art.

In der Denkmalpflege spielt die Förderung der Restaurierung, Instandhaltung und Instandsetzung von Denkmalen eine große Rolle. Im Jahr 2018 wurden vom Bund insgesamt 1.004 Vorhaben mit 16,3 Mio. Euro gefördert. Da es sich dabei um Subventionen handelt, sind in dieser Summe Ausgaben für den Erhalt im Eigentum des Bundes oder der Länder stehender Denkmale nicht enthalten; ebenso wenig sind steuerlich absetzbare Spendengelder und andere steuerliche Begünstigungen berücksichtigt. Im Zuge der Fassadenrestaurierungsaktion wurden 2018 Gesamtkosten von 0,28 Mio. Euro umgesetzt. Die Bundessubventionen beliefen sich dabei auf 79.000 Euro.

Definitionen, Erläuterungen

Nach dem Denkmalschutzgesetz sind Denkmale „... von Menschen geschaffene unbewegliche und bewegliche Gegenstände (einschließlich Überresten und Spuren gestaltender menschlicher Bearbeitung sowie künstlich errichteter oder gestalteter Bodenformationen) von geschichtlicher, künstlerischer oder sonstiger kultureller Bedeutung...“ (§ 1.[1] DMSG in der Fassung BGBl. I. Nr. 170/1999). Die Bundeskompetenz „Denkmalschutz“ umfasst den Schutz dieser so definierten Denkmale vor Zerstörung, Veränderung und Verbringung ins Ausland.

Die Unterschutzstellung von Objekten erfolgt generell per rechtskräftigem Bescheid durch das Bundesdenkmalamt. Nach dem Denkmalschutzgesetz können Denkmale im öffentlichen Eigentum (z.B. Bund, Land, Kirchen etc.) auch kraft gesetzlicher Vermutung unter Schutz stehen. Bei unbeweglichen Denkmalen endete der „vermutete Denkmalschutz“ jedoch mit 31.12.2009; jene Objekte, bei denen im Fall der verfahrensmäßigen Prüfung die Feststellung des tatsächlichen Bestehens öffentlichen Interesses an der Erhaltung mit Wahrscheinlichkeit zu erwarten ist, wurden bis dahin – sofern noch nicht per Bescheid entschieden worden ist – per Verordnung unter Denkmalschutz gestellt.

Die in den Tabellen dargestellten Daten stammen aus der Denkmaldatenbank des Bundesdenkmalamtes sowie aus den Kulturberichten des Bundes. Die Daten zu den Fassadenrestaurierungsaktionen liefert das Bundesdenkmalamt.

Volkskultur

Verschiedene Bundesverbände aus dem Bereich der Volkskultur haben Daten über Mitglieder und deren Aktivitäten zur Verfügung gestellt: Österreichischer Blasmusikverband, Chorverband Österreich, Österreichischer Arbeitersängerbund, Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater sowie das Österreichische Volksliedwerk.

So hatten beispielsweise die rund 108.900 aktiven Musiker und Musikerinnen der 2.163 Mitgliedsvereine des Österreichischen Blasmusikverbandes im Jahr 2018 69.000 Auftritte. Steiermark und Salzburg erwiesen sich dabei als jene Bundesländer mit den meisten Kapellen pro Gemeinde (1,36 bzw. 1,24). Neben den aktiven Mitgliedern verzeichnete der Österreichische Blasmusikverband rund 31.900 in Ausbildung stehende, noch nicht aktive Mitglieder, der Großteil davon (96,0%) im Alter bis 30 Jahre.

Dem Chorverband Österreich – ehemals Österreichischer Sängerbund – gehörten insgesamt 2.741 Chöre mit zusammen rund 78.900 Sängerinnen und Sängern an. Die 79 Chöre des Österreichischen Arbeitersängerbundes mit insgesamt rund 1.500 Mitgliedern sangen in 501 Veranstaltungen vor 81.200 Besucherinnen und Besuchern. Der Österreichische Bundesverband für außerberufliches Theater zählte im Jahr 2018 1.448 Theatergruppen, darunter 1.064 Amateurtheatergruppen und 206 Schulspielgruppen.

Im Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes, das der Österreichischen Nationalbibliothek zugeordnet ist, befanden sich 120.800 Lieder und Instrumentalstücke, die über das Internet recherchierbar sind. Daneben standen im Archiv unter anderem 20.892 Bücher und Zeitschriften zum Thema Volkslied, Volksmusik, Volkstanz und Volkspoesie in Österreich, 15.680 Bilddokumente und 9.623 Tonträger zur Verfügung.

Definitionen, Erläuterungen

Der Begriff Volkskultur beschreibt eine regional verankerte, traditionelle Kulturform. In Anbetracht der rasant fortschreitenden Globalisierung sind es die kulturpolitischen Aufgaben der Volkskultur, für den Erhalt von Kultur- und Lebensweisen in den Bereichen Volksmusik, Volkslieder, Bräuche, Trachten, Volkstanz, Laientheater usw. sowie für eine kreative und zukunftsorientierte Auseinandersetzung mit dem kulturellen Erbe Sorge zu tragen.

Archive

Für die 2018 erfassten 106 Archive ergaben sich insgesamt eine Archivfläche von 187.000 m² und eine Regallänge von 704 km. Von den Regalmetern entfielen ungefähr 43% auf Landesarchive und 42% auf Archive des Bundes, 8% auf Stadtarchive und 5% auf Kirchenarchive.

In den Archiven standen 885 Benutzerplätze bereit. Die Zahl der Beschäftigten betrug 642,2 (Vollzeitäquivalente), wovon 234,8 für die archivarisches Tätigkeit fachlich ausgebildet waren. Im Berichtsjahr 2018 wurden 32.400 persönliche Nutzer und Nutzerinnen der Archive sowie 55.900 schriftlich oder mündlich gestellte Anfragen gezählt.

45 Archive (42% der Einheiten) hatten 2018 Ausstellungen durchgeführt, 50 Archive (47%) hatten Publikationen herausgebracht.

Definitionen, Erläuterungen

Der Gegenstand archivarischer Verwahrung ist das gesamte Schrift-, Bild- und Tongut das aus der Tätigkeit staatlicher und nichtstaatlicher Stellen, aber auch sonstiger Einrichtungen erwächst, soweit es wegen seines Quellenwertes als „archivwürdig“ zu dauernder Aufbewahrung bestimmt wird. Demnach sind Archive Behörden und Einrichtungen, die mit der Erfassung, Verwahrung und Erschließung derartigen Archivguts befasst sind.

Die Archivstatistik beruht auf einer freiwilligen Erhebung bei den als Archiv erfassten Einheiten. Der ursprüngliche Adressbestand wurde aus einer Aufstellung des Österreichischen Staatsarchivs, ergänzt durch weitere Recherchen, generiert. Dieser Bestand ist derzeit nicht identisch mit dem öffentlichen Archivregister, das vom Österreichischen Staatsarchiv – entsprechend den Vorgaben des Bundesarchivgesetzes zur Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten von Archivgut – geführt wird.

Bibliotheken

Im Berichtsjahr 2018 standen Informationen über 77 wissenschaftliche Bibliotheken und Spezialbibliotheken zur Verfügung. Insgesamt verfügten diese zu Jahresende über 33,7 Mio. Bücher, gebundene Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (neben anderen, je nach Bibliothek in unterschiedlichem Ausmaß vorhandenen Materialien). Zusätzlich wurden 62.900 Zeitschriften- und Zeitungstitel in gedruckter Form laufend bezogen.

Die dem Umfang nach bedeutendsten Untergruppen waren die Universitätsbibliotheken mit einem Medienbestand von 19,3 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 9,6 Mio. Bibliotheksbesuchen, 2,5 Mio. benützten Dokumenten – das ist die Zahl der aus der Bibliothek entlehnten (ohne Fristverlängerungen) oder in Lesesälen benützten (ohne Freihandentnahmen) Dokumente – und 1.030 Beschäftigten (Vollzeitäquivalente), die Österreichische Nationalbibliothek mit 3,9 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 199.000 Bibliotheksbesuchen, 331.000 benützten Dokumenten und 297 Beschäftigten sowie die Landesbibliotheken mit 3,4 Mio. Büchern, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerken, 298.000 benützten Dokumenten und 191 Beschäftigten.

Insgesamt gab es in den erfassten Bibliotheken 1.713 Dienstposten (Vollzeitäquivalente). Die Ausgaben für Bestandsvermehrung wurden mit 54,6 Mio. Euro ermittelt – ein Wert, der angesichts von Antwortausfällen das tatsächliche Ausgabenvolumen etwas unterschätzt. Die Zahl der Neuzugänge an Büchern, gebundenen Zeitungen und Zeitschriften sowie fortlaufenden Sammelwerken belief sich auf 500.000 Exemplare.

Öffentliche Bibliotheken sind Bildungs-, Kultur- und Informationszentren im unmittelbaren Umfeld der Bevölkerung und nehmen sozial-integrative Aufgaben – unter anderem als Begegnungs- und Kommunikationsstätten – wahr. Für das Berichtsjahr 2018 wurden von 1.383 Bibliotheken und Zweigstellen (ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch die Funktion einer öffentlichen Bibliothek erfüllen) 812.000 eingeschriebene Nutzerinnen und Nutzer, die mindestens einmal im Berichtsjahr die Bibliothek benutzt haben, berichtet. Der Medienbestand (Printmedien (d.s. Bücher, Zeitungen und Zeitschriften), audiovisuelle Medien (d.s. Audio- und Videokassetten, Audio-CDs, DVDs, CD-ROMs ...) und Spiele) betrug 11,3 Mio. Einheiten; entlehnt wurden 23,8 Mio. Medien, das entspricht 29,3 Entlehnungen pro aktiver Nutzer und Nutzerin.

Am häufigsten waren öffentliche Bibliotheken kommunale Einrichtungen (652 Bibliotheken), also Stadt- und Gemeindebüchereien, oder befanden sich in kooperativer Trägerschaft (373 Bibliotheken), in der Regel unter Beteiligung der Kommunen. Die Zahl der kirchlichen Büchereien betrug 225 (ungeachtet häufiger Beteiligungen an kooperativer Trägerschaft), Gewerkschaften und Arbeiterkammern unterhielten als alleinige Träger 46 Bibliotheken.

Im Durchschnitt wies eine öffentliche Bibliothek in kommunaler Trägerschaft (ohne Schulbibliotheken) einen Medienbestand von 9.951 Einheiten auf, eine Bibliothek mit kooperativen Trägern 6.489 Einheiten und eine kirchliche Bücherei 4.781 Medien. Die Zahl der aktiven Nutzer und Nutzerinnen pro Bibliothek und Zweigstelle betrug im Durchschnitt bei kommunalen Büchereien 825, bei Büchereien kooperativer Träger 417 und bei kirchlichen Büchereien 267.

Die meisten aktiven Nutzer und Nutzerinnen im Verhältnis zur Wohnbevölkerung verzeichneten Vorarlberg (19,5%) und Salzburg (12,8%); der Durchschnittswert für Österreich lag bei 9,2%. Die Zahl der Bibliotheksbesuche – unabhängig davon, ob es sich um eingeschriebene Nutzer und Nutzerinnen handelte sowie einschließlich der Besucher und Besucherinnen von Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen – im Verhältnis zur Wohnbevölkerung war am höchsten in Vorarlberg (260 pro 100 der Bevölkerung) und Salzburg (165). Österreichweit lag der Durchschnitt bei 117 Bibliotheksbesuchen auf 100 der Bevölkerung.

Für die öffentlichen Bibliotheken ist ehrenamtliche Mitarbeit von immenser Bedeutung. So waren im Jahr 2018 mehr als sechsmal so viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (8.654) ehrenamtlich tätig im Vergleich zu hauptberuflich (833) oder nebenberuflich (562) Beschäftigten zusammen.

Definitionen, Erläuterungen

Laut Definition der UNESCO handelt es sich bei einer Bibliothek um jede organisierte Sammlung gedruckter Bücher und Zeitschriften oder anderer grafischer oder audiovisueller Materialien. Das Personal ermöglicht und erleichtert dabei den Nutzern den Gebrauch der benötigten Materialien zur Information, Forschung, Lehre oder Erholung.

Die Statistik der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken wird auf der Grundlage einer freiwilligen Erhebung und seit dem Berichtsjahr 2010 zusätzlich mittels Daten aus der Österreichischen Bibliotheksstatistik (ÖBS), die vom Hochschulbildungszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen im Auftrag der Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH jährlich durchgeführt wird, erstellt. Die Statistik der Öffentlichen Bibliotheken stammt vom Büchereiverband Österreichs (BVÖ).

Für das aktuelle Berichtsjahr wurden die Daten von insgesamt 22 in der ÖBS erfassten Bibliotheken (Universitätsbibliotheken sowie Bibliotheken von Fachhochschulen) übernommen und mit den Daten der eigenen Primärerhebung kombiniert. Um Unterschiede zur ÖBS zu vermeiden, wurde der Erhebungsbogen mit Berichtsjahr 2010 an die ÖBS angeglichen.

Theater und Musik

Das Theaterland Österreich gilt, insbesondere was das Musiktheater betrifft, als mit festen Häusern hervorragend versorgt (ohne dass dies im Moment anhand einer harmonisier-

ten europäischen Statistik belegt werden könnte). Im Spieljahr 2017/18 wurden insgesamt 5,57 Mio. Besuche bei rund 14.500 Vorstellungen der erfassten Theater- und Konzertbühnen verzeichnet.

Die Bundestheater, die großen Wiener Privattheater, die Vereinigten Bühnen Wien, das Theater der Jugend sowie die Länderbühnen und großen Stadttheater gaben 2017/18 zusammen rund 7.200 Vorstellungen und wurden von 3,73 Mio. Zuschauerinnen und Zuschauern besucht. Das entspricht einem Plus von 3,2% der Besuche im Vergleich zum Vorjahr.

Die Bundestheater (Staatsoper und Volksoper, Burg- und Akademietheater, inklusive Nebenbühnen) verzeichneten 2017/18 zusammen 1,31 Mio. Besuche und damit im Vergleich zur vorangegangenen Spielzeit einen Anstieg der Besuchsfrequenz um 1,3%. Vor allem die Staatsoper erwies sich mit 608.900 Besuchen (plus 1,2% gegenüber dem Vorjahr) erneut als Publikumsmagnet. Die Besuchszahlen der Volksoper stiegen um 0,4% auf 300.000, jene des Burgtheaters einschließlich der Nebenbühnen Kasino und Vestibül sanken hingegen um 5,6% auf 252.900. Das Akademietheater verbuchte wiederum einen Anstieg um 1,1% auf 122.600. Die großen Wiener Privattheater (Theater in der Josefstadt mit den zugehörigen Kammerspielen, Volkstheater und Theater der Jugend) und die Vereinigten Bühnen Wien (Raimundtheater, Theater an der Wien und Ronacher) zählten im Spieljahr 2017/18 1,16 Mio. Besuche – ein Plus von 11,1%. Die Länderbühnen und großen Stadttheater kamen 2017/18 zusammen auf 1,26 Mio. Besuche, was einem Rückgang von 1,2% entspricht.

Die 2017/18 an weiteren Theater- und Konzertbühnen erfassten Besuche in der Höhe von 1,85 Mio. stellen eine Untergrenze dar, da bei weitem nicht für alle Bühnen Daten vorliegen. Mit 1,48 Mio. Besuchen wurde die überwiegende Zahl aus Wien gemeldet, wovon schon allein 594.000 auf das Wiener Konzerthaus und 292.000 auf den Wiener Musikverein entfielen.

Im Spieljahr 2017/18 erreichten die Vereinigten Bühnen Wien mit einem Einspielergebnis von 53,5% den höchsten Deckungsgrad der Ausgaben durch Betriebseinnahmen (ohne Subventionen) unter den Groß- und Mittelbühnen, gefolgt vom Theater der Jugend (44,8%), der Staatsoper (44,3%) und dem Theater in der Josefstadt (38,7%).

Definitionen, Erläuterungen

Datengrundlage sind zum überwiegenden Teil primärstatistische Erhebungen ohne Auskunftspflicht bei den einzelnen Theater- und Konzertbühnen; teils werden auch sekundäre Quellen wie die Geschäftsberichte der Österreichischen Bundestheater ausgewertet. Freie Gruppen, Orchester, Mehrzweckhallen usw. werden derzeit nicht systematisch erfasst.

Festspiele und Festivals

Der Überblick über die Festspiel- und Festivalaktivitäten in Österreich lässt ein großes Programmangebot erkennen, ohne dass ein Anspruch auf Vollständigkeit zu stellen wäre.

Insgesamt wurden im Spieljahr 2018 2.242 Vorstellungen aus dem Bereich Theater und Musik mit 1,32 Mio. Besuchen erfasst; das entspricht einer nahezu unveränderten Anzahl der insgesamt gezählten Besuche.

Die Publikumsmagnete 2018 waren die Salzburger Sommerfestspiele mit insgesamt 264.000 Besucherinnen und Besuchern, gefolgt von den Bregenzer Festspielen (230.000) und den Seefestspielen Mörbisch (137.000).

Nach Sparten entfielen rund 41 % des Besuchs auf Musiktheater und Tanz, rund 36 % auf Konzerte – sowohl ernste Musik als auch Unterhaltungsmusik – und 13 % auf Schauspiel und Kabarett. Die Differenz auf 100 % ergibt sich durch Kinder- und Jugendstücke und sonstige nichtmusikalische Veranstaltungen sowie durch „unbekannt“.

Die österreichischen Filmfestivals verzeichneten im Jahr 2018 insgesamt 222.000 Besuche bei rund 1.200 Filmvorführungen sowie rund 210 Rahmenveranstaltungen. Gezeigt wurden insgesamt 1.708 Filme, 60 % davon mit einer Länge von max. 45 Minuten. Der Anteil österreichischer Produktionen an den vorgeführten Filmen lag bei 33 %.

Am publikumswirksamsten waren die Viennale mit 93.200, die Diagonale mit 32.300 sowie das Crossing Europe Filmfestival Linz mit 23.000 Besuchen.

Definitionen, Erläuterungen

Erhebungsgegenstand sind Veranstaltungsreihen und Aufführungen mit zeitlich begrenztem Rahmen (einige Tage bis mehrere Wochen), die organisatorische Eigenständigkeit besitzen und normaler Weise in bestimmter Periodizität (oft jährlich oder biennial) durchgeführt werden.

Im Bereich Theater und Musik beruht die Statistik auf einer freiwilligen Erhebung bei den Veranstaltern, die direkt kontaktiert werden. Neben traditionsreichen Großveranstaltungen werden auch kleinere, spezialisierte Veranstaltungsreihen sowie Aufführungen vom Typ eines Sommertheaters behandelt.

Die Statistik der Filmfestivals wurde erstmals im Berichtsjahr 2012 veröffentlicht; sie wird vom 2012 gegründeten Forum österreichischer Filmfestivals erstellt und erscheint jährlich.

Kinos und Filme

Das Angebot an Kinofilmen im Jahr 2018 lockte insgesamt 13,74 Mio. Besucher und Besucherinnen in die heimischen Kinos. Das entspricht einem Rückgang um 10,2 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Kinosäle (562) stieg dagegen um 2,7 % an. Die Nettoeinnahmen der Kinos lagen 2018 mit 108,4 Mio. Euro um 8,8 % unter dem Vorjahreswert.

Von den 141 Kinos hatten 40 sechs oder mehr Säle; auf diese „Großkinos“ entfielen 63.184 Sitzplätze, das sind 67,3 % der Gesamtkapazität.

Auf die Wohnbevölkerung bezogen entsprechen die Besuchszahlen 2018 1,6 Kinobesuchen pro Österreicher und Österreicherin. Wien mit 2,2 und Vorarlberg mit 2,0 Besuchen verzeichneten einen überdurchschnittlichen Kinobesuch pro Einwohner und Einwohnerin. Insgesamt standen der österreichischen Bevölkerung durchschnittlich 10,6 Sitzplätze pro 1.000 Einwohner und Einwohnerin zur Verfügung, wobei Wien mit 13,6 weit über dem Österreichdurchschnitt lag, während das Burgenland (8,6) und Niederösterreich (8,4) die niedrigste Versorgungsdichte aufwiesen.

Die Gesamtzahl der in den österreichischen Kinos erstaufgeführten Filme (420) lag 2018 um 1,4% höher als im Vorjahr (414). Österreich platzierte sich (bei Betrachtung von nationalen Produktionen sowie des majoritären Koproduktionspartners) als Herkunftsland mit 40 Erstausführungen hinter Deutschland (68) an dritter Stelle, gefolgt von Frankreich (31). An erster Stelle lag hier wie in jedem Jahr die USA mit diesmal 139 Filmen.

Deutlicher noch zeigt sich die Dominanz des Filmlandes USA anhand der Verteilung der Kinobesuche. Erstaufgeführte Filme aus den USA erreichten 2018 einen Marktanteil von 75,0 %, gefolgt von Produktionen aus Deutschland (11,7 %); österreichische Filme (ohne Koproduktionen mit minoritärer Beteiligung) erreichten einen Marktanteil von 4,2 % (511.600 Besuche). Insgesamt, einschließlich der minoritären Koproduktionen (weitere 10 Filme und 245.660 Besuche) sowie ohne die Einschränkung auf Erstausführungen, wurden 61 österreichische Filme in den Kinos gezeigt. Die Zahl der Besuche lag bei 798.500, was einem Marktanteil von 6,2 % entspricht (vgl. Filmwirtschaftsbericht 2018).

Die meistbesuchten Filme des Jahres 2018 stammten größtenteils aus den USA oder waren zumindest eine US-amerikanische Koproduktion. Die Blockbuster des Jahres 2018 waren der Streifen „Mamma Mia! Here We Go Again“ mit 480.500 Besuchen, gefolgt von „Avengers: Infinity War“ (411.900 Besuche) und „Fifty Shades of Grey – Befreite Lust“ (402.800 Besuche). Die erfolgreichsten österreichischen Produktionen – sieht man von Koproduktionen mit minoritärer österreichischer Beteiligung ab – waren die Dokumentation „The Green Lie“ mit 78.300 Besuchen und die Komödie „Die Wunderübung“ mit 61.000 Besuchen.

Definitionen, Erläuterungen

Die Daten zum Kapitel Kinos und Filme stammen vorwiegend vom Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe der Wirtschaftskammer Österreich, der staatlich genehmigten Verwertungsgesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger (AKM) und dem Österreichischen Filminstitut und wurden größtenteils als aufbereitete Statistikdaten übernommen.

Gemäß der UNESCO bezieht sich der Begriff Kino auf Einrichtungen, die ihr eigenes Equipment besitzen, wie Kinosäle mit fixem Dach, Freiluftkinos sowie Autokinos.

Mit der Novelle zum Filmförderungsgesetz 2005 wurde das Österreichische Filminstitut mit der Erstellung eines jährlichen Filmwirtschaftsberichts beauftragt. Die Berichte sind unter folgendem Link verfügbar: www.filmwirtschaftsbericht.at

Die aus dem Filmwirtschaftsbericht übernommenen Daten von Rentrak über Besuchszahlen der einzelnen Filme beruhen auf Angaben des Filmverleihs und weichen auf Grund der Methodik und Zielsetzung im Gesamtergebnis von den aus anderen Quellen stammenden Daten ab. Der Abdeckungsgrad bei den Besuchen beträgt bei Rentrak aktuell 97 % im Vergleich zu Zahlen der AKM, da dort neben der wirtschaftlich relevanten (Erst-)Aufführung auch Aufführungen bei Filmfestivals, Openair-Veranstaltungen, in Nachspielkinos usw. berücksichtigt werden.

Hörfunk und Fernsehen

2018 gab es 3,629 Mio. gemeldete Hörfunk- und 3,429 Mio. gemeldete Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer, was einer Empfangsdichte von 92,7 Radio- bzw. 87,6 TV-Lizenzen

auf 100 Privathaushalte entsprach. In Wien war die Empfangsdichte mit 80,7 Radio- bzw. 73,2 TV-Lizenzen pro 100 Haushalte niedriger als im übrigen Bundesgebiet. Vorarlberg wies mit 100,4 Radiolizenzen und das Burgenland mit 96,3 TV-Lizenzen pro 100 Privathaushalte jeweils die größte Empfangsdichte auf.

Die Tagesreichweite des Radios bezieht sich auf die Anzahl der Personen, die bestimmte Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig von der Uhrzeit und der Dauer des täglichen Konsums insgesamt. Im Jahr 2018 betrug die Tagesreichweite in der Bevölkerung ab 10 Jahren 5,895 Mio. Hörerinnen und Hörer (75,5%). Die ORF-Radiosender wurden dabei von 60,5% der relevanten Bevölkerung gehört, private inländische Sender von 27,8% und sonstige Sender von 4,1%.

Die Tagesreichweite des Fernsehens lag im Jahr 2018 bei 4,877 Mio. Seherinnen und Sehern bzw. 65,1% der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt; hierzu zählen alle Personen, die einen Fernsehsender zumindest eine Minute lang durchgehend sahen. Die Kanäle ORF 1 und ORF 2 erreichten im Durchschnitt 48,1% der Jugendlichen und Erwachsenen. Der Marktanteil von ORF 1 und ORF 2 – d.i. der Anteil beider Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit – in der Bevölkerung ab 12 Jahren mit TV-Empfang im Haushalt betrug zusammen 30%. Von den Programmkategorien her waren auf den beiden ORF-Kanälen Unterhaltung (46,7% der Sendezeit) und Information (24,8%) dominierend.

Das Fernsehbudget des ORF (Primärkosten netto der Fernsehprogramme, ohne 3sat, Teletext und Werbung) stieg im Jahr 2018 auf 242,9 Mio. Euro (+6,5%). 112,3 Mio. Euro bzw. 46,2 % waren dabei für den Programmbereich vorgesehen, weitere 109,7 Mio. Euro bzw. 45,1% für den Informationsbereich. Die Umsatzerlöse des ORF stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 0,4% und erreichten 997,3 Mio. Euro. Haupteinnahmequellen waren die Teilnehmerentgelte (637,1 Mio. Euro; +2,0% gegenüber 2017) und die Werbeeinnahmen (229,6 Mio. Euro; -1,3% gegenüber dem Vorjahr).

Im Jahr 2018 waren insgesamt 2.885 Personen (Vollzeitäquivalente) beim ORF beschäftigt, was einem Rückgang von 2,8% gegenüber dem Vorjahr entsprach.

Definitionen, Erläuterungen

Datenquellen sind einerseits GIS Gebühren Info Service GmbH und ORF (Österreichischer Rundfunk) mit Administrativdaten und dem Jahresbericht, andererseits wurden veröffentlichte Ergebnisse der kommerziell orientierten Medienforschung genutzt, die auf Stichprobenbasis durchgeführt werden. Methodische Hinweise zu den Studien sowie weitere Ergebnisse sind auf den Internetseiten der ORF Medienforschung, des Vereins Arbeitsgemeinschaft Teletest sowie der RMS Radio Marketing Service GmbH Austria zu finden.

Die Angaben über die Tagesreichweiten des Hörfunks entstammen dem Radiotest der GfK Austria, die Tagesreichweiten und Marktanteile des Fernsehens dem ebenfalls von GfK Austria durchgeführten Teletest.

Bücher und Presse

Im Jahr 2018 erschienen in Österreich 13 Tageszeitungen (ohne Gratisblätter) mit 14 Regionalausgaben. Die Anzahl der Wochenzeitungen betrug 229 Titel.

Die Gesamtreichweite der Tageszeitungen lag bei durchschnittlich 4,65 Mio. Leserinnen und Leser bzw. 62,3% der Bevölkerung ab 14 Jahren. Die mit Abstand größte Reichweite wurde von der Neuen Kronen Zeitung mit 2,17 Mio. Leserinnen und Lesern pro Ausgabe bzw. einem Anteil von 27,2% an Bevölkerung erzielt, gefolgt von der Kleinen Zeitung (Graz und Klagenfurt) mit 9,8%. Im Marktsegment der Qualitätszeitungen lag Der Standard mit einer Reichweite von 7,8% vor der Presse (4,6%) und den Salzburger Nachrichten (3,4%).

Im Rahmen der Presseförderung des Bundes wurden die Tageszeitungen mit 5,34 Mio. Euro gefördert. Die Vertriebsförderung, die auf alle förderungswürdigen Tageszeitungen verteilt wird, betrug 2,10 Mio. Euro. Die besondere Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt, von der die national sowie regional marktführenden Blätter sowie Tageszeitungen mit einer verkauften Auflage von mehr als 100.000 Stück pro Nummer ausgeschlossen sind, betrug 3,24 Mio. Euro. Die höchsten Förderbeträge erhielten Die Presse mit 0,99 Mio. Euro und Der Standard mit 0,90 Mio. Euro.

Die Statistik der Buchproduktion basiert auf den in der Österreichischen Bibliographie erfassten Titeln (Neuerscheinungen und Hochschulschriften; ab 2008 wird von den Hochschulschriften jedoch nur noch die Teilmenge der Dissertationen dargestellt). Von den 9.578 in Österreich erschienen Titeln des Jahres 2018 entfielen 31,2% auf die Sachgruppe „Sozialwissenschaften“, gefolgt von „Künste und Unterhaltung“ (17,2%), „Literatur“ (12,9%), „Geschichte und Geografie“ (12,4%) sowie „Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften“ (11,2%). Ferner entstanden im Jahr 2018 1.160 Dissertationen an den österreichischen Universitäten.

Definitionen, Erläuterungen

Datenquelle sind Statistik- und Verwaltungsdaten verschiedener Stellen (Verband Österreichischer Zeitungen, Österreichische Auflagenkontrolle, Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen, Bundeskanzleramt, Österreichische Nationalbibliothek, Kommunikationsbehörde Austria), welche von diesen Organisationen großteils selbst publiziert werden.

Österreichische Bibliografie, Reihe A, behandelt die Verlagsproduktion: Im Verzeichnis der österreichischen Neuerscheinungen werden durch die Österreichische Nationalbibliothek alle in Österreich vorgelegten oder gedruckten Neuerscheinungen, die als Pflichtexemplare laut Mediengesetz abgeliefert werden, erfasst.

Österreichische Bibliografie, Reihe B, Verzeichnis der österreichischen Hochschulschriften: Enthält bis 2007 die an österreichischen Universitäten und Fachhochschulen abgefassten Diplom- und Masterarbeiten, Dissertationen und Habilitationsschriften; seit 2008 werden durch die Österreichische Nationalbibliothek auf Grund der Regelung des Universitätsgesetzes 2002, § 86 nur noch Dissertationen erfasst.

Ausbildung und Weiterbildung

Anfang des Schuljahres 2017/18 waren rund 21.100 Personen in Bildungsgängen des regulären Bildungswesens eingeschrieben, die auf das Bildungsfeld „Künste“ der internationalen Standardklassifikation für Bildung (ISCED-F 2013) entfielen. Fast zwei Drittel (65,3%) besuchten Einrichtungen des Hochschulwesens – mehrheitlich (rund 10.400 Personen) öffentliche Universitäten –, über ein Drittel (35,0%) nahm an schulischen Ausbildungen teil. Nicht enthalten sind in diesen Zahlen Studierende von Lehramtsstudien für künstlerische Fächer, da jene gemäß den Vorgaben der internationalen Klassifikation zum Bildungsfeld „Pädagogik“ zählen.

Das Bildungsfeld „Künste“ ist in fünf Detailfelder untergliedert: Von diesen waren „Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion“ (31,9%) sowie „Musik und darstellende Kunst“ (31,7%) die am häufigsten besuchten Felder, wobei beide schwerpunktmäßig in unterschiedlichen Bildungssektoren verankert waren. Im Fall von „Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion“ besuchten nahezu zwei Drittel (62,6%) der Teilnehmerinnen und Teilnehmer schulische Einrichtungen und knapp ein Viertel (23,2%) Fachhochschulen. Ausbildungen in „Musik und darstellende Kunst“ fanden dagegen durchwegs an Universitäten statt – oder sie wurden außerhalb des formalen Bildungswesens angeboten (z. B. an Musikschulen; vgl. weiter unten). Analog stellt sich die Situation für das Feld „Bildende Kunst“ dar das knapp ein Fünftel (18,2%) aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer an künstlerischen Ausbildungen repräsentierte und durch universitäre Einrichtungen (97,8%) dominiert war. Auf die Felder „Mode, Innenarchitektur und industrielles Design“ bzw. „Kunsthandwerk“ entfielen 10,4% und 7,7% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer; die Ausbildungsschwerpunkte waren (stärker) im schulischen Bereich zu finden.

An den sechs (öffentlichen) **Universitäten der Künste** wurden im Wintersemester 2017/18 rund 10.100 Studien von ordentlichen Studierenden belegt, an den vier Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt belief sich die Zahl der ordentlichen Studien auf fast 2.100. Die an diesen Institutionen belegten Studien sind allerdings nicht ausschließlich dem Bildungsfeld „Künste“ zugeordnet, sondern decken z. B. auch Ausbildungen für die Lehrtätigkeit in Unterrichtsfächern oder technische Ausbildungen (etwa Elektrotechnik-Toningenieur) ab. An den Universitäten der Künste handelte es sich bei 3.700 Studien um Bachelorstudien (36,8% aller ordentlichen Studien) und bei über 3.400 Studien (33,9%) um Diplomstudien; die Zahl der Masterstudien betrug 2.200 (21,5%), jene der Doktoratsstudien rund 800 (7,8%). An den vier Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt waren drei Viertel der belegten ordentlichen Studien Bachelorstudien (76,1%) und ein Viertel Masterstudien (23,9%).

Mit 2.706 inskribierten Studien war die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien die größte der Kunstuniversitäten Österreichs, gefolgt von der Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (1.789) und der Universität für angewandte Kunst in Wien (1.524). Von den Privatuniversitäten war die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien mit 762 inskribierten Studien am größten.

Die größte Anziehungskraft auf ausländische ordentliche Studierende übten im Wintersemester 2017/18 das „Mozarteum“ in Salzburg (63,5%) und die Universität für Musik und darstellende Kunst in Graz (57,0%) sowie die Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (64,4%) aus. Im Durchschnitt lag der Ausländeranteil aller künstlerischen Universitäten bei 48,3%.

Die Zahl der **Musikschulen** betrug 2017/18 österreichweit 369, die Zahl der eingeschriebenen Schülerinnen und Schüler (teils einschließlich der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Kooperationsformen zwischen Schule und Musikschule) 204.100. Im Durchschnitt wurden von einer Musikschule 553,1 Musikschülerinnen und -schüler betreut. Bezogen auf 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren lag die Teilnahmedichte österreichweit bei 111,5; die höchsten Werte ergaben sich für Vorarlberg (194,1) und Niederösterreich (170,9). Die am häufigsten besuchten Hauptfächer waren Holzblasinstrumente (38.700), Tasteninstrumente (35.000) und Zupfinstrumente (27.600).

Definitionen, Erläuterungen

Die Auswertungen über künstlerische Ausbildungen im Rahmen des formalen Bildungswesens beruhen auf einem Datenset, das für die Erstellung internationaler Bildungsstatistiken aufbereitet wurde (UOE-Datensammlung). Die Daten über Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt stammen aus der Hochschulstatistik der Statistik Austria. Die Statistiken über Musikschulen wurden von der Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU) durch Erhebungen im Wirkungsbereich der Bundesländer erarbeitet. Für die Jahre 2007 bis 2011 wurde keine österreichweite Musikschulstatistik veröffentlicht.

Kulturfinanzierung

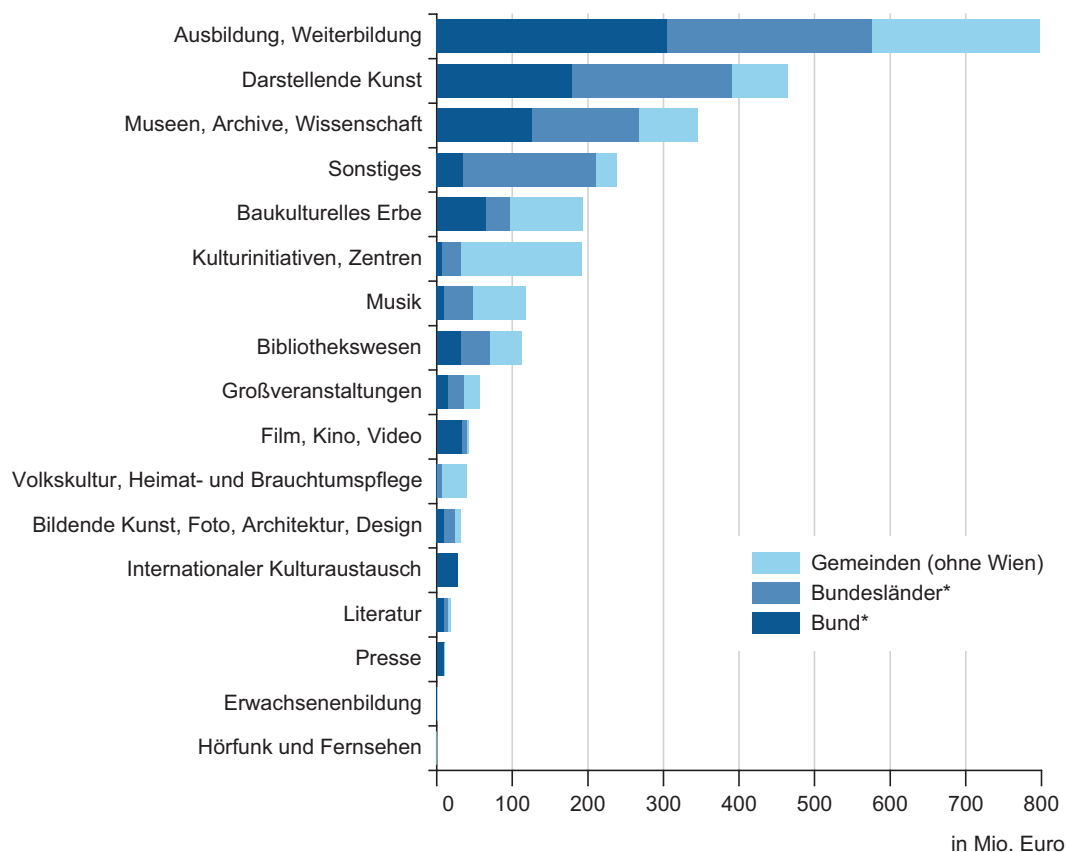
Die gemäß LIKUS-Rahmenwerk ermittelten öffentlichen Kulturausgaben der Gebietskörperschaften zusammen beliefen sich im Jahr 2018 auf rund 2,69 Mrd. Euro bzw. 0,70% des BIP. Die Ausgaben des Bundes betrugen 893 Mio. Euro, die Länder einschließlich Wien verzeichneten 1.052 Mio. Euro und die Gemeinden (ohne Wien) 863 Mio. Euro (jeweils vor Abzug intergovernmentaler Transfers). Nach Abzug der intergovernmentalen Transfers lag der Anteil der Kulturausgaben am BIP für den Bund bei 0,23%, für die Bundesländer bei 0,26% und für die Gemeinden (ohne Wien) bei 0,22%. In Summe entspricht das pro Kopf-Ausgaben von 304 Euro im Jahr 2018.

Das Ausgabenprofil der staatlichen Budgets zeigt Schwerpunkte bei Aus- und Weiterbildung (30% der Kulturausgaben), Darstellender Kunst (17%) und Museen, Archive, Wissenschaft (13%). Während jedoch die Ausgaben für Aus- und Weiterbildung auf allen drei Ebenen der Gebietskörperschaften einen Schwerpunkt bilden, sind für die anderen Felder teils markante Unterschiede festzustellen. So waren auf Ebene des Bundes außerdem die Ausgabenanteile für Darstellende Kunst (21%) und Museen, Archive, Wissenschaft (15%) sowie Film, Kino, Video (3,9%), internationalen Kulturaustausch (3,1%), Literatur (1,2%) und Presse (1,2%) vergleichsweise hoch. Die Bundesländer verzeichneten ebenfalls Schwerpunkte bei Darstellender Kunst (21%) und Museen, Archive, Wissenschaft (14%) sowie relativ hohe Ausgaben für Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design (1,5%). Allerdings konnten 18% der Ausgaben nicht auf einzelne LIKUS-Hauptkategorien aufgeteilt werden. Die Gemeinden hatten einen zusätzlichen Schwerpunkt bei Kulturinitiativen, Zentren (19%) – Infrastruktur und Kulturpflege im weiteren Sinn miteinschließend – bzw. waren Akzente in den Bereichen Baukulturelles Erbe (12%), Musik (8%), Bibliothekswesen (5,0%) und Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege (3,9%) festzustellen.

Im Vergleich zu 2017 stiegen die Kulturausgaben nominell im Durchschnitt um 1,3%. Überdurchschnittlichen Zuwachs verbuchten die Gemeinden (ohne Wien) (+1,5%) und die Länder (+1,4 %); die Ausgaben des Bundes stiegen um 0,8%.

Grafik 3

Öffentliche Kulturausgaben 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien



Q: STATISTIK AUSTRIA. - *) Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersatz für die Überlassung von Bediensteten rück-
erstattet werden (z.B. bei Bundesmuseen und -theater). Ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum.

Definitionen, Erläuterungen

Die Kulturausgabenstatistik bedient sich eines Schemas, das Mitte der 90er Jahre speziell im Hinblick auf die Erfordernisse der Kulturberichterstattung in einem föderalistischen System entwickelt wurde. Im Zentrum des LIKUS-Ansatzes – LIKUS steht für „Länderinitiative Kulturstatistik“, die Entwicklungsarbeiten leitete Prof. Dr. Hofecker, Institut für Kulturmanagement der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien – steht ein spartenbezogener Raster, der kulturpolitisch relevante Felder auf nachvollziehbare Weise abgrenzt und dadurch die Zurechnung von Ausgabenpositionen aller Ebenen der öffentlichen Verwaltung unter dem Titel „Kulturfinanzierung“ ermöglicht – unabhängig von den besonderen Praktiken der Kulturförderung oder Unterschieden in legislativen und administrativen Normierungen. Der zugrundeliegende breite Kulturbegriff geht konform mit international gebräuchlichen Konzepten wie dem UNESCO Framework for Cultural Statistics oder den von Eurostat und Europarat vertretenen Schemata.

Bis Ende der 90er Jahre wurde das LIKUS-Schema von den meisten Bundesländern in deren Kulturberichte übernommen. Ebenso weist der Kunst- und Kulturbericht des Bundes die Förderungsaktivitäten nach LIKUS-Kategorien aus. Dennoch ist in den Kulturberichten weiterhin Harmonisierungsbedarf erkennbar, der es problematisch erscheinen lässt, die Statistik der Kulturausgaben durch bloßes Nebeneinanderstellen der Summenblätter aus den Kulturberichten zu generieren. So bleiben beispielsweise in den Kulturförderungsberichten einiger Bundesländer (Kärnten, Salzburg, Tirol und Wien) die Ausgaben für das Musikschulwesen unberücksichtigt; im Kulturbericht der Tiroler Landesregierung werden nur Ausgaben der Abteilung Kultur und der nachgeordneten Dienststellen dargestellt, während der Vorarlberger Kulturbericht auch Aktivitäten aus dem Bereich Wissenschaft (z.B. Beiträge an die Fachhochschule Vorarlberg) abdeckt; die Landesbibliotheken bleiben in den Kulturberichten der Länder weitgehend ausgeblendet, während die Nationalbibliothek im Kulturbericht des zuständigen Ressorts enthalten ist. Diese Beispiele sind willkürlich herausgegriffen und sollen keinesfalls das grundlegende Verdienst einer kenntnisreichen und treffsicheren Zuordnung der Förderungsfälle zu den LIKUS-Kategorien auf der Basis der Förderungsdokumentationen in Abrede stellen.

Die von Statistik Austria als hauptsächliche Datenquelle genutzten Rechnungsabschlüsse haben den Vorzug, für alle Ebenen der Gebietskörperschaften zentral und in relativ einheitlicher Form zur Verfügung zu stehen. Die eigentliche Schwierigkeit bei der Aufarbeitung besteht darin, die kulturbezogenen Ausgaben zu identifizieren und auf dem Aggregationsniveau der Voranschlagsansätze Zuordnungen zu den LIKUS-Feldern vorzunehmen, was vielfach nur schwerpunktmäßig möglich ist und zweifellos einen Präzisionsverlust bedeutet.

Die Abgrenzung der Kulturausgaben des Bundes ist durch Aufgliederungen in den Publikationstabellen (nach Budgetkapiteln und Ansätzen) weitgehend dokumentiert. Allerdings änderte sich durch die Haushaltsrechtsreform des Bundes die Notation der Ansätze und der Detaillierungsgrad im Lauf der letzten Jahre grundlegend. Die Tabellen über Länder und Gemeinden erlauben dagegen keine derart detailreiche Darstellung. Deshalb ist hier festzuhalten, dass die in den Rechnungsabschlüssen von Ländern und Gemeinden unter Kunst und Kultur eingeordneten Ansätze (Gruppe 3 mit Ausnahme von Kultus) komplett berücksichtigt wurden; ebenso die Unterabschnitte Volksbüchereien, Wissenschaftliche Archive, Wissenschaftliche Bibliotheken, Wissenschaftliche Museen und Botanische und zoologische Gärten (als wissenschaftliche Einrichtungen) der Gruppe 2. Weitere Ansätze wurden punktuell einbezogen, soweit ein Kulturbezug erkennbar war (beispielsweise wirtschaftlichen Unternehmungen wie Lichtspieltheater oder Stadthallen und Kongresshäuser).

Kulturwirtschaft

Im Jahr 2017 waren insgesamt 32.445 von rund 563.292 nicht-landwirtschaftlichen Unternehmen dem Kultursektor zugeordnet (5,8%). Davon gehörten 34% der Domäne „Bildende Künste“ an und jeweils 19% der Domäne „Architektur“ und der Domäne „Darstellende Kunst“. Der Anteil der Mikrounternehmen lag im Kultursektor bei 96%, insgesamt bei 91%. Unter Mikrounternehmen sind Unternehmen mit bis zu 9 unselbständig Beschäftigten zu verstehen. Zum Stichtag 31.10.2017 waren rund 103.200 Beschäftigte – 2,4% der Beschäftigten insgesamt – in Unternehmen des Kultursektors tätig. Davon gingen 73% einer unselbständigen Beschäftigung nach; insgesamt waren hingegen 90% unselbständig beschäftigt.

Der Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung des Produktions- und Dienstleistungsbereichs lag im Jahr 2017 bei 2,7% (5,7 Mrd. Euro) und war damit etwas niedriger als in den Vorjahren (z.B. 2015: 3,1%). Am meisten trugen die Wirtschaftsabteilung (ÖNACE 2-Steller) „Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten“ (0,80%) sowie die Wirtschaftsklasse (ÖNACE 4-Steller) „Architekturbüros“ (0,40) und die Gruppe (ÖNACE 3-Steller) „Herstellung von Druckerzeugnissen“ (0,34%) bei. Verlegen von Büchern, Zeitungen und Zeitschriften erreichten zusammen einen Anteil von 0,34%, „Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten“ kamen zusammen auf 0,22% und „Herstellung von Filmen und Fernsehprogrammen, deren Verleih und Vertrieb; Kinos“ brachten es auf einen Anteil von 0,18% an der Bruttowertschöpfung.

Der Anteil der Kulturgüter an den Gesamtexporten lag bei 0,64%, jener an den Gesamtimporten bei 0,72%. Der Wert der exportierten Kulturgüter nahm im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr deutlich zu (+58%), die Importe sanken um 5,6%. Zu den Exporten trugen am meisten bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,42%) sowie Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) bei. An den Importen hatten Bücher (0,25%), bespielte CDs und DVDs (zusammen 0,19%), Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten (0,13%) sowie ferner Zeitungen und Zeitschriften (0,09%) den größten Anteil.

Der Wert der ausgeführten Kunstgegenstände machte der Außenhandelsstatistik 2018 zufolge 191,6 Mio. Euro aus, darunter Gemälde, Zeichnungen und Collagen 137,0 Mio. Euro und Antiquitäten 25,6 Mio. Euro; eingeführt wurden Kunstgegenstände im Wert von 203,0 Mio. Euro. Als Bestimmungsland dominierten die Schweiz (35,0% des Werts der erfassten Exporte), Deutschland (18,6%) und die USA (17,6%); auf die Länder der EU entfielen zusammen 32,5%. Als Herkunftsland war Deutschland (29,8%) führend, gefolgt von den USA (16,8%) und Italien (15,8%).

Den Daten der Arbeitskräfteerhebung zufolge gingen 2018 insgesamt 4,6% (200.600) der Erwerbstätigen einer Beschäftigung mit Kulturbezug nach. Rund ein Drittel davon (33%) war tatsächlich in einem Kulturberuf im Kultursektor tätig, die übrigen Personen übten entweder einen nicht kulturbezogenen Beruf im Kultursektor (38%) oder einen Kulturberuf außerhalb des Kultursektors (29%) aus. Am höchsten war der Anteil in Kulturberufen beschäftigter Personen in den Domänen „Ausbildung“ (82,2%), „Darstellende Kunst“ (68,1%) und „Bildende Künste“ (67,9%). Der Anteil der Frauen in einem Kulturberuf im Kultursektor war mit 31,0% geringer als jener der Männer (35,3%). Im Kultursektor als Ganzem lag der Frauenanteil bei 44,7%. Erwerbstätige mit einem Kulturberuf im Kultursektor wiesen insbesondere einen höheren Bildungsstand als die Erwerbstätigen insgesamt auf und waren weitaus häufiger selbständig: 80,5% besaßen die Matura oder einen Abschluss auf Hochschulniveau, bei den Erwerbstätigen zusammen waren es lediglich 38,3%; ferner war nahezu die Hälfte (46,9%) selbständig beschäftigt im Vergleich zu 12,0% aller Erwerbstätigen. Ein Blick auf die Bundesländer zeigt, dass es in Wien überdurchschnittlich viele Erwerbstätige mit Kulturbezug (8,4%) und im Besonderen mit einem in der Kulturbranche angesiedelten Kulturberuf (3,5%) gab – im Vergleich zu 1,5% österreichweit.

Das durchschnittliche Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger mit Kulturbezug lag im Jahr 2018 bei 2.739 Euro bei Vollzeitbeschäftigung (inkl. anteiligem Urlaubs- und Weihnachtsgeld) im Vergleich zu 2.584 Euro für unselbständig Erwerbstätige insgesamt. Unselbständige, die einen Kulturberuf ausübten, verdienten bei Vollzeitbeschäftigung durchschnittlich 2.821 Euro monatlich. Die 10% mit den höchsten Einkommen unter diesen verdienten

monatlich zumindest 4.514 Euro, während das Zehntel mit dem geringsten Nettomonatseinkommen maximal 1.644 Euro erreichte.

Definitionen, Erläuterungen

Die Abgrenzung des „Kultursektors“ und der „Kulturberufe“ ist an den „Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition“ angelehnt. Definitorischer Kern sind die zu berücksichtigenden Wirtschaftstätigkeiten – ausgedrückt durch Kategorien der aktuellen NACE Rev. 2 (bzw. der damit konformgehenden ÖNACE 2008) – und Berufe (entsprechend ISCO 08 bzw. ÖISCO-08). Die Gliederung nach kulturellen Domänen geht auf den „2009 Unesco Framework for Cultural Statistics (FCS)“ zurück.

Die als kulturbezogen klassifizierten NACE 3- und 4-Steller sind in verschiedenen Datenquellen unterschiedlich implementiert (Abdeckung der Grundgesamtheit, Detaillierungsgrad), was letztlich zu Problemen der Vergleichbarkeit und Anschlussfähigkeit von Auswertungen führt. So fallen z.B. für den Kultursektor konstitutive Segmente (der NACE 2-Steller „Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten“ oder die 4-Steller „Kulturunterricht“ – d.s. Tanzschulen, Musik- und Kunstunterricht etc. -, „Bibliotheken und Archive“, „Museen“ und „Betrieb von historischen Stätten und Gebäuden und ähnlichen Attraktionen“) nicht in den Erhebungsbe- reich der Leistungs- und Strukturstatistik, die als wesentliche Quelle wirtschaftsstatistischer Informationen fungiert. Daneben gibt es einzelne Kategorien, die aus einer eher pragmatischen Sichtweise Berücksichtigung finden, da zum Teil auch nichtkulturelle Komponenten im Spiel sind (z.B. Dolmetschdienstleistungen im Fall der Kategorie „Übersetzen und Dolmet- schen“ oder Fotobearbeitungsleistungen bei „Fotografie und Fotolabors“).

Die unternehmensbezogenen Daten stammen einerseits aus der Arbeitsstättenzählung, die seit 2012 im Zuge der abgestimmten Erwerbsstatistik durchgeführt wird. Gezählt wer- den zum Stichtag 31. Oktober des Berichtsjahrs Einheiten des erwerbs- (gewinn-) orientier- ten Bereichs, aus dem Non Profit Sektor und dem öffentlichen Bereich, sofern mindestens eine Person selbständig oder unselbständig erwerbstätig ist. Daraus ergeben sich tief geglie- derte Angaben zur Anzahl der Unternehmen in den Abschnitten B bis S der ÖNACE 2008 (ausgeschlossen sind Land- und Forstwirtschaft, Privathaushalte und extraterritorial Organisa- tionen) sowie korrespondierende Beschäftigtenzahlen. Andererseits stammen die Daten über die Bruttowertschöpfung des Kultursektors größtenteils aus der Leistungs- und Strukturstatistik. Diese deckt den produzierenden und den Dienstleistungsbereich ab (Abschnitte B bis N und Abteilung 95 der ÖNACE 2008) bzw. die dort tätigen Marktproduzenten (mehr als 50% der Produktionskosten sind durch Umsätze gedeckt). Daten über die Abteilungen 90 und 91, die in der Leistungs- und Strukturstatistik nicht vorkommen, sind dem Datenkörper der volkwirt- schaftlichen Gesamtrechnungen entnommen. Für den 4-Steller „Kunstunterricht“ liegen keine detaillierten Daten vor. Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung fehlen ferner Angaben zu der 4-Stellern „Verlegen von Computerspielen“ und „Videotheken“. Über Kunsthandel und kommerzielle Galerientätigkeit stehen keine Daten zur Verfügung, da selbige vor allem unter dem ÖNACE 5-Steller „Sonstiger Einzelhandel in Verkaufsräumen“ subsummiert sind, was in den Statistiken jedoch nicht als Darstellungseinheit implementiert wurde.

Die Daten über „kulturelle Güter“ entstammen der Außenhandelsstatistik, in welcher Waren- gruppen anhand der Warensystematik des Außenhandels (Harmonisiertes System) darge- stellt werden. Die Meldepflicht unterliegt jedoch wertmäßigen Schwellen: In der Außenhan- delsstatistik nicht enthalten sind im Fall des EU-Binnenhandels Aktivitäten von Privatperso-

nen sowie von Auskunftspflichtigen, deren jährliche Versendungen in andere EU-Mitgliedsstaaten oder Eingänge aus anderen EU-Mitgliedsstaaten den Gesamtrechnungsbetrag von 550.000 Euro im Vorjahr nicht überschritten haben, sowie im Fall des Handels mit Drittstaaten Waren und Verkehrsvorgänge unterhalb einer Schwelle von 1.000 Euro je Geschäft. Die Warengruppe Kunstgegenstände erlaubt wenigstens den grenzüberschreitenden Kunsthandel zu thematisieren.

Die Arbeitskräfteerhebung ist eine im Rahmen des Mikrozensus durchgeführte Stichprobenerhebung, bei der die Bevölkerung in Privathaushalten berücksichtigt wird. Die erhobenen Daten basieren auf einem Jahresdurchschnitt über alle Wochen. Die Arbeitskräfteerhebung liefert unter anderem Daten zur Erwerbstätigkeit, die auf einer in der gesamten Europäischen Union (und darüber hinaus) einheitlichen Definition nach dem ILO-Konzept (auch Labour Force-Konzept) der Internationalen Arbeits-Organisation beruhen. Wegen des Stichprobenfehlers bzw. aufgrund teilweise geringer Besetzungszahlen können keine tief gegliederten NACE- und ISCO-Kategorien ausgewiesen werden.

Die Bezüge der unselbständig Erwerbstätigen entstammen ebenfalls der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. Datengrundlage für die Berechnung des Nettomonatseinkommens bilden die Lohnsteuerstatistik sowie Daten des Hauptverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger (HV). Das ausgewiesene monatliche Nettoeinkommen umfasst das Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit in der Haupttätigkeit inklusive dem anteiligen Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Nicht enthalten sind direkte und der überwiegende Teil der indirekten Transferleistungen (z.B. Familienbeihilfe, Pflegegeld, Wohnzuschüsse, Kinderabsetzbetrag, Alleinverdiener- und oder Alleinerzieherabsetzbetrag). Die Einkommen von Personen mit freiem Dienstvertrag und von Personen in Elternkarenz werden nicht ausgewiesen.

Kulturelle Beteiligung

Die Zeitverwendungserhebung 2008/09 gibt Aufschluss über die durchschnittliche tägliche Zeitverwendung der Personen ab zehn Jahren in Österreich. An einem durchschnittlichen Werktag (Montag-Freitag) übten 92,5% der Bevölkerung Freizeitaktivitäten in der Dauer von 3 Stunden 19 Minuten aus: 1,7% nahmen sich Zeit (im Durchschnitt 2 Stunden 28 Minuten) für kulturelle Aktivitäten im engeren Sinn (Besuch des Theaters, der Oper, von Konzerten, des Kinos, von Ausstellungen, Museen oder Bibliotheken); künstlerischen Hobbys (kreative Tätigkeiten wie malen, zeichnen, fotografieren, filmen, töpfern, Gedichte schreiben, Weihnachtssterne basteln, Blumengestecke binden usw.) gingen 3,1% nach (1 Stunde 24 Minuten lang). 2,6% musizierten (1 Stunde 6 Minuten); weitere 7,3% widmeten 1 Stunde 2 Minuten dem Lesen von Büchern. Am häufigsten und längsten wurde jedoch als Haupttätigkeit Fernsehen und Video schauen ausgeübt (von 79,4% werktags 2 Stunden und 20 Minuten). Für Informationsbeschaffung am Computer (online oder offline) wendeten 7,8% knapp eine Stunde (57 Minuten) ihrer Freizeit auf.

Anhand der Konsumerhebung 2014/15 können die monatlichen Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen dargestellt werden. Im Durchschnitt beliefen sich die kulturbezogenen Ausgaben eines österreichischen Haushalts monatlich auf 105 Euro, davon entfielen 32 Euro auf Kulturveranstaltungen (z.B. Eintrittskarten für Theater, Kino oder Museum, aber auch Rundfunkgebühren) und 32 Euro auf Zeitungen, Zeitschriften und Bücher sowie Papier- und Schreibwaren; der Rest wurde überwiegend für die Anschaf-

fung und Reparatur von Geräten, die zur Ausübung von kulturellen Praktiken benötigt werden (z.B. Unterhaltungselektronik, Fotokameras, Musikinstrumente), verwendet. Von Haushalten, die tatsächlich Ausgaben in den betreffenden Kategorien verzeichneten, wurden durchschnittlich 98 Euro für Kulturveranstaltungen und 54 Euro für Printmedien, Papier- und Schreibwaren aufgewendet; von den beitragenden Haushalten wurden monatlich für Bücher 62 Euro und für Zeitungen und Zeitschriften 36 Euro ausgegeben. Pro Kopf (Äquivalenzausgaben) beliefen sich die monatlichen Ausgaben für Kulturveranstaltungen in beitragenden Haushalten auf 66 Euro bzw. für Printmedien, Papier- und Schreibwaren auf 36 Euro.

Im Vergleich zu 2009/10 sanken die monatlichen Kulturausgaben der Privathaushalte deutlich: von durchschnittlich 140 Euro auf 105 Euro im Fall der Haushaltsausgaben bzw. von 93 Euro auf 69 Euro im Fall der Äquivalenzausgaben (nominelle Werte). Dieser Rückgang ist jedoch nicht in erster Linie auf sinkende Ausgaben der beitragenden Haushalte zurückzuführen; vielfach waren niedrigere Anteile der Haushalte, die überhaupt Ausgaben in einzelnen Ausgaben-gruppen tätigten, der bedeutendere Einflussfaktor,

Zum Besuch von kulturellen Veranstaltungen der Wohnbevölkerung ab 16 Jahren liegen Daten aus der Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen von Personen in Privathaushalten (EU-SILC 2015) vor. Diese zeigen, dass 53% im Zeitraum der letzten 12 Monate Live-Veranstaltungen wie Konzerte, Theater, Opern etc. besuchten, 48% ins Kino gingen, 44% Kulturstätten wie Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc. sowie 36% Sportveranstaltungen besuchten. Mit Ausnahme der Sportveranstaltungen weisen die kulturellen Aktivitäten eine ausgeprägte Abhängigkeit von der höchsten abgeschlossenen Bildung auf: Während etwa zwei Drittel der Bevölkerung mit Pflichtschulabschluss nie derartige Veranstaltungen besuchten, sinken die Anteile bis auf 31% und darunter bei Personen mit Hochschulabschluss. Der Kinobesuch war besonders für die jüngeren Altersgruppen attraktiv. Ebenso zeigt sich ein markanter Einfluss des Haushaltseinkommens auf die kulturelle Beteiligung.

Die Nutzung des Internets für kulturelle Praktiken wird für 2018 durch die Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten dokumentiert. Von den 5,7 Mio. Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren, die lt. Erhebung im Internet aktiv waren (das sind 87,5% der gleichaltrigen Bevölkerung), sahen – unabhängig vom Inhalt – mehr als zwei Drittel (68,9%) kostenfreie Videos an. TV-Programme von Fernsehsendern in Echtzeit oder zeitversetzt konsumierten 30,8%; ein fast ebenso hoher Anteil (28,0%) nahm kostenpflichtige Dienste von kommerziellen Anbietern in Anspruch. Musik via Internet hörte die Hälfte (50,4%) aller im Internet aktiven Personen. Bei all diesen Aktivitäten sind Personen der jüngeren Altersgruppen stärker vertreten als Personen mit höherem Lebensalter.

Definitionen, Erläuterungen

Eine der Datenquellen ist die Zeitverwendungserhebung 2008/09, die von der Statistik Austria von Ende März 2008 bis Anfang April 2009 durchgeführt wurde. Bei der für die privaten Haushalte in Österreich repräsentativen Erhebung wurden rund 8.200 Personen ab zehn Jahren ersucht, einen Tag lang ein Tagebuch zu führen, in dem in 15-Minuten-Einheiten die ausgeübten Tätigkeiten erfasst wurden. Dabei konnte neben der Haupttätigkeit pro Zeitintervall auch eine Nebentätigkeit angegeben werden. Fanden in einem Viertelstundenintervall mehrere Tätigkeiten hintereinander statt, sollte die zeitintensivste genannt werden. Die Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung war freiwillig, die Vorgaben orientierten sich an europäischen Richtlinien, den HETUS-Guidelines von Eurostat.

Eine weitere Datenquelle ist die Konsumerhebung 2014/15, die von Ende Oktober 2014 bis Anfang November 2015 durchgeführt wurde. Bei dieser Stichprobenerhebung wurden zufällig ausgewählte Privathaushalte ersucht, 14 Tage lang ein Haushaltsbuch zu führen in das sämtliche Haushaltsausgaben eingetragen werden sollten. Näheres zu dieser Erhebung ist im Themenbereich Soziales/Verbrauchsausgaben der Statistik Austria-Homepage zu finden.

Die Abgrenzung der kulturbezogenen Verbrauchsausgaben folgt einem Vorschlag des ESS-net Culture – eines durch Eurostat initiierten Projekts zur Vereinheitlichung der kulturstatistischen Berichterstattung. Inkludiert sind einzelne Ausgabengruppen aus dem Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur gemäß der Ausgabenklassifikation COICOP.

EU-SILC und IKT-Einsatz in Haushalten sind harmonisierte Erhebungen des Europäischen Statistischen Systems.



Museen und Ausstellungen

M03. Landesmuseen 2017 und 2018, Anzahl der Besuche nach dem Zahlungsstatus

Landesmuseum	Besuche (in 1.000)					Anteil zahlender Besuche in %
	2017 ¹⁾	2018 ¹⁾	darunter			
			vollzahlend	ermäßigt	nicht- zahlend	
Hermesvilla	14,3	16,2	7,6	4,5	4,2	74,3
Otto Wagner Hofpavillon Hietzing	1,5	8,9	1,8	2,6	4,5	49,1
Beethoven Eroicahaus	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	38,8
Beethoven Wohnung Heiligenstadt	16,4	20,2	6,8	8,0	5,4	73,3
Mozartwohnung ⁴⁾	202,1	218,8	.	.	.	.
Virgilkapelle	23,9	21,0	8,0	3,8	9,2	56,4
MUSA Startgalerie	.	17,6	-	-	17,6	0,0

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. Revision am 05.06.2020. * Standort, der im Zuge der Museumsregistrierung nicht als Museum klassifiziert wurde; in den übrigen Tabellen der Museumsstatistik nicht enthalten. - 1) Inklusive Besuche mit unbekanntem Zahlungsstatus. - 2) Zwecks Renovierung geschlossen. - 3) Nicht näher spezifizierte zahlende Besuche sind unter "ermäßigt" inkludiert. - 4) Besuchszahlen des Mozarthaus Vienna, in dem die Mozartwohnung untergebracht ist.

M04. Meistbesuchte Museen 2001 bis 2018 nach Eigentümer bzw. Erhalter und Bundesland

Eigentümer/Erhalter	Bundes- land					
		2001	2002	2003	2004	2005
Bund						
Österreichisches Filmmuseum	Wien	.	.	.	.	.
Museum Arbeitswelt	OÖ	50,2	46,3	51,3	45,0	17,3
Schloss Esterhazy	Bgld.	.	.	.	.	.
Sigmund Freud Museum	Wien	50,3	50,7	.	.	.
Burg Forchtenstein	Bgld.	.	.	.	.	.
Burg Riegersburg	Bgld.	.	.	.	.	.
Stiegl Brauwelt	Sbg.	.	.	.	51,5	53,8
Museum Tiroler Bauernhöfe	Tirol	72,6	88,0	66,1	.	71,0
Salzweiten Hallstatt	OÖ	83,2	104,6	90,0	95,0	.
Stift Admont. Bibliothek & Museum	Stmk.	49,3	49,2	62,4	60,3	54,6
Architekturzentrum Wien	Wien	.	60,0	60,0	49,3	56,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. 1) 2001 und 2002 geschlossen. - 2) Vormalis Völkerkundemuseum; von 2004 bis 2007 geschlossen. - 3) Vormalis 20er Haus, nach längeren Um- und Ausbauarbeiten 2011 als 21er Haus wieder eröffnet. - 4) Ab Herbst 2017 war die Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien zu Gast im Theaternuseum. - 5) Seit Oktober 2013 Standort der Österreichischen Galerie Belvedere. - 6) Bis 2008 einschließlich Besuchszahlen des Völkerkundemuseums. Wegen Bauarbeiten für das "Haus der Geschichte Österreich" 2018 geschlossen. - 7) 2008: Übernahme des Kunst Haus Wien durch die Wien Holding. - 8) 2007/2008: Bauliche Erweiterung aus Anlass des Kulturhauptstadtjahres 2009. -

Besuche (in 1.000)												
2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
.	.	.	.	.	.	.	.	.	52,6	53,5	42,5	41,0
28,4	42,3	36,0	34,0	43,0	49,4	50,7	52,8	54,9	45,0	45,0	45,0	38,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	125,0	141,5	146,4	.
.	69,8	67,2	65,6	65,8	68,9	75,4	75,1	84,3	91,3	103,7	106,3	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	82,0	96,2	80,0	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,0	71,0	75,0	.
.	60,0	.	.	.	.	.	60,0	.	.	.	70,0	.
61,2	62,3	60,6	62,9	60,9	57,3	56,5	.	63,9	65,0	54,3	53,7	.
.	18,4	102,3	91,3	113,7	119,5	105,3	103,3	136,8	200,5	230,9	.	.
64,0	66,3	85,2	74,9	75,0	60,0	.	60,0	52,2	.	51,0	.	.
64,0	64,9	62,0	.	62,3	62,8	.	64,2	64,0	.	.	.	.

9) Eröffnung 2014; von den Salzburger Museen sind Residenzgalerie, Dommuseum und Museum St. Peter inbegriffen. Besuchszahlen bis 2013 sind jene der Residenzgalerie. 10) Bis 2013 zusammen mit den Besuchszahlen des Standorts: Museum am Judenplatz. - 11) Neueröffnung 2007; davor: Salzburger Museum Carolino Augusteum. - 12) Eröffnung 2002 mit Namen: Landesmuseum Niederösterreich. - 13) Eröffnung 2004. - 14) Eröffnung 2011; davor war das Kaiserschützenmuseum ein eigenständiges Museum. - 15) Bis 2003: Neue Galerie der Stadt Linz. - 16) Nach 2009 Neubau des Vorarlberger Landesmuseums am gleichen Ort; Wiedereröffnung 2013.

M06. Anzahl der Museen mit barrierefreiem Zugang und speziellen Vermittlungsangeboten 2018

Gliederungsmerkmale	Zugang ohne Mobilitätsbarrieren			Vermittlungsangebote			
	ja	nein	teilweise	bei Gehörbeeinträchtigungen	bei Sehbeeinträchtigungen	bei körperlichen Beeinträchtigungen	in Leichter Sprache
Insgesamt	223	162	138	87	90	170	183
Sammlungsschwerpunkt							
Kunstmuseen	32	8	16	15	19	28	27
Historische und archäologische Museen	49	30	37	17	14	33	34
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	11	3	3	7	7	7	4
Technisch-wissenschaftliche Museen	14	10	11	4	4	12	10
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	7	4	4	4	3	6	6
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	78	71	43	27	28	55	67
Mehrspartenmuseen							
(Allgemeines Museum, Universalmuseum)	21	33	22	6	7	21	24
Andere Museen	11	3	2	7	8	8	11
Regionalbezug							
lokal, regional	102	117	74	26	27	68	83
überregional, national	69	27	47	33	34	59	55
international	52	18	17	28	29	43	45
Größenklasse							
bis 2.499	75	95	53	11	13	40	48
2.500 bis 4.999	15	26	21	7	8	16	25
5.000 bis 9.999	20	18	26	11	11	26	27
10.000 bis 49.999	62	8	29	27	25	48	45
50.000 bis 99.999	18	-	1	9	8	12	15
100.000 bis 249.999	13	1	4	10	12	12	9
250.000 bis 499.999	5	-	1	5	5	5	5
500.000 und darüber	7	1	-	5	7	5	6
unbekannt	8	13	3	2	1	6	3
Rechtsträger		1					
Bund	1	1	1	-	-	-	-
Land	7	4	8	3	3	7	7
Gemeinde, Gemeindeverband	46	41	25	9	10	24	23
Anderer öffentlicher Träger							
(Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	37	7	12	19	23	32	36
Kirchliche Einrichtung	3	3	11	3	3	8	6
Verein	61	87	62	22	23	52	66
Privatperson	4	8	4	-	2	3	4
Firma, Gesellschaft	59	10	13	30	25	41	37
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	5	1	2	1	1	3	4
Eigentümer/Erhalter							
öffentlich	136	61	52	53	57	91	97
privat	87	101	86	34	33	79	86
Bundesland							
Burgenland	6	6	4	-	0	3	5
Kärnten	12	5	9	2	3	14	14
Niederösterreich	29	31	35	4	5	17	20
Oberösterreich	36	36	28	16	15	32	30
Salzburg	13	17	9	7	9	10	11
Steiermark	36	15	22	12	13	34	39
Tirol	25	21	11	9	6	12	14
Vorarlberg	5	11	5	5	5	8	5
Wien	61	20	15	32	34	40	45

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020.

M09. Anzahl der Museen nach Öffnungszeiten und Öffnungstagen 2018

Gliederungsmerkmale	Öffnungszeiten				Öffnungstage ¹⁾		
	ganzjährig	saisonal	nach Vereinbarung, mit Voranmeldung	frei zugänglich	200 und mehr Tage	140 bis 199 Tage	weniger als 140 Tage
Insgesamt	224	263	30	4	226	123	171
Sammlungsschwerpunkt							
Kunstmuseen	39	16	1	-	39	9	7
Historische und archäologische Museen	46	63	6	-	46	36	34
Naturhistorische und naturwissenschaftliche Museen	11	5	-	1	11	4	2
Technisch-wissenschaftliche Museen	11	21	3	-	8	11	16
Ethnografische und kulturanthropologische Museen	8	7	-	-	6	7	2
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen, Thematische Museen	67	106	16	3	78	40	74
Mehrspartenmuseen (Allgemeines Museum, Universalmuseum)	31	40	4	-	25	15	34
Andere Museen	11	5	-	-	13	1	2
Regionalbezug							
lokal, regional	99	166	24	2	93	76	122
überregional, national	66	71	5	1	77	29	36
international	59	26	1	1	56	18	13
Größenklasse							
bis 2.499	55	135	28	3	31	53	138
2.500 bis 4.999	20	40	1	1	21	27	14
5.000 bis 9.999	31	33	-	-	36	17	9
10.000 bis 49.999	59	40	-	-	74	21	4
50.000 bis 99.999	17	2	-	-	19	-	-
100.000 bis 249.999	15	3	-	-	18	-	-
250.000 bis 499.999	6	-	-	-	6	-	-
500.000 und darüber	8	-	-	-	8	-	-
unbekannt	13	10	1	-	13	5	6
Rechtsträger							
Bund	1	2	-	-	1	1	1
Land	8	10	1	-	14	2	3
Gemeinde, Gemeindeverband	44	58	8	1	35	36	41
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	45	8	3	-	41	9	6
Kirchliche Einrichtung	7	10	-	-	9	4	3
Verein	60	134	13	2	51	54	103
Privatperson	6	6	4	-	4	5	7
Firma, Gesellschaft	48	33	-	1	65	11	6
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	5	2	1	-	6	1	1
Eigentümer/Erhalter							
öffentlich	137	98	12	1	139	55	55
privat	87	165	18	3	87	68	116
Bundesland							
Burgenland	3	12	1	-	11	3	2
Kärnten	6	20	-	-	8	16	2
Niederösterreich	31	58	6	-	31	23	41
Oberösterreich	34	56	9	1	35	19	45
Salzburg	18	19	2	-	16	5	18
Steiermark	26	42	3	1	39	24	10
Tirol	23	30	4	-	19	20	18
Vorarlberg	8	13	-	-	8	5	8
Wien	75	13	5	2	59	8	27

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020.

M11. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) nach EDV-Verwendung und öffentlicher Präsenz 2018

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten ¹⁾	Anzahl der Einheiten mit EDV-Verwendung	Verwendungszweck				Internetauftritt		In sozialen Medien aktiv (z.B. via Facebook, Twitter, ...)
			Information im Ausstellungsbereich	elektronische Inventardatenbank	Internetzugang	administrative Tätigkeiten	eigene Website	kein Auftritt bzw. keine eigene Website	
Insgesamt	443	374	210	244	284	326	349	94	256
Rechtsträger									
Bund	1	1	1	1	1	1	1	-	1
Land	10	9	6	3	7	7	8	2	9
Gemeinde, Gemeindeverband	110	79	38	49	56	68	60	50	47
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	22	21	15	18	21	21	20	2	17
Kirchliche Einrichtung	17	16	8	9	11	13	15	2	8
Verein	209	183	100	126	134	155	178	31	112
Privatperson	16	12	5	5	10	10	15	1	12
Firma, Gesellschaft	52	47	33	29	40	45	47	5	44
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	6	6	4	4	4	6	5	1	6
Eigentümer/Erhalter									
öffentlich	174	139	83	90	110	125	117	57	100
privat	269	235	127	154	174	201	232	37	156
Bundesland									
Burgenland	15	13	10	7	9	11	11	4	12
Kärnten	22	20	9	14	17	19	20	2	13
Niederösterreich	91	72	37	39	53	66	65	26	53
Oberösterreich	87	68	36	35	44	56	67	20	39
Salzburg	33	31	13	28	22	25	29	4	19
Steiermark	58	52	26	39	35	43	43	15	35
Tirol	53	40	24	23	33	35	39	14	26
Vorarlberg	21	19	11	12	18	16	20	1	15
Wien	63	59	44	47	53	55	55	8	44

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien).

M12. Anzahl der Museen (institutionelle Einheiten) mit elektronischer Inventardatenbank und digitalisierten Sammlungen 2018

Gliederungsmerkmale	Anzahl der institutionellen Einheiten ¹⁾ mit elektronischer Inventardatenbank	Zugänglichkeit der elektronischen Inventardatenbank ²⁾			Anzahl der institutionellen Einheiten mit digitalisierten Sammlungen	Zugänglichkeit der digitalisierten Sammlungen		
		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich		öffentlich zugänglich im Internet	öffentlich zugänglich lokal vor Ort	nicht öffentlich zugänglich
Insgesamt	244	43	31	169	179	36	54	89
Rechtsträger								
Bund	1	-	-	1	1	1	-	-
Land	3	1	-	2	5	1	-	4
Gemeinde, Gemeindeverband	49	4	5	40	38	3	11	24
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	18	8	2	8	16	10	5	1
Kirchliche Einrichtung	9	3	-	6	8	2	2	4
Verein	126	20	20	86	83	11	29	43
Privatperson	5	1	-	4	5	1	1	3
Firma, Gesellschaft	29	6	4	19	20	6	5	9
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	244	43	31	169	179	36	54	89
Eigentümer/Erhalter								
öffentlich	90	18	10	62	75	19	21	35
privat	154	26	21	107	104	17	33	54
Bundesland								
Burgenland	7	1	1	5	2	1	1	-
Kärnten	14	2	1	11	11	3	1	7
Niederösterreich	39	4	3	32	25	4	3	18
Oberösterreich	35	7	-	28	34	6	9	19
Salzburg	28	4	5	19	15	2	4	9
Steiermark	39	5	8	26	26	3	12	11
Tirol	23	2	5	16	19	-	12	7
Vorarlberg	12	6	3	3	12	3	3	6
Wien	47	13	5	29	35	14	9	12

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). - 2) Differenzen zur Gesamtzahl ergeben sich durch Antwortausfälle.

M13. Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Museen (institutionelle Einheiten) im Jahresdurchschnitt 2018

Gliederungsmerkmale	Anzahl institutioneller Einheiten ¹⁾ mit Angaben zum Personal	Anzahl der Beschäftigten	Darunter				Freiberuflich tätig	Darunter	Ehrenamtlich tätig	Darunter
			Geschlecht ²⁾		fachlich höher qualifiziert ³⁾	Teilzeitkräfte		fachlich höher qualifiziert ³⁾		fachlich höher qualifiziert ³⁾
			männlich	weiblich						
Insgesamt	427	6.142	2.258	3.492	1.723	3.172	826	374	3.609	745
Rechtsträger										
Bund	1	79	54	25	34	5	-	-	-	-
Land	10	253	96	157	93	128	90	12	61	-
Gemeinde, Gemeindeverband	105	268	77	196	97	193	72	38	549	69
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	20	2.506	1.076	1.430	666	1.227	160	91	201	3
Kirchliche Einrichtung	17	140	34	86	35	100	69	52	88	25
Verein	206	434	146	291	158	291	227	43	2.457	596
Privatperson	12	36	11	25	11	24	5	5	8	3
Firma, Gesellschaft	50	2.343	740	1.223	616	1.159	183	133	209	45
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	6	83	24	59	13	45	20	-	36	4
Eigentümer/Erhalter										
öffentlich	167	4.911	1.997	2.919	1.460	2.609	397	192	923	110
privat	260	1.231	261	573	263	563	429	182	2.686	635
Bundesland										
Burgenland	14	37	6	31	8	28	15	-	56	10
Kärnten	22	140	53	87	53	56	17	17	146	46
Niederösterreich	89	330	94	236	90	237	209	148	663	124
Oberösterreich	84	499	179	320	168	326	159	114	1.039	182
Salzburg	33	372	159	217	139	220	71	22	393	89
Steiermark	57	630	227	403	231	374	30	10	376	78
Tirol	47	643	100	163	131	151	26	3	276	54
Vorarlberg	21	151	32	120	55	114	61	22	120	59
Wien	60	3.340	1.408	1.915	848	1.666	238	38	540	103

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. 1) Museen bzw. Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). - 2) Differenzen zur Gesamtzahl der Beschäftigten ergeben sich durch Antwortausfälle. - 3) Für den Museumsbereich fachlich höher qualifiziertes Personal wie RestauratorInnen, VermittlerInnen, KunsthistorikerInnen etc.

M14. Gebarung und Publikationstätigkeit der Museen (institutionelle Einheiten) 2018

Gliederungsmerkmale	Anzahl institution- eller Ein- heiten ¹⁾ mit Angaben zur Gebarung	Einnahmen insgesamt (n = 224)	Darunter		Ausgaben insgesamt (n = 207)	Anteil der Eintritts- erlöse an den Ausgaben insgesamt (n = 179)	Publikationstätigkeit		
			Eintritts- erlöse (n = 210)	Subven- tionen (n = 177)			Anzahl institution- eller Ein- heiten ¹⁾ mit eigenen Publika- tionen ²⁾	darunter	
								mit Ausstel- lungs- katalogen	mit Fach- büchern, Zeit- schriften
Insgesamt	247	463.387,9	101.867,0	200.126,9	380.106,2	27,6	401	302	360
Rechtsträger									
Bund	1	885,2	334,4	-	4.070,0	8,2	-	-	-
Land	2	3.331,5	607,1	2.240,6	13.111,0	4,6	10	4	9
Gemeinde, Gemeindeverband	45	990,8	289,7	418,6	3.698,4	6,4	105	78	101
Anderer öffentlicher Träger (Anstalt öffentlichen Rechts, usw.)	16	286.459,0	43.355,7	121.798,8	198.938,9	23,1	17	7	16
Kirchliche Einrichtung	8	793,0	461,2	88,1	2.068,9	22,3	17	9	14
Verein	135	20.258,2	4.013,1	10.199,8	18.704,8	20,3	187	160	159
Privatperson	6	190,4	88,8	3,0	94,8	92,7	16	14	16
Firma, Gesellschaft	31	149.016,0	52.517,3	65.366,5	137.899,8	37,8	44	26	41
Private Stiftung, Fonds; anderer privater Träger	3	1.463,8	199,6	11,6	1.519,7	69,8	5	4	4
Eigentümer/Erhalter									
öffentlich	85	436.101,3	95.433,0	187.192,2	353.232,7	27,9	155	102	146
privat	162	27.286,6	6.434,0	12.934,7	26.873,5	22,5	246	200	214
Bundesland									
Burgenland	6	395,1	234,3	75,0	457,4	51,2	14	11	14
Kärnten	13	8.807,5	521,7	4.857,9	9.657,7	5,2	17	9	16
Niederösterreich	40	9.651,0	1.749,4	6.624,4	11.290,5	15,9	86	60	81
Oberösterreich	51	11.828,3	1.397,9	8.743,5	25.397,7	5,4	83	74	69
Salzburg	16	21.371,4	4.168,8	13.441,7	17.166,4	22,1	32	26	27
Steiermark	37	29.353,2	2.025,7	23.970,9	33.132,1	6,0	52	40	48
Tirol	31	13.648,4	1.173,1	11.727,9	14.426,2	7,5	47	39	44
Vorarlberg	15	5.971,4	794,0	3.588,2	5.700,3	14,3	16	11	14
Wien	38	362.361,6	89.802,0	127.097,5	262.878,0	35,8	54	32	47

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.05.2020. "n" bezeichnet die Anzahl der Museen, für die jeweils Informationen vorliegen. - 1) Museen bzw.

Standorte, die eine gemeinsame Leitung und Organisationsstruktur haben, zählen nur als eine institutionelle Einheit (z.B. Kunsthistorisches Museum Wien). -

2) Ohne sonstige Informationsmaterialien.

Baukulturelles Erbe

Bk3. Im Jahr 2018 rechtskräftig unter Denkmalschutz gestellte Objekte nach Bundesländern

Art des Objektes	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Alle Objekte	332	13	7	66	84	1	29	20	17	95
Archäologie	16	2	2	-	3	-	6	-	3	-
Bewegliche Denkmale und Sammlungen ¹⁾	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Garten- und Parkanlagen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Profan- und Sakralbauten ³⁾	303	11	4	64	75	1	22	19	14	93
Technische Denkmale ⁴⁾	11	-	1	2	6	-	1	1	-	-

Q: Bundesdenkmalamt (Denkmaldatenbank). Erstellt am 23.04.2020. 1) Inklusive bewegliche archäologische Objekte, Sammlungen und bewegliche Klangdenkmale (Glocken, Orgeln, historische Instrumente) sowie bewegliche technische Denkmale. - 2) Entsprechend Anhang zum Denkmalschutzgesetz. - 3) Profanbauten inklusive Kleindenkmale, Gartenbaudenkmale und baufeste Ausstattung; Sakralbauten inklusive Friedhöfe und Kapellen. - 4) Verkehrsbauwerke (Brücken, Eisenbahnstrecken etc.) und Aquädukte sind z. T. in Katastralgemeinden und Streckenabschnitte aufgegliedert.

Bk5. Fassadenrestaurierungsaktion 2000 bis 2018 nach Bundesländern

Gliederung	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Österreich											
betroffene Gemeinden	15	7	4	8	8	4	2	2	3	4	3
Zahl der restaurierten Fassaden ¹⁾	114	27	94	62	131	56	32	32	42	46	36
Geförderte Gesamtkosten ²⁾ in 1.000 Euro	2.824	964	13.389	1.412	6.168	2.625	3.323	479	3.000	582	277
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	190	100	118	119	249	126	34	54	85	109	79
Burgenland											
betroffene Gemeinden	1	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	5	2	-	2	2	2	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	185	102	-	143	273	273	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	36	19	-	29	54	39	-	-	-	-	-
Kärnten											
betroffene Gemeinden	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich											
betroffene Gemeinden	5	3	2	5	2	-	-	-	1	1	1
Zahl der restaurierten Fassaden	22	19	10	35	10	-	-	-	12	6	11
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	424	594	672	865	504	-	-	-	591	285	140
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	23	48	47	56	41	-	-	-	46	26	40
Oberösterreich											
betroffene Gemeinden	6	1	2	2	4	2	2	2	2	3	2
Zahl der restaurierten Fassaden	77	1	84	25	114	48	32	32	30	40	25
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	1.744	28	12.717	404	5.354	2.316	3.323	479	2.409	297	137
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	93	2	71	34	142	75	34	54	39	83	39
Tirol											
betroffene Gemeinden	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	6	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	334	225	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	22	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg											
betroffene Gemeinden	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Zahl der restaurierten Fassaden	-	1	-	-	5	6	-	-	-	-	-
Geförderte Gesamtkosten in 1.000 Euro	-	16	-	-	36	36	-	-	-	-	-
darunter: Bundessubventionen in 1.000 Euro	-	1	-	-	12	12	-	-	-	-	-

Q: Bundesdenkmalamt. Erstellt am 22.04.2020. 1) Instandsetzung von Fassaden (einschließlich Trockenlegung) und sichtbarer Dachflächen. - 2) Die Eigentümer der Objekte erhalten von Bund, Land und Gemeinde Zuschüsse für die Restaurierung der Objekte (durchschnittlich 3x 10%, maximal 3x 20% der angefallenen Kosten).

Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege

Vk1. Mitglieder des Österreichischen Blasmusikverbandes nach Bundesländern 2018

Landesverbände	Anzahl der Kapellen bzw. Vereine	Anzahl der Mitglieder insge- samt	Aktive Mitglieder			Noch nicht aktive Musikerinnen und Musiker			Mitglieder pro 1.000 Ein- wohner	Mitglieder pro Kapelle	Kapellen pro Ge- meinde ¹⁾
			zu- sammen	davon		zu- sammen	davon				
				männlich	weiblich		männlich	weiblich			
Österreich	2.163	140.858	108.936	65.793	43.143	31.922	15.019	16.903	16	65	1,02
Burgenland	91	4.359	3.619	2.286	1.333	740	387	353	15	48	0,53
Kärnten	129	6.366	5.131	3.115	2.016	1.235	573	662	11	49	0,98
Niederösterreich	489	35.112	25.460	14.408	11.052	9.652	4.497	5.155	21	72	0,85
Oberösterreich	478	30.293	24.679	14.714	9.965	5.614	2.459	3.155	20	63	1,09
Salzburg	147	9.487	7.809	4.885	2.924	1.678	834	844	17	65	1,24
Steiermark	391	25.647	19.406	12.056	7.350	6.241	2.952	3.289	21	66	1,36
Tirol	302	20.915	16.369	10.386	5.983	4.546	2.270	2.276	28	69	1,08
Vorarlberg	111	7.462	5.298	3.210	2.088	2.164	1.022	1.142	19	67	1,16
Wien	25	1.217	1.165	733	432	52	25	27	1	49	1,09

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 08.06.2020. Stichtag zu Jahresende. - "Aktive Mitglieder" sind die an Auftritten beteiligten Musikerinnen und Musiker, Funktionäre und sonstige Vereinsmitglieder; als "noch nicht aktiv" gelten in Ausbildung stehende Musikerinnen und Musiker, die noch keinen öffentlichen Auftritt mit dem Orchester absolvierten. - 1) Im Fall Wiens: Kapellen pro Wiener Gemeindebezirk.

Vk2. Aktivitäten des Österreichischen Blasmusikverbandes und Schulungsteilnahmen 2018

Landesverbände	Anzahl der Proben	Anzahl der Auftritte	Auftritte pro Kapelle	Aktive Musikerinnen und Musiker in Ausbildung		Noch nicht aktive Musikerinnen und Musiker in Ausbildung		Anzahl der Jugend- kapellen ins- gesamt	davon		Musik- schul- orchester
									Jugendorchester		
									vereins- eigene	vereins- über- greifende	
				zu- sammen	darunter bis 30 Jahre	zu- sammen	darunter bis 30 Jahre				
Österreich	112.214	69.068	32	19.093	17.470	31.922	30.643	1.101	871	106	124
Burgenland	5.401	2.781	31	568	508	740	715	31	7	24	-
Kärnten	6.493	3.361	26	509	481	1.235	1.199	36	19	8	9
Niederösterreich	22.708	13.875	28	-	-	9.652	9.472	176	93	8	75
Oberösterreich	24.525	16.274	34	6.713	6.247	5.614	5.046	393	349	31	13
Salzburg	8.266	6.082	41	2.717	2.345	1.678	1.567	80	63	12	5
Steiermark	20.552	12.953	33	3.625	3.368	6.241	6.128	136	118	11	7
Tirol	14.460	10.641	35	3.835	3.449	4.546	4.331	127	120	-	7
Vorarlberg	8.606	2.832	26	1.019	965	2.164	2.133	114	99	11	4
Wien	1.203	269	11	107	107	52	52	8	3	1	

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 08.06.2020. Stichtag zu Jahresende. - Als "noch nicht aktiv" gelten in Ausbildung stehende Musikerinnen und Musiker, die noch keinen öffentlichen Auftritt mit dem Orchester absolvierten.

Vk3. Auftritte der österreichischen Blasmusikvereine 2018

Art des Auftritts	Auftritte zusammen	davon als		
		Gesamtorchester	Ensemble, kleine Gruppe	Jugendorchester
Insgesamt	69.068	57.417	10.461	1.190
Konzerte	5.251	4.510	277	464
Musikfeste	2.519	2.308	131	80
Wettbewerbe	2.252	1.693	547	12
Tourismus	4.236	3.755	442	39
Öffentliche Anlässe	11.106	9.648	1.246	212
Private Anlässe	3.993	3.254	696	43
Kirchliche Auftritte	14.984	12.631	2.240	113
Begräbnisse	11.169	8.305	2.864	-
Sonstige Auftritte	13.558	11.313	2.018	227

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 02.06.2020

Vk4. Einnahmen und Ausgaben des Österreichischen Blasmusikverbandes 2018

Landesverbände	Öffentliche Subventionen insgesamt	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
		Subventionen des Landes	Subventionen der Gemeinden		Instrumente
	1.000 EUR				
Österreich	13.688,2	2.694,1	10.957,6	57.923,0	10.931,8
Burgenland	493,3	98,4	392,2	1.740,0	334,3
Kärnten	356,7	67,8	288,9	2.539,8	326,1
Niederösterreich	1.835,8	499,4	1.336,4	11.390,5	1.679,8
Oberösterreich	2.556,3	712,1	1.838,9	13.435,4	3.589,6
Salzburg	1.554,0	86,0	1.468,0	5.656,8	924,3
Steiermark	3.103,8	722,2	2.353,4	10.566,3	1.741,0
Tirol	2.555,8	457,5	2.098,3	8.611,0	1.676,0
Vorarlberg	1.186,9	17,5	1.169,0	3.936,9	656,5
Wien	45,7	33,2	12,5	46,2	4,3

Q: Österreichischer Blasmusikverband. Erstellt am 08.06.2020.

Vk5. Mitglieder des Chorverbands Österreich¹⁾ nach Bundesländern 2018

Landesverbände	Chöre					Sängerinnen und Sänger				Unterstützende Mitglieder
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		Männerchöre	Frauenchöre	Gemischte Chöre	Kinder- und Jugendchöre		Männer	Frauen	Kinder und Jugendliche	
Österreich	2.741	485	141	1.523	592	78.896	18.531	30.771	29.594	8.235
Burgenland	90	13	9	66	2	2.165	751	1.325	89	2.293
Kärnten	353	165	13	159	16	7.575	4.115	2.517	943	.
Niederösterreich & Wien	299	65	15	208	11	4.513	2.565	3.820	693	.
Oberösterreich ²⁾	332	52	7	154	119	8.975	2.215	2.785	3.975	.
Salzburg	417	27	24	251	115	10.890	2.515	6.732	1.643	4.685
Steiermark ³⁾	523	63	19	243	198	13.286	2.568	3.681	7.037	.
Tirol ⁴⁾	485	67	45	289	84	11.282	3.810	6.002	1.470	.
Vorarlberg	111	27	6	55	23	3.412	1.339	1.448	625	188
Chorforum Wien	131	6	3	98	24	16.798	1.218	2.461	13.119	1.069

Q: Chorverband Österreich. Erstellt am 03.06.2020. 1) Ehemals Österreichischer Sängerbund. - 2) In der Zahl der Oberösterreichischen Chöre nicht enthalten sind Kirchenchöre mit ca. 10.000 Sängerinnen und Sängern. - 3) Bei den Kindern und Jugendlichen sind die Chöre der Meistersinger-Schulen mitgerechnet (172 Schulen mit 6589 Sänger und Sängerinnen). - 4) Der Tiroler Sängerbund ist seit 11.4.2017 wieder Mitglied im Chorverband Österreich. In der Zahl der Tiroler Chöre enthalten sind Kirchenchöre und Vocalensembles.

Vk6. Mitglieder des Österreichischen Arbeitersängerbundes nach Bundesländern 2018

Landesorganisationen ¹⁾	Chöre	Mitglieder				Unterstützende Mitglieder	Veranstaltungen	Besucherinnen und Besucher	Anzahl der Proben
		insgesamt	davon						
			Männer	Frauen	Jugend				
Österreich	79	1.519	540	880	99	3.363	501	81.222	1.271
Kärnten	17	222	79	110	-	304	109	16.345	283
Niederösterreich	12	233	70	158	5	277	77	13.020	.
Oberösterreich	16	392	163	229	-	393	85	19.350	.
Pro Vobis Salzburg	1	16	8	8	-	-	3	400	43
Steiermark	21	466	181	224	61	2.193	195	26.632	785
Tirol	4	70	15	55	-	154	32	5.475	121
Wien	8	120	24	96	-	42	-	-	39

Q: Österreichischer Arbeitersängerbund. Erstellt am 03.06.2020. 1) In Burgenland und Vorarlberg gibt es keine Landesorganisationen. - 2) Seit 2016 werden die Landesorganisationen Niederösterreich Ost und West als eine Landesorganisation geführt.

Vk7. Mitglieder des Österreichischen Bundesverbandes für außerberufliches Theater nach Bundesländern 2018

Landesverbände ¹⁾	Insgesamt	Amateur-theater-gruppen	Figuren- und Puppen-theater-gruppen	Schulspiel-gruppen	Kinder- und Jugendspiel-gruppen	Seniorenspiel-gruppen
Österreich	1.448	1.064	29	206	67	18
Kärnten	109	102	-	4	2	1
Niederösterreich	312	243	10	18	34	7
Oberösterreich	333	222	5	100	5	1
Steiermark	166	143	2	9	10	2
Tirol	352	269	7	12	-	-
Vorarlberg	151	65	5	59	16	6
Wien	25	20	-	4	-	1

Q: Österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater. Erstellt am 03.06.2020. 1) Im Burgenland gibt es keinen Landesverband. Der Salzburger Amateurtheaterverband ist Anfang 2011 aus dem ÖBV Theater ausgetreten.

Vk8. Zentralarchiv des Österreichischen Volksliedwerkes nach wichtigen Kennzahlen 2007 bis 2018

Wichtige Kennzahlen	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bestand (Zahl der Einheiten)												
Bücher und Zeitschriften	15.283	17.331	18.251	18.449	18.705	19.067	19.385	19.833	20.120	20.444	20.686	20.892
Lieder und Instrumentalstücke ¹⁾	89.470	92.765	99.089	101.734	104.474	107.232	110.041	112.022	115.422	117.223	119.243	120.797
Tonträger	6.407	7.828	8.059	8.356	8.373	8.385	8.411	8.503	8.536	8.573	8.612	9.623
Bilddokumente	13.653	13.711	13.770	13.840	13.840	14.900	14.900	15.052	15.052	15.124	15.127	15.680
Nachlässe	10	11	12	12	12	13	13	15	15	17	17	18
Handschriften	256	498	527	531	537	540	542	586	596	602	605	615
Anzahl der benutzten Archivalien	957	776	662	664	431	538	656	872	899	632	688	589
Persönliche Benutzer/innen	286	335	304	278	245	263	295	285	271	269	235	212
Anzahl der Anfragen	257	256	263	258	167	318	300	315	286	315	194	192
Beschäftigte (Vollzeitaquivalente)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben insgesamt (in Euro)	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000

Q: Archiv des Österreichischen Volksliedwerkes. Erstellt am 03.06.2020. 1) Die Anzahl bezieht sich auf die im Internet recherchierbaren Titel, im Archiv sind jedoch noch weitere Titel vorhanden.

Archive

Anfragen	Beschäftigte (Vollzeitäquivalente)		Ehren- amtliche Mitarbeit (Kopf- zahlen)	Ausgaben in 1.000 Euro		Institutionen mit entsprechenden Aktivitäten		Archivtyp
	insge- samt	darunter		insge- samt	darunter	Ausstel- lungen	Publika- tionen	
		fachlich ausge- bildet			Personal- ausgaben			
55.920	642,2	234,8	84	93.556	60.972	45	50	Insgesamt
16.941	217,0	91,3	13	14.625	6.430	8	8	Archive des Bundes
10.827	100,9	26,6	.	14.376	6.190	*)	*)	Österreichisches Staatsarchiv
3.872	39,2	21,9	6	249	240	2	3	Universitätsarchive
								darunter:
115	5,5	3,0	-	249	240	*)	-	Kunstuniversität Graz
1.415	3,6	1,0	-	.	.	-	*)	Universität Graz
580	14,1	10,4	1	.	.	*)	*)	Universität Innsbruck, Brenner Archiv
1.260	9,5	3,5	2	.	.	-	*)	Universität Wien
2.242	77,0	42,8	7	.	.	6	5	Andere Archive des Bundes
								darunter:
214	2,0	2,0	-	.	.	-	*)	Kunsthistorisches Museum, Archiv
.	25,33	19	5	.	.	*)	*)	Österreichische Nationalbibliothek,
108	13,5	10,5	1	.	.	*)	*)	Bildarchiv
								Literaturarchiv
								Parlamentsarchiv
16.424	277,9	65,6	-	11.954	8.068	5	9	Landesarchive
626	7,0	3,0	-	108	.	-	*)	Burgenländisches Landesarchiv
3.070	16,5	4,0	-	1.316	1.036	*)	*)	Kärntner Landesarchiv
1.600	33,0	11,0	-	.	.	*)	*)	Niederösterreichisches Landesarchiv
1.870	53,5	13,1	-	3.442	2.879	-	*)	Oberösterreichisches Landesarchiv
.	22,7	3,0	-	44	.	-	*)	Salzburger Landesarchiv
3.491	48,6	8,0	-	.	.	*)	*)	Steiermärkisches Landesarchiv
2.695	27,0	6,0	-	.	.	-	*)	Tiroler Landesarchiv
663	11,7	4,5	-	1.206	1.003	*)	*)	Vorarlberger Landesarchiv
2.409	58,0	13,0	-	5.838	3.150	*)	*)	Wiener Stadt- und Landesarchiv
8.896	73,8	38,0	44	64.303	46.165	12	17	Stadtarchive
								darunter:
261	2,0	1,0	-	192	163	-	*)	Bregenz
472	7,3	2,0	-	438	320	-	*)	Graz
1.400	14,0	3,5	-	.	.	*)	*)	Innsbruck
4.059	15,6	8,6	-	.	.	*)	*)	Linz
652	10,0	3,0	1	.	.	-	*)	Salzburg
.	3,0	3,0	-	.	.	.	.	St.Pölten
8.031	38,8	23,2	20	2.159	14	10	6	Kirchenarchive
								darunter:
520	1,5	1,0	1	.	.	*)	-	Diözese Eisenstadt
1.462	3,5	3,0	1	.	.	-	-	Diözese Graz-Seckau
.	3,0	2,0	-	.	.	*)	*)	Diözese Linz
1.500	5,0	2,0	-	.	.	-	*)	Diözese St. Pölten
93	2,0	1,0	1	.	.	-	-	Erzabtei St. Peter
1.634	3,3	1,5	2	.	.	*)	-	Erzdiözese Wien
500	2,5	1,0	-	20	.	-	-	Stift Melk
240	1,5	1,0	1	.	.	*)	*)	Stift St. Paul im Lavanttal
19	0,1	0,1	1	9	4	-	-	Stift Kremsmünster
500	1,0	1,0	-	.	.	-	*)	Stift Vorau
5.628	34,7	16,7	7	514	295	10	10	Sonstige Archive
								darunter:
460	2,3	2,3	-	.	.	-	-	Archiv der Wiener Konzerthausgesellschaft
.	1,0	1,0	-	.	.	-	-	Internationale Stiftung Mozarteum,
482	3,0	1,0	-	.	.	*)	*)	Mozart Ton- und Filmsammlung
749	5,5	5,0	3	.	.	*)	*)	Karl von Vogelsang Institut, Archiv
2.000	6,5	-	-	.	.	*)	*)	Österreichisches Volkshochschularchiv
138	2,5	1,0	-	200	100	-	*)	Schloss Schönbrunn, Archiv
								Stiftung Bruno Kreisky Archiv

Ar2. Archive 2018 nach Archivarten und Bundesländern

Archivtyp	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Anzahl	106	3	6	33	11	7	10	7	5	24
Benutzerplätze	885	16	41	118	101	58	105	57	22	367
Regalmeter	704.394	12.978	25.628	52.221	58.549	36.230	87.353	49.085	22.472	359.878
Benutzerinnen und Benutzer	32.370	365	966	7.828	2.498	5.285	3.248	2.772	1.447	7.961
Anfragen	55.920	1.146	3.907	5.692	6.391	769	8.016	5.055	1.250	23.694
Beschäftigte	642,2	8,5	23,3	61,7	79,8	37,6	73,9	57,1	20,4	279,9
Archive des Bundes										
Anzahl	16	.	1	.	.	.	2	1	.	12
Benutzerplätze	275	.	2	.	.	.	5	4	.	264
Regalmeter	298.196	.	229	.	.	.	9.484	2.733	.	285.750
Benutzerinnen und Benutzer	5.365	.	35	.	.	.	169	170	.	4.991
Anfragen	16.941	.	66	.	.	.	1.530	580	.	14.765
Beschäftigte	217,0	.	0,5	.	.	.	9,1	14,1	.	193,4
Landesarchive										
Anzahl	9	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Benutzerplätze	290	12	24	36	46	27	62	28	10	45
Regalmeter	303.133	12.600	18.850	38.000	34.000	32.850	63.000	32.500	16.000	55.333
Benutzerinnen und Benutzer	7.280	148	712	513	739	1754	795	879	791	949
Anfragen	16.424	626	3.070	1.600	1.870	.	3.491	2.695	663	2.409
Beschäftigte	277,9	7,0	16,5	33,0	53,5	22,6	48,6	27,0	11,6	58,0
Stadtarchive										
Anzahl	37	.	1	22	4	2	2	2	4	.
Benutzerplätze	141	.	2	53	36	15	8	15	12	.
Regalmeter	53.756	.	315	6.404	18.847	1.820	6.564	13.334	6.472	.
Benutzerinnen und Benutzer	7.509	.	15	1.023	1.374	1.702	1.123	1.616	656	.
Anfragen	8.896	.	96	1.256	4.282	652	571	1.452	587	.
Beschäftigte	73,8	.	0,3	12,9	19,0	10,0	8,25	14,6	8,8	.
Kirchenarchive										
Anzahl	25	1	2	9	4	2	3	3	.	1
Benutzerplätze	105	2	9	27	17	3	27	10	.	10
Regalmeter	37.096	330	5.901	7.817	5.660	1.410	6.960	518	.	8.500
Benutzerinnen und Benutzer	3.678	216	147	692	380	37	1.040	107	.	1.059
Anfragen	8.031	520	675	2.536	219	117	2.002	328	.	1.634
Beschäftigte	38,7	1,5	5,3	13,8	6,1	2,0	5,5	1,4	.	3,3
Sonstige Archive										
Anzahl	19	1	1	1	2	2	2	.	.	10
Benutzerplätze	74	2	4	2	2	13	3	.	.	48
Regalmeter	12.213	48	333	.	42	150	1.345	.	.	10.295
Benutzerinnen und Benutzer	8.538	1	57	5.600	5	1.792	121	.	.	962
Anfragen	5.628	-	.	300	20	.	422	.	.	4.886
Beschäftigte	34,7	-	0,8	2,0	1,2	3,0	2,5	.	.	25,3

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 28.04.2020. Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.

Ar3. Archive 2018 nach Größenklassen und Bundesländern

Größenklasse (Regalmeter)	Öster- reich	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Insgesamt										
Anzahl	106	4	7	33	11	10	6	8	12	15
Benutzerplätze	885	21	43	123	105	74	77	60	80	302
Regalmeter	704.394	18.678	26.768	50.331	56.059	56.748	67.108	52.404	47.495	328.803
Benutzerinnen und Benutzer	32.370	464	1.248	7.777	3.901	5.832	1.138	3.126	3.253	5.631
Anfragen	55.920	1.581	4.972	4.211	7.117	3.488	5.132	4.952	7.637	16.830
Beschäftigte	642,2	12,3	27,6	56,7	88,7	46,5	67,2	49,5	51,4	242,4
100.000 m und mehr										
Anzahl	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Benutzerplätze	148	.	.	.	.	.	.	.	.	148
Regalmeter	256.000	.	.	.	.	.	.	.	.	256.000
Benutzerinnen und Benutzer	2.414	.	.	.	.	.	.	.	.	2.414
Anfragen	10.827	.	.	.	.	.	.	.	.	10.827
Beschäftigte	100,9	.	.	.	.	.	.	.	.	100,9
10.000 m bis unter 100.000 m										
Anzahl	12	1	1	1	2	1	1	2	1	2
Benutzerplätze	346	12	24	36	72	27	62	42	10	61
Regalmeter	347.956	12.600	18.850	38.000	52.023	32.850	63.000	45.500	16.000	69.133
Benutzerinnen und Benutzer	10.262	148	712	513	1781	1754	795	2.479	791	1.289
Anfragen	23.143	626	3.070	1.600	5.929	.	3.491	4.095	663	3.669
Beschäftigte	317,0	7,0	16,5	33,0	69,1	22,6	48,599998	41,0	11,6	67,5
1.000 m bis unter 10.000 m										
Anzahl	24	1	2	2	2	5	1	2	9	.
Benutzerplätze	148	5	7	12	16	32	4	7	65	.
Regalmeter	82.788	5.700	6.840	4.950	2.460	22.978	2.733	6.052	31.075	.
Benutzerinnen und Benutzer	7.847	99	381	330	1.733	2.280	170	524	2.330	.
Anfragen	14.084	435	1.500	19	745	3.464	580	477	6.864	.
Beschäftigte	105,8	3,8	8,0	3,1	12,0	20,8	14,1	6,5	37,5	.
100 m bis unter 1.000 m										
Anzahl	47	1	4	18	4	3	4	3	2	8
Benutzerplätze	135	2	12	49	13	4	11	9	5	30
Regalmeter	17.026	330	1.078	6.952	1.517	920	1.375	764	420	3.670
Benutzerinnen und Benutzer	2.808	216	155	926	371	6	173	122	132	707
Anfragen	6.911	520	402	1.921	411	24	1.061	374	110	2.088
Beschäftigte	45,8	1,5	3,1	13,2	6,4	2,0	4,5	2,0	2,3	11,1
unter 100 m										
Anzahl	14	1	.	10	2	.	.	1	.	.
Benutzerplätze	24	2	.	17	3	.	.	2	.	.
Regalmeter	624	48	.	429	59	.	.	88	.	.
Benutzerinnen und Benutzer	107	1	.	94	11	.	.	1	.	.
Anfragen	239	-	.	221	12	.	.	6	.	.
Beschäftigte	3,5	-	.	3,5	-	.	.	-	.	.
unbekannt										
Anzahl	8	.	.	2	1	1	.	.	.	4
Benutzerplätze	84	.	.	9	1	11	.	.	.	63
Regalmeter	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Benutzerinnen und Benutzer	8.932	.	.	5.914	5	1.792	.	.	.	1.221
Anfragen	716	.	.	450	20	.	.	.	.	246
Beschäftigte	69,1	.	.	4,0	1,2	1,0	.	.	.	62,9

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am: 28.04.2020. Antwortausfälle wurden nicht aufgeschätzt.

Bibliotheken

B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Bücher, Zeitung und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblatt- materialien ¹⁾	Sonstige Druckwerke ²⁾
Nationalbibliothek						
Österreichische Nationalbibliothek	W	3.936.275	301.204	138.625	921.862	.
Landesbibliotheken						
Burgenländische Landesbibliothek	B	131.615	.	.	5.695	.
Kärntner Landesbibliothek	K	152.341	365	100	.	-
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	419.768 ⁸⁾	26.647 ⁹⁾	.	136.744 ¹⁰⁾	-
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	(600.000)	(100)	(60)	(300)	-
Steiermärkische Landesbibliothek	St	780.000	1.650	3.856	23.000	1.110
Vorarlberger Landesbibliothek	V	(642.000)	1.550	87	.	.
Wienbibliothek im Rathaus	W	632.796	.	84.595	225.461	-
Bibliotheken öffentlicher Universitäten						
Universität Klagenfurt	K	.	.	.	.	-
Donauuniversität Krems	N	79.462	-	-	-	-
Kunstuniversität Linz	O	91.911	.	.	.	-
Johannes Kepler Universität Linz	O	.	-	-	-	-
Universität Mozarteum Salzburg	S	111.641	-	167.298	-	-
Universität Salzburg	S	2.539.618	28	40	2.438	-
Karl-Franzens-Universität Graz	St	.	.	.	.	-
Montanuniversität Leoben	St	398.788	5.134	-	.	-
Technischen Universität Graz	St	722.792	.	-	.	-
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	93.845	-	119.863	-	-
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁵⁾	T	3.591.507	.	34.123	.	-
Medizinische Universität Wien	W	693.690	-	-	-	-
Technische Universität Wien	W	1.500.000	.	.	.	-
Universität der bildenden Künste Wien	W	170.863	-	-	-	-
Universität für Bodenkultur Wien	W	610.040	.	.	.	-
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	129.295	-	144.872	-	-
Universität Wien	W	7.547.113	.	.	.	34.530
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	221.908	-	-	-	-
Wirtschaftsuniversität Wien	W	759.306	.	.	.	-
Bibliotheken von Fachhochschulen						
FH St. Pölten	N	40.402	-	2	-	131
FH Graz	St	12.325	-	-	-	-
FH des bfi Wien	W	18.002	-	-	-	-
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	31.866	.	.	.	-
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	36.561	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	76.208	-	.	-	-
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	130.000	-	-	-	-
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	108.000	.	1.300	-	-
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	143	90	-	50	-
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	49.724	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	155.736	.	989	.	-
Pädagogische Hochschule Tirol	T	83.229	.	.	.	.
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	V	63.035	-	-	49	-
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	14.320	-	.	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	(105.000)	-	-	-	-
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	151.048	-	-	-	-
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen						
Joseph Haydn-Konservatorium	B	(5.000)	-	-	-	-
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	53.079	-	-	-	-
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	N	(102.500)	-	-	-	-
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	275.733	202	-	.	-
Bischöfliches Priesterseminar, Diözese Graz-Seckau	St	(40.000)	-	-	-	-
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	8.332	-	40.472	-	-
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	(19.600)	-	27.752	-	-

Analoge audio-visuelle Materialien ³⁾	Mikro-materialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken ⁴⁾	Bundesland	Bibliothek
40.545	17.792	202.421	479.733 ¹⁵⁾	29.212	W	Nationalbibliothek Österreichische Nationalbibliothek
.	316	230	.	.	B	Landesbibliotheken Burgenländische Landesbibliothek
-	-	-	-	-	K	Kärntner Landesbibliothek
12.815 ¹³⁾	10	2.319 ¹⁶⁾	-	117.714 ²¹⁾	N	Niederösterreichische Landesbibliothek
(1.670)	(35)	-	(1.100)	(11.253)	O	Oberösterreichische Landesbibliothek
1.000	23.366	10.000	3.219	519	St	Steiermärkische Landesbibliothek
(21.700)	4.177	(700) ¹⁷⁾	847 ¹⁹⁾	(31.100) ²²⁾	V	Vorarlberger Landesbibliothek
-	5.661	(250.000)	274.811	198.868	W	Wienbibliothek im Rathaus
						Bibliotheken öffentlicher Universitäten
.	.	.	.	.	K	Universität Klagenfurt
-	-	-	-	.	N	Donauuniversität Krems
.	.	.	-	4.533	O	Kunstuniversität Linz
-	-	-	-	45.546	O	Johannes Kepler Universität Linz
732	-	-	366	18.781	S	Universität Mozarteum Salzburg
2.770	.	3	1.258	3.202.957	S	Universität Salzburg
.	.	.	2.241	.	St	Karl-Franzens-Universität Graz
.	.	.	.	4.769	St	Montanuniversität Leoben
.	.	.	.	.	St	Technischen Universität Graz
25.555	-	-	11.996	34.625	St	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
.	.	.	1.579	287.319	T	Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁵⁾
.	-	.	12	12.177	W	Medizinische Universität Wien
18.463	-	26.945	-	161.610	W	Technische Universität Wien
198	-	-	-	182.473	W	Universität der bildenden Künste Wien
.	.	.	.	24.840	W	Universität für Bodenkultur Wien
10.770	68	.	1.722	10.779	W	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
.	1.187.769	.	1.201	609.478	W	Universität Wien
749	101	42	.	.	W	Veterinärmedizinischen Universität Wien
.	.	.	.	135.419	W	Wirtschaftsuniversität Wien
						Bibliotheken von Fachhochschulen
84	-	-	-	38.811	N	FH St. Pölten
-	-	-	-	6.093	St	FH Graz
.	.	-	-	724	W	FH des bfi Wien
16	.	.	-	4.404	W	FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek
						Bibliotheken pädagogischer Hochschulen
2.057	-	.	.	1.523	B	Pädagogische Hochschule Burgenland
3.515	-	19.688	-	8.061	K	Pädagogische Hochschule Kärnten
467	-	-	-	.	O	Pädagogische Hochschule Oberösterreich
7.800	-	1.580	-	1.500	O	Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz
970	-	15	-	-	S	Pädagogische Hochschule Salzburg
490	-	2.300	-	2	St	Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz
10.636	-	.	-	16.097	St	Pädagogische Hochschule Steiermark
.	.	2.535	.	20.260	T	Pädagogische Hochschule Tirol
-	-	-	-	-	V	Pädagogische Hochschule Vorarlberg
.	.	.	.	.	W	Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik
(600)	-	-	-	-	W	Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems
13	-	1.542	-	11.137	W	Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek
						Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen
(1.000)	-	-	-	-	B	Joseph Haydn-Konservatorium
2	-	-	-	3	K	Diözesanbibliothek Klagenfurt
-	(200)	-	-	-	N	Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten
512	(16.000) ¹⁵⁾	-	123	1.392	O	Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz
-	-	-	-	.	St	Bischöfliches Priesterseminar, Diözese Graz-Seckau
(15.000) ¹⁴⁾	-	-	-	8.279	V	Vorarlberger Landeskonservatorium
9.217	-	-	-	(750) ²³⁾	W	Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien

B2. Medienbestand der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Bücher, Zeitung und Zeitschriften sowie fortlaufende Sammelwerke	Karten und Pläne	Gedruckte Musikalien	Einblatt- materialien ¹⁾	Sonstige Druckwerke ²⁾
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek bei der Bildungsdirektion für NÖ (inkl. Expositur Baden)	N	(136.215)	1	.	.	1
Administrative Bibliothek des Bundes ⁶⁾	W	(1.500.000)	.	.	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	(23.452)	.	.	.	.
BMLV Österreichische Militärbibliothek	W	(826.000)	-	-	-	(25.000) ¹²⁾
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁷⁾	W	824.350	-	-	-	-
Oberster Gerichtshof	W	141.219	-	-	-	-
Österreichisches Patentamt	W	103.090	-	-	-	(9.000.000)
Parlamentsbibliothek	W	371.228	.	.	.	.
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	(25.000)	.	.	(2.720)	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	94.500	.	-	.	.
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	(30.500)	.	.	(60)	.
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	(311.000)	.	(300)	(93.000)	(22.000)
Stadtbibliothek Feldkirch	V	120.096	.	.	.	-
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	(83.418)	-	-	-	-
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	61.970	-	-	-	-
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	54.661	.	-	-	-
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	6.145	10	-	.	.
Geologische Bundesanstalt	W	293.361	50.025	-	1.454	.
Holzforschung Austria	W	.	-	-	-	-
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	(50.000)	-	-	-	-
Literaturhaus Wien	W	104.500	.	.	15.600	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	56.219	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	(8.500)	.	.	.	.
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	(72.000)	87	-	(375.000) ¹¹⁾	91
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
Stift Reichersberg	O	(60.000)	.	.	-	-
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	25.046	-	-	-	-
Wirtschaftskammer Wien	W	(230.000)	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 27.05.2020. 1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Normen, Patente etc. - 3) Tonträger, Dias sowie Filme und Videomaterialien. - 4) Digitale Einzeldokumente, wie z.B. elektron. Dissertationen, eBooks, digitale audiovisuelle Medien oder Multimedia-Dokumente, sowie Datenbanken. - 5) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 6) Cluster-Amtsbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 7) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Familie und Jugend einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilienvverwaltung (BMobV), die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB), die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH) und die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). - 8) Inklusive 774 Atlanten. - 9) 25.841 Kartenblätter, 806 burgenkundliche Pläne. - 10) 27.888 topografische Ansichten, 62.710 Ansichtskarten/ Fotos, 2.583 Exlibris, 4.818 Portraits, 551 Flugschriften, 28.279 burgenkundliche Ansichten, 9.915 burgenkundliche Zeitungsausschnitte. - 11) Tägliche Wetterkarten seit 1867, Klimabögen seit 1872, Seismogramme, phänologische Beobachtungen. - 12) Normen, Vorschriften. - 13) 92 Schallplatten, 276 Kompaktkassetten, 728 Videokassetten, 37 Dias, 98 Spiele, 6.825 burgenkundliche Negative, 4.759 burgenkundliche Positive. - 14) LP Sammlung (Schenkung). - 15) Einzelne Blätter in 191 Reihen. - 16) 352 Kupferplatten, 1.967 burgenkundliche Korrespondenzmappen. - 17) Inkunabeln und alte alte Drucke. - 18) Inkl. Musikhandschriften. - 19) 310 Handschriften in der Stiftsbibliothek, 537 im Franz-Michael-Felder Archiv. - 20) 125 Laufmeter. - 21) 349 CDs, 1.623 CD-ROMs, 387 DVDs, 248 Disketten, 115.107 Bilddateien (Stand per 20.11.2017). - 22) E-Books (einzeln und in Paketen) und Online-Datenbanken; plus rd. 8.250 Offline-Datenbanken (CD-ROM, DVD-ROM). - 23) Bachelor- und Masterarbeiten, einzelne digitale Noten.

Analoge audio-visuelle Materialien ³⁾	Mikro-materialien	Weitere nicht-elektronische Materialien	Manuskripte: Handschriften und Autographen	Digitale Bestände: Einzeldokumente sowie Datenbanken ⁴⁾	Bundesland	Bibliothek
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
						Bundesstaatliche Pädagogische
243	.	.	.	8.344	N	Bibliothek beim Landesschulrat für NÖ
.	.	.	.	(8.500)	W	(inkl. Expositur Baden)
.	.	.	.	.	W	Administrative Bibliothek des Bundes ⁶⁾
1.730	710	-	-	8.493	W	Bundesministerium für Justiz
-	-	-	-	-	W	BMLVS Österreichische Militärbibliothek
-	1	-	-	-	W	Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations-
-	(2.502.300)	94.000	-	(18.480)	W	zentrum (EDZ) ⁷⁾
.	.	.	.	808	W	Oberster Gerichtshof
						Österreichisches Patentamt
						Parlamentsbibliothek
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
(775)	.	.	.	(70)	O	Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ
65	5	-	.	-	O	Oberösterreichisches Landesarchiv
(85)	.	(300)	.	.	S	Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek
.	.	.	(3.550)	.	T	Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum
.	1.173	-	50	.	V	Stadtbibliothek Feldkirch
-	-	-	-	1.021.545	W	C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik
-	-	-	-	599	W	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft
-	-	-	-	8.000	W	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald,
(90)	.	.	.	.	W	Naturgefahren und Landschaft
1.849	14.039	9.942	-	1.362	W	Christlich-jüdisches Informationszentrum
.	-	-	-	-	W	Geologische Bundesanstalt
-	-	-	-	.	W	Holzforschung Austria
11.100	.	780.000	4.900 ²⁰⁾	270.000	W	Institut für Höhere Studien (IHS)
.	.	.	.	19.000	W	Literaturhaus Wien
.	.	.	.	1.950	W	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung
27	36	21.809	.	(1.000)	W	Österreichische Kulturdokumentation
						Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
-	(100)	-	(200)	-	O	Stift Reichersberg
-	-	50	-	-	W	Bibliothek der Evangelischen Kirche
.	.	.	.	357	W	Wirtschaftskammer Wien

B3. Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften sowie Neuzugang an Medien der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Laufend geführte Zeitungen und Zeitschriften (Anzahl der Titel)		Neuzugang an Medien			Ausgaben für Bestands- vermehrung ²⁾
		in gedruckter Form	elektronisch	Bücher, Zeitungen und Zeitschriften sowie Sammelwerke (physische Einheiten)	Digitale Bestände: Einzel- dokumente sowie Daten- banken ¹⁾	Sonstiges	
							1.000 EUR
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken							
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek bei der Bildungsdirektion für NÖ (inkl. Expositur Baden)	N	238	8.863	1.576	577	.	57,9
Administrative Bibliothek des Bundes ⁴⁾	W	(1.300)	(200)	.	.	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	1779	.	.	.
BMLV Österreichische Militärbibliothek	W	1.643	414	6.145	852 ⁹⁾	503 ¹¹⁾	.
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁵⁾	W	778	-	2.897	-	-	785,3
Oberster Gerichtshof	W	180	-	-	-	-	432,1
Österreichisches Patentamt	W	384	6	180	70	-	.
Parlamentsbibliothek	W	268	84	2.610	.	.	185,6
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen							
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	.	.	(345)	.	.	13,3
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	165	-	(500)	-	-	14,9
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	.	.	.	.	.	3,0
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	1.926	.	2.992	.	(1.000)	51,0
Stadtbibliothek Feldkirch	V	208	11	991	.	-	54,5
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	68	33	1.976	.	-	35,7
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	68	-	185	46	.	25,0
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	100	300	517	455	.	.
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	35	.	60	1	-	800
Geologische Bundesanstalt	W	3.433	.	6.090	24	360	56,9
Holzforschung Austria	W	54	-	(400)	-	-	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	43	8080	154	.	.	-
Literaturhaus Wien	W	132	.	1.900	14.418	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	170	120	500	.	.	70,5
Österreichische Kulturdokumentation	W	65	.	50	150	.	1,5
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	10	21	111	612	.	57,0
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen							
Stift Reichersberg	O	20	-	100	-	-	1,5
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	66	(5)	500	-	-	(2,0)
Wirtschaftskammer Wien	W	780	.	364	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 27.05.2020. 1) Flugblätter, Druckgraphiken und Zeichnungen, Portraits, Plakate, Exlibris, Buchumschläge usw. - 2) Exklusive Ausgaben für bestandserhaltende Maßnahmen wie Restauration, Entsäuerung, Entfilmung etc. - 3) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 4) Cluster-Amtsbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 5) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Familie und Jugend einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilenverwaltung (BMobV), die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB), die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH) und die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). - 6) Jahrbücher nur teilweise erfasst. - 7) Inklusive 22 Atlanten. - 8) Rund 4.200 E-Books, 4 CD/DVD-ROMs, 362 Audio CDs, 209 DVDs/ Blue-rays, 30 Online Dokumente. - 9) 614 Digitale Einzeldokumente und 238 DVDs. - 10) DVDs, CDs, Notendrucke. - 11) 41 Vorschriften und 462 Normen.

B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Registrierte Personen ¹⁾	Bibliotheks- besuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Frist- verlängerungen) ²⁾	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website (in 1.000)	Such- anfragen in Online- Katalogen (in 1.000)
Nationalbibliothek							
Österreichische Nationalbibliothek	W	12.136	199.007	331.104 ³⁾	2.608	225.329,2	23.550,8
Landesbibliotheken							
Burgenländische Länderbibliothek	B	(350)	.	1.554	73	.	.
Kärntner Landesbibliothek ³⁾	K	-	-	-	.	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	10.265	5.642	5.432	114	570,2	7.351,8
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	8.100	129.809	99.919	5.918	(265,0)	.
Steiermärkische Landesbibliothek	St	2.539	.	89.825	65	.	.
Vorarlberger Landesbibliothek	V	8.530	.	90.526	391	(7.800,0)	.
Wienbibliothek im Rathaus	W	.	11.015	10.923	50	293,8	.
Bibliotheken öffentlicher Universitäten							
Universität Klagenfurt	K	3.186	213.358	69.593	1.626	.	.
Donauuniversität Krems	N	2.318	.	7.086	95	.	.
Kunstuniversität Linz	O	960	.	11.934	.	.	203,1
Johannes Kepler Universität Linz	O	9.636	.	51.592	1032	.	.
Universität Mozarteum Salzburg	S	2.274	.	42.767	207	.	309,4
Universität Salzburg	S	14.999	576.082	225.950	.	.	3.439,1
Karl-Franzens-Universität Graz	St	17.004	567.368	187.745	2.931	.	.
Montanuniversität Leoben	St	1.820	209.560	9.886	218	.	.
Technischen Universität Graz	St	4.851	.	79.853	761	.	771,8
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	3.020	107.674	22.443	14	.	354,6
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ⁴⁾	T	.	2.161.226	684.858	2.935	.	2.356,5
Medizinische Universität Wien	W	.	576.928	77.524	4.928	.	825,7
Technische Universität Wien	W	13.878	882.450	66.033	945	.	1.696,9
Universität der bildenden Künste Wien	W	1.054	9.680	9.441	151	.	151,4
Universität für Bodenkultur Wien	W	5.572	352.327	36.196	527	.	.
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	2.155	34.836	32.360	174	.	207,2
Universität Wien	W	43.371	2.681.590	677.402	15.067	.	15.426,3
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	775	110.521	40.597	113	.	.
Wirtschaftsuniversität Wien	W	9.331	1.123.119	138.791	3865	.	2.879,4
Bibliotheken von Fachhochschulen							
FH St. Pölten	N	1.814	56.532	16.346	134	.	.
FH Graz	St	774	5.376	5.730	7	.	98,2
FH des bfi Wien	W	.	.	.	-	.	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	1.791	.	24.855	94	.	.
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen							
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	1.212	.	24.879	.	.	.
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	.	.	13.689	236	.	30,5
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	1.144	.	.	203	.	.
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	5.500	.	45.000	-	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	795	.	27.100	492	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	1.952	8.700	10.642	-	.	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	1.540	.	20.475	555	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	8.958	65.000	20.282	550	.	.
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	V	570	.	8.393	239	.	.
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	.	7.899	2.081	.	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	2.664	(8.400)	(23.000)	(85)	.	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	1.543	36.492	26.638	469	.	.
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen							
Joseph Haydn-Konservatorium	B	(318)	(400)	51	-	.	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	-	702	496	2	1,6	.
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	N	100	.	1.216	-	.	.
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	477	34.934	16.026	38	.	72,0
Bischöfliches Priesterseminar, Diözese Graz-Seckau	St	70	(100)	.	-	.	.
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	82	(6.000)	11.962	-	.	.
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	911	.	.	-	.	.

B4. Benützung der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Registrierte Personen ¹⁾	Bibliotheks- besuche (Benützungsfälle)	Benützte Dokumente (ohne Frist- verlängerungen) ²⁾	Fernleihe: erhaltene Bestellungen (In- und Ausland)	Zugriffe auf die Website (in 1.000)	Such- anfragen in Online- Katalogen (in 1.000)
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken							
Bundesstaatliche Pädagogische Bibliothek bei der Bildungsdirektion für NÖ (inkl. Expositur Baden)	N	1.750	60.076	14.295	1.132	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes ⁵⁾	W	.	.	.	.	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	.	.	.	.	.	.
BMLV Österreichische Militärbibliothek	W	1.177	.	15.335	.	.	32,7
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ⁶⁾	W	1.987	-	7.898	673	-	-
Oberster Gerichtshof	W	.	.	.	-	.	.
Österreichisches Patentamt	W	-	570	.	8	.	.
Parlamentsbibliothek	W	641	2.030	3.901	32	11,7 ⁸⁾	2,3
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen							
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	- ⁷⁾	129	- ⁷⁾	- ⁷⁾	.	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	.	.	.	30	.	.
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	- ⁷⁾	.	- ⁷⁾	- ⁷⁾	.	.
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	.	4.126	11.521	.	.	.
Stadtbibliothek Feldkirch	V	225	.	.	267	.	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	1.028	9.802	3.077	5	.	40,2
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	.	.	51	-	.	.
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	.	.	(5.000)	.	.	.
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	.	(50)	40	-	.	.
Geologische Bundesanstalt	W	.	677	481	-	.	.
Holzforschung Austria	W	- ⁷⁾	.	- ⁷⁾	- ⁷⁾	.	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	.	(1.070)	237	30	.	.
Literaturhaus Wien	W	-	3.100	-	-	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	200	.	.	.	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	.	17	35	.	45,0	.
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	7	(32)	23	3	.	.
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen							
Stift Reichersberg	O	-	(10)	-	-	-	-
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	-	.	-	-	.	.
Wirtschaftskammer Wien	W	.	.	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 02.07.2020. 1) Registrierte Personen (mit Leserkarte, Bibliotheksausweis ...), welche im Berichtsjahr tatsächlich aus der Bibliothek entliehen haben. - 2) In Lesesälen benützte Dokumente (ohne frei zugänglich aufgestellte Dokumente) sowie Entlehnungen. - 3) Wegen Umbau geschlossen. - 4) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 5) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlichen Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 6) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Familie und Jugend einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilenverwaltung (BMobV), die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB), die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH) und die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). - 7) Präsenzbibliothek - 8) Zugriffe Internet und Intranet. - 9) Benützte Dokumente inkl. Fernleihe.

B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit- äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
			im höheren Bibliotheks- dienst	im gehobenen Bibliotheks- dienst		Personal- ausgaben
			1.000 EUR			
Nationalbibliothek						
Österreichische Nationalbibliothek	W	297,0	129,0	93,0	29.429,6	19.158,2
Landesbibliotheken						
Burgenländische Länderbibliothek	B	6,0	2,0	1,0	151,5	.
Kärntner Landesbibliothek	K	3,0	2,0	-	.	.
Niederösterreichische Landesbibliothek	N	19,0	5,0	5,5	136,6	.
Oberösterreichische Landesbibliothek	O	27,7	3,0	9,5	2.760,0	1.774,6
Steiermärkische Landesbibliothek	St	43,9	13,0	7,5	2.544,3	2.091,1
Vorarlberger Landesbibliothek	V	53,0 ⁴⁾	16,0	10,0	5.955,9	4.206,3
Wienbibliothek im Rathaus	W	38,3	12,8	14,4	4.954,4	2.634,6
Bibliotheken öffentlicher Universitäten						
Universität Klagenfurt	K	40,0	8,0	22,0	3.408,6	1.984,7
Donauuniversität Krems	N	8,0	1,0	7,0	.	.
Kunstuniversität Linz	O	6,5	1,8	2,0	664,3	516,3
Johannes Kepler Universität Linz	O	41,4	6,1	16,1	5.991,4	2.108,9
Universität Mozarteum Salzburg	S	14,0	3,0	7,0	1.144,6	858,8
Universität Salzburg	S	118,0	23,0	47,8	12.656,2	6.142,0
Karl-Franzens-Universität Graz	St	112,8	.	.	12.150,2	6.500,0
Montanuniversität Leoben	St	13,5	1,0	5,5	1.797,2	726,5
Technischen Universität Graz	St	40,1	5,0	24,1	5.293,3	2.329,6
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	St	13,0	1,5	8,3	1.167,3	687,6
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol ¹⁾	St	129,3	23,9	66,8	13.698,5	7.035,3
Medizinische Universität Wien	T	31,8	12,2	11,9	5.116,8	1.930,9
Technische Universität Wien	W	66,0	16,3	25,7	7.820,3	3.314,1
Universität der bildendenden Künste Wien	W	12,0	1,0	7,0	914,4	639,6
Universität für Bodenkultur Wien	W	28,7	6,5	13,0	3.481,7	1.497,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	W	13,7	2,0	5,0	1.618,6	687,8
Universität Wien	W	262,7	70,9	91,6	26.146,7	15.810,8
Veterinärmedizinischen Universität Wien	W	14,0	3,0	7,0	1.712,1	683,0
Wirtschaftsuniversität Wien	W	64,6	.	.	7.598,8	3.624,3
Bibliotheken von Fachhochschulen						
FH St. Pölten	N	3,5	1,0	1,8	569,5	215,5
FH Graz	St	1,5	1,0	-	.	.
FH des bfi Wien	W	2,0	-	-	.	.
FH Campus Wien, Bibliothek und Mediathek	W	4,7	.	.	631,3	249,4
Bibliotheken pädagogischer Hochschulen						
Pädagogische Hochschule Burgenland	B	2,0	-	1,0	177,0	149,5
Pädagogische Hochschule Kärnten	K	5,5	-	3,0	59,5	.
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	O	3,0	-	2,0	48,0	.
Private Pädagogische Hochschule Diözese Linz	O	3,3	1,0	2,0	.	.
Pädagogische Hochschule Salzburg	S	3,0	-	2,0	.	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz	St	2,0	0,5	1,0	.	.
Pädagogische Hochschule Steiermark	St	6,5	-	2,5	.	.
Pädagogische Hochschule Tirol	T	5,0	-	3,0	.	.
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	V	4,0	-	4,0	27,9	.
Hochschule für Agrar und Umweltpädagogik	W	1,5	1,0	0,5	26,0	.
Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems	W	7,0	1,0	1,0	(50,0)	.
Pädagogische Hochschule Wien Campusbibliothek	W	12,0	-	7,0	.	.
Bibliotheken anderer Bildungseinrichtungen						
Joseph Haydn-Konservatorium	B	1,0	-	-	82,8	.
Diözesanbibliothek Klagenfurt	K	1,0	-	-	.	.
Philosophisch-Theologische Hochschule der Diözese St. Pölten	N	1,0	-	-	99,0	42,9
Diözesan- und Universitätsbibliothek der Katholischen Privat-Universität Linz	O	6,3	2,0	1,0	485,1	363,0
Bischöfliches Priesterseminar, Diözese Graz-Seckau	St	1,0	1,0	-	10,0	-
Vorarlberger Landeskonservatorium	V	1,6	-	1,0	145,9	121,4
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	W	2,0	2,0	-	.	.

B5. Personal und Ausgaben der wissenschaftlichen Bibliotheken und Spezialbibliotheken 2018

Bibliothek	Bundes- land	Beschäftigte insgesamt (Vollzeit- äquivalente)	darunter		Ausgaben insgesamt	darunter
			im höheren Bibliotheks- dienst	im gehobenen Bibliotheks- dienst		Personal- ausgaben
			1.000 EUR			
Parlaments-, Behörden- u. Gerichtsbibliotheken						
Bundesstaatliche Pädagogische						
Bibliothek bei der Bildungsdirektion für NÖ						
(inkl. Expositur Baden)	N	9,3	2,5	2,8	.	.
Administrative Bibliothek des Bundes ²⁾	W	17,0	5,0	4,0	.	.
Bundesministerium für Justiz	W	1,5	.	.	.	.
BMLV Österreichische Militärbibliothek	W	13,0	2,0	3,0	.	.
Clusterbibliothek - Europäisches Dokumentations- zentrum (EDZ) ³⁾	W	16,0	2,0	6,0	785,3	.
Oberster Gerichtshof	W	6,0	-	2,0	432,1	.
Österreichisches Patentamt	W	2,0	-	1,0	.	.
Parlamentsbibliothek	W	10,7	4,0	2,0	.	.
Bibliotheken von wissenschaftlichen Institutionen und Museen						
Adalbert Stifter Institut des Landes OÖ	O	1,0	0,5	0,5	.	.
Oberösterreichisches Landesarchiv	O	1,0	-	1,0	.	.
Dr. Wilfried Haslauer Bibliothek	S	1,0	-	-	.	.
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	T	6,0	5,0	1,0	83,0	.
Stadtbibliothek Feldkirch	V	3,0	1,0	1,0	54,5	.
C3-Bibliothek für Entwicklungspolitik	W	3,9	.	.	649,0	355,1
Bundesanstalt für Agrarwirtschaft	W	2,0	0,5	1,0	25,0	.
Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	W	2,0	.	1,0	.	.
Christlich-jüdisches Informationszentrum	W	.	.	.	0,8	.
Geologische Bundesanstalt	W	6,0	1,0	1,0	154,3	.
Holzforschung Austria	W	1,0	1,0	-	.	.
Institut für Höhere Studien (IHS)	W	2,4	0,8	1,6	.	.
Literaturhaus Wien	W	1,5	1,5	-	.	.
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	W	1,4	0,8	0,6	.	.
Österreichische Kulturdokumentation	W	0,5	0,5	-	12,7	11,2
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik	W	1,0	1,0	-	.	62,0
Bibliotheken von Körperschaften und Vereinen						
Stift Reichersberg	O	2,0	-	-	1,5	-
Bibliothek der Evangelischen Kirche	W	0,7	-	-	(27,0)	(25,0)
Wirtschaftskammer Wien	W	3,0	.	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA; Österreichische Bibliotheksstatistik (ÖBS). Erstellt am 27.05.2020. 1) Durch einen Kooperationsvertrag mit dem Land Tirol ist die Bibliothek seit 2007 zusätzlich in der Rolle der Landesbibliothek bestätigt. - 2) Clusterbibliothek für das Bundeskanzleramt, das Bundesministerium für Inneres, das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, das Bundesministerium für Kunst, Kultur, Öffentlicher Dienst und Sport sowie das Österreichische Staatsarchiv. - 3) Clusterbibliothek für die Bundesministerien für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, für Arbeit, Familie und Jugend einschließlich der Arbeitsinspektorate, für Bildung, Wissenschaft und Forschung (für den Bereich Wissenschaft und Forschung), für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV), die Burghauptmannschaft (BHÖ), die Bundesmobilienvverwaltung (BMobV), die Bundeswettbewerbsbehörde (BWB), die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH) und die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). - 4) Inklusive Sozialstellen.

B6. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken 1960 bis 2018

Jahr	Mitglieds- biblio- theken 1)	Biblio- theken und Zweig- stellen	Medien	Entleh- nungen	Aktive Nutzer- innen und Nutzer	Medien	Entleh- nungen	Mitarbei- terinnen und Mitar- beiter insgesamt	Davon		
									haupt- beruflich	neben- beruflich	ehren- amtlich
			1.000					pro aktiver Nutzer und Nutzerin			
1960	211	2.610	2.601,9	6.587,6	460,2	5,7	14,3	.	.	.	.
1970	283	2.298	3.843,4	8.056,3	513,4	7,5	15,7	.	.	.	.
1980	723	2.047	5.274,6	12.016,6	696,9	7,6	17,2	.	.	.	.
1985	971	2.292	6.899,9	13.190,5	797,5	8,7	16,5	.	.	.	.
1990	947	2.374	8.195,3	13.899,5	869,3	9,4	16,0	5.640	651	557	4.432
1995	1.549	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	10,6	16,5	9.680	794	1.297	7.589
2000	1.613	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	10,5	14,9	9.985	728	1.345	7.912
2001	1.695	2.498	12.102,3	17.130,1	1.128,9	10,7	15,2	10.293	772	1.460	8.061
2002	1.551	2.284	11.875,9	17.025,9	1.079,9	11,0	15,8	9.957	867	1.319	7.771
2003	2.153	2.282	12.300,7	17.961,7	1.101,2	11,2	16,3	10.409	784	1.634	7.991
2004	2.219	2.395	12.581,4	19.731,4	1.124,8	11,2	17,5	10.890	775	1.751	8.364
2005	2.153	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	11,5	18,2	10.939	787	1.654	8.498
2006 ²⁾	2.193	2.312	12.861,7	19.678,6	1.125,2	11,4	17,5	11.043	790	1.666	8.587
2007 ³⁾	2.133	2.254	13.074,3	19.952,5	1.137,8	11,5	17,5	10.925	793	1.668	8.464
2008 ⁴⁾	2.104	2.221	13.075,0	20.323,8	1.104,3	11,8	18,4	11.062	748	1.699	8.614
2009 ⁵⁾	1.947	2.058	12.776,5	20.737,7	1.079,2	11,8	19,2	10.757	797	1.466	8.494
2010 ⁶⁾	1.968	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	11,6	19,0	10.862	869	1.374	8.619
2011 ⁷⁾	1.970	2.072	13.280,9	22.249,8	1.202,9	13,2	22,2	11.461	915	1.345	9.201
2012 ⁸⁾	1.922	2.015	13.318,3	22.241,2	1.121,2	11,9	19,8	11.330	821	1.551	8.958
2013 ⁹⁾	1.372	1.499	10.920,1	22.062,7	867,4	12,6	25,4	9.202	865	635	7.702
2014	1.388	1.470	11.207,5	22.744,3	846,3	13,2	26,9	9.414	845	654	7.915
2015	1.336	1.419	11.045,7	22.889,0	824,2	13,4	27,8	9.491	829	571	8.091
2016	1.272	1.316	10.696,2	22.871,6	784,3	13,6	29,2	9.201	802	463	7.936
2017	1.071	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	13,7	28,8	9.270	809	489	7.972
2018	1.221	1.383	11.283,9	23.815,1	812,0	13,9	29,3	10.049	833	562	8.654

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt am 27.05.2020. 1) Mitgliedsbibliotheken des Büchereiverbands Österreich, für die statistische Angaben vorliegen. - Darunter 2) 786, 3) 747, 4) 710, 5) 614, 6) 598, 7) 599, 8) 554 Schulbibliotheken. Der Bereich der Schulbibliotheken ist damit keinesfalls vollständig erfasst. - 9) Ab 2013 ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren.

B7. Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken nach Trägerschaft 1995 bis 2018

Jahr	Bibliotheken und Zweigstellen	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzerinnen und Nutzer	Aktive Nutzerinnen und Nutzer pro Bibliothek und Zweigstelle	Entlehnungen pro aktiver Nutzerin und Nutzer
		1.000				
Insgesamt ¹⁾						
1995	2.592	10.875,7	16.957,4	1.028,6	397	16,5
2000	2.496	11.756,0	16.631,0	1.117,9	448	14,9
2005	2.300	12.596,6	19.974,7	1.097,7	477	18,2
2010	2.077	13.122,8	21.535,0	1.132,4	545	19,0
2015	1.419	11.045,7	22.889,0	824,2	581	27,8
2016	1.316	10.696,2	22.871,6	784,3	596	29,2
2017	1.309	10.859,7	22.843,8	794,2	607	28,8
2018	1.383	11.283,9	23.815,1	812,0	587	29,3
Kommunale Büchereien (Stadt- und Gemeindebüchereien) ¹⁾						
1995	1.155	5.674,0	11.847,7	538,8	466	22,0
2000	1.264	6.964,1	11.605,3	691,8	547	16,8
2005	1.260	7.621,5	14.303,3	704,4	559	20,3
2010	1.198	8.039,8	15.523,5	711,3	594	21,8
2015	618	5.977,7	16.213,6	509,3	824	31,8
2016	585	5.952,6	16.285,2	497,5	850	32,7
2017	612	6.240,5	16.621,6	521,4	852	31,9
2018	652	6.488,0	17.438,7	538,1	825	32,4
Büchereien kooperativer Träger						
1995	363	1.419,8	1.774,7	151,6	418	11,7
2000	406	1.895,2	2.587,2	182,3	449	14,2
2005	480	2.484,0	3.592,5	220,0	458	16,3
2010	451	2.699,6	3.866,9	235,2	521	16,4
2015	419	2.667,8	4.251,7	189,8	453	22,4
2016	386	2.517,3	4.160,4	175,5	455	23,7
2017	355	2.334,9	3.692,7	154,5	435	23,9
2018	373	2.420,5	3.781,7	155,6	417	24,3
Kirchliche Büchereien						
1995	669	2.110,7	1.863,8	207,5	310	9,0
2000	551	1.785,5	1.545,6	176,1	320	8,8
2005	325	1.262,8	1.078,6	86,9	267	12,4
2010	257	1.170,6	1.089,2	111,8	435	9,7
2015	235	1.090,6	1.150,9	64,2	273,4	17,9
2016	215	979,7	1.125,2	60,5	281,2	18,6
2017	214	1.021,8	1.115,0	61,5	287,2	18,1
2018	225	1.075,8	1.154,6	60,1	267,2	19,2
Büchereien des Österreichischen Gewerkschaftsbundes und der Arbeiterkammern						
1995	354	1.425,9	1.341,7	120,8	341	11,1
2000	211	749,1	706,1	47,3	224	14,9
2005	126	624,3	757,6	44,0	349	17,2
2010	81	504,8	768,5	46,2	570	16,6
2015	57	394,1	848,3	33,4	585	25,4
2016	51	364,8	824,0	26,4	518	31,2
2017	48	352,8	844,5	27,0	562	31,3
2018	46	344,2	879,7	26,9	585	32,7
Sonstige Büchereien ²⁾						
1995	51	245,3	129,4	9,9	194	13,1
2000	64	362,2	186,7	20,4	319	9,1
2005	109	604,1	242,6	42,3	389	5,7
2010	90	707,9	286,9	27,9	310	10,3
2015	90	915,5	424,4	27,6	307	15,4
2016	79	881,8	476,7	24,5	310	19,5
2017	80	909,7	570,1	29,9	373	19,1
2018	87	955,4	560,4	31,3	359	17,9

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt am 27.05.2020. 1) Bis 2012 inklusive Schulbibliotheken. - 2) Anstaltsbibliotheken (z.B. Krankenhaus-, Altenheim-, Gefängnisbibliothek) und sonstige Bibliotheken.

B8. Öffentliche Bibliotheken nach Bundesländern 2018

Bundesland	Bibliotheken und Zweigstellen ¹⁾	Medien	Entlehnungen	Aktive Nutzerinnen und Nutzer	Bibliotheksbesuche	Aktive Nutzerinnen und Nutzer	Bibliotheksbesuche	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insgesamt	Davon		
									hauptberuflich	nebenberuflich	ehrenamtlich
		1.000					pro 100 der Wohnbevölkerung				
Österreich	1.383	11.283,9	23.815,1	812,0	10.343,2	9,2	117,0	10.049	833	562	8.654
Burgenland	67	300,0	298,7	20,5	124,2	7,0	42,4	265	9	14	242
Kärnten	53	658,3	650,7	26,4	274,5	4,7	49,0	202	35	45	122
Niederösterreich	257	1.748,1	2.190,5	102,7	1.048,7	6,1	62,7	1.725	90	98	1.537
Oberösterreich	330	2.138,3	4.311,0	142,9	1.984,6	9,7	134,3	3.187	108	109	2.970
Salzburg	113	904,6	2.320,7	70,7	916,3	12,8	165,4	600	68	44	488
Steiermark	202	1.567,9	2.744,6	112,0	1.227,1	9,0	98,9	1.244	119	122	1.003
Tirol	182	1.191,1	1.806,8	82,6	837,4	11,0	111,3	1.485	59	54	1.372
Vorarlberg	94	964,0	2.744,4	76,7	1.020,9	19,5	259,7	901	75	30	796
Wien	85	1.811,7	6.747,7	177,6	2.909,6	9,4	153,8	440	270	46	124

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt 27.05.2020. 1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren.

B9. Öffentliche Bibliotheken nach Trägerschaft 2018

Trägerschaft	Bibli- theken und Zweig- stellen ¹⁾	Medien	Entleh- nungen	Aktive Nutzer- innen und Nutzer	Bibli- otheks- besuche	Medien	Aktive Nutzer- innen und Nutzer	Mitarbei- terinnen und Mitar- beiter insge- samt	Davon		
									pro Bibliothek und Zweigstelle	haupt- beruflich	neben- beruflich
						1.000					
		Insgesamt	1.383	11.283,9	23.815,1	812,0	10.343,2	8.159	587	10.049	833
Kommunal	652	6.488,0	17.438,7	538,1	7.296,0	9.951	825	3.624	675	370	2.579
Kooperativ	373	2.420,5	3.781,7	155,6	1.820,9	6.489	417	3.682	69	82	3.531
Kirchlich	225	1.075,8	1.154,6	60,1	665,4	4.781	267	2.141	4	16	2.121
ÖGB und AK ²⁾	46	344,2	879,7	26,9	249,6	7.484	585	122	27	21	74
Sonstige	87	955,4	560,4	31,3	311,4	10.981	359	480	58	73	349

Q: Büchereiverband Österreichs. Erstellt 27.05.2020. 1) Ohne Schulbibliotheken, sofern diese nicht gleichzeitig auch als öffentliche Bibliotheken fungieren. -
2) Österreichischer Gewerkschaftsbund und Arbeiterkammern.

Theater und Musik

T3. Spieltätigkeit 2017/18 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien

Theater	Fassungsraum		Spieltage	Neu- inszenie- rungen	Vor- stellungen ¹⁾	darunter	Besuche	darunter	Sitzplatz- auslast- ung in Prozent ³⁾	Gastspiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeitge- nössisch ²⁾		zeitge- nössisch ²⁾		
Zusammen	11.162	896	1.861	90	3.719	1.577	2.462.982	908.414	.	.
Staatsoper	1.709	567	.	9	402	.	608.955	.	98	.
Staatsoper Hauptbühne	1.709	567	.	8	292	.	590.179	.	98	.
Gustav Mahler-Saal	.	.	.	-	20	.	3.864	.	86	.
Studio Walfischgasse	.	.	.	1	90	.	14.912	.	92	.
Volksoper	1.261	72	.	8	321	.	300.019	.	76	.
Burgtheater	1.935	117	.	23	895	.	397.078	.	78	44
Burgtheater Haupthaus	1.175	85	.	9	298	.	252.858	.	75	17
Kasino am Schwarzenbergplatz	200	-	.	3	97	.	12.348	.	64	2
Vestibül Landmannseite	60	-	.	2	211	.	9.229	.	89	2
Akademietheater	500	32	.	9	289	.	122.643	.	85	23
Summe Bundestheater	4.905	756	.	40	1.618	.	1.306.052	.	252	.
Theater in der Josefstadt	880	-	591	14	728	443	299.201	169.195	.	.
Haupthaus	440	-	298	8	408	196	167.706	68.285	81	.
Kammerspiele	440	-	293	6	320	247	131.495	100.910	95	.
Volkstheater	1.264	10	446	19	446	299	129.631	75.987	160	8
Volkstheater Hauptbühne	810	10	229	9	229	134	107.173	62.533	58	6
Nebenbühnen ⁴⁾	109	.	114	6	114	114	5.122	5.122	54	2
Außenbezirke	345	.	103	4	103	51	17.336	8.332	49	-
Theater der Jugend	881	-	260	8	328	328	126.224	126.224	.	.
Renaissancetheater	659	-	112	5	142	142	85.976	85.976	92	-
Theater im Zentrum	222	-	148	3	186	186	40.248	40.248	95	-
Vereinigte Bühnen Wien ⁵⁾	3.232	130	564	9	599	507	601.874	537.008	.	.
Raimundtheater	1.197	40	237	-	238	238	261.438	261.438	89	-
Theater an der Wien	980	50	92	8	92	-	64.866	-	93	-
Ronacher	1.055	40	235	1	269	269	275.570	275.570	98	-

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 19.11.2019. 1) Inklusive Matineen. - 2) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 3) Bei den Bundestheatern wurde die Sitzplatzauslastung den Geschäftsberichten 2017/18 entnommen (Berechnung erfolgte ohne Matineen). - 4) Nebenbühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 5) Berichtszeitraum 2018.

T4. Spieltätigkeit 2017/18 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern

Theater	Fassungsraum		Spiel- tage	Neu- insze- nieren- gen	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter	Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾	Gastspiel- vorstel- lungen außer Haus
	Sitz- plätze	Steh- plätze				zeit- genös- sisch ¹⁾		zeit- genös- sisch ¹⁾		
Zusammen	16.229	518	2.451	163	3.804	681	1.264.481	178.171	.	.
Burgenländische Kulturzentren	2.377	-	105	-	161	-	78.162	-	.	-
Eisenstadt	728	-	70	-	70	-	39.341	-	.	-
Güssing	500	-	.	-	21	-	7.414	-	.	-
Oberschützen	575	-	35	-	43	-	19.050	-	77	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	574	-	.	-	27	-	12.357	-	.	-
Stadttheater Klagenfurt	714	40	144	13	194	45	103.246	24.331	.	-
Großes Haus	714	40	144	11	170	45	99.926	24.331	84	-
Weitere Aufführungsorte	.	.	.	2	24	-	3.320	-	73	-
Bühne Baden ³⁾	1.399	60	168	8	180	1	76.564	.	.	.
Stadttheater	732	20	133	5	145	-	50.273	.	.	.
Sommerarena	667	40	35	3	35	1	26.291	.	.	.
Landestheater Niederösterreich	477	14	173	16	208	80	41.334	15.157	.	18
Großes Haus	357	14	87	7	102	35	30.766	10.625	88	13
Theaterwerkstatt	120	-	73	7	69	17	6.809	1.211	82	5
anderes, wie Foyers etc.	.	.	13	2	37	28	3.759	3.321	92	-
Landestheater Linz ⁴⁾	.	.	.	.	840	.	306.943	.	.	.
Salzburger Landestheater	5.975	150	345	26	394	167	153.626	50.674	.	13
Landestheater	690	-	176	10	216	77	112.574	39.602	80	13
Kammerspiele	121	-	93	7	95	53	10.262	5.401	88	-
Felsenreitschule	1.406	25	9	1	8	-	9.365	-	82	-
Großes Festspielhaus	2205	-	1	1	1	-	2142	-	97	-
Probephöhne Aigen	147	-	21	2	21	-	2.780	-	93	-
Schloß Leopoldskron	-	100	8	-	9	-	858	-	92	-
Haus für Mozart	1.406	25	9	1	9	-	11.246	-	80	-
Andere Spielstätten	.	.	28	4	35	18	4.399	1.988	79	-
Bühnen Graz	2.217	224	706	44	816	388	281.469	88.009	.	47
Opernhaus	1.205	200	183	14	255	61	161.396	28.432	79	-
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	552	24	154	11	166	55	64.804	21.224	82	-
Haus 2	100	-	121	8	122	80	9.145	5.676	81	-
Haus 3	60	-	106	4	108	72	4.202	2.554	79	-
Redoutensaal	.	.	7	-	7	7	1.471	1.471	98	-
Führungen	.	.	1	-	1	1	10	10	100	-
Next Liberty	300	-	134	7	157	112	40.441	28.642	88	47
Tiroler Landestheater, Innsbruck	2.512	30	508	37	701	-	169.457	-	.	-
Großes Haus	755	30	170	-	170	-	107.697	-	84	-
Kammerspiele	208	-	141	-	141	-	27.471	-	95	-
K2	50	-	19	-	19	-	961	-	96	-
Kongress-Saal Tirol	1.499	-	18	-	18	-	23.342	-	89	-
Alternative Spielstätten	.	.	160	-	353	-	9.986	-	100	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	558	-	302	19	310	-	53.680	-	.	79
Großes Haus	498	-	107	11	107	-	44.574	-	.	9
Kleines Haus + T-Café	60	-	195	8	203	-	9.106	-	.	70

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 19.11.2019. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Einschließlich Freikarten. - 3) Besuche lt. Deutschem Bühnenverein. - 4) Daten lt. Deutschem Bühnenverein.

T5. Aufführungen der Spielzeit 2017/18 an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett		Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Zusammen	387	3.719	72	371	22	672	14	86	108	1.702	19	442	23	40	129	406
Staatsoper	89	402	53	221	1	4	9	53	-	-	8	90	-	-	18	34
Volksooper	41	321	11	102	16	156	5	33	-	-	-	-	-	-	9	30
Burgtheater	109	895	-	-	-	-	-	-	59	693	-	-	16	29	34	173
Haupthaus	33	298	-	-	-	-	-	-	18	271	-	-	9	15	6	12
Kasino am Schwarzenbergplatz	17	97	-	-	-	-	-	-	7	64	-	-	1	3	9	30
Vestibül Landmannseite	23	211	-	-	-	-	-	-	7	88	-	-	1	2	15	121
Akademietheater	36	289	-	-	-	-	-	-	27	270	-	-	5	9	4	10
Theater in der Josefsstadt	52	728	-	-	-	-	-	-	22	655	1	20	-	-	29	53
Haupthaus	41	408	-	-	-	-	-	-	12	336	1	20	-	-	28	52
Kammerspiele	11	320	-	-	-	-	-	-	10	319	-	-	-	-	1	1
Volkstheater Hauptbühne	40	446	-	-	2	20	-	-	26	344	-	-	6	9	6	73
Hauptbühne	23	229	-	-	2	20	-	-	12	165	-	-	4	5	5	39
Nebenbühnen ¹⁾	13	114	-	-	-	-	-	-	10	76	-	-	2	4	1	34
Außenbezirke	4	103	-	-	-	-	-	-	4	103	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend	8	328	-	-	-	-	-	-	-	-	8	328	-	-	-	-
Renaissancetheater	5	142	-	-	-	-	-	-	-	-	5	142	-	-	-	-
Theater im Zentrum	3	186	-	-	-	-	-	-	-	-	3	186	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ²⁾	48	599	8	48	3	492	-	-	1	10	2	4	1	2	33	43
Raimundtheater	1	238	-	-	1	238	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Theater an der Wien	41	92	8	48	-	-	-	-	1	10	1	2	1	2	30	30
Ronacher	6	269	-	-	2	254	-	-	-	-	1	2	-	-	3	13

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 19.11.2019. 1) Nebenbühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. - 2) Berichtszeitraum 2018.

T6. Aufführungen der Spielzeit 2017/18 an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett		Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen	Werke	Vorstellungen
Bühnen Graz	144	816	12	94	3	34	5	41	34	298	21	185	45	135	24	29
Opernhaus	49	255	12	94	3	34	5	41	-	-	8	47	1	15	20	24
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	35	166	-	-	-	-	-	-	13	133	1	5	21	28	-	-
Haus 2	20	122	-	-	-	-	-	-	13	97	1	1	6	24	-	-
Haus 3	22	108	-	-	-	-	-	-	8	68	3	6	11	34	-	-
Redoutensaal	3	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	7	-	-
Führungen	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Next Liberty	14	157	-	-	-	-	-	-	-	-	8	126	3	27	-	-
Tiroler Landestheater, Innsbruck	70	701	7	76	3	38	4	48	11	128	2	34	1	1	42	376
Großes Haus	15	170	7	76	1	17	2	29	3	46	-	-	1	1	1	1
Kammerspiele	12	141	-	-	2	21	2	19	6	67	2	34	-	-	-	-
K2	3	19	-	-	-	-	-	-	2	15	-	-	-	-	1	4
Kongress-Saal Tirol	9	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	18
Alternative Spielstätten	31	353	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	353
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	40	310	1	11	-	-	-	-	9	58	15	190	3	4	12	47
Großes Haus	12	107	1	11	-	-	-	-	8	57	2	35	-	-	1	4
Kleines Haus + T-Café	28	203	-	-	-	-	-	-	1	1	13	155	3	4	11	43

Q: STATISTIK AUSTRIA, Erstellt am 19.11.2019. 1) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 2) Vorstellungen lt. Deutschem Bühnenverein; "Kinder und Jugendstücke" sind unter "Sprechstücke, Kabarett" inkludiert.

T7. Besuche an den Bundestheatern, Wiener Privattheatern und Vereinigten Bühnen Wien nach Werkkategorien 2017/18

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett		Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele		Sonstige Darbietungen	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Zusammen	2.462.982	908.414	603.761	•	702.178	538.843	135.846	•	736.494	198.557	144.823	128.863	23.761	2.113	116.119	40.038
Staatsoper	608.955	•	461.361	•	8.715	•	104.110	•	-	-	14912	•	•	•	19.857	•
Volkoper	300.019	•	97.569	•	154.620	•	31.736	•	-	-	•	•	•	•	16.094	•
Burgtheater	397.078	•	-	-	-	-	-	-	354.972	•	•	•	19.428	•	22.678	•
Haupthaus	252.858	•	-	-	-	-	-	-	227.405	•	•	•	15.380	•	10.073	•
Kasino am Schwarzenbergplatz	12.348	•	-	-	-	-	-	-	8.126	•	•	•	193	•	4.029	•
Vestibül Landtmannseite	9.229	•	-	-	-	-	-	-	4.512	•	•	•	116	•	4.601	•
Akademietheater	122.643	•	-	-	-	-	-	-	114.929	•	•	•	3.739	•	3.975	•
Theater in der Josefstadt Haupthaus	299.201	169.195	-	-	-	-	-	-	288.790	159.393	2.319	2.319	-	-	8.092	7.483
Haupthaus	167.706	68.285	-	-	-	-	-	-	157.730	58.918	2.319	2.319	-	-	7.657	7.048
Kammerspiele	131.495	100.910	-	-	-	-	-	-	131.060	100.475	-	-	-	-	435	435
Volkstheater	129.631	75.987	-	-	13.505	13.505	-	-	91.732	39.164	-	-	2.375	2.113	22.019	21.205
Hauptbühne	107.173	62.533	-	-	13.505	13.505	-	-	69.865	26.301	-	-	2.020	1.758	21.783	20.969
Nebenbühnen ²⁾	5.122	5.122	-	-	-	-	-	-	4.531	4.531	-	-	355	355	236	236
Außenbezirke	17.336	8.332	-	-	-	-	-	-	17.336	8.332	-	-	-	-	-	-
Theater der Jugend	126.224	126.224	-	-	-	-	-	-	-	-	126.224	126.224	-	-	-	-
Renaissancetheater	85.976	85.976	-	-	-	-	-	-	-	-	85.976	85.976	-	-	-	-
Theater im Zentrum	40.248	40.248	-	-	-	-	-	-	-	-	40.248	40.248	-	-	-	-
Vereinigte Bühnen Wien ³⁾	601.874	537.008	44.831	-	525.338	525.338	-	-	1.000	-	1.368	320	1.958	-	27.379	11.350
Raimundtheater	261.438	261.438	-	-	261.438	261.438	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Theater an der Wien	64.866	-	44.831	-	-	-	-	-	1.000	-	1.048	-	1.958	-	16.029	-
Ronacher	275.570	275.570	-	-	263.900	263.900	-	-	-	-	320	320	-	-	11.350	11.350

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 19.11.2019. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Nebenbühnen: Hundsturm, Rote Bar, Schwarzer Salon, Empfangsraum. -

3) Berichtszeitraum 2018.

T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2017/18

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett		Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾	ins- gesamt	dar. zeitgenös- sich ¹⁾
Zusammen	1.264.481	178.171	227.538	1.958	214.818	17.931	76.466	6.518	322.845	50.904	186.678	74.011	66.551	24.738	169.595	2.111
Burgenländische Kulturzentren ²⁾	78.162	-	634	-	1.503	-	-	-	19.760	-	37.746	-	-	-	18.519	-
Eisenstadt	39.341	-	516	-	1.017	-	-	-	9.286	-	22.461	-	-	-	6.061	-
Güssing	7.414	-	-	-	297	-	-	-	3.516	-	2.694	-	-	-	789	-
Oberschützen	19.050	-	-	-	-	-	-	-	6.063	-	10.836	-	-	-	1.962	-
Franz Liszt-Zentrum Raiding	12.357	-	-	-	-	-	-	-	895	-	1.755	-	-	-	9.707	-
Stadttheater Klagenfurt	103.246	24.331	29.897	-	13.305	-	-	-	21.196	3.636	20.627	18.266	9.266	2.214	8.955	215
Großes Haus	99.926	24.331	29.897	-	13.305	-	-	-	21.196	3.636	18.963	18.266	9.266	2.214	7.299	215
Weitere Aufführungsorte	3.320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.664	-	-	-	1.656	-
Bühne Baden ³⁾	76.564	-	-	-	53.647	-	-	-	16.249	-	-	-	-	-	6.668	-
Stadttheater	50.273	-	-	-	23.823	-	-	-	1.904	-	-	-	-	-	564	-
Sommerarena	26.291	-	-	-	29.824	-	-	-	14.345	-	-	-	-	-	6.104	-
Landestheater Niederösterreich	41.334	15.157	-	-	-	-	-	-	14.891	3.816	15.903	2.585	9.667	8.481	873	275
Großes Haus	30.766	10.625	-	-	-	-	-	-	11.755	1.836	8.746	-	9.667	8.481	598	-
Theaterwerkstatt	6.809	1.211	-	-	-	-	-	-	2.100	944	4.608	-	-	-	101	101
anderes, wie Foyers etc.	3.759	3.321	-	-	-	-	-	-	1.036	1.036	2.549	2.111	-	-	174	174
Landestheater Linz ³⁾	306.943	-	51.697	-	74.864	-	22.963	-	77.722	-	-	-	-	-	79.697	-
Salzburger Landestheater	153.626	50.674	33.198	1.674	17.931	17.931	17.058	3.300	47.555	20.337	23.038	6.978	11.464	-	3.382	-
Landestheater	112.574	39.602	23.353	1.674	17.931	17.931	3.748	-	39.114	18.011	17.082	1.986	11.145	-	201	-
Kammerspiele	10.262	5.401	-	-	-	-	-	-	5.904	2.326	4.039	3.075	-	-	-	-
Felsenreitschule	9.365	-	9.365	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großes Festspielhaus	2.142	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.142	-
Probephöhne Aigen	2.780	2.447	-	-	-	-	2.064	2.064	-	-	383	383	-	-	333	-
Schloß Leopoldskron	858	-	-	-	-	-	-	-	858	-	-	-	-	-	-	-
Haus für Mozart	11.246	1.236	-	-	-	-	11.246	1.236	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Spielstätten	4.399	1.988	480	-	-	-	-	-	1.679	-	1.534	1.534	-	-	706	454

T8. Besuche an den österreichischen Länderbühnen und Stadttheatern nach Werkkategorien 2017/18

Theater	Zusammen		Opern		Operetten, Musicals, Shows		Tanz, Ballett		Sprechstücke, Kabarett		Kinder- und Jugendstücke		Gastspiele fremder Ensembles		Sonstige Darbietungen	
	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾	ins-gesamt	dar. zeitgenössisch ¹⁾
Bühnen Graz	281.469	88.009	61.516	284	36.322	-	12.365	3.218	63.934	23.115	62.099	46.182	35.129	14.043	10.104	1.167
Opernhaus	161.396	28.432	61.516	284	36.322	-	12.365	3.218	-	-	28.951	24.930	13.305	-	8.937	-
Schauspielhaus Hauptbühne (Haus 1)	64.804	21.224	-	-	-	-	-	-	54.338	15.982	104	104	10.362	5.138	-	-
Haus 2	9.145	5.676	-	-	-	-	-	-	6.989	5.390	-	-	2.059	286	-	-
Haus 3	4.202	2.554	-	-	-	-	-	-	2.607	1.743	79	79	1.516	732	-	-
Redoutensaal	1.471	1.471	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.471	-	-	-
Führungen	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	10
Next Liberty	40.441	28.642	-	-	-	-	-	-	-	-	32.868	21.069	6.416	6.416	1.157	1.157
Tiroler Landestheater, Innsbruck	169.457	-	45.973	-	17.246	-	24.080	-	40.763	-	6.728	-	785	-	33.882	-
Großes Haus	107.697	-	45.973	-	13.155	-	20.209	-	27.270	-	-	-	785	-	-	-
Kammerspiele	27.471	-	-	-	4.091	-	3.871	-	12.781	-	6.728	-	-	-	-	-
K2	961	-	-	-	-	-	-	-	712	-	-	-	-	-	249	-
Kongress-Saal Tirol	23.342	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23.342	-
Alternative Spielstätten	9.986	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.986	-
Vorarlberger Landestheater, Bregenz	53.680	-	4.623	-	-	-	-	-	20.775	-	20.537	-	240	-	7.505	-
Großes Haus	44.574	-	4.623	-	-	-	-	-	20.729	-	13.651	-	-	-	5.571	-
Kleines Haus	9.106	-	-	-	-	-	-	-	46	-	6.886	-	240	-	1.934	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Erstellt am 19.11.2019. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Burgenländischen Kulturzentren beschäftigen kein eigenes Ensemble. Dennoch wird zwischen Eigenveranstaltungen und Fremdveranstaltungen unterschieden. Fremdveranstaltungen sind unter "Gastspiele" zusammengefasst. - 3) Zahlende Besuche lt. Deutschem Bühnenverein; "Kinder und Jugendstücke" sind unter "Sprechstücke, Kabarett" inkludiert; ohne Gastspiele fremder Ensembles; Bühne Baden ohne Max-Reinhardt-Foyer.

T10. Finanzielle Gebarung der Bundestheater 1990 bis 2017/18

Rechnungsjahr	Staatsoper	Volksoper	Burg- und Akademietheater	Bundestheater-Konzern insgesamt ^{1) 2)}
	EUR-ATS			
Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen)				
1990 ³⁾	26.000.717	6.528.324	5.712.598	45.956.900
1995 ³⁾	28.579.230	8.481.488	4.426.153	50.773.073
2000/01	41.611.248	9.212.243	9.754.232	82.489.093
2005/06	41.395.346	11.227.658	11.375.900	81.869.381
2010/11	43.529.100	10.847.791	13.507.609	87.909.870
2011/12	43.772.110	13.386.141	14.108.839	92.736.596
2012/13	49.848.175	10.141.149	12.310.649	91.148.798
2013/14	49.845.397	10.427.280	17.764.948	78.055.500
2014/15	49.845.397	11.263.693	12.829.581	100.743.245
2015/16	57.288.972	13.699.553	14.036.601	112.176.764
2016/17	59.766.094	16.266.490	14.878.494	113.839.161
2017/18	50.572.054	10.758.194	18.549.535	97.742.431
Betriebsausgaben				
1990 ⁴⁾	68.947.679	32.174.507	37.419.213	166.298.132
1995 ⁴⁾	86.407.201	41.617.168	51.264.292	220.477.603
2000/01	89.150.245	42.530.986	53.423.269	209.866.088
2005/06	95.998.132	44.551.737	57.119.300	212.964.131
2010/11	104.121.603	49.556.724	60.097.803	234.239.841
2011/12	103.629.244	53.169.769	64.152.276	241.411.167
2012/13	108.121.561	51.675.437	80.018.100	257.942.904
2013/14	105.256.069	52.419.232	60.322.645	242.981.682
2014/15	111.671.383	53.447.289	57.960.605	239.787.331
2015/16	114.834.213	55.315.647	58.112.746	247.528.752
2016/17	113.371.302	54.196.638	59.703.568	245.549.105
2017/18	114.167.830	55.225.218	60.651.096	251.590.289
Saldo (Abgang, ohne öffentliche Zuwendungen)				
1990	-42.946.962	-25.646.183	-31.706.616	-120.341.232
1995	-57.827.971	-33.135.680	-46.838.139	-169.704.530
2000/01	-47.538.997	-33.318.743	-43.669.038	-127.376.995
2005/06	-54.602.787	-33.324.079	-45.743.400	-131.094.750
2010/11	-60.592.503	-38.708.933	-46.590.194	-146.329.971
2011/12	-59.857.134	-39.783.628	-50.043.437	-148.674.571
2012/13	-58.273.387	-41.534.288	-67.707.452	-166.794.106
2013/14	-55.745.533	-41.991.952	-42.557.697	-164.926.182
2014/15	-61.825.986	-42.183.596	-45.131.023	-139.044.087
2015/16	-57.545.241	-41.616.094	-44.076.145	-135.351.987
2016/17	-53.605.209	-37.930.149	-44.825.075	-131.709.944
2017/18	-63.595.776	-44.467.024	-42.101.560	-153.847.858
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ⁵⁾				
1990	.	.	.	.
1995	.	.	.	.
2000/01	3.945.790	201.827	61.262	1.358.662
2005/06	-2.527.442	299.765	-1.990.500	-1.788.129
2010/11	-3.957.598	-729.505	11.171	-5.130.420
2011/12	-5.189.738	-1.210.909	-3.704.638	-9.106.374
2012/13	1.529.148	-2.200.001	-20.643.484	-22.783.198
2013/14	-874.414	32.780	-6.327.382	-6.567.312
2014/15	-2.348.986	-2.682.531	1.299.977	6.364.978
2015/16	2.886.759	1.593.906	2.354.855	14.721.013
2016/17	9.639.791	1.860.851	3.531.925	24.610.867
2017/18	7.804.224	732.976	6.756.440	16.537.142

Q: Geschäftsberichte der Bundestheater. Erstellt am 19.11.2019. 1) Vor 1999: Bundestheaterverband einschließlich zentrale Betriebe und Generalsekretariat. - 2) Einschließlich Theaterservice GmbH und Theater-Holding GmbH. - 3) Bei den einzelnen Theatern exklusive, bei Generalsekretariat und Bundestheaterverband inklusive Pensionsbeiträge. - 4) Gesamtaufwand (Betriebsaufwand und Pensionsaufwand). - 5) Summe von Betriebsergebnis einschließlich öffentlicher Zuwendungen und Finanzergebnis gemäß Gewinn- und Verlustrechnung.

T11. Gebarung der Bundestheater, Wiener Privattheater und Vereinigten Bühnen Wien und der österreichischen Länderbühnen und Stadttheater 2017/18

Theater	Betriebs- einnahmen ¹⁾	Ausgaben insgesamt	Saldo (Abgang)	Öffentliche Zuwendungen ²⁾	Einspiel- ergebnis in % ³⁾
	1.000 EUR				
Zusammen	174.586	538.589	-364.004	383.907	32,4
Staatsoper	50.572	114.168	-63.596	71.400	44,3
Volksoper	10.758	55.225	-44.467	45.200	19,5
Burgtheater und Akademietheater	18.550	60.651	-42.102	48.858	30,6
Theater in der Josefstadt	9.996	25.861	-15.865	14.177	38,7
Volkstheater	3.117	15.802	-12.685	12.458	19,7
Vereinigte Bühnen Wien ⁴⁾	38.750	72.410	-33.660	39.000	53,5
Theater der Jugend	5.213	11.630	-6.417	6.275	44,8
Stadttheater Klagenfurt	3.418	19.249	-15.831	16.200	17,8
Bühne Baden ⁴⁾	3.036	10.392	-7.356	7.352	29,2
Landestheater Niederösterreich	1.117	6.709	-5.592	5.691	16,6
Landestheater Linz ⁵⁾	12.120	47.403	-35.283	35.283	25,6
Salzburger Landestheater	4.082	17.704	-13.622	14.424	23,1
Opernhaus Graz	5.215	31.148	-25.933	26.020	16,7
Schauspielhaus Graz	2.006	11.897	-9.891	9.891	16,9
Next Liberty	984	3.509	-2.525	2.637	28,0
Tiroler Landestheater	4.953	29.807	-24.854	24.914	16,6
Vorarlberger Landestheater	699	5.024	-4.325	4.127	13,9

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 19.11.2019. Revision am 07.04.2020. 1) Ohne öffentliche Subventionen und Zuwendungen. - 2) Subventionen, Zuwendungen, Deckung des Betriebsabgangs. - 3) Anteil der Betriebseinnahmen (ohne öffentliche Zuwendungen) an den Ausgaben. - 4) Berichtszeitraum 2018. - 5) Gebarungsdaten 2015 lt. Deutschem Bühnenverein.

T12. Fassungsraum, Vorstellungen und Personal weiterer Theater- und Konzertbühnen, Spielzeit 2017/18

Bühne	Typ (B\VA)	Fas- sungs- raum (Sitz- plätze)	Spiel- tage	Vorstel- lungen (inkl. Gast- spiele)	Darunter	Gast- spiel- vorstel- lungen außer Haus	Personal		Gäste
					zeit- genös- sisch ¹⁾		ständiges Personal		
							Künstle- risches	Übriges	
12. Bezirk									
Marko Simsa	B	.	.	-	-	150	-	1	-
17. Bezirk									
Kulisse	B	198	265	265	-	-	-	28	-
Metropol Theaterverein	V	470	249	64	-	22	-	35	10
22. Bezirk									
C7 Gruam Kleinkunsthöhne	V	42	94	.	.	-	.	.	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am: 29.04.2020. B = Berufstheater (mit ständigem Ensemble), - V = Veranstalter (Bühne) ohne eigenes Ensemble, A = Amateurtheater. - *) Kalenderjahr 2018. - 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Inklusive Veranstaltungen des Musical Sommer Amstetten.

T13. Besuche weiterer Theater- und Konzertbühnen nach Werkkategorie, Kartenverkauf und Auslastung, Spielzeit 2017/18

Bühne	Besuche	darunter					zahlend		Sitzplatz- auslas- tung in Prozent
		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück	Ka- baret	Kinder- und Jugend- stück	Konzert (E-Musik und U-Musik)	Voll- preis- karten	Er- mäßigte Karten	
12. Bezirk									
Marko Simsa	30.000	-	-	-	30.000	-	.	.	.
17. Bezirk									
Kulisse	32.886	-	-	29.779	-	2.513	26.350	3.493	62,0 ²⁾
Metropol Theaterverein	63.859	9.084	3.180	5.048	-	45.313	44.450	15.112	81,3 ²⁾
22. Bezirk									
C7 Gruam Kleinkunsthöhne	3.912	-	-	3.912	-	-	3.126	637	99,0 ²⁾

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 29.04.2020. *) Kalenderjahr 2018. - 1) Inklusive Veranstaltungen des Musical Sommer Amstetten. - 2) Laut Angabe des Veranstalters.

Festspiele und Festivals

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Insgesamt	.	2.422	1.144	1.321.966	574.161	161.744	423.838	.
Burgenland								
Zusammen	.	78	19	212.778	184.300	-	28.478	.
Eisenstadt, Classic Esterhazy	600	14	1	4.628	-	-	4.628	55
Mörbisch, Seefestspiele	6.200	27	-	127.800	112.300	-	15.500	76
Raiding, Franz Liszt Festival	.	18	18	8.350	-	-	8.350	.
St. Margarethen, Oper im Steinbruch	.	19	-	72.000	72.000	-	-	.
Kärnten								
Zusammen	.	216	46	44.043	572	26.907	13.937	.
Carinthischer Sommer	.	63	31	14.561	507	-	11.517	.
Kongresshaus Villach	.	8	.	3.830	-	-	3759	.
Bank Wien - BKS	.	1	.	60	-	-	-	.
Basilika Maria Loreto in St. Andrä	.	2	.	507	507	-	-	.
Barocksaal Ossiach	.	1	.	92	-	-	92	.
Evangelische Kirche Villach	.	1	.	136	-	-	136	.
Hyrenbachsaal	.	1	.	70	-	-	-	.
Stiftshof Ossiach	.	1	.	92	-	-	92	.
Stiftskirche Ossiach	.	13	.	3.632	-	-	2923	.
Gottfried von Einem Saal	.	2	.	525	-	-	-	.
Bamberg Saal	.	1	.	254	-	-	254	.
Steinhaus	.	2	.	465	-	-	345	.
Bergkirche Tiffen	.	2	.	386	-	-	386	.
Rathaussaal	.	2	.	240	-	-	-	.
Rittersaal	.	4	.	410	-	-	-	.
Villacher Brauerei	.	4	.	287	-	-	242	.
Musikschule Velden	.	1	.	50	-	-	50	.
Schloßhof Damtschach	.	2	.	506	-	-	506	.
Omya	.	1	.	226	-	-	226	.
Musikschule Villach	.	1	.	147	-	-	147	.
Foyer	.	2	.	275	-	-	-	.
Schloss Wolfsberg	.	1	.	76	-	-	76	.
Schloss Pöchstein	.	1	.	95	-	-	95	.
Schloss Hallegg	.	1	.	100	-	-	100	.
Albauer Saal	.	3	.	700	-	-	688	.
Verschiedene Standorte	.	5	.	1.400	-	-	1.400	.
Eberndorf, Südkärntner Sommerspiele	432	18	-	6.699	-	6.699	-	86
Ensemble Porcia	.	115	.	20.208	-	20.208	-	82
Musikforum Viktring	.	20	15	2.575	65	0	2.420	.
Arkadenhof	500	5	.	1.400	65	-	1.335	.
Freskensaal	160	10	.	990	-	-	990	.
Kellertheater	70	4	.	155	-	-	65	.
Gustav Mahler Häuschen	.	1	.	30	-	-	30	.
Niederösterreich								
Zusammen	.	435	66	202.069	41.504	45.419	69.328	.
Allegro Vivo Kammermusikfestival	.	54	-	12.865	-	-	12.745	.
Stift Altenburg	.	6	-	7.132	-	-	7.132	.
Horn	.	5	-	1.016	-	-	1.016	.
Altpölla Pfarrkirche	.	1	-	151	-	-	151	.
Brunn/Wald	.	1	-	115	-	-	115	.
Eggenburg Krahutetz Museum	.	1	-	53	-	-	53	.
Gertrudskirche	.	1	-	121	-	-	121	.
Stift Geras Marmorsaal	.	1	-	114	-	-	114	.
Gmünd Palmenhaus	.	1	-	186	-	-	186	.
Stift Göttweig	.	1	-	182	-	-	182	.
Schloss Harmannsdorf	.	1	-	123	-	-	123	.
Langenlois Loisium	.	1	-	150	-	-	150	.
Schloss Ottenstein	.	2	-	222	-	-	222	.
Burg Raabs	.	1	-	167	-	-	167	.
Maria Dreieichen	.	1	-	120	-	-	-	.
Stiftskirche Altenburg	.	1	-	280	-	-	280	.
Greillenstein	.	1	-	126	-	-	126	.
Kunsthau	.	11	-	880	-	-	880	.

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Landeskrankenhaus Horn	.	1	-	80	-	-	80	.
Mold	.	2	-	190	-	-	190	.
Schloss Rosenberg	.	1	-	227	-	-	227	.
Burg Rapottenstein	.	1	-	123	-	-	123	.
Alte Schmiede	.	1	-	130	-	-	130	.
Stift Zwettl	.	1	-	116	-	-	116	.
Waidhofen/Thaya	.	1	-	114	-	-	114	.
Schloss Waldreichs	.	1	-	120	-	-	120	.
Schloss Weitra	.	1	-	160	-	-	160	.
Ziersdorf	.	1	-	83	-	-	83	.
Schloss Göpfritz	.	1	-	84	-	-	84	.
Freibad Horn	.	1	-	70	-	-	70	.
PSZ Eggenburg	.	1	-	80	-	-	80	.
Open Space Horn	.	3	-	150	-	-	150	.
Burgspiele Hainburg	.	8	-	226	-	226	-	.
Stationentheater in der Mittelalterstadt	35	3	-	105	-	105	-	100
Studiotheater im Kulturbahnhof	35	5	-	121	-	121	-	69
Grafenegg, Musiksommer-Sommer und Festival	.	28	7	44.808	-	-	44.808	.
Opernfestspiele Klosterneuburg	.	15	-	12.156	11.695	-	461	.
Laxenburger Kultursommer	362	18	18	6.662	-	6.662	-	100
Langenlois, Schlossfestspiele	.	14	-	10.944	8.610	-	2.334	.
Festival Glatt & Verkehrt	.	9	-	5629	-	-	5629	.
Winzer Krems	850	5	-	4.027	-	-	4.027	95
Schloss zu Spitz	500	2	-	982	-	-	982	98
Arche Noah	290	1	-	290	-	-	290	100
Schiffahrt	330	1	-	330	-	-	330	100
Musicalsommer Amstetten	580	22	-	13.570	13.570	-	-	100
Raimundspiele Gutenstein	.	15	15	5.575	-	5.575	-	.
Festival Musica Sacra	.	4	3	702	-	-	702	.
Domkirche	.	4	.	490	-	-	490	.
Stift Lilienfeld	.	.	.	64	-	-	64	.
Stift Herzogenburg	.	.	.	148	-	-	148	.
Reichenau a. d. Rax, Festspiele	.	125	-	42.569	-	-	-	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	377	60	-	22.478	-	-	-	99
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	312	65	-	20.091	-	-	-	99
Schloss Kirchstetten, Klassik Festival	.	16	-	3.626	1.100	-	2.456	.
Schloss Weitra Festival	.	17	-	6.529	6.529	-	-	.
Sommerspiele Berndorf	.	38	-	14.088	-	12.825	-	.
Stockerauer Festspiele	.	29	-	12.465	-	12.272	193	.
Festspiele	504	26	-	11.530	-	11.530	-	88
Rahmenprogramm	504	3	-	935	-	742	193	62
Ybbsiade	.	23	23	9.655	-	7.859	-	.
Stadthalle	.	15	.	8.655	-	6.859	-	.
Babenbergerhof	.	6	.	720	-	720	-	.
Therapiezentrum, Festsaal	.	2	.	280	-	280	-	.
Oberösterreich								
Zusammen	.	309	66	74.814	29.528	2.274	20.801	.
Bad Ischl, Lehár Festival	.	34	-	17.855	17.768	-	87	.
Kongress- und Theaterhaus	753	32	-	17.768	17.768	-	-	74
Saalfoyer	100	2	-	87	-	-	87	44
Donaufestwochen im Strudengau	.	15	4	2.350	1.110	-	1.240	.
Gmunden, Festwochen ³⁾	.	63	47	8.887	482	492	6.013	.
Stadttheater Gmunden	400	22	.	4.029	482	196	2.487	46
Toscana Congress	670	4	.	1.844	-	-	1.844	69
Seeschloss Ort	65	3	.	226	-	88	138	100
Villa Lanna	70	3	.	197	-	68	0	94
Hippshalle	100	3	.	139	-	59	80	46
Galerie 422	65	1	.	46	-	-	-	71
Römerkirche Aurachkirchen	60	1	.	87	-	-	87	100
Golfclub Kirchham	60	1	.	60	-	-	60	100
Stiftskirche Kremsmünster	300	1	.	162	-	-	-	54
Pfarrkirche Traunkirchen	180	1	.	48	-	-	48	27
Pfarrkirche Altmünster	180	1	.	46	-	-	46	26
Stadtpfarrkirche Gmunden	200	1	.	120	-	-	120	60

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Klostersaal Traunkirchen	120	4	.	151	-	-	39	31
Rathausssaal	80	2	.	79	-	-	-	49
Landesmusikschule	120	2	.	98	-	-	98	41
Gmunden Vorchdorf	80	1	.	60	-	-	60	75
Schiff Karl Eder	120	1	.	79	-	-	79	66
Pensionat Gmunden	200	1	.	226	-	-	0	100
SEP Gmunden	100	1	.	58	-	-	0	58
Kino Ebensee	250	2	.	165	-	-	86	33
Mezzo	200	2	.	354	-	-	354	89
Stiftersaal Traunkirchen	60	1	.	26	-	-	-	43
Thomas Bernhard Haus Ohlsdorf	160	2	.	281	-	-	-	88
Kitzmantelfabrik Vorchdorf	200	2	.	306	-	81	-	77
Musiktage Mondess	288	11	-	2.400	-	270	2.130	76
Linz, Internationales Brucknerfest	.	27	8	16.261	2.208	-	10.994	.
Brucknerhaus	.	22	.	13.528	1.392	-	9.077	.
Posthof Linz	.	1	.	207	207	-	-	.
Stift St. Florian	.	3	.	1.917	-	-	1.917	.
Musiktheater Linz	.	1	.	609	609	-	-	.
Sommerspiele Grein	.	26	-	1.512	-	1.512	-	.
Steyr, Musikfestival	.	16	-	9.151	7.960	-	-	.
Altes Theater	232	3	-	551	-	-	-	79
Schlossgraben	.	13	-	8.600	7.960	-	-	.
Steyr, Schubert Festival	.	5	-	398	-	-	337	.
Altes Theater	232	1	-	62	-	-	62	27
Schwechaterhof	50	2	-	96	-	-	35	96
Michaelakirche	300	1	-	180	-	-	180	60
Stadtplatz	120	1	-	60	-	-	60	50
Schäxpir	.	112	.	16.000	-	-	-	.
Salzburg								
Zusammen	.	315	109	315.705	80.486	58.116	155.899	.
Jazzfestival Saalfelden	.	44	34	17.070	-	-	17.070	.
Salzburg, Osterfestspiele	.	17	3	24.964	-	-	24.594	.
Großes Festspielhaus	.	11	.	22.157	-	-	22.157	.
Universitätsaula	.	4	.	1.375	-	-	1.005	.
Mozarteum	.	2	.	1.432	-	-	1.432	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	8	.	11.515	6.509	-	4.887	.
Großes Festspielhaus	.	3	.	6.090	2010	-	4080	.
Haus für Mozart	.	3	.	4.499	4499	-	-	.
Karl Böhm Saal	.	1	.	119	-	-	-	.
Mozarteum (großer Saal)	.	1	.	807	-	-	807	.
Salzburger Festspiele (Sommer))	.	246	72	262.156	73.977	58.116	109.348	.
Domplatz	.	11	-	27.739	-	27.739	-	.
Felsenreitschule	.	23	5	32.332	21.267	-	9.690	.
Großes Festspielhaus	.	44	2	108.552	37.332	9.516	61.704	.
Mozarteum (großes Studio)	.	6	-	2.181	-	2.181	-	.
Haus für Mozart	.	15	1	22.944	15.378	-	7566	.
Innenstadt	.	49	49	12.240	-	-	-	.
Kollegienkirche	.	8	2	3.931	-	-	3931	.
Landestheater	.	14	1	8.533	-	6.673	347	.
Mozarteum (großer Saal)	.	31	3	22.819	-	-	22819	.
Perner Insel, Hallein	.	16	-	12.007	-	12.007	-	.
Republic	.	2	1	778	-	-	378	.
Residenz	.	1	-	360	-	-	-	.
St. Peter	.	1	-	511	-	-	511	.
Stefan Zweig Center (Europasaal)	.	4	-	407	-	-	-	.
Theologische Fakultät	.	8	-	640	-	-	-	.
Universitätsaula	.	13	8	6.182	-	-	2.402	.
Steiermark								
Zusammen	.	514	511	60.873	2.850	1.971	14.313	.
Judenburger Sommer	.	10	-	1.948	-	-	1.654	.
Festsaal	.	9	-	1.687	-	-	1.393	.
Atelier	.	1	-	261	-	-	261	.
Festival St. Gallen	.	14	32	2.980	-	300	2.680	.

G1. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2017

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Kirche	.	2	.	800	-	-	800	.
Burg "Open Air"	.	3	.	780	-	-	780	.
Alpengarten	.	9	.	1.400	-	300	1.100	.
Neuberger Kulturtage	.	13	2	1.869	-	-	1.869	.
Münster Neuberg	649	1	.	421	-	-	421	65
Dormitorium	1.850	9	.	1.180	-	-	1.180	7
Grünaugerkirche	160	1	.	78	-	-	78	49
Pillhofer Halle	110	2	.	190	-	-	190	86
Steirischer Herbst	.	477	477	54.076	2.850	1.671	8.110	.
Tirol								
Zusammen	.	195	100	55.267	15.887	10.420	27.518	.
Osterfestival Tirol	.	40	31	5.109	1.310	104	3.265	.
Tiroler Festspiele Erl	.	58	-	34.441	14.577	-	19.203	.
Passionsspielhaus	.	7	-	8.910	8.249	-	-	.
Festspielhaus	.	51	-	25.531	6.328	-	19.203	.
Klangspuren	.	28	28	4.100	-	-	4.100	.
Tiroler Volksschauspiele Telfs	.	69	41	11.617	-	10.316	950	.
Zirkuszelt in Telfs	.	25	.	8.016	-	7768	248	.
Großer Saal in Telfs	.	22	.	2.333	-	1631	702	.
Kranebitter	.	22	.	1.268	-	917	-	.
Vorarlberg								
Zusammen	.	142	9	260.723	207.988	1.410	44.972	.
Bregenzer Festspiele ⁴⁾	.	61	9	216.319	201.583	930	7.453	.
Seebühne	.	28	.	193.642	193.642	-	-	.
Festspielhaus	.	11	.	16.223	4.612	-	6.093	.
Kommaktheater	.	6	.	2.882	1.952	930	-	.
Kunsthaus	.	2	.	425	-	-	425	.
Werkstattbühne	.	4	.	1.377	1.377	-	-	.
Seestudio	.	10	.	1.770	-	-	935	.
Bregenzer Frühling	.	8	-	6885	6405	480	-	.
Festspielhaus Großer Saal	.	5	-	6.405	6.405	-	-	.
Theater Kosmos	165	3	-	480	-	480	-	97
Bregenzer Meisterkonzerte, Festspielhaus Bregenz	1.664	6	-	9.142	-	-	9.142	92
Schubertiade	.	67	-	28.377	-	-	28.377	.
Schubertiade Hohenems	.	19	-	5.351	-	-	5.351	.
Schubertiade Schwarzenberg	.	48	-	23.026	-	-	23.026	.
Wien								
Zusammen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Wiener Festwochen	.	218	218	95.694	11.046	15.227	48.592	.
Theater an der Wien	.	13	13	4.496	3.373	1.123	-	.
Museumsquartier Halle E	.	18	18	11.843	4.041	7.077	-	.
Museumsquartier Halle G	.	14	14	4.083	1.278	2.805	-	.
Volkstheater	.	7	7	4.564	2.354	2.210	-	.
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	1	45.000	-	-	45.000	.
Schloss, Neubaugebäude	.	4	4	3.592	-	-	3.592	.
Schauspielhaus Wien	.	7	7	714	-	714	-	.
Performeum	.	66	66	4.487	-	-	-	.
Theater Akzent	.	3	3	1.298	-	1.298	-	.
Diversle Spielstätten	.	85	85	15.617	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 04.12.2018. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen. - 3) Werte beinhalten Eigenproduktionen und Kooperationen. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Insgesamt	.	2.242	1.041	1.318.431	534.325	171.358	468.306	.
Burgenland								
Zusammen	.	82	1	158.151	121.700	4.800	30.760	.
Eisenstadt, Classic Esterhazy	730	25	1	7.870	-	-	6.979	43
Mörbisch, Seefestspiele	6.186	25	-	136.700	121.700	-	15.000	88
Raiding, Franz Liszt Festival	.	19	-	8.781	-	-	8.781	.
Güssinger Kultursommer	.	13	-	4.800	-	4.800	-	.
Kärnten								
Zusammen	.	197	15	36.180	938	20.280	8.713	.
Carinthischer Sommer	.	43	.	8.554	938	-	6.331	.
Kongresshaus Villach	.	9	.	2.570	938	-	1304	.
Arkadenhof	.	1	.	111	-	-	111	.
Basilika Maria Loreto in St. Andrä	.	1	.	191	-	-	191	.
Evangelische Kirche Villach	.	1	.	132	-	-	132	.
Klagenfurter Dom	.	1	.	347	-	-	347	.
Stiftshof Ossiach	.	1	.	265	-	-	265	.
Stiftskirche Ossiach	.	5	.	1.310	-	-	1310	.
Gottfried von Einem Saal	.	3	.	328	-	-	-	.
Bamberg Saal	.	1	.	114	-	-	114	.
Steinhaus	.	2	.	380	-	-	380	.
Bergkirche Tiffen	.	2	.	342	-	-	342	.
Rathausaal	.	1	.	306	-	-	306	.
Rittersaal	.	4	.	400	-	-	-	.
Villacher Brauerei	.	1	.	297	-	-	297	.
Schloßhof Damtschach	.	1	.	251	-	-	251	.
Omya	.	1	.	189	-	-	189	.
Schloss Ebenau	.	1	.	60	-	-	60	.
Schloss Unterloibl	.	1	.	55	-	-	55	.
Gut Schmelzhofen	.	1	.	79	-	-	-	.
Stadtpfarrkirche St. Jakob	.	1	.	150	-	-	-	.
Alban Berg Saal	.	3	.	603	-	-	603	.
Klosteruine Arnoldstein	.	1	.	74	-	-	74	.
Eberndorf, Südkärntner Sommerspiele	507	17	-	4.699	.	.	.	55
Ensemble Porcia	.	115	-	20.280	-	20.280	-	.
Musikforum Viktring	.	22	15	2647	-	-	2382	.
Arkadenhof	500	2	.	585	-	-	585	59
Freskensaal	160	5	.	362	-	-	362	45
Kellertheater	70	6	.	165	-	-	-	39
Stiftskirche Ossiach	170	2	.	140	-	-	140	41
Baroksaal	180	5	.	465	-	-	465	52
Waldarena	1000	1	.	830	-	-	830	83
Vernissage Arkadengang	.	1	.	100	-	-	-	.
Niederösterreich								
Zusammen	.	578	86	239.917	56.811	59.762	114.419	.
Allegro Vivo Kammermusikfestival	.	55	-	7.903	-	-	7.763	.
Stift Altenburg	.	6	-	1.575	-	-	1.575	.
Horn	.	5	-	1.136	-	-	1.136	.
Altpölla Pfarrkirche	.	1	-	165	-	-	165	.
Brunn/Wald	.	1	-	115	-	-	115	.
Eggenburg Krahutetz Museum	.	1	-	60	-	-	60	.
Gertrudskirche	.	1	-	167	-	-	167	.
Stift Geras Marmorsaal	.	1	-	107	-	-	107	.
Gmünd Palmenhaus	.	2	-	375	-	-	375	.
Stift Göttweig	.	1	-	114	-	-	114	.
Schloss Harmannsdorf	.	1	-	102	-	-	102	.
Langenlois Loosium	.	1	-	149	-	-	149	.
Schloss Ottenstein	.	3	-	315	-	-	315	.
Burg Raabs	.	1	-	176	-	-	176	.
Maria Dreieichen	.	1	-	130	-	-	130	.
Stiftskirche Altenburg	.	1	-	280	-	-	280	.
Greillenstein	.	1	-	140	-	-	140	.
Kunsthau	.	11	-	880	-	-	740	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Landeskrankenhaus Horn	.	1	-	90	-	-	90	.
Schönberg	.	1	-	130	-	-	130	.
Schloss Rosenberg	.	1	-	167	-	-	167	.
Burg Rapottenstein	.	1	-	102	-	-	102	.
Georgkirche Horn	.	1	-	140	-	-	140	.
Stift Zwettl	.	1	-	104	-	-	104	.
Waidhofen/Thaya	.	1	-	93	-	-	93	.
Schloss Waldreichs	.	1	-	103	-	-	103	.
Schloss Weitra	.	1	-	201	-	-	201	.
Ziersdorf	.	1	-	310	-	-	310	.
Schloss Göpfritz	.	1	-	117	-	-	117	.
Freibad Horn	.	1	-	90	-	-	90	.
PSZ Eggenburg	.	1	-	90	-	-	90	.
Open Space Horn	.	3	-	180	-	-	180	.
Burgarena Reinsberg	1021	19	-	.	.	.	.	.
Burgspiele Hainburg	.	8	-	241	-	241	-	.
Stationentheater in der Mittelalterstadt	35	6	-	174	-	174	-	83
Studiotheater im Kulturbahnhof	35	2	-	67	-	67	-	96
Felsenbühne Staatz	1.200	12	12	14.400	14.400	-	-	100
Festival Retz	.	24	-	3.119	1.306	-	676	.
Stadtpfarrkirche	.	7	-	1.306	1.306	-	-	.
Bürgersaal	.	6	-	411	-	-	-	.
Kloster und Zeremonienkirche	.	5	-	356	-	-	356	.
Althofgarten/Hofheuriger	.	6	-	1.046	-	-	320	.
Grafenegg, Musiksommer-Sommer und Festival	.	28	-	46.741	-	-	46.741	.
Opernfestspiele Klosterneuburg	846	15	-	11.710	11.349	-	-	92
Laxenburger Kultursommer	362	17	17	4.842	-	4.842	-	79
Langenlois, Schlossfestspiele	.	11	-	10.332	8.574	-	1.758	.
Festival Glatt & Verkehrt	.	11	-	5.559	-	-	5.559	.
Musicalsommer Amstetten	580	20	-	12.013	12.013	-	-	100
Nestroy-Spiele Schwechat	.	22	-	5.192	-	5.192	-	.
Raimundspiele Gutenstein	.	15	-	6.201	-	6.201	-	.
Festival Musica Sacra	.	5	2	859	-	-	859	.
Domkirche	.	2	.	486	-	-	486	.
Stift Lilienfeld	.	1	.	90	-	-	90	.
Stift Herzogenburg	.	1	.	100	-	-	100	.
Ehemalige Synagoge	.	1	.	183	-	-	183	.
Sommerspiele Perchtoldsdorf	.	17	.	7.175	-	-	-	.
Sommerspiele Schloss Sitzenberg	.	15	.	2.741	-	-	-	.
Reichenau a. d. Rax, Festspiele	.	125	-	42.569	-	-	40.809	.
Theater Reichenau (Großer Saal)	377	60	-	22.478	-	-	20.718	.
Theater Reichenau (Neuer Spielraum)	312	65	-	20.091	-	-	-	.
Schloss Kirchstetten, Klassik Festival	.	17	-	3.909	1.165	-	2.656	.
Schloss Weitra Festival	.	16	-	8.004	8.004	-	-	.
Sommerspiele Berndorf	.	29	-	11.277	-	10.153	-	.
Stadtsaal	150	8	-	1.124	-	0	-	94
Stadttheater	497	21	-	10.153	-	10.153	-	97
Stockerauer Festspiele	.	29	-	9.847	-	8.269	-	.
Festspiele	.	25	-	7.902	-	7.902	-	.
Rahmenprogramm	.	4	-	1.945	-	367	1.578	.
Theater im Bunker	.	13	-	3.166	-	3.166	-	.
Wachau Festspiele Weissenkirchen	301	29	29	8.729	-	-	6.020	100
Ybbsiade	.	26	26	13.388	-	11.915	-	.
Stadthalle	.	20	.	12.779	-	11.306	-	.
Babenbergerhof	.	4	.	443	-	443	-	.
Therapiezentrum, Festsaal	.	2	.	166	-	166	-	.
Oberösterreich								
Zusammen	.	226	55	75.718	30.513	3.383	28.564	.
Bad Ischl, Lehar Festival	.	39	2	23.697	23.125	-	572	.
Kongress- und Theaterhaus	753	36	-	23.125	23.125	-	-	85
Lehartheater	200	3	-	572	-	-	572	95
Donaufestwochen im Strudengau	.	15	3	2.884	1.652	-	1.232	.
Festspiele Bad Hall	468	19	0	7.782	5.703	-	1.222	88
Gmunden, Festwochen ³⁾	.	70	50	11.186	33	1.861	5.795	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Stadttheater Gmunden	400	19	.	4.555	33	302	2.394	60
Seeschloss Ort	65	4	.	358	-	57	301	138
Schloss Cumberland	120	3	.	196	-	116	-	54,4
Villa Lanna	70	2	.	125	-	-	-	89
Hipphalle	100	7	.	738	-	238	0	105
Landesmusikschule	120	4	.	235	-	-	185	49
K-Hof Museen	.	1	.	96	-	-	96	
Hafen Frauscher Gmunden	.	1	.	182	-	182	-	
Schiff Karl Eder	120	1	.	80	-	-	80	67
Regio Tram Gmunden-Vorchdorf	80	1	.	33	-	-	33	41
Pfarrkirche Altmünster	180	1	.	63	-	-	63	35
Kino Ebensee	250	2	.	92	-	92	-	18
JUFA Gästehaus Grünau	200	1	.	100	-	-	100	50
Schloss Eggenberg Vorchdorf	350	1	.	331	-	-	331	95
Kitzmantelfabrik Vorchdorf	200	1	.	68	-	-	68	34
Stift Kremsmünster	250	1	.	220	-	-	220	88
Hailife Nussbach/Kremstal	.	1	.	99	-	99	-	
Toscana Congress	670	4	.	1.804	-	473	1.331	67
Galerie 422	65	2	.	178	-	28	-	137
Atelier am Markt	.	1	.	40	-	-	-	
Kahofer Optik & Schmuck	50	1	.	150	-	-	-	300
Pfarrkirche Traunkirchen	180	1	.	137	-	-	137	76
Stadtpfarrkirche Gmunden	200	1	.	150	-	-	150	75
Klostersaal Traunkirchen	120	1	.	120	-	-	120	100
Kloster Traunkirchen	60	1	.	160	-	-	-	267
Mezzo Ohlsdorf	200	1	.	85	-	-	85	43
Salzkammergut Einkaufspark Gmunden	100	1	.	120	-	-	-	120
Sägewerk Rumpfmayer Neukirchen	70	1	.	180	-	-	-	257
Stallungen Kaiservilla Bad Ischl	120	1	.	116	-	-	-	97
Thomas Bernhard Haus Ohlsdorf	160	3	.	375	-	274	101	78
Attersee Klassik	.	3	-	440	-	-	440	.
Linz, Internationales Brucknerfest	.	34	-	18.760	0	0	18.760	.
Brucknerhaus	.	24	.	14.522	-	-	14.522	.
Pfarrkirche Ansfelden	.	1	.	214	-	-	214	.
Stift St. Florian	.	4	.	2.328	-	-	2.328	.
Alter Dom Linz	.	1	.	214	-	-	214	.
Mariendom Linz	.	1	.	282	-	-	282	.
Stadt Linz öffentlicher Raum	.	3	.	1.200	-	-	1.200	.
Sommerspiele Grein	.	26	-	1.522	-	1.522	-	.
Steyr, Musikfestival	.	15	-	8.852	0	-	-	.
Altes Theater	.	3	-	432	-	-	-	.
Schlossgraben	.	12	-	8.420	-	-	-	.
Steyr, Schubert Festival	.	5	-	595	-	-	543	.
Altes Theater	.	4	-	295	-	-	243	.
Michaelakirche	.	1	-	300	-	-	300	.
Salzburg								
Zusammen	.	271	106	313.087	83.728	56.574	132.793	.
Jazzfestival Saalfelden	.		42	16.500	-	-	12.000	.
Salzburg, Osterfestspiele	.	15		19.747	5.316	0	14.431	.
Großes Festspielhaus	.	9	.	17.479	4.112	-	13.367	.
Mozarteum	.	2	.	1.064	-	-	1.064	.
Republik	.	4	.	1.204	1.204	-	-	.
Salzburger Festspiele (Pfingsten)	.	9	.	12.431	5.719	-	6.712	.
Großes Festspielhaus	.	2	.	4.379	-	-	4.379	.
Haus für Mozart	.	4	.	5.719	5.719	-	-	.
Karl Böhm Saal	.	3	.	2.333	-	-	2.333	.
Salzburger Festspiele (Sommer))	.	247	64	264.409	72.693	56.574	99.650	.
Domplatz	.	13	.	32.551	2.289	30.262	-	.
Felsenreitschule	.	18	.	25.193	16.723	-	8.470	.
Großes Festspielhaus	.	41	.	89.709	35.272	4.744	49.693	.
Mozarteum (Solitär)	.	1	.	200	-	-	-	.
Haus für Mozart	.	18	.	27.609	18.409	-	9200	.
Stadt Salzburg	.	41	.	27.728	-	-	-	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Kollegienkirche	.	9	.	4.058	-	-	3785	.
Landestheater	.	19	.	11.431	-	11.431	-	.
Mozarteum (großer Saal)	.	43	.	29.013	-	511	28.502	.
Perner Insel, Hallein	.	8	.	6.174	-	6.174	-	.
Republic	.	10	.	3.758	-	3.452	-	.
Residenz	.	1	.	213	-	-	-	.
St. Peter	.	.	.	0	-	-	-	.
Stefan Zweig Center (Europasaal)	.	2	.	228	-	-	-	.
Theologische Fakultät	.	8	.	639	-	-	-	.
Universitätsaula	.	8	.	3.745	-	-	-	.
Große Universitätsaula	.	7	.	2.160	-	-	-	.
Steiermark								
Zusammen	.	365	304	83.770	3.697	2.261	35.980	.
Judenburger Sommer	.	12	-	1.536	-	-	966	.
Festsaal	.	11	-	1.301	-	-	966	.
Atelier	.	1	-	235	-	-	0	.
Festival St. Gallen	.	15	10	3.315	-	200	2.880	.
Kirche	400	4	.	1.275	-	-	1.200	.
Burghof	500	2	.	880	-	-	800	.
Burg Konzertsaal	150	9	.	1.160	-	200	880	.
Neuberger Kulturtage	.	14	2	2.247	-	-	1.941	.
Münster Neuberg	600	2	.	764	-	-	705	.
Dormitorium	200	10	.	927	-	-	883	.
Festsaal Neuberg	150	1	.	270	-	-	162	.
Open Air Neuberg	200	1	.	287	-	-	191	.
Steirischer Herbst	.	282	282	49.597	1.337	1.991	5.478	.
Styriarte	.	42	10	27.075	2.360	-	24.715	.
Helmut List Halle	900	20	.	16.425	2.360	-	14.065	91
Schloss Eggenberg	.	7	.	2.691	-	-	2.691	.
Stefaniensaal	882	5	.	3.954	-	-	3.954	90
Pfarrkirche Pöllau	850	1	.	724	-	-	724	85
Freilichtmuseum Stübing	500	1	.	471	-	-	471	94
Mausoleum	346	1	.	346	-	-	346	100
Pfarrkirche Stainz	865	2	.	1.647	-	-	1.647	95
Gesäuse Admont	.	4	.	570	-	-	570	.
Leechkirche	250	1	.	247	-	-	247	99
Tirol								
Zusammen	.	146	135	23.943	1.337	12.034	6.079	.
Osterfestival Tirol	.	63	58	6.738	1.337	148	4.638	.
Passionsspiel Thiersee	600	6	-	1.390	-	140	1.250	.
Klangspuren	.	27	27	3.800	-	-	-	.
Tiroler Volksschauspiele Telfs	.	50	50	12.015	-	11.746	191	.
Zirkuszelt in Telfs	320	24	.	7.102	-	7.102	-	92
Großer Saal in Telfs	215	18	.	4.289	-	4.098	191	111
Kranebitter	150	8	.	624	-	546	-	52
Vorarlberg								
Zusammen	.	168	5	280.530	219.801	1.565	49.671	.
Bregenzer Festspiele ⁴⁾	.	63	5	230.015	213.930	938	6.587	.
Seebühne	.	33	.	207.708	205.908	-	-	.
Festspielhaus	.	12	.	16.247	4.135	-	5.652	.
Kommarkttheater	.	6	.	2.912	1.974	938	-	.
Kunsthau	.	3	.	360	-	-	360	.
Werkstattbühne	.	5	.	1.913	1.913	-	-	.
Seestudio	.	3	.	575	-	-	575	.
Pfarrkirche St. Gallus	.	1	.	300	-	-	-	.
Bregenzer Frühling	.	9	-	-	-	-	-	.
Festspielhaus Großer Saal	.	5	-	5.661	5.661	-	-	.
Theater Kosmos	.	4	-	627	-	627	-	.
Magazin 4	.	4	-	563	-	-	-	.
Kunsthau Bregenz	.	2	-	210	210	-	-	.
Bregenzer Meisterkonzerte	.	8	-	9.241	-	-	8.871	.
Festspielhaus (großer Saal)	.	6	-	8.721	-	-	8.721	.

G2. Festspiele und Festivals nach Bundesländern, Spieljahr 2018

Festspiele und Festivals	Fassungs- raum	Vorstel- lungen	darunter	Besuche	darunter			Sitzplatz- aus- lastung in Prozent ²⁾
			zeit- genös- sisch ¹⁾		Oper, Operette, Musical, Show, Tanz, Ballett	Sprech- stück, Kabarett	Konzert (E-Musik und U-Musik)	
Festspielhaus (Werkstattbühne)	.	1	-	370	-	-	-	.
Gösserbräu	.	1	-	150	-	-	150	.
Schubertiade	.	88	-	34.213	-	-	34.213	.
Schubertiade Hohenems	.	45	-	10.880	-	-	10.880	.
Schubertiade Schwarzenberg	.	43	-	23.333	-	-	23.333	.
Wien								
Zusammen	.	209	334	107.135	15.800	10.699	61.327	.
Wiener Festwochen	.	175	175	99.060	7.725	10.699	61.327	.
Theater an der Wien	.	13	.	8.407	2.711	5.696	-	.
Museumsquartier Halle E	.	3	.	10.658	-	-	3.528	.
Museumsquartier Halle G	.	25	.	5.180	1.366	2.279	644	.
Vorhof Museumsquartier	.	77	.	1.509	-	-	-	.
Rathausplatz, Eröffnung	.	1	.	48.000	-	-	48.000	.
F 23	.	5	.	3.874	-	-	3.874	.
Gösserhallen	.	30	.	12.556	3.648	651	-	.
Gartenbaukino	.	1	.	578	-	-	-	.
Hauptbücherei	.	1	.	2.686	-	-	-	.
Baustelle Parlament	.	7	.	3.323	-	-	-	.
Theater Akzent	.	6	.	2.073	-	2.073	-	.
Diversle Spielstätten	.	6	.	216	-	-	-	.
ImPulsTanz	.	34	159	8.075	-	-	-	.
Arsenal Prozebühne	.	6	.	787	787	-	-	.
Burgtheater	.	2	.	2.311	2.311	-	-	.
Das off Theater	.	10	.	406	406	-	-	.
Kasino am Schwarzenbergplatz	.	16	.	4.571	4.571	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA. Erstellt am 10.04.2020. 1) Im Allgemeinen Werke von lebenden Autoren/Autorinnen, Komponisten/Komponistinnen etc. - 2) Die Auslastung der Sitzplatzkapazität ist teilweise gering, da auch Mehrzwecksäle für Aufführungen herangezogen wurden bzw. beträgt die Auslastung mehr als 100% bei zusätzlicher Bestuhlung oder Nichtangabe von Stehplätzen. - 3) Werte beinhalten Eigenproduktionen und Kooperationen. - 4) Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Rahmenveranstaltungen der Bregenzer Festspiele wie Einführungsvorträge und Führungen sind nicht in den Besuchszahlen enthalten.

G3. Österreichische Filmfestivals 2018

Filmfestival	Bundes- land	Spiel- tage	Film- vorfüh- rungen	Rahmen- veran- stal- tungen	gezeigte Filme	darunter			Besuche der Festival- veran- staltun- gen	Jahresprogramm	
						aktuelle Filme ¹⁾	öster- reichi- sche Produk- tion ²⁾	Filme bis zu 45 Minuten		Veran- staltun- gen	Besuche
Insgesamt		130	1.241	207	1.708	1.230	569	1.021	222.452	651	33.849
Alpinale	Vbg.	5	7	2	40	40	8	40	1.415	9	713
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	6	182	21	182	167	74	87	23.000	10	450
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diagonale	Stmk.	5	143	49	180	123	156	106	32.274	6	792
Ethnocineca	Wien	7	49	9	62	62	12	23	3.000	54	1.060
Festival of Nations	OÖ	5	19	1	111	53	29	111	1.137	-	-
Filmfestival Radstadt	Sbg.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FrauenFilmTage	Wien	8	23	2	29	25	14	10	2.500	-	-
Frontale	NÖ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol Wien/ Stmk./O	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Internationales Kinderfilmfestival	Ö	14	65	7	16	16	-	-	14.200	.	11.200
Jüdisches Filmfestival Wien	Wien	16	68	11	74	33	14	23	3.177	-	-
K3 Film Festival	Ktn.	5	15	5	33	33	14	26	1.357	537	1.984
Kino unter Sternen ³⁾	Wien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LET'S CEE	Wien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	5	42	4	35	34	28	35	1.300	-	-
/slash	Wien	11	98	6	75	37	1	12	15.000	-	-
this human world	Wien	12	96	9	123	109	24	45	14.700	-	-
Tricky Women	Wien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
video&filmtage	Wien	5	18	3	58	58	58	58	1.729	-	-
Viennale	Wien	14	332	27	275	163	17	33	93.200	-	-
VIS Vienna Shorts	Wien	7	67	40	301	179	94	301	9.263	32	17.350
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	5	17	11	114	98	26	111	5.200	3	300

Q: Forum österreichischer Filmfestivals. Erstellt am 22.04.2020. 1) Fertigstellung in den letzten beiden Jahren vor dem Festival. - 2) Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst. - 3) Fand 2018 zum letzten Mal statt.

G4. Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2018

Filmfestival	Bundes- land	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Spieltage								
Insgesamt		178	180	173	190	174	165	130
Alpinale	Vbg.	5	5	5	5	5	5	5
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	6	6	6	6	6	6	6
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	5	5	5	5	5	.	.
Diagonale	Stmk.	5	6	6	6	6	6	5
espresso film ¹⁾	Wien	17	17	.	-	-	-	-
Ethnocineca	Wien	4	4	5	5	6	7	7
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	6	6	7	5
Filmfestival Radstadt	Sbg.	.	.	.	.	.	5	.
FrauenFilmTage	Wien	8	9	8	8	8	9	8
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	4	0
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	6	6	6	6	7	6	.
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	8	8	14	23	15	15	14
Jüdisches Filmfestival Wien	Wien	15	16	16	16	17	26	16
K3 Film Festival	Ktn.	4	3	5	5	5	5	5
Kino unter Sternen ²⁾	Wien	24	23	23	23	23	-	.
LET'S CEE	Wien	7	9	10	11	-	7	.
Poolinale ³⁾	Wien	5	5	4	5	.	-	-
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	3	4	4	4	4	4	5
/slash	Wien	11	11	11	11	14	11	11
this human world	Wien	11	8	10	9	11	11	12
Tricky Women	Wien	5	5	5	5	5	.	.
video&filmtage	Wien	5	5	4	5	5	5	5
Viennale	Wien	14	14	14	14	13	15	14
VIS Vienna Shorts	Wien	5	6	7	6	7	6	7
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	5	5	5	6	6	5	5
gezeigte Filme								
Insgesamt		1.856	1.927	1.984	2.193	2.110	2.008	1.708
Alpinale	Vbg.	86	36	41	38	48	44	40
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	150	162	184	160	162	160	182
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	60	60	63	62	63	.	.
Diagonale	Stmk.	131	151	184	163	150	191	180
espresso film ¹⁾	Wien	148	99	.	-	-	-	-
Ethnocineca	Wien	31	43	60	55	73	60	62
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	104	111	101	111
Filmfestival Radstadt	Sbg.	.	.	.	.	.	28	.
FrauenFilmTage	Wien	27	25	24	27	30	32	29
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	30	0
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	66	76	51	50	98	80	.
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	16	16	16	16	16	16	16
Jüdisches Filmfestival Wien	Wien	21	22	43	54	70	63	74
K3 Film Festival	Ktn.	47	13	44	30	27	38	33
Kino unter Sternen ²⁾	Wien	27	27	29	28	33	-	.
LET'S CEE	Wien	34	64	91	118	-	141	.
Poolinale ³⁾	Wien	8	12	12	12	.	-	-
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	43	41	45	42	27	40	35
/slash	Wien	50	46	41	44	68	61	75
this human world	Wien	77	76	85	87	114	124	123
Tricky Women	Wien	146	138	136	145	164	.	.
video&filmtage	Wien	51	58	59	61	61	60	58
Viennale	Wien	337	368	376	458	335	297	275
VIS Vienna Shorts	Wien	182	284	306	320	344	347	301
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	118	110	94	119	116	95	114

G4. Österreichische Filmfestivals 2012 bis 2018

Filmfestival	Bundes- land	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Besuche der Festivalveranstaltungen								
Insgesamt		237.023	247.168	255.659	263.241	243.506	239.235	222.452
Alpinale	Vbg.	2.242	2.300	2.300	2.298	1.403	1.198	1.415
Crossing Europe Filmfestival Linz	OÖ	21.000	20.000	20.000	22.000	22.000	23.000	23.000
Der neue Heimatfilm Freistadt	OÖ	3.500	3.800	4.100	4.300	3.291	.	.
Diagonale	Stmk.	23.622	25.050	25.500	27.300	31.200	31.200	32.274
espressoilm ¹⁾	Wien	4.950	6.500	.	-	-	-	-
Ethnocineca	Wien	3.000	3.500	3.450	4.000	3.000	3.200	3.000
Festival of Nations	OÖ	.	.	.	1.005	1.423	1.117	1.137
Filmfestival Radstadt	Sbg.	.	.	.	.	.	2.600	.
FrauenFilmTage	Wien	1.400	1.050	1.200	1.500	2.000	2.000	2.500
Frontale	NÖ	.	.	.	.	.	3.500	-
Internationales Film Festival Innsbruck	Tirol	6.400	6.500	4.700	4.500	4.882	3.700	.
Internationales Kinderfilmfestival	Wien/Stmk./OÖ	7.200	7.989	15.676	14.976	14.976	14.095	14.200
Jüdisches Filmfestival Wien	Wien	2.000	1.570	5.015	5.925	3.439	4.014	3.177
K3 Film Festival	Ktn.	1.630	870	1.209	1.463	1.044	1.263	1.357
Kino unter Sternen ²⁾	Wien	18.000	19.000	15.000	17.000	13.000	-	.
LET'S CEE	Wien	5.200	9.620	13.130	15.100	-	16.114	.
Poolinale ³⁾	Wien	1.400	1.700	2.200	2.200	.	-	-
Shortynale Klosterneuburg	NÖ	1.707	2.146	2.327	2.403	2.929	1.580	1.300
/slash	Wien	7.328	8.300	9.783	9.600	11.500	9.474	15.000
this human world	Wien	11.000	10.000	11.442	12.445	13.762	15.450	14.700
Tricky Women	Wien	4.830	4.650	4.630	4.445	4.350	.	.
video&filmtage	Wien	1.985	2.216	1.781	1.958	2.020	1.819	1.729
Viennale	Wien	96.900	97.400	98.200	94.100	92.300	91.700	93.200
VIS Vienna Shorts	Wien	6.929	8.207	9.216	9.923	9.987	8.211	9.263
YOUKI Int. Jugend Medien Festival	OÖ	4.800	4.800	4.800	4.800	5.000	4.000	5.200

Q: Forum österreichischer Filmfestivals. Erstellt am 22.04.2020. 1) Fand 2014 zum letzten Mal statt. - 2) Fand 2018 zum letzten Mal statt. - 3) Wird ab 2018 in geändertem Format als "Poolinale Nights" durchgeführt.

Kinos und Filme, Video

K1. Struktur der Kinos (Anzahl der Säle, Sitzplatzkapazität, Bespielung) 2018 nach Bundesländern

Gliederung	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Kinos insgesamt	141	5	7	26	24	9	22	12	8	28
davon mit ...										
1 Saal	39	-	2	6	7	2	7	4	1	10
2 Sälen	24	1	-	4	6	3	1	2	3	4
3 bis 5 Sälen	38	4	2	9	4	2	9	1	3	4
6 und 7 Sälen	16	-	2	4	3	-	3	3	-	1
8 und mehr Sälen	24	-	1	3	4	2	2	2	1	9
Kinos mit Digitalprojektion	141	5	7	26	24	9	22	12	8	28
Kinosäle insgesamt	577	20	29	98	93	36	81	47	26	147
Sitzplätze insgesamt	93.943	2.537	5.909	14.120	13.326	7.088	13.211	7.569	4.320	25.863
davon in Kinos mit ...										
1 Saal	6.841	-	245	864	1.170	522	1.150	481	40	2.369
2 Sälen	5.955	92	-	972	1.264	1.061	348	561	725	932
3 bis 5 Sälen	17.963	2.445	1.044	3.238	1.330	1.377	4.795	594	1.377	1.763
6 und 7 Sälen	15.213	-	2.542	3.749	2.343	-	3.011	2.842	-	726
8 und mehr Sälen	47.971	-	2.078	5.297	7.219	4.128	3.907	3.091	2.178	20.073
Sitzplätze pro 1.000 der Bevölkerung	10,6	8,6	10,5	8,4	9,0	12,8	10,6	10,0	11,0	13,6
Besuche (in 1.000)	13.735,8	374,7	652,5	1.802,0	2.292,4	860,1	1.731,9	1.062,1	789,1	4.170,9
Besuche pro 1.000 der Bevölkerung	1.551	1.277	1.163	1.074	1.547	1.549	1.393	1.407	2.001	2.198

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe. Erstellt am 15.01.2020. Kinos zu Jahresende 2018. Stationäre, gewerbliche, in Betrieb befindliche Normalfilm-Lichtspieltheater, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inklusive Autokino (Sitzplätze: ohne Autokino). Kinos mit unbekannter Zahl an Sälen wurden als Betrieb mit einem Saal gezählt. Besuchszahlen einschließlich Sonderformen.

K2. Kinosäle nach Bundesländern 1975 bis 2018

Jahr ¹⁾	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
1975	575	44	50	138	89	35	85	34	13	87
1980	489	37	35	113	87	28	70	33	15	71
1985	522	21	39	108	95	31	72	38	17	101
1990	390	10	30	66	67	27	44	34	17	95
1995	412	12	33	72	81	25	42	35	16	96
2000	535	15	31	106	73	28	73	38	20	151
2001	579	14	24	100	84	35	71	40	20	191
2002	564	14	30	103	85	35	71	40	20	166
2003	553	14	27	98	77	34	74	42	21	166
2004	560	14	27	97	84	34	74	48	21	161
2005	568	14	27	98	81	34	74	47	21	172
2006	584	14	30	102	88	40	73	47	20	170
2007	568	14	30	91	85	38	70	44	25	171
2008	579	19	30	90	87	38	75	44	25	171
2009	582	21	28	96	87	38	74	44	25	169
2010	577	21	28	96	80	38	75	44	26	169
2011	577	16	29	98	91	43	76	43	25	156
2012	565	16	28	98	87	38	76	43	25	154
2013	550	13	29	97	90	34	73	45	25	144
2014	562	13	29	98	90	37	75	45	25	150
2015	557	16	29	95	90	36	75	45	25	146
2016	556	15	29	94	91	36	74	45	26	146
2017	562	15	29	94	91	36	80	46	26	145
2018	577	20	29	98	93	36	81	47	26	147

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2020. Kinos zu Jahresende, ohne Sonderformen wie Sommerkino, Open-Air-Veranstaltungen, Filmclubs usw.; inkl. Autokino. Kinos mit unbekannter Anzahl an Sälen wurden als ein Kinosaal gezählt. - 1) Kinosäle bis 1998 einschließlich Wanderkinos.

K5. Nettoeinnahmen der Kinos nach Bundesländern 1985 bis 2018

Jahr ¹⁾	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
1.000 EUR-ATS										
1985	54.087	833	2.296	6.003	6.750	3.675	5.697	5.027	1.911	21.895
1990	42.912	582	2.141	4.146	5.161	2.895	4.249	3.799	1.374	18.565
1995	61.514	1.161	2.544	10.708	7.172	3.810	6.174	5.003	1.899	23.042
2000	93.238	1.365	4.408	17.163	12.702	6.566	11.258	6.833	5.255	27.687
2001	108.631	1.878	5.022	16.345	15.046	8.202	13.828	8.233	6.488	33.588
2002	114.502	1.628	6.537	15.734	14.747	8.144	14.167	8.240	6.963	38.340
2003	105.300	1.392	5.614	12.921	14.079	7.409	12.855	7.526	7.320	36.183
2004	113.361	1.472	6.188	14.114	15.620	8.300	14.112	8.084	7.550	37.920
2005	94.802	1.045	4.842	11.109	13.803	6.398	11.265	7.315	5.444	33.580
2006	104.319	1.276	5.686	13.206	15.201	7.510	12.876	8.100	6.199	34.264
2007	95.891	1.140	5.019	12.798	14.426	6.780	11.652	7.143	5.488	31.445
2008	94.816	1.104	4.747	12.620	14.455	6.789	11.360	7.166	5.599	30.976
2009	118.722	1.998	6.138	16.516	17.953	8.447	15.171	8.938	6.948	36.613
2010	118.544	2.356	5.855	16.310	17.609	8.504	14.054	8.944	6.953	37.957
2011	115.733	2.524	6.037	15.687	17.812	8.161	13.759	9.183	7.050	35.519
2012	118.492	2.453	6.203	15.305	18.409	7.753	14.911	9.551	7.597	36.310
2013	115.026	2.422	5.712	14.438	18.190	7.381	14.279	8.981	7.405	36.217
2014	111.739	2.370	5.354	13.814	17.975	7.226	13.826	8.811	7.246	35.117
2015	127.203	2.949	6.233	16.162	19.307	8.992	16.141	9.832	8.270	39.316
2016	118.638	2.788	5.681	14.927	18.517	8.359	15.044	8.879	7.747	36.697
2017	118.885	2.780	5.610	15.163	18.781	8.569	15.064	8.879	7.636	36.403
2018	108.420	3.217	5.033	13.485	17.595	7.164	14.021	8.347	6.738	32.819

Q: Fachverband der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe; Staatlich genehmigte Gesellschaft der Autoren, Komponisten, Musikverleger (AKM). Erstellt am 15.01.2020. 1) Bis 1988 Einnahmen inklusive Mehrwertsteuer, Vergnügungssteuer und Kriegsofperabgabe (Brutto).

K7. Marktanteile der erstaufgeführten Kinofilme 2018 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Anzahl der Filme	Besuche	
		1.000	%
Insgesamt	420	12.111,3	100,0
USA	139	9.079,4	75,0
Deutschland	68	1.422,4	11,7
Österreich	40	511,6	4,2
Vereinigtes Königreich	24	388,6	3,2
Frankreich	31	179,5	1,5
Schweiz	4	135,8	1,1
Türkei	26	93,1	0,8
Kanada	3	70,5	0,6
Neuseeland	1	42,9	0,4
Italien	10	42,2	0,3
Spanien	6	30,8	0,3
Schweden	3	17,8	0,1
Dänemark	3	13,3	0,1
Japan	8	13,2	0,1
Polen	3	10,6	0,1
Norwegen	7	10,4	0,1
Island	2	9,5	0,1
Sonstige	42	39,8	0,3

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2020. Bei Koproduktionen wird der majoritäre Koproduktionspartner erfasst.

K8. Erfolgreichste Kinofilme in Österreich 2018

Filmtitel	Herkunftsland	Genre	Besuche
Mamma Mia! Here We Go Again	USA, Vereinigtes Königreich	Musical	480.496
Avengers: Infinity War	USA	Action	411.857
Fifty Shades of Grey - Befreite Lust	USA	Drama	402.824
Phantastische Tierwesen 2: Grindelwalds Verbrechen	USA, Vereinigtes Königreich	Adventure	339.966
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub	USA	Animation	337.222
Grinch, Der	USA	Animation	333.969
Bohemian Rhapsody	USA, Vereinigtes Königreich	Drama	322.633
Deadpool 2	USA	Action	300.581
Jurassic World: Das gefallene Königreich	USA	Action	282.438
Unglaublichen 2, Die	USA	Animation	236.800
Peter Hase	USA	Animation	233.432
Mission: Impossible - Fallout	USA	Action	229.468
Black Panther	USA	Action	211.382
Star is Born, A	USA	Drama	210.712
Sauerkrautkoma	Deutschland	Comedy	193.183
Jumanji: Willkommen im Dschungel	USA	Action	170.862
Wunder	USA	Drama	167.056
Venom	USA	Action	166.951
Aquaman	USA	Action	165.782
Johnny English - Man lebt nur dreimal	Vereinigtes Königreich, Frankreich, USA	Comedy	164.845
Halloween	USA	Horror	147.922
Nun, The	USA	Horror	144.869
Solo: A Star Wars Story	USA	Adventure	135.325
Kleine Hexe, Die	Schweiz, Deutschland	Adventure	132.725
Ant-Man and the Wasp	USA	Action	128.651
Book Club - Das Beste kommt noch	USA	Comedy	123.644
Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft	Deutschland, Österreich	Comedy	122.956
Red Sparrow	USA	Suspense	122.396
First Purge, The	USA	Horror	114.604
100 Dinge	Deutschland	Comedy	109.034
Sex Pakt, Der	USA	Comedy	106.090
Ferdinand - Geht STIERisch ab!	USA	Animation	105.474
Mary Poppins' Rückkehr	USA	Musical	104.673
Ocean's 8	USA	Action	102.912
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer	USA	Animation	99.694
Meg	USA, China	Action	94.024
Nussknacker & die vier Reiche, Der	USA	Adventure	93.835
Maze Runner - Die Auserwählten in der Todeszone	USA	Action	91.734
Equalizer 2, The	USA	Action	91.438
Arthur & Claire	Deutschland, Österreich, Niederlande	Comedy	87.828
Greatest Showman	USA	Musical	87.330
Bad Spies	USA	Comedy	85.414
Blumhouse präsentiert: Wahrheit oder Pflicht	USA	Horror	82.050
Insidious - The Last Key	USA	Horror	80.577
I Feel Pretty	USA, China	Comedy	80.207
Green Lie, The	Österreich	Documentary	78.339
Tomb Raider	USA	Action	78.064
Three Billboards outside Ebbing, Missouri	USA, Vereinigtes Königreich	Comedy	76.211
Star Wars: Die letzten Jedi	USA	Adventure	76.109
Game Night	USA	Comedy	74.460

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2020. Besuche 2018 decken den Zeitraum von 05.01.2018 bis 03.01.2019 ab. Die kumulierten Besuche über das Kalenderjahr hinaus (bei früherem Kinostart oder längerer Laufzeit) werden nicht ausgewiesen.

K9. Meistbesuchte österreichische Kinofilme 2018

Filmtitel	Genre	Besuche 2018	Besuche seit Kinostart
Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft	Komödie	122.956	122.956
Arthur & Claire	Komödie	87.828	87.828
Green Lie, The	Dokumentation	78.339	78.339
Wunderübung, Die	Komödie	61.024	61.024
Trafikant, Der	Komödie	56.458	58.202
Womit haben wir das verdient?	Komödie	56.363	70.174
Letzte Party deines Lebens, Die	Spannung	41.337	41.337
Manaslu - Berg der Seelen	Dokumentation	30.353	40.155
Waldheims Walzer	Dokumentation	26.581	27.092
Erik & Erika	Drama	21.310	21.310
Murer - Anatomie eines Prozesses	Drama	17.813	17.813
Welcome to Sodom	Dokumentation	17.451	22.118
Beste aller Welten, Die	Drama	17.046	91.740
Durch die Wand	Dokumentation	13.081	13.081
3 Tage in Quiberon	Drama	12.735	12.735
Cops	Drama	10.877	10.877
Angelo	Drama	10.632	10.632
Tote am See, Der	Drama	9.150	9.150
Zeit für Utopien	Dokumentation	9.143	9.143
Life Guidance	Spannung	6.198	6.198
Dolmetscher	Drama	5.903	5.903
Migrantigen, Die	Komödie	5.452	80.307
Wickie und die starken Männer - Das Original aus 1973 (WA)	Animation	5.128	5.128
Anna Fucking Molnar	Komödie	4.750	41.572
Bruder Jakob, schläfst du noch?	Dokumentation	4.678	4.678
Zu ebener Erde	Dokumentation	4.509	4.509
Styx	Drama	4.472	4.668
Weapon of Choice	Dokumentation	4.085	4.085
Animale, L'	Drama	4.006	4.006
Wilder Sommer, Ein - Die Wachau Saga	Drama	3.767	3.767
Kleine Vergnügen, Das	Komödie	3.472	3.472
Auf der Suche nach Oum Kulthum	Drama	3.141	3.141
Bauliche Maßnahme, Die	Dokumentation	3.122	3.122
Einsiedler, Die	Drama	3.055	3.055
Gruß vom Krampus	Dokumentation	2.794	2.794
Atelier de Conversation	Dokumentation	2.572	2.572

Q: Österreichisches Filminstitut; Rentrak. Erstellt am 15.01.2020. Besuche 2018 decken den Zeitraum von 05.01.2018 bis 03.01.2019 ab. Als österreichischer Film zählen alle Produktionen, bei denen das Herkunftsland Österreich ist bzw. bei Kooperationsprojekten, wenn Österreich entweder als majoritäres Land oder als Kooperationspartner beteiligt ist.

K10. Filmförderung und Filmfinanzierung aus öffentlichen Mitteln 1981 bis 2018

Jahr	Insgesamt ¹⁾		darunter									
			Österreichisches Filminstitut ²⁾		Filmfonds Wien ³⁾		Film/Fernseh-Abkommen		Fernsehfonds Austria		Filmstandort Austria ⁴⁾	
	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung ⁵⁾	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung ⁶⁾	Förderungs-zusagen	jährliche Dotierung	Förderungs-zusagen
Mio. EUR-ATS												
1981	.	.	1,92	0,03	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1982	.	.	1,50	1,43	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1983	.	.	1,49	1,45	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1984	.	.	1,23	1,97	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1985	.	.	1,11	1,30	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1986	.	.	2,18	0,96	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1987	.	.	3,17	1,71	-	-	1,45 ⁹⁾		-	-	-	-
1988	.	.	3,17	2,16	-	-	1,45	11,17	-	-	-	-
1989	.	.	3,39	4,19	-	-	2,47	2,32	-	-	-	-
1990	.	.	4,06	3,93	-	-	3,49	2,40	-	-	-	-
1991	.	.	5,53	4,94	-	-	3,49	2,75	-	-	-	-
1992	.	.	6,97	4,70	2,65	3,68	3,49	3,13	-	-	-	-
1993	.	.	7,20	5,51	5,78	4,80	3,49	3,32	-	-	-	-
1994	.	.	7,12	7,01	6,18	6,90	4,36	3,74	-	-	-	-
1995	.	.	7,53	5,19	2,38	2,90	4,36	4,02	-	-	-	-
1996	.	.	7,63	6,11	5,07	5,53	4,36	6,08	-	-	-	-
1997	.	.	7,49	8,75	4,80	5,10	4,36	3,70	-	-	-	-
1998 ⁷⁾	.	.	12,35	7,59	5,09	4,05	4,36	3,61	-	-	-	-
1999 ⁷⁾	.	.	12,28	10,54	5,60	6,54	4,36	6,79	-	-	-	-
2000	.	.	7,69	8,01	7,99	7,86	4,36	6,84	-	-	-	-
2001	.	.	8,42	11,23	7,99	10,38	4,36	4,58	-	-	-	-
2002 ⁷⁾	26,44	32,33	9,64	9,72	8,00	9,02	4,36	4,89	-	-	-	-
2003	26,97	31,15	9,60	10,22	8,00	9,01	4,36	5,02	-	-	-	-
2004	37,37	38,31	9,60	9,90	8,00	9,17	5,96	5,43	7,50	7,21	-	-
2005	36,63	37,15	9,60	9,72	8,00	7,98	5,96	6,20	7,50	7,45	-	-
2006	37,63	35,38	9,60	8,68	8,00	7,56	5,96	6,09	7,50	7,21	-	-
2007	39,74	38,59	12,18	11,89	8,00	7,40	5,96	6,86	7,50	6,95	-	-
2008	42,71	42,35	15,63	15,79	8,00	8,06	5,96	6,66	7,50	7,19	-	-
2009	60,41	51,95	15,57	15,81	10,00	11,88	5,96	6,48	13,50	11,50	-	-
2010	69,64	60,03	16,57	17,18	11,50	12,31	8,00	8,18	13,50	13,98	5,00	2,44
2011	66,98	60,73	15,40	15,46	8,89	11,86	7,41	8,02	10,36	12,23	5,01	7,27
2012 ⁸⁾	67,87	.	13,58	10,61	8,21	8,25	6,55	7,88	14,49	15,77	5,55	5,39
2013	77,46	57,33	16,37	13,69	10,32	9,07	7,75	7,68	16,50	13,15	7,42	8,83
2014	77,23	58,09	18,96	14,49	9,93	9,36	7,11	8,83	14,14	13,37	7,68	6,95
2015	81,73	55,59	21,78	13,42	10,79	10,37	8,54	8,00	12,87	13,00	8,27	7,45
2016	72,59	59,68	18,71	19,07	10,41	10,52	8,51	8,00	12,25	12,83	4,64	6,98
2017	74,70	60,68	19,41	19,30	9,70	9,24	9,10	8,00	12,34	13,00	5,45	7,07
2018	74,80	60,77	18,21	18,72	8,88	10,89	7,66	8,00	14,25	12,96	5,63	7,97

Q: Österreichisches Filminstitut; Filmfonds Wien; RTR-GmbH; FISA. Erstellt am 15.01.2020. 1) Inklusive der Filmförderung der Bundesländer. Jährliche Dotierungen umfassen alle Auszahlungen an die Filmwirtschaft. - 2) Der Österreichische Filmförderungsfonds wurde 1993 in das Österreichische Filminstitut umgewandelt. - 3) Der Wiener Filmfinanzierungsfonds wurde mit dem Jahr 2000 in den Wiener Film Fonds umgewandelt. - 4) Die Förderinitiative Filmstandort Austria nahm im September 2010 die Tätigkeit auf. - 5) Aus Mitteln des ORF. - 6) Aus einem Teil der Rundfunkgebühren. - 7) Darunter Sondermittel in der Höhe von 4,36 Mio. Euro (1998), 4,29 Mio. Euro (1999), 2,18 Mio. Euro (2002). - 8) Keine Aufstellung der Zusagen für Niederösterreich, daher kein Gesamtbetrag. - 9) Im Betrag für 1988 aufsummiert.

Hörfunk, Fernsehen

R1. Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2018

Jahr	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
Hörfunkteilnehmerinnen und -teilnehmer										
1960	1.988.267	58.055	112.697	377.376	293.482	89.919	279.139	107.753	52.513	617.333
1970	2.026.157	57.231	117.642	378.010	312.883	100.839	284.885	116.212	56.196	602.259
1980	2.403.579	70.725	154.159	447.527	386.756	133.672	358.376	156.779	78.375	617.210
1990	2.701.983	83.328	181.023	511.571	453.216	159.716	412.054	190.112	102.684	608.279
1995	2.814.544	90.537	189.966	534.897	483.748	169.620	431.187	203.986	113.325	597.278
2000	2.755.126	89.545	187.628	526.719	479.303	169.991	415.144	204.920	114.958	566.918
2005	3.238.424	108.866	218.991	615.010	533.002	198.690	460.938	252.468	135.403	715.056
2006	3.211.797	108.075	219.172	616.344	530.319	195.882	461.875	249.687	135.236	695.207
2007	3.274.124	110.551	223.633	625.839	537.382	201.005	466.997	258.484	140.437	709.796
2008	3.337.961	113.095	228.367	637.426	544.290	209.204	473.198	269.253	145.026	718.102
2009	3.394.992	114.339	232.244	649.167	552.859	212.449	476.961	278.353	151.852	726.768
2010	3.440.910	115.565	234.928	656.983	562.676	218.575	479.936	287.383	154.562	730.302
2011	3.482.711	116.796	237.638	664.283	570.440	223.899	484.697	295.551	157.203	732.204
2012	3.515.038	117.342	240.121	670.844	577.899	227.428	487.947	300.298	159.409	733.750
2013	3.544.824	118.767	242.628	675.929	582.329	229.575	490.629	305.104	162.170	737.693
2014	3.576.715	120.146	245.681	680.840	587.587	232.342	494.672	310.735	164.037	740.675
2015	3.596.953	121.313	247.127	684.222	592.127	234.604	497.975	315.717	165.936	737.932
2016	3.610.371	122.098	248.589	687.087	595.894	236.729	500.742	318.944	166.745	733.543
2017	3.612.894	122.966	249.737	686.646	597.318	237.655	501.574	319.817	167.492	729.689
2018	3.629.485	123.664	250.775	689.376	598.739	239.587	503.312	322.375	167.536	734.121
Dichte auf 100 der Bevölkerung										
1960	28,1	21,4	22,8	27,5	26,0	26,0	24,6	23,4	23,3	37,9
1970	27,1	21,0	22,4	26,7	25,5	25,1	23,9	21,4	20,4	37,2
1980	31,8	26,2	28,7	31,4	30,5	30,3	30,2	26,8	25,7	40,2
1990	34,8	30,9	33,1	34,8	34,2	33,2	34,8	30,3	31,1	39,7
1995	34,9	32,9	33,8	35,2	35,0	33,4	35,7	30,9	33,0	37,5
2000	34,3	32,4	33,5	34,2	34,9	33,0	35,1	30,5	32,8	36,5
2005	39,2	39,0	39,1	38,9	38,0	37,6	38,3	36,2	37,2	43,3
2006	38,7	38,6	39,1	38,8	37,7	37,0	38,4	35,6	37,1	41,8
2007	39,3	39,3	39,9	39,2	38,2	37,9	38,7	36,7	38,3	42,3
2008	40,0	39,9	40,7	39,7	38,6	39,5	39,2	38,2	39,5	42,6
2009	40,5	40,3	41,5	40,4	39,2	40,1	39,5	39,4	41,2	42,8
2010	41,0	40,7	42,0	40,8	39,8	41,2	39,7	40,7	41,8	42,9
2011	41,4	41,0	42,6	41,1	40,3	42,0	40,0	41,6	42,4	42,6
2012	41,6	41,0	43,1	41,4	40,7	42,5	40,2	42,0	42,8	42,2
2013	41,8	41,4	43,7	41,7	41,0	43,1	40,5	42,5	43,4	42,1
2014	41,9	41,7	44,1	41,7	41,1	43,3	40,6	42,9	43,5	41,6
2015	41,7	41,9	44,2	41,6	41,0	43,3	40,6	43,1	43,6	40,7
2016	41,3	41,9	44,3	41,4	40,8	43,2	40,5	43,0	43,1	39,6
2017	41,0	42,0	44,5	41,1	40,5	43,0	40,4	42,6	42,8	38,6
2018	41,1	42,3	44,7	41,3	40,6	43,4	40,6	42,9	42,8	38,9
Dichte auf 100 Privathaushalte										
1960	86,3	77,3	81,9	85,7	86,2	88,0	83,8	87,6	88,7	89,1
1970	79,0	73,0	75,9	80,0	81,0	79,3	78,1	72,8	67,2	81,6
1980	87,7	82,5	88,0	89,2	90,4	87,8	91,4	83,7	80,4	85,8
1990	90,2	88,4	91,4	92,7	94,8	90,0	97,2	87,3	92,0	81,9
1995	88,5	91,0	90,2	91,4	94,0	87,6	96,3	86,0	93,8	77,5
2000	84,1	86,6	86,2	86,8	90,8	83,9	90,2	82,0	90,5	72,6
2005	92,7	99,6	94,0	95,3	94,1	91,2	94,4	91,1	94,0	87,9
2006	91,5	98,6	93,7	95,2	93,4	89,3	94,2	89,4	93,4	85,2
2007	92,6	100,3	95,2	95,8	93,9	91,0	94,6	91,7	95,6	86,2
2008	93,6	101,8	96,6	96,8	94,5	94,0	95,2	94,6	97,6	86,4
2009	94,4	102,1	97,5	97,7	95,0	95,1	95,2	96,6	101,0	86,7
2010	94,9	102,6	98,1	98,2	96,0	97,2	95,2	98,9	101,7	86,4
2011	95,4	102,8	98,8	98,7	96,7	98,9	95,6	101,0	102,6	85,7
2012	95,6	102,5	99,4	98,9	97,3	99,7	95,7	101,8	103,2	85,0
2013	95,7	103,0	99,9	99,0	97,3	100,1	95,8	102,5	104,1	84,7
2014	94,9	100,5	100,1	97,7	96,7	100,6	94,2	100,6	103,9	84,5
2015	94,2	100,4	99,7	97,2	96,2	100,4	93,8	100,7	103,4	82,9
2016	93,4	99,5	99,3	96,6	95,8	100,3	93,2	99,8	102,2	81,3
2017	92,9	99,3	99,4	95,8	95,1	100,1	92,7	99,2	101,5	80,6
2018	92,7	99,2	99,4	95,4	94,7	100,2	92,5	99,2	100,4	80,7

Q: GIS (Teilnehmerdaten). Erstellt am 19.11.2019. Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

R2. Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer (Bewilligungen) 1960 bis 2018

Jahr	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
Fernsehteilnehmerinnen und -teilnehmer										
1960	193.046	2.783	5.460	31.363	25.635	7.055	17.299	6.763	3.933	92.755
1970	1.425.622	38.152	79.475	254.798	211.071	69.667	189.305	81.449	41.045	460.660
1980	2.232.577	70.525	140.228	417.831	350.176	123.378	327.441	146.612	74.132	582.254
1990	2.499.890	80.473	163.427	475.824	409.057	147.329	373.768	176.660	93.053	580.299
1995	2.653.842	87.986	175.574	507.292	445.445	160.614	396.151	194.325	105.265	581.190
2000	2.712.352	90.266	183.533	518.974	467.012	168.271	404.786	202.747	112.242	564.521
2005	3.075.249	105.619	208.755	590.743	505.932	188.097	438.453	239.184	127.275	671.191
2006	3.130.654	107.409	213.482	604.468	515.390	191.947	445.397	245.627	130.802	676.132
2007	3.172.327	109.261	217.214	611.520	520.785	196.449	448.376	252.854	134.828	681.040
2008	3.218.301	111.391	221.142	620.627	526.694	203.757	453.641	261.684	138.349	681.016
2009	3.239.444	111.897	223.495	624.927	532.942	206.122	455.243	266.025	142.655	676.138
2010	3.251.697	112.505	224.796	626.848	539.427	211.131	455.699	269.316	143.701	668.274
2011	3.264.478	113.322	226.150	629.316	543.182	214.441	457.895	272.557	145.227	662.388
2012	3.331.030	114.606	230.291	644.013	551.769	217.165	463.200	284.738	150.564	674.684
2013	3.354.741	115.953	232.481	648.553	555.866	219.216	465.618	289.203	152.941	674.910
2014	3.377.841	117.012	235.127	652.321	560.312	221.776	468.955	294.231	154.521	673.586
2015	3.395.177	118.009	236.584	654.844	564.305	223.792	471.983	298.859	156.331	670.470
2016	3.409.992	118.669	238.175	657.359	568.111	225.876	474.898	302.139	157.245	667.520
2017	3.412.962	119.435	239.352	656.819	569.815	226.674	475.777	303.578	158.326	663.186
2018	3.429.261	120.121	240.743	659.270	572.022	228.787	477.949	305.937	158.474	665.958
Dichte auf 100 der Bevölkerung										
1960	2,7	1,0	1,1	2,3	2,3	2,0	1,5	1,5	1,7	5,7
1970	19,1	14,0	15,1	18,0	17,2	17,3	15,9	15,0	14,9	28,4
1980	29,6	26,2	26,2	29,3	27,6	28,0	27,6	25,0	24,4	37,9
1990	32,2	29,8	29,9	32,4	30,8	30,7	31,6	28,2	28,2	37,9
1995	32,9	32,0	31,2	33,3	32,2	31,6	32,8	29,4	30,6	36,5
2000	33,8	32,7	32,8	33,7	34,0	32,7	34,2	30,2	32,1	36,3
2005	37,2	37,8	37,3	37,4	36,1	35,6	36,5	34,3	35,0	40,6
2006	37,7	38,3	38,1	38,0	36,7	36,2	37,0	35,1	35,8	40,6
2007	38,1	38,9	38,7	38,3	37,0	37,0	37,2	35,9	36,8	40,6
2008	38,5	39,3	39,4	38,7	37,3	38,5	37,6	37,1	37,6	40,4
2009	38,7	39,4	40,0	38,9	37,8	38,9	37,7	37,6	38,7	39,8
2010	38,8	39,6	40,2	38,9	38,2	39,8	37,7	38,1	38,9	39,2
2011	38,8	39,7	40,5	39,0	38,4	40,3	37,8	38,4	39,2	38,5
2012	39,4	40,0	41,3	39,8	38,9	40,6	38,2	39,8	40,4	38,8
2013	39,6	40,4	41,8	40,0	39,1	41,2	38,4	40,3	40,9	38,5
2014	39,5	40,7	42,2	40,0	39,1	41,3	38,5	40,6	41,0	37,8
2015	39,3	40,8	42,4	39,9	39,1	41,3	38,5	40,8	41,0	37,0
2016	39,0	40,7	42,4	39,6	38,9	41,2	38,4	40,7	40,7	36,0
2017	38,7	40,8	42,7	39,3	38,7	41,0	38,4	40,4	40,4	35,1
2018	38,9	41,0	42,9	39,5	38,8	41,4	38,5	40,7	40,5	35,3
Dichte auf 100 Privathaushalte										
1960	8,4	3,7	4,0	7,1	7,5	6,9	5,2	5,5	6,6	13,4
1970	55,6	48,6	51,3	53,9	54,6	54,8	51,9	51,0	49,1	62,4
1980	81,5	82,3	80,0	83,3	81,8	81,1	83,5	78,3	76,0	80,9
1990	83,4	85,4	82,5	86,2	85,6	83,0	88,2	81,1	83,4	78,1
1995	83,4	88,4	83,4	86,6	86,5	83,0	88,5	81,9	87,1	75,4
2000	82,8	87,3	84,3	85,5	88,4	83,1	88,0	81,1	88,3	72,3
2005	88,0	96,6	89,6	91,5	89,3	86,3	89,8	86,3	88,4	82,6
2006	89,2	98,0	91,3	93,3	90,8	87,5	90,8	88,0	90,4	82,9
2007	89,7	99,1	92,5	93,6	91,0	89,0	90,9	89,7	91,8	82,7
2008	90,2	100,3	93,5	94,2	91,4	91,5	91,3	91,9	93,1	81,9
2009	90,0	99,9	93,8	94,0	91,6	92,2	90,9	92,3	94,9	80,6
2010	89,7	99,9	93,9	93,7	92,1	93,9	90,4	92,7	94,6	79,0
2011	89,4	99,7	94,0	93,5	92,1	94,7	90,3	93,1	94,8	77,6
2012	90,6	100,1	95,3	95,0	92,9	95,2	90,8	96,5	97,5	78,2
2013	90,5	100,6	95,7	95,0	92,9	95,6	90,9	97,2	98,2	77,5
2014	89,6	97,9	95,8	93,6	92,3	96,0	89,3	95,3	97,9	76,8
2015	89,0	97,7	95,4	93,0	91,7	95,7	88,9	95,3	97,4	75,4
2016	88,2	96,5	95,3	92,5	91,3	95,7	88,4	94,7	96,5	74,0
2017	87,7	96,5	95,2	91,7	90,8	95,4	88,0	94,1	95,9	73,3
2018	87,6	96,3	95,4	91,3	90,5	95,6	87,8	94,1	95,0	73,2

Q: GIS (Teilnehmerdaten). Erstellt am 19.11.2019. Zahl der gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jahresende.

R3. Hörfunkprogramme des ORF 2018¹⁾ nach Sendungskategorien

Inhalt	Ins- gesamt	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien	Landes- studios zu- sammen	Hörfunk- inter- nanz	davon			
													Öster- reich 1	Hörfunk- Ö3	FM4	Radio Österreich inter- national
Insgesamt	117.602	9.822	9.798	9.833	9.766	9.885	9.874	9.828	9.838	9.871	88.515	29.087	9.847	9.097	9.622	521
Wortanteil ¹⁾	27.539	2.058	2.342	1.893	2.000	2.258	2.156	2.185	2.067	1.580	18.540	8.999	4.963	1.745	1.873	417
davon:																
Information	8.735	666	734	654	742	692	684	733	742	510	6.157	2.579	1.431	487	452	209
Kultur	4.603	361	146	230	318	299	303	171	166	47	2.040	2.563	1.913	84	467	99
Religion/Ethik	869	124	82	78	86	82	80	89	98	0	718	151	111	6	-	33
Wissenschaft/Bildung	2.007	130	87	109	63	154	87	155	140	161	1.086	921	777	38	80	25
Service/Verkehr/Wetter	5.811	438	564	495	466	592	535	543	408	529	4.570	1.240	394	556	258	32
Service	2.561	127	288	192	217	210	248	258	195	209	1.943	618	279	150	174	15
Verkehr	1.110	95	48	103	60	160	89	73	52	154	834	276	7	269	-	-
Wetter	1.854	197	184	191	161	202	163	186	144	148	1.575	279	109	128	26	16
Veranstaltungstipps	286	20	44	10	27	21	35	25	17	18	218	69	-	9	59	-
Sport	1.706	150	241	138	162	112	204	179	146	143	1.474	232	40	141	43	8
Familie/Gesellschaft	1.075	82	84	45	69	45	77	103	168	49	722	353	245	49	49	10
Unterhaltung	2.731	107	403	147	94	281	187	212	198	141	1.772	960	52	384	524	-
Musikanteil ²⁾	90.063	7.764	7.456	7.939	7.766	7.628	7.717	7.643	7.771	8.291	69.975	20.088	4.883	7.351	7.749	104

Q: ORF, Jahresbericht. Erstellt am 19.11.2019. Detailanalyse des Radioprogramms in der Musterwoche 11. bis 17. September 2018. - 1) Ohne Werbung. - 2) Ohne Jingles und Signations. - Auf ganze Minuten gerundet, daher können Summenwerte von Detailkategorien abweichen.

R4. Fernsehprogramme des ORF 2014 bis 2018 nach Sendungskategorien

Sendungskategorie	Sendezeit ¹⁾ ORF 1 und ORF 2									
	2014		2015		2016		2017		2018	
	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%	Stunden	%
Insgesamt	17.637	100,0	17.566	100,0	17.531	100,0	17.590	100,0	17.674	100,0
Information	3.885	21,9	3.928	22,4	4.332	24,7	4.450	25,3	4.381	24,8
Nachrichten	2.384	13,5	2.296	13,1	2.248	12,8	2.314	13,2	2.273	12,9
Current Affairs, Politik, Magazine, Diskussion	1.500	8,5	1.632	9,3	2.084	11,9	2.136	12,1	2.108	11,9
Kultur / Religion	962	5,5	903	5,1	913	5,2	1.000	5,7	1.092	6,2
Kunst	347	2,0	331	1,9	338	1,9	338	1,9	422	2,4
Theater	34	0,2	44	0,3	39	0,2	85	0,5	70	0,4
E-Film	362	2,1	338	1,9	348	2,0	409	2,3	443	2,5
E-Musik	60	0,3	52	0,3	52	0,3	61	0,3	56	0,3
Religion	159	0,9	138	0,8	137	0,8	107	0,6	101	0,6
Wissenschaft / Bildung / Lebenshilfe	1.574	8,9	1.637	9,3	1.218	6,9	1.208	6,9	1.260	7,1
Wissenschaft / Bildung	216	1,2	226	1,3	231	1,3	269	1,5	325	1,8
Lebenshilfe	1.357	7,7	1.411	8,0	987	5,6	939	5,3	935	5,3
Sport	1.330	7,6	1.064	6,1	1.471	8,4	1.106	6,3	1.395	7,9
Unterhaltung	8.295	47,1	8.576	48,8	8.235	47,0	8.382	47,7	8.258	46,7
Unterhaltende Information	154	0,9	142	0,8	103	0,6	102	0,6	116	0,7
Film / Serie "Unterhaltung"	4.592	26,1	5.021	28,6	4.766	27,2	4.600	26,2	4.707	26,6
Film / Serie "Spannung"	2.687	15,3	2.646	15,1	2.489	14,2	2.680	15,2	2.361	13,4
Quiz / Show	648	3,7	581	3,3	663	3,8	821	4,7	845	4,8
Unterhaltung, sonstige	182	1,0	157	0,9	180	1,0	149	0,8	188	1,1
U-Musik	32	0,2	29	0,2	33	0,2	30	0,2	41	0,2
Familie (Kinder / Jugend / Senioren)	1.591	9,0	1.458	8,3	1.362	7,8	1.444	8,2	1.288	7,3

Q: ORF, Jahresbericht. Erstellt am 19.11.2019. 1) Netto-Sendezeit ohne Werbung, Promotion und sonstiges.

R5. Personal (Beschäftigte) des ORF nach Verwendungszweigen 1970 bis 2018

Jahr	Ins- gesamt ¹⁾²⁾	Verwendungszweig							
		General- direktion	Fernseh- direktion ³⁾	Hörfunk- direktion ⁴⁾	Online Direktion ⁵⁾	Technische Direktion	Kfm. Direktion	Studios (inkl. Radio Österreich International) ⁶⁾	Orchester
1970	2.916	84	870	221	-	497	408	706	130
1980	3.235	146	385	244	-	1.183,5	374	771,5	131
1985	3.219	122	450	242	-	1.162	288	849	106
1990	3.268	138	461	236	-	1.133,5	287	905,5	107
1995	2.993,5	125	469	230,5	-	989	263	822	95
2000	2.622,5	121	426,5	225,5	-	776	235,5	743	95
2001	2.641,5	130	443,5	235	-	777	232,5	731,5	92
2002	2.550,5	120	425,5	213,5	4	753	222,5	720	92
2003	2.483	123	399,5	310,5	15	747,5	217,5	670	-
2004	3.651	174	783	613	19	739	210	1.113	-
2005 ⁷⁾	3.388	158	720	552	18	778	199	963	-
2006	3.418	150	733	546	20	818	190	961	-
2007	3.432	153	748	537	24	804	198	968	-
2008	3.373	152	747	532	23	777	193	949	-
2009	3.262	147	709	519	19	751	190	927	-
2010	3.004	136	650	488	15	688	173	854	-
2011	2.941	149	634	477	14	658	167	842	-
2012	2.900	155	577	476	-	658	227	807	-
2013	2.884,5	152,4	574,8	476,7	-	654,5	233,1	792,9	-
2014	2.814,1	147,6	564,9	464,6	-	637,8	230,1	769,1	-
2015	2.884,2	162,1	569,4	479,2	-	666,0	241,3	766,2	-
2016	3.002,9	178,6	599,5	491,0	-	698,1	252,2	783,5	-
2017	2.967,4	184,8	592,0	481,6	-	705,5	228,0	775,4	-
2018	2.885,2	174,4	578,0	471,2	-	692,9	202,2	766,5	-

Q: ORF. Erstellt am 19.11.2019. Beschäftigtenstand am Jahresende. - 1) 1970: Exklusive 4 Direktoren sowie 31 Aushilfen. - 2) 2004: Die deutliche Zunahme gegenüber 2003 ergibt sich aus der Übernahme von mehr als 1.000 freien MitarbeiterInnen in ein Angestelltenverhältnis. - 3) Die Direktionen im Fernsbereich sind 2012 zur neuen Fernsehdbrektion zusammengelegt worden. - 4) 2003 bis 2015: Inklusive Orchester. - 5) Ab 2012 keine eigene Direktion mehr. - 6) 2003: Ohne Radio Österreich International. - 7) Ab 2005 beruhen die Angaben auf exakten Vollzeitäquivalenten.

R6. Erlöse des ORF 1980 bis 2018

Jahr	Umsatzerlöse insgesamt	Nettoerlöse aus ...		Lizenzerträge	Kostenvergütungen und Subventionen von Bund und anderen Körper- schaften	Sonstige Erträge ¹⁾
		Teilnehmer- entgelten	Werbung			
	Mio. EUR-ATS					
1980	309,8	176,4	112,6	10,8	5,8	4,3
1985	411,0	230,2	150,7	14,0	8,6	7,4
1990	559,5	263,0	243,9	19,3	9,1	24,3
1995	712,4	324,0	312,4	.	.	75,9
2000	853,5	369,7	365,2	36,0	10,3	72,3
2001	832,6	374,6	348,4	27,3	8,4	73,8
2002	826,3	388,7	324,8	39,5	1,9	71,5
2003	837,3	402,3	312,4	38,7	2,1	81,8
2004	876,5	444,5	312,1	32,3	3,2	84,4
2005	882,8	450,8	300,8	35,2	2,5	93,5
2006	897,1	462,8	302,0	37,6	0,9	93,7
2007	918,2	472,7	300,2	37,7	1,3	106,2
2008	884,8	503,9	263,3	35,9	1,5	80,3
2009	868,5	526,4	222,8	25,2	1,2	92,9
2010	920,5	580,2	216,2	32,2	1,1	90,8
2011	924,1	584,2	216,7	31,4	0,6	91,2
2012	933,2	595,5	210,7	27,3	0,5	99,2
2013	959,3	615,1	208,2	30,5	0,6	104,9
2014	912,2	589,5	221,7	22,5	0,3	78,2
2015	931,1	593,6	221,0	27,9	0,4	88,1
2016	956,1	594,5	229,8	22,4	0,4	109,0
2017	993,6	624,8	232,6	21,9	0,3	114,0
2018	997,3	637,1	229,6	18,8	0,3	111,6

Q: ORF. Erstellt am 19.11.2019. 1) 1995: Inklusive Lizenzträge, Kostenvergütungen und Subventionen vom Bund und diversen Körperschaften.

R7. Entwicklung des Fernsehbudgets des ORF 1980 bis 2018

Jahr	Insgesamt	Information	Programm (inkl. Programm- entwicklung)	Landesstudios (Information und Programm)	Zentral (nicht direkt zugeordnete Budgets)
	1.000 EUR-ATS				
1980	63.952	16.954	40.749	435	5.815
1985	89.359	23.302	54.951	6.069	5.036
1990	150.093	36.751	89.390	18.833	5.119
1995 ¹⁾	190.333	61.339	101.202	18.741	9.051
2000	239.096	87.593	121.757	15.087	14.659
2001	255.536	90.705	133.721	14.105	17.004
2002	252.550	88.529	123.700	13.754	26.567
2003	236.715	62.385	140.134	13.649	20.547
2004 ²⁾	223.126	48.247	148.599	3.492	22.788
2005	217.051	37.409	156.304	2.777	20.561
2006	222.165	39.559	150.863	2.541	29.202
2007	225.975	55.287	153.240	3.086	14.362
2008	269.833	65.879	156.351	2.094	45.509
2009 ³⁾	214.305	60.102	146.836	1.992	5.375
2010	226.809	75.161	140.784	4.437	6.428
2011 ⁴⁾	235.538	67.510	155.939	4.181	7.908
2012	245.870	82.657	145.352	6.838	11.023
2013	240.115	75.294	147.193	6.855	10.773
2014	245.526	101.810	123.246	6.235	14.235
2015 ⁵⁾	235.538	83.458	131.217	8.020	12.843
2016 ⁶⁾	236.620	103.651	113.534	8.105	11.330
2017	228.129	88.605	118.504	8.008	13.011
2018	242.882	109.661	112.306	7.683	13.232

Q: ORF. Erstellt am 19.11.2019. Primärkosten netto der Fernsehprogramme, ohne 3sat, Teletext und Werbung, laut Finanzplan. - 1) Gemäß neuer Organisationsstruktur. - 2) Auf Grund des Kollektivvertrags 2003 und der Übernahme eines Großteils der freien Mitarbeiter in den Beschäftigtenstand mit Jahresbeginn 2004 entfallen die früher ausbezahlten Honorare bei den Sachkosten. - 3) Ab 2009 sind die Sonderbudgets den Programmabteilungen zugeordnet. - 4) Inkl. direkte Programmkosten ORF III ab 26.10.2011. - 5) inkl. Programmkosten für Eurovision Song Contest. - 6) Information: inkl. "Guten Morgen Österreich" ab 29.3.2016

R8. Tagesreichweiten des Radios in Österreich 2018

Radiosender	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
in Prozent										
Radio insgesamt	75,5	81,0	80,5	79,9	77,7	80,9	77,7	78,3	77,2	63,0
ORF zusammen	60,5	70,8	68,5	67,0	60,4	67,3	63,8	60,4	58,9	46,7
Ö1	8,8	7,7	8,9	7,1	8,0	9,2	8,3	7,4	7,3	10,5
Ö3	31,7	35,8	32,0	37,7	34,2	38,0	32,4	34,1	26,2	21,5
FM4	3,4	3,3	2,4	3,6	3,5	2,3	2,7	3,5	3,3	4,2
Radio Burgenland	1,8	33,7	0,1	0,7	-	-	1,0	-	-	2,1
Radio Kärnten	2,7	0,1	39,3	0,1	-	0,1	0,8	0,5	-	0,1
Radio Niederösterreich	6,3	3,7	0,1	23,8	1,7	0,1	0,5	0,1	-	6,1
Radio Oberösterreich	4,3	-	0,1	1,0	23,5	1,6	0,3	-	0,1	0,1
Radio Salzburg	2,4	-	0,4	-	2,2	30,7	0,3	0,1	-	-
Radio Steiermark	4,8	3,9	0,5	0,4	0,2	0,3	31,3	0,1	0,4	0,3
Radio Tirol	2,3	0,1	0,1	0,1	-	0,2	0,1	26,4	0,5	-
Radio Vorarlberg	1,4	-	-	-	-	-	-	-	31,8	-
Radio Wien	3,9	3,9	0,1	6,1	0,1	0,1	-	0,2	0,1	12,0
Privatradio Inland zusammen	27,8	23,7	27,9	26,5	31,4	23,7	29,9	31,3	27,6	25,2
darunter:										
Antenne Kärnten	1,4	-	19,8	0,1	-	0,3	0,3	-	0,1	-
Antenne Salzburg	0,9	-	-	-	1,2	11,2	-	0,1	0,1	-
Antenne Steiermark	3,0	3,8	0,4	0,2	0,1	-	19,6	-	-	-
Antenne Tirol	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-
Antenne Vorarlberg	1,0	-	0,1	-	0,1	-	-	0,1	21,6	-
Kronehit	11,1	13,9	9,2	14,7	14,5	7,3	8,5	9,7	8,0	9,3
Life Radio (OÖ)	2,1	-	-	0,5	12,2	0,1	-	-	-	-
Life Radio (Tirol)	0,7	-	-	-	-	-	-	7,8	0,1	-
Radio Arabella (W/NÖ/B)	2,4	1,2	0,1	5,1	-	-	-	-	-	6,6
Radio Energy (W/NÖ/B)	1,6	0,8	-	1,9	-	-	-	-	-	5,7
Radio Ö24	0,4	0,2	-	0,6	-	-	-	-	-	1,1
88.6 Der Musiksender	2,6	7,3	-	7,2	0,2	0,1	0,4	-	-	4,5
98,3 Superfly	0,5	0,5	-	0,6	-	0,1	-	0,1	-	1,7
Sonstige Sender zusammen	4,1	2,3	2,6	2,1	6,1	8,0	2,1	6,2	11,5	3,0
in 1.000										
Radio insgesamt	5.895	213	405	1.189	1.008	394	861	519	265	1.041
ORF zusammen	4.721	186	345	998	783	328	708	400	202	771
Privatradio Inland zusammen	2.170	62	141	394	407	116	331	207	95	416
Sonstige Sender zusammen	323	6	13	32	79	39	24	41	39	50

Q: RMS Radio Marketing Service GmbH Austria, GfK Austria. Erstellt am 19.11.2019. Die Tagesreichweite entspricht der Summe der Personen, die während eines Tages einen Radiosender zumindest eine Viertelstunde lang hörten, unabhängig davon zu welcher Uhrzeit und wie lange insgesamt. Mehrfachkontakte werden bei der Tagesreichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 10 Jahren.

R9. Marktanteile der TV-Kanäle in allen Fernsehhaushalten 1995 bis 2018 (in Prozent)

Sender	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
TV gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ORF 2	36	33	28	26	25	24	23	23	22	22	20	21	21	21	19
ORF eins	27	24	20	18	17	15	15	14	14	12	13	12	12	11	11
RTL	7	6	6	6	6	6	6	7	6	5	5	5	5	5	4
PRO 7	5	5	4	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	4	4
SAT 1	6	5	6	7	7	7	7	7	6	5	5	5	4	4	4
ZDF	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
VOX	.	2	3	4	4	5	5	5	4	4	4	4	4	4	4
ARD	3	3	4	4	4	3	4	3	3	3	3	3	3	3	3
PULS 4 ¹⁾	-	-	-	-	1	2	3	3	3	4	4	3	3	3	3
kabel eins	1	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2
ATV / ATV+ ²⁾	-	-	2	3	3	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3
RTL2	2	3	3	3	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
3sat	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Servus TV ³⁾	-	-	-	-	-	.	.	.	.	.	.	2	2	2	2
Super RTL	.	2	2	2	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1
SIXX ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1	1	1
BAYERN	1	2	.	2	2	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.
andere	8	7	14	11	12	14	13	17	21	24	25	24	25	28	30

Q: Arbeitsgemeinschaft Teletest (AGTT), GfK Austria. Erstellt am 19.11.2019. Der Marktanteil drückt den prozentuellen Anteil der einzelnen TV-Kanäle an der gesamten Fernsehnutzungszeit aus. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung in TV-Haushalten ab dem Alter von 12 Jahren. - 1)

Sendestart am 28. Jänner 2008 (Jahresmarktanteil ab Sendestart berechnet). - 2) Ab 1. Juni 2003 terrestrischer Sendestart von ATV+. - 3) Sendestart am 01. Oktober 2009. - 4) Sendestart am 03. Juli 2012.

R10. TV-Tagesreichweiten 1995 bis 2018

Sender	1995	2000	2005	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
durchschnittliche Tagesreichweite in 1.000															
ORF eins	3.182	2.908	2.851	2.417	2.293	2.149	2.226	2.210	2.218	2.019	2.107	2.006	2.000	2.016	2.052
ORF 2	3.400	3.158	3.091	2.798	2.789	2.713	2.761	2.789	2.798	2.738	2.716	2.734	2.768	2.880	2.833
ORF eins + ORF 2	4.101	4.013	4.047	3.689	3.641	3.523	3.603	3.632	3.656	3.497	3.554	3.505	3.510	3.620	3.603
TV gesamt	4.422	4.489	4.689	4.466	4.439	4.355	4.440	4.530	4.585	4.461	4.588	4.535	4.576	4.862	4.877
durchschnittliche Tagesreichweite in %															
ORF eins	48,0	43,3	41,6	34,7	32,6	30,4	31,3	31,0	30,9	28,0	29,1	27,6	27,4	27,2	27,4
ORF 2	51,3	47,0	45,1	40,1	39,7	38,4	38,8	39,1	39,0	38,0	37,5	37,6	37,9	38,7	37,8
ORF eins + ORF 2	61,9	59,8	59,1	52,9	51,8	49,8	50,7	50,9	51,0	48,5	49,0	48,2	48,1	48,6	48,1
TV gesamt	66,7	66,9	68,4	64,1	63,2	61,6	62,5	63,5	64,0	61,9	63,3	62,4	62,7	62,3	65,1

Q: ORF, Arbeitsgemeinschaft Teletest (AGTT), GfK Austria. Erstellt am 19.11.2019. Die Tagesreichweite entspricht der Summe der Personen, die während eines Tages einen Fernsehsender zumindest eine Minute durchgehend sahen, unabhängig davon, zu welcher Uhrzeit und wie lange insgesamt. Mehrfachkontakte werden bei der Tagesreichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung in TV-Haushalten ab dem Alter von 12 Jahren.

Bücher und Presse

P1. Zeitungstitel 1960 bis 2018 sowie Fachpresse und Corporate Publishing

Jahr	Zeitungen						Illustrierte und Magazine	Fachpresse und Corporate Publishing ³⁾
	Zusammen	davon						
		Tageszeitungen ¹⁾		Gratis-Tageszeitungen	Montagblätter	Wochenzeitungen ²⁾		
		Zeitungs-einheiten	Regional-ausgaben					
1960	192	28	10	-	6	148	.	2.221
1970	149	22	10	-	5	112	.	2.548
1980	173	20	11	-	2	140	.	2.190
1985	180	20	15	-	2	143	.	2.162
1990	150	17	9	-	2	122	.	2.619
1995	182	17	9	-	2	154	.	2.520
2000	222	16	15	-	-	191	62	2.783
2001	229	16	15	1	-	197	61	2.795
2002	246	16	15	1	-	214	62	2.792
2003	256	16	15	1	-	224	61	2.772
2004	262	17	15	2	-	228	61	2.778
2005	259	17	15	1	-	226	56	2.791
2006	300	17	17	3	-	263	57	2.735
2007	289	16	16	3	-	254	60	2.830
2008	241	16	15	3	-	207	60	2.850
2009	241	16	15	3	-	207	62	2.791
2010 ⁴⁾	262	15	14	3	-	230	63	2.787
2011	294	15	14	3	-	262	62	2.734
2012	290	15	14	2	-	259	57	2.722
2013	293	15	14	3	-	261	64	2.646
2014	284	14	14	3	-	253	65	2.604
2015	281	14	14	3	-	250	63	2.565
2016	281	13	13	3	-	252	62	2.483
2017	179	13	14	3	-	149	.	.
2018	259	13	14	3	-	229	.	.

Q: Verband Österreichischer Zeitungen. Erstellt am 04.05.2020. 1) Ohne Gratisblätter. - 2) 2017: Geänderte Zählweise (einige Titel der Regionalmedien wurden zusammengefasst). - 3) Ohne Kalender und Jahrbücher. - 4) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich bei den Gratis-Tageszeitungen gezählt.

P2. Tageszeitungen und Wochenzeitungen 2000, 2010 und 2018 nach Bundesländern

Bundesland	Insgesamt ¹⁾			Tageszeitungen ²⁾						Wochenzeitungen		
				Zeitungseinheiten			Regionalausgaben					
	2000	2010	2018	2000	2010	2018	2000	2010	2018	2000	2010	2018
Österreich	222	262	259	16	15	13	15	14	14	191	230	229
Burgenland	13	16	18	-	-	-	2	2	2	11	14	16
Kärnten	13	13	16	1	1	-	2	2	2	10	10	14
Niederösterreich	58	64	64	-	-	-	2	2	2	56	62	62
Oberösterreich	28	38	41	2	2	2	1	1	1	25	35	38
Salzburg	26	18	20	2	2	1	1	1	1	23	15	18
Steiermark	17	18	27	2	1	1	2	1	2	13	16	24
Tirol	30	25	23	1	1	1	3	2	1	26	21	20
Vorarlberg	14	24	10	2	2	2	-	-	1	12	22	7
Wien	23	46	40	6	6	6	2	3	2	15	35	30

Q: Verband Österreichischer Zeitungen. Erstellt am 04.05.2020. 1) Inklusive Gratis-Tageszeitungen. - 2) Ohne Gratisblätter.

P3. Druckauflage und verkaufte Auflage der österreichischen Tageszeitungen 2008 bis 2018 im Jahresdurchschnitt

Tageszeitung	2008 ¹⁾	2009	2010	2011	2012	2013 ²⁾	2014 ³⁾	2015	2016	2017	2018
in 1.000											
Druckauflage											
Der Standard	117,1	108,8	104,0	109,1	100,9	99,1	101,4	91,7	85,3	75,1	72,1
Die Presse	120,4	102,6	97,1	95,8	94,5	91,4	90,3	81,0	79,0	73,4	71,9
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁴⁾	-	144,9	128,5	127,5	131,8	122,7	110,4	98,0	98,3	86,1	84,4
Heute*)	-	494,6	557,2	587,1	613,1	623,0	640,2	644,7	614,8	592,5	580,6
Kleine Zeitung (Kombi)	308,8	311,2	313,1	309,8	310,0	308,5	307,4	302,8	298,3	287,6	284,6
Sonn- und Feiertagsausgaben	380,1	378,7	382,9	380,2	382,1	373,9	372,1	368,2	365,3	356,0	352,7
Kurier Gesamt	228,2	211,0	207,6	206,6	208,1	198,2	186,9	180,4	170,8	159,1	154,3
Sonn- und Feiertagsausgaben	443,0	426,9	416,7	411,3	398,2	385,1	376,3	357,1	343,5	327,4	325,3
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	948,6	929,5	928,6	931,6	916,9	905,2	889,0	885,1	849,1	822,0	816,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	1.609,1	1.565,9	1561,9	1551,9	1520,8	1500,0	1495,0	1505,3	1450,0	1384,7	1355,5
Neue Vorarlberger Tageszeitung	12,3	12,4	12,4	12,3	12,1	11,9	11,6	11,7	11,6	11,3	11,4
Sonn- und Feiertagsausgaben	47,4	46,7	53,0	50,7	44,9	42,2	41,4	42,2	41,3	40,6	40,3
Neue Zeitung für Tirol ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreichische Nachrichten	140,2	137,9	134,5	134,9	132,9	134,3	133,3	133,9	131,9	129,0	128,6
Österreich*) ⁶⁾	322,0	323,9	409,8	-	477,6	545,3	566,8	573,7	582,0	561,5	562,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	592,1	511,9	609,1	606,3	617,8	594,4	579,4	582,9	547,1	437,6	438,3
Salzburger Nachrichten	94,3	91,4	86,5	88,0	87,7	86,8	86,1	80,8	79,3	78,3	77,5
Tiroler Tageszeitung	109,7	108,0	105,9	104,8	103,5	102,1	101,6	97,5	96,8	94,1	93,0
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁷⁾	120,9	125,2	127,1	130,0	129,1	128,8	123,0	117,3	116,7	113,9	113,0
Tiroler Tageszeitung Kompakt*)	-	-	-	-	12,2	12,6	14,0	12,6	12,8	12,6	12,5
Vorarlberger Nachrichten	70,4	69,5	69,4	68,5	68,0	65,8	64,4	62,9	61,7	59,7	58,3
WirtschaftsBlatt ⁸⁾	39,1	36,8	34,2	32,4	28,3	30,1	29,9	26,7	-	-	-
Verkaufte Auflage											
Der Standard	76,6	74,9	73,1	72,7	69,1	67,6	67,2	63,6	62,1	59,2	57,4
Die Presse	81,8	77,0	76,1	74,0	73,2	70,8	70,3	69,2	67,6	68,0	68,1
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁴⁾	-	67,0	87,8	94,6	93,9	89,7	85,3	82,0	84,3	79,9	80,6
Kleine Zeitung (Kombi)	275,0	278,7	283,0	281,0	279,4	279,3	278,0	281,7	280,0	280,4	280,3
Sonn- und Feiertagsausgaben	328,4	334,0	337,9	336,1	334,2	330,8	329,9	335,2	335,0	333,7	332,6
Kurier Gesamt	163,7	160,9	160,2	158,5	159,0	153,4	145,8	137,1	131,6	126,3	123,1
Sonn- und Feiertagsausgaben	314,2	317,5	313,6	308,0	299,0	287,9	280,8	265,0	254,1	247,5	245,5
Neue Kronen-Zeitung Gesamt	818,9	818,9	818,4	818,9	810,0	800,0	786,0	767,2	748,8	732,2	721,5
Sonn- und Feiertagsausgaben	1.346,7	1.339,8	1.343,3	1333,3	1309,4	1291,3	1281,9	1260,8	1229,9	1191,8	1172,4
Neue Vorarlberger Tageszeitung	8,4	8,6	8,4	8,2	8,0	7,7	7,5	7,2	7,2	7,2	7,2
Sonn- und Feiertagsausgaben	32,2	29,9	30,7	30,7	29,6	29,4	28,9	28,2	27,5	27,0	26,9
Neue Zeitung für Tirol ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreichische Nachrichten	105,0	110,3	109,2	109,4	107,3	106,0	107,3	106,6	105,2	103,7	104,5
Österreich*) ⁶⁾	167,3	147,6	142,0	-	81,8	61,5	49,2	34,2	32,9	31,3	27,9
Sonn- und Feiertagsausgaben	402,0	389,9	424,4	429,4	428,4	431,6	426,0	428,7	427,1	362,6	355,8
Salzburger Nachrichten	69,7	71,1	70,1	69,9	69,0	67,7	66,7	67,0	66,9	67,2	68,3
Tiroler Tageszeitung	90,1	89,6	89,0	87,4	86,5	85,0	84,2	82,1	83,2	81,0	80,0
Sonn- und Feiertagsausgaben ⁷⁾	68,4	81,5	83,8	83,5	83,1	82,0	101,5	98,9	97,6	94,7	93,6
Vorarlberger Nachrichten	63,4	63,6	63,6	62,8	62,2	60,1	58,3	60,4	60,6	60,3	59,3
WirtschaftsBlatt ⁸⁾	24,9	23,2	22,2	21,8	20,4	20,8	20,5	20,3	-	-	-

Q: Österreichische Auflagenkontrolle (ÖAK). Erstellt am 30.04.2020. Die Auflagenzahlen drücken den Wochenschnitt von Montag bis Samstag (bzw. Wochentage des Erscheinens) aus, Sonn- und Feiertagsausgaben sind gesondert angeführt. Druckauflage: die Stückzahl der gedruckten Exemplare abzüglich Druckmakulatur. Verkaufte Auflage: die Summe aus Direktverkauf (abonnierte Exemplare und Einzelverkauf) und Großverkauf. - *) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Zeitreihenbruch; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nicht gegeben. - 2) Bruch der Zeitreihe; auf Grund wesentlicher Definitionsveränderungen der Auflagenkategorien ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur in der Kategorie "Druckauflage" gegeben. - 3) Daten betreffen das 1. Halbjahr 2014; auf Grund von methodischen Änderungen ab dem 2. Halbjahr werden keine Jahresdurchschnittswerte ausgewiesen. - 4) Die Presse am Sonntag. - 5) Wurde Ende März 2008 eingestellt. - 6) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich als Gratis- Tageszeitungen gezählt. - 7) Tiroler Tageszeitung am Sonntag. - 8) Die Print-Ausgabe des "WirtschaftsBlatt" ist am 2. September 2016 letztmalig erschienen.

P4. Reichweite der österreichischen Tageszeitungen 2016 bis 2018

Tageszeitung	Reichweite in %					Reichweite in 1.000 (Projektion)				
	2016	2017	2018			2016	2017	2018		
			ins-gesamt	Männer	Frauen			ins-gesamt	Männer	Frauen
Netto-Reichweite aller Tageszeitungen ¹⁾	66,7	64,6	62,3	64,9	59,7	4.907	4.807	4.654	2.372	2.282
Der Standard	5,3	6,5	7,8	9,4	6,3	389	480	583	342	241
Die Presse	4,0	4,2	4,6	5,6	3,7	296	315	346	203	143
Heute*)	13,3	12,6	4,6	5,6	3,7	980	938	868	467	401
Kleine Zeitung (Kombi)	11,6	10,5	9,8	9,9	9,8	853	784	735	361	374
Kleine Zeitung (Graz)	7,9	7,3	6,6	6,5	6,7	585	545	495	239	256
Kleine Zeitung (Klagenfurt)	3,6	3,2	3,2	3,3	3,1	268	238	240	122	118
Kurier	7,6	7,3	7,4	8,2	6,7	559	545	557	301	256
Neue Kronen-Zeitung	30,5	29,2	27,2	28,5	26,0	2.245	2.173	2035	1.041	994
Neue Vorarlberger Tageszeitung	0,5	0,5	20,1	2,2	2,1	40	39	37	17	20
Oberösterreichische Nachrichten	4,8	5,0	5,0	5,3	4,8	355	369	375	193	182
Österreich*) ²⁾	7,8	7,0	6,9	7,7	6,2	576	523	518	281	237
Salzburger Nachrichten	3,4	3,5	3,4	3,7	3,0	254	263	251	135	116
Tiroler Tageszeitung	3,7	4,0	3,7	3,6	3,7	271	294	276	133	143
Kombi Tiroler Tageszeitung / Tiroler Tageszeitung Kompakt (Kauf/Gratis)	3,8	4,1	3,8	3,8	3,9	283	308	288	139	149
Vorarlberger Nachrichten	2,2	2,2	20,1	2,2	2,1	160	163	160	81	79
WirtschaftsBlatt ³⁾	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kombi Die Presse / Wirtschaftsblatt ³⁾	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Q: Arbeitsgemeinschaft Media-Analysen. Erstellt am 30.04.2020. Die Reichweite besagt, wie viele Personen ein Printmedium durchschnittlich in einem Erscheinungsintervall nutzen (Leser pro Ausgabe). Die Projektionen sind die auf die Grundgesamtheit hochgerechneten Reichweiten-Prozente in 1.000. Mehrfachkontakte werden bei der Netto-Reichweite nicht berücksichtigt. - Feldzeit: Jänner bis Dezember. Grundgesamtheit: österreichische Wohnbevölkerung ab 14 Jahren. - *) Gratiszeitung (Printmedium). - 1) Neben den ausgewiesenen Tageszeitungen sind in der Netto-Reichweite folgende weitere Blätter inkludiert, die nicht ausgewiesen werden: Neues Volksblatt, Wiener Zeitung. - 2) Ab 2010 ist das als Kauf- und Gratiszeitung erscheinende Österreich als Gratis-Tageszeitung eingeordnet. - 3) Die Print-Ausgabe des "WirtschaftsBlatt" ist am 2. September 2016 letztmalig erschienen.

P5. Presseförderung des Bundes 2014 bis 2018

Förderungsart	2014	2015	2016	2017	2018
	1.000 EUR				
Insgesamt	8.649,1	8.880,4	8.446,9	8.912,0	8.863,0
Vertriebsförderung	3.710,2	3.874,4	3.798,7	3.885,0	3.885,0
von Tageszeitungen	1.923,1	2.097,9	2.040,7	2.097,9	2.097,9
von Wochenzeitungen	1.787,1	1.776,5	1.758,0	1.787,1	1.787,1
Besondere Förderung von Tageszeitungen	3.242,0	3.242,0	2.970,2	3.242,0	3.242,0
Qualitätsförderung und Zukunftssicherung	1.532,9	1.560,0	1.523,0	1.560,0	1.560,0
Redaktionsinterne Ausbildung von Nachwuchsjournalisten	180,0	85,2	104,4	126,5	131,4
Vereinigungen der Journalistenausbildung	608,4	608,4	608,4	608,4	608,4
Auslandskorrespondenten	240,0	237,4	153,5	120,0	160,0
Leseförderung	422,8	517,1	568,8	576,4	546,2
Forschungsprojekte	35,0	65,1	41,0	81,9	67,3
Presseklubs	46,8	46,8	46,8	46,8	46,8
Selbstkontrolle / Presse	164,0	204,0	155,0	225,0	176,0

Q: Kommunikationsbehörde Austria. Erstellt am 30.04.2020.

P6. Förderung von Tageszeitungen im Rahmen der Presseförderung des Bundes 2016 bis 2018

Tageszeitung	Vertriebsförderung von Tageszeitungen	Besondere Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt der Tageszeitungen	Zusammen	
			1.000 EUR	%
2016				
Insgesamt	2.040,7	2.970,2	5.010,9	100,0
Der Standard	190,7	729,2	919,9	18,4
Die Presse	152,6	769,2	921,8	18,4
Kleine Zeitung (Kombi)	190,7	-	190,7	3,8
Kurier	152,6	-	152,6	3,0
Neue Kronen-Zeitung	190,7	-	190,7	3,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	152,6	592,5	745,1	14,9
Neues Volksblatt	190,7	607,6	798,3	15,9
Oberösterreichische Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
Salzburger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
Tiroler Tageszeitung	190,7	-	190,7	3,8
Vorarlberger Nachrichten	190,7	-	190,7	3,8
WirtschaftsBlatt ¹⁾	57,2	271,8	329,0	6,6
2017				
Insgesamt	2.097,9	3.242,0	5.339,9	100,0
Der Standard	201,7	906,8	1.108,6	20,8
Die Presse	161,4	985,5	1.146,9	21,5
Kleine Zeitung (Kombi)	201,7	-	201,7	3,8
Kurier	161,4	-	161,4	3,0
Neue Kronen-Zeitung	201,7	-	201,7	3,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	161,4	670,3	831,6	15,6
Neues Volksblatt	201,7	679,4	881,1	16,5
Oberösterreichische Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Salzburger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Tiroler Tageszeitung	201,7	-	201,7	3,8
Vorarlberger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
2018				
Insgesamt	2.097,9	3.242,0	5.339,9	100,0
Der Standard	201,7	902,5	1.104,2	20,7
Die Presse	161,4	994,0	1.155,4	21,6
Kleine Zeitung (Kombi)	201,7	-	201,7	3,8
Kurier	161,4	-	161,4	3,0
Neue Kronen-Zeitung	201,7	-	201,7	3,8
Neue Vorarlberger Tageszeitung	161,4	671,2	832,6	15,6
Neues Volksblatt	201,7	674,3	876,0	16,4
Oberösterreichische Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Salzburger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8
Tiroler Tageszeitung	201,7	-	201,7	3,8
Vorarlberger Nachrichten	201,7	-	201,7	3,8

Q: Kommunikationsbehörde Austria. Erstellt am 30.04.2020. - Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. - 1) Der zweite Teilbetrag für die mit Anfang September 2016 eingestellte Tageszeitung WirtschaftsBlatt wurde nicht mehr ausgezahlt, da eine Auszahlung nur dann erfolgen kann, wenn die Tageszeitung zum Zeitpunkt der Auszahlung eines Teilbetrages noch verlegt wird.

P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2008 bis 2018 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)

DDC-Code	Sachgruppe ¹⁾	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Insgesamt²⁾		8.343	8.132	8.037	9.533	9.388	8.553	7.930	7.303	8.691	9.578
Allgemeines, Informatik, Informationswissenschaft		220	158	217	245	187	206	252	204	253	425
000	Allgemeines, Wissenschaft	23	37	45	42	57	32	29	37	35	39
004	Informatik	29	17	14	31	38	34	140	49	41	35
010	Bibliografien	2	3	6	12	7	3	3	8	15	13
020	Bibliotheks- und Informationswissenschaft	6	9	14	30	14	16	16	8	24	16
030	Enzyklopädien	4	3	1	-	1	1	-	-	-	-
050	Zeitschriften, fortlaufende Sammelwerke	97	38	113	81	32	50	21	41	71	178
060	Organisationen, Museumswissenschaft	8	10	10	18	12	16	21	26	18	26
070	Nachrichtenmedien, Journalismus, Verlagswesen	31	28	9	18	18	43	14	18	33	94
080	Allgemeine Sammelwerke	6	4	3	1	1	-	1	1	1	4
090	Handschriften, seltene Bücher	14	9	2	12	7	11	7	16	15	20
Philosophie und Psychologie		247	214	352	283	307	291	244	212	386	368
100	Philosophie	85	73	72	95	90	102	69	61	113	113
130	Parapsychologie, Okkultismus	63	48	179	80	114	73	62	33	57	74
150	Psychologie	99	93	101	108	103	116	113	118	216	181
Religion		447	308	447	411	443	440	264	243	334	346
200	Religion, Religionsphilosophie	58	21	52	32	37	28	23	19	28	36
220	Bibel	13	9	33	22	16	11	7	8	16	18
230	Theologie, Christentum	329	249	290	299	322	337	198	190	247	246
290	Andere Religionen	47	29	72	58	68	64	36	26	43	46
Sozialwissenschaften		2.204	2.256	2.429	2.968	2.989	2.860	2.416	2.285	2.912	2.993
300	Sozialwissenschaften, Soziologie	230	239	265	333	311	251	213	265	317	421
310	Statistik	11	8	-	7	4	4	3	2	11	8
320	Politik	200	197	222	284	227	272	154	204	216	221
330	Wirtschaft ³⁾	325	339	410	421	430	337	349	279	386	393
333.7	Natürliche Ressourcen, Energie und Umwelt ⁴⁾	-	56	60	77	117	45	51	78	91	71
340	Recht ⁵⁾	703	706	769	912	1.038	942	925	785	1.068	1.141
350	Öffentliche Verwaltung ⁶⁾	103	85	55	57	85	443	101	120	122	63
355	Militär	63	54	38	61	85	40	41	35	61	57
360	Soziale Probleme, Sozialarbeit	198	230	249	361	301	230	229	202	267	242
370	Erziehung, Schul- und Bildungswesen	220	201	183	268	239	164	205	206	215	233
380	Handel, Kommunikation, Verkehr	104	98	131	145	108	95	102	61	116	89
390	Ethnologie ⁷⁾	47	43	47	42	44	37	43	48	42	54
Sprache		138	77	94	156	99	115	179	155	99	132
400	Sprache, Linguistik	16	22	19	37	25	18	23	21	21	28
420	Englisch	13	5	12	23	12	10	21	26	7	16
430	Deutsch	63	24	39	61	35	42	85	70	38	43
439	Andere germanische Sprachen	2	-	-	1	-	2	-	1	1	1
440	Französisch, romanische Sprachen allgemein	6	3	5	2	3	3	5	5	4	1
450	Italienisch, Rumänisch, Rätoromanisch	2	1	1	4	1	2	4	3	1	2
460	Spanisch, Portugiesisch	3	1	3	3	-	1	7	6	1	2
470	Latein	5	3	11	3	4	0	2	1	1	5
480	Griechisch	-	1	-	2	1	0	1	-	2	1
490	Andere Sprachen	28	17	4	8	11	8	16	11	9	22
491.8	Slawische Sprachen ⁸⁾	-	-	-	12	7	29	15	11	14	11
Naturwissenschaften und Mathematik		267	145	166	219	209	177	204	154	139	169
500	Naturwissenschaften	9	8	3	11	14	10	18	11	5	8
510	Mathematik	48	14	28	12	30	39	57	55	16	16
520	Astronomie	9	12	10	12	7	16	9	5	7	5
530	Physik	36	10	20	26	16	16	12	10	20	10
540	Chemie ⁹⁾	9	5	9	7	10	3	8	6	7	7
550	Geowissenschaften ¹⁰⁾	66	21	33	62	41	25	27	22	24	20
560	Paläontologie	4	4	3	6	1	7	3	1	2	2
570	Biowissenschaften, Biologie	35	26	41	37	42	23	23	16	24	22
580	Pflanzen (Botanik)	22	18	7	25	20	20	27	11	17	29
590	Tiere (Zoologie)	29	27	12	21	28	18	20	17	17	50
Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften		1.093	1.196	1.156	1.295	1.189	1.088	1.101	929	1.129	1.070
600	Technik	11	10	10	6	14	5	13	13	22	8
610	Medizin, Gesundheit ¹¹⁾	260	302	340	346	331	278	239	209	316	294
620	Ingenieurwissenschaften	144	191	199	229	182	153	135	145	158	111
621.3	Elektrotechnik, Elektronik ⁸⁾	-	-	-	33	30	20	20	11	15	17
624	Ingenieurbau und Umwelttechnik ⁸⁾	-	-	-	18	16	53	27	37	28	22
630	Landwirtschaft, Veterinärmedizin	119	138	91	110	108	88	134	93	110	105
640	Hauswirtschaft	271	309	266	303	240	278	307	261	256	248
650	Management	212	159	192	173	200	143	175	104	164	197
660	Technische Chemie	23	16	17	21	14	13	9	7	6	5
670	Industrielle Fertigung	18	25	16	23	19	13	13	15	15	28
690	Hausbau, Bauhandwerk	35	46	25	33	35	44	29	34	39	35

P7. Buchproduktion: Österreichische Neuerscheinungen 2008 bis 2018 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)

DDC-Code	Sachgruppe ¹⁾	2008	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Künste und Unterhaltung		1.071	1.255	1.248	1.506	1.716	1.318	1.282	1.341	1.310	1.645
700	Künste, Bildende Kunst allgemein	257	245	242	319	356	305	301	360	300	402
710	Landschaftsgestaltung, Raumplanung	26	22	26	68	30	28	35	30	28	43
720	Architektur	136	178	170	196	168	141	130	96	119	170
730	Plastik, Numismatik, Keramik, Metallkunst	34	34	45	52	60	60	58	43	64	62
740	Zeichnung, Kunsthandwerk	56	72	73	66	258	81	75	77	72	83
741.5	Comics, Cartoons, Karikaturen	28	21	17	19	39	29	27	24	35	38
750	Malerei	119	105	142	140	148	109	103	124	126	141
760	Grafische Verfahren, Drucke	16	17	14	27	14	27	10	13	16	25
770	Fotografie, Computerkunst	77	64	71	101	96	87	120	91	90	127
780	Musik	125	157	146	184	219	146	139	134	116	196
790	Freizeitgestaltung, Darstellende Kunst	7	5	8	8	5	5	12	21	32	26
791	Öffentliche Darbietungen, Film, Rundfunk	33	35	39	54	40	26	29	30	26	36
792	Theater, Tanz	29	61	46	44	59	25	22	46	28	46
793	Spiel	22	12	13	11	15	14	13	12	15	14
796	Sport	106	227	196	217	209	235	208	240	243	236
Literatur		1.824	1.876	1.256	1.723	1.436	1.337	1.173	1.075	1.053	1.240
800	Literatur, Rhetorik, Literaturwissenschaft	55	56	67	51	72	43	38	33	51	52
810	Englische Literatur Amerikas	153	151	17	31	21	13	10	4	15	15
820	Englische Literatur	126	118	30	25	21	16	12	14	32	20
830	Deutsche Literatur	1.333	1.417	1.088	1.512	1.197	1.168	1.001	916	840	997
839	Literatur in anderen germanischen Sprachen	45	23	7	9	4	5	7	3	13	12
840	Französische Literatur	27	18	9	10	10	9	9	16	17	14
850	Italienische, rumänische, rätoromanische Literatur	10	10	6	12	8	9	13	8	13	15
860	Spanische und portugiesische Literatur	15	18	12	3	7	9	6	7	9	13
870	Lateinische Literatur	3	1	2	2	10	3	3	-	4	3
880	Griechische Literatur	2	6	2	3	4	1	4	2	5	2
890	Literatur in anderen Sprachen	55	58	16	19	24	15	28	22	13	29
891.8	Slawische Literatur ⁸⁾	-	-	-	46	58	46	42	50	41	68
Geschichte und Geografie		832	647	672	727	813	721	815	705	1.076	1.190
900	Geschichte	45	20	25	20	23	22	15	14	25	21
910	Geografie, Reisen	180	94	96	92	66	58	105	80	211	201
914.36	Landeskunde Österreichs	167	99	92	125	183	135	165	145	213	193
920	Biografie, Genealogie, Heraldik	38	45	44	42	32	49	21	29	47	54
930	Alte Geschichte, Archäologie	58	44	58	41	86	59	57	60	45	84
940	Geschichte Europas	97	129	139	150	116	148	129	96	143	192
943.6	Geschichte Österreichs	235	204	201	234	292	236	317	270	357	415
950	Geschichte Asiens	7	5	8	14	8	7	4	5	22	23
960	Geschichte Afrikas	-	-	3	4	2	3	1	2	6	3
970	Geschichte Nordamerikas	4	5	4	4	1	1	-	1	4	2
980	Geschichte Südamerikas	1	2	-	-	2	2	1	3	2	1
990	Geschichte der übrigen Welt	-	-	2	1	2	1	-	-	1	1

Q: Österreichische Nationalbibliothek. Erstellt am 04.05.2020. 1) Die Sachgruppen-Gliederung beruht auf der Dewey-Dezimalklassifikation (DDC), 22. Ausgabe. - 2) Ohne approbierte Schulbücher. - 3) Ohne Management (siehe Hauptklasse Technik, Medizin, angewandte Wissenschaften). - 4) Bis 2009 nicht extra ausgewiesen; war zumeist in Gruppe 330 enthalten. - 5) Kriminologie, Strafvollzug in Sachgruppe Soziale Probleme, Sozialarbeit (360) enthalten. - 6) Der Anstieg von 2013 auf 2014 resultiert aus der verspäteten Ablieferung von 331 Publikationen des Rechnungshofes aus den Jahren 2010 bis 2013, die im Berichtsjahr 2014 angezeigt werden. 7) Sozial- und Kulturanthropologie in Sachgruppe Sozialwissenschaften, Soziologie (300) enthalten. - 8) Bis 2011 nicht extra ausgewiesen. - 9) Biochemie in Sachgruppe Biowissenschaften, Biologie (570) enthalten. - 10) Kristallographie, Mineralogie in Sachgruppe Chemie (540) enthalten. - 11) Veterinärmedizin in Sachgruppe Landwirtschaft, Veterinärmedizin (630) enthalten.

P8. Österreichische Hochschulschriften 2008 bis 2018 nach Sachgruppen (Anzahl der Titel)

Sachgruppe ¹⁾	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Insgesamt	2.220	2.017	2.081	1.871	2.083	1.978	1.744	1.809	1.637	1.735	1.160
Allgemeines, Buch und Schrift, Hochschulen,											
Publizistik, Bibliotheken	35	18	20	18	26	22	28	40	13	37	7
Religion, Theologie	37	47	22	40	35	45	38	36	45	54	30
Philosophie, Psychologie, Esoterik	65	87	89	108	109	85	66	78	52	87	55
Recht, Verwaltung	287	307	296	213	217	202	148	159	157	184	88
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	226	199	220	254	227	177	168	155	118	159	96
Politik, Militär	36	42	56	51	35	37	32	26	20	75	9
Sprach- und Literaturwissenschaft	86	84	97	62	77	74	92	88	74	102	31
Erziehung, Bildung, Unterricht	43	32	46	43	37	32	50	30	42	39	17
Bildende Kunst, Kunstgewerbe, Architektur	53	41	67	42	53	58	47	70	49	64	14
Musik, Theater, Film, Radio, Fernsehen	53	38	44	34	48	44	37	34	29	92	36
Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	72	79	79	84	86	89	62	77	73	138	75
Geographie, Völkerkunde, Reisen	19	25	25	27	26	13	26	25	21	23	13
Medizin, Veterinärmedizin, Pharmazie	366	300	229	163	141	228	210	199	194	143	91
Naturwissenschaften, Ökologie	442	419	418	367	488	453	360	381	415	304	340
Mathematik, Informatik	160	109	159	148	199	164	161	190	144	84	92
Technik, Industrie, Gewerbe	184	159	174	183	229	209	185	178	154	110	147
Nachrichten- und Verkehrswesen, Fremdenverkehr	4	5	5	2	4	7	2	6	4	2	3
Land- und Forstwirtschaft, Hauswirtschaft	46	14	28	24	26	24	24	31	22	16	8
Turnen, Sport, Alpinismus, Spiele	6	12	7	8	19	15	8	6	10	21	8
Kalender, Zeitungen, Verschiedenes	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-

Q: Österreichische Nationalbibliothek. Erstellt am 04.05.2020. Seit Jänner 2008 werden in der Österreichischen Bibliographie nur noch in Österreich erschienene Dissertationen erfasst. - 1) Altes Sachgruppenschema der österreichischen Bibliotheksstatistik.

Ausbildung/Weiterbildung

**A1. Teilnehmerinnen und Teilnehmer an formaler Bildung im Bildungsfeld "Künste"
nach Bildungssektor, Geschlecht und Staatsangehörigkeit 2017/18**

Bildungsfeld (ISCED-F 2013)	Insgesamt ¹⁾	Bildungssektor				
		Öffentliche Universitäten	Privat- universitäten	Fachhoch- schulen	Pädagogische Hochschulen	Schulen
		Zusammen				
021 Künste	21.097	10.439	1.681	1.666	-	7.310
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	6.726	717	238	1.562	-	4.209
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	2.205	490	222	104	-	1.389
0213 Bildende Kunst	3.847	3.761	-	-	-	87
0214 Kunsthandwerk	1.627	1	-	-	-	1.626
0215 Musik und darstellende Kunst	6.692	5.471	1.221	-	-	-
		Männlich				
021 Künste	7.838	3.771	762	923	-	2.382
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	3.032	376	95	844	-	1.718
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	581	169	59	79	-	275
0213 Bildende Kunst	932	903	-	-	-	29
0214 Kunsthandwerk	361	-	-	-	-	361
0215 Musik und darstellende Kunst	2.933	2.324	609	-	-	-
		Weiblich				
021 Künste	13.259	6.668	919	744	-	4.928
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	3.694	341	143	719	-	2.491
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	1.624	321	164	25	-	1.114
0213 Bildende Kunst	2.916	2.858	-	-	-	58
0214 Kunsthandwerk	1.267	1	-	-	-	1.266
0215 Musik und darstellende Kunst	3.759	3.147	612	-	-	-
		Inländische Studierende				
021 Künste	14.771	5.902	848	1.344	-	6.677
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	5.829	471	202	1.294	-	3.863
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	1.767	288	187	50	-	1.241
0213 Bildende Kunst	2.673	2.599	-	-	-	75
0214 Kunsthandwerk	1.498	-	-	-	-	1.498
0215 Musik und darstellende Kunst	3.004	2.545	459	-	-	-
		Ausländische Studierende				
021 Künste	6.326	4.537	833	323	-	633
0211 Audiovisuelle Techniken und Medienproduktion	897	246	37	269	-	346
0212 Mode, Innenarchitektur und industrielles Design	438	202	35	54	-	148
0213 Bildende Kunst	1.174	1.162	-	-	-	12
0214 Kunsthandwerk	129	1	-	-	-	128
0215 Musik und darstellende Kunst	3.688	2.926	762	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, UOE-Datensammlung. Erstellt am 19.11.2019. Dargestellt werden eingeschriebene Schüler/Schülerinnen und Studenten/Studentinnen an Institutionen des regulären Bildungswesens ohne Mehrfachzählung belegter Bildungsgänge und ohne Teilnehmer/Teilnehmerinnen an Austauschprogrammen aus dem Ausland bzw. das Bildungsfeld "Künste" gemäß International Standard Classification of Education: Fields of Education and Training 2013. - 1) Lehramtsstudien für künstlerische Unterrichtsfächer zählen gemäß ISCED-F 2013 zum Bildungsfeld "Pädagogik" und nicht zu "Künste".

A2. Belegte ordentliche Studien an Universitäten der Künste und Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2017/18

Universität, Studienart	Insgesamt			Inländische Studierende			Ausländische Studierende		
	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.
Insgesamt	12.155	5.302	6.853	6.287	2.795	3.492	5.868	2.507	3.361
Bachelorstudien	5.276	2.374	2.903	3.053	1.393	1.660	2.223	981	1.242
Diplomstudien	3.426	1.426	2.001	1.805	729	1.077	1.621	697	924
Masterstudien	2.667	1.210	1.456	1.049	520	528	1.618	690	928
Doktoratsstudien	786	293	494	380	153	227	407	140	267
Universitäten der Künste zusammen	10.098	4.361	5.737	5.194	2.282	2.912	4.904	2.079	2.825
Bachelorstudien	3.711	1.681	2.031	2.133	989	1.144	1.578	692	886
Diplomstudien	3.426	1.426	2.001	1.805	729	1.077	1.621	697	924
Masterstudien	2.175	962	1.212	876	411	464	1.299	551	748
Doktoratsstudien	786	293	494	380	153	227	407	140	267
Akademie der bildenden Künste Wien	1.406	487	919	707	247	461	699	240	459
Bachelorstudien	191	56	136	125	36	89	66	20	47
Diplomstudien	874	325	549	437	165	273	437	161	276
Masterstudien	129	51	78	51	20	31	78	31	47
Doktoratsstudien	212	55	157	94	26	68	118	29	89
Universität für angewandte Kunst Wien	1.524	587	937	893	349	545	631	238	393
Bachelorstudien	265	81	184	180	52	129	85	29	56
Diplomstudien	866	348	518	551	230	321	315	118	197
Masterstudien	185	82	103	49	22	27	136	60	76
Doktoratsstudien	208	76	132	113	45	68	95	31	64
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.706	1.243	1.463	1.443	681	762	1.263	563	701
Bachelorstudien	1.047	467	581	712	335	377	336	132	204
Diplomstudien	1.066	524	542	424	203	221	642	321	321
Masterstudien	456	205	251	238	120	118	218	85	133
Doktoratsstudien	137	48	89	69	23	46	68	25	43
Universität Mozarteum Salzburg	1.478	608	870	540	207	333	938	401	537
Bachelorstudien	772	319	453	348	136	212	424	183	241
Diplomstudien	199	86	113	74	28	46	126	59	67
Masterstudien	427	171	256	80	27	53	347	144	203
Doktoratsstudien	80	33	48	39	17	22	42	16	26
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.789	1.004	785	769	481	288	1.020	523	497
Bachelorstudien	1.065	623	443	488	317	171	577	306	271
Diplomstudien	98	38	61	61	19	42	38	19	19
Masterstudien	564	308	256	190	126	64	374	182	192
Doktoratsstudien	62	36	26	31	20	11	31	16	15
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	1.197	433	764	842	318	524	355	115	240
Bachelorstudien	372	137	235	281	114	166	91	23	69
Diplomstudien	324	106	219	259	85	175	65	21	44
Masterstudien	414	145	269	268	97	171	146	49	97
Doktoratsstudien	87	45	42	34	22	12	53	23	30
Privatuniversitäten mit künstlerischem Schwerpunkt zusammen	2.057	941	1.116	1.093	513	580	964	428	536
Bachelorstudien	1.565	693	872	920	404	516	645	289	356
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	492	248	244	173	109	64	319	139	180
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anton Bruckner Privatuniversität	689	325	364	322	161	161	367	164	203
Bachelorstudien	500	230	270	239	115	124	261	115	146
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	189	95	94	83	46	37	106	49	57
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	762	369	393	271	157	114	491	212	279
Bachelorstudien	496	237	259	207	109	98	289	128	161
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	266	132	134	64	48	16	202	84	118
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
New Design University St. Pölten	449	152	297	381	123	258	68	29	39
Bachelorstudien	423	141	282	363	115	248	60	26	34
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	26	11	15	18	8	10	8	3	5
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JML Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	157	95	62	119	72	47	38	23	15
Bachelorstudien	146	85	61	111	65	46	35	20	15
Diplomstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudien	11	10	1	8	7	1	-	-	-
Doktoratsstudien	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. Erstellt am 19.11.2019. Ab dem WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der ordentlichen Studien an öffentlichen Universitäten auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UniStEV 2004.

A3. Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Universitäten der Künste Studienjahr 2017/18

Personalkategorie, Geschlecht	Universitäten der Künste insgesamt	Akademie der bildenden Künste Wien	Universität für Angewandte Kunst Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	Universität Mozarteum Salzburg	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz
Personen (Kopfzahl)¹⁾							
Insgesamt	3.366	322	553	933	577	529	452
Männer	1.837	129	280	539	326	337	226
Frauen	1.529	193	273	394	251	192	226
Professoren / Professorinnen	499	35	36	172	109	116	31
Männer	344	15	19	127	79	86	18
Frauen	155	20	17	45	30	30	13
Assistenten / Assistentinnen ²⁾	2.869	287	517	761	468	413	423
Männer	1.495	114	261	412	247	251	210
Frauen	1.374	173	256	349	221	162	213
Vollzeitäquivalente							
Insgesamt	1.739,5	157,9	239,2	583,0	318,8	302,4	138,2
Männer	994,7	65,3	117,0	354,7	191,3	199,2	67,2
Frauen	745,0	92,6	122,2	228,3	127,6	103,2	71,1
Professoren / Professorinnen	475,9	35,0	34,7	172,0	101,8	105,2	27,2
Männer	327,5	15,0	19,0	127,0	74,1	77,4	15,0
Frauen	148,6	20,0	15,7	45,0	27,7	27,9	12,3
Assistenten / Assistentinnen ²⁾	1.263,8	122,9	204,6	411,0	217,1	197,2	111,0
Männer	667,3	50,3	98,0	227,7	117,2	121,9	52,2
Frauen	596,6	72,6	106,6	183,3	99,9	75,4	58,8

Q: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Erstellt am 19.11.2019. Haupt- und nebenberufliches Personal (ohne karenziertes Personal). - 1) Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind auf Ebene der Universität nur einmal gezählt. - 2) Assistentinnen und Assistenten und sonstiges wissenschaftliches und künstlerisches Personal.

A4. Musikschulen in Österreich 2001/02 bis 2017/18, Kennzahlen nach Bundesländern

Jahr	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich ¹⁾	Salzburg	Steiermark	Tirol ²⁾	Vorarlberg	Wien
Musikschulen										
2001/02	405	16	38	155	66	20	47	26	20	17
2005/06	415	16	66	138	68	18	47	26	18	18
2012/13	369	16	27	132	68	16	48	26	18	18
2013/14	368	16	27	131	68	16	48	26	18	18
2014/15	366	16	27	128	68	16	49	26	18	18
2015/16	371	16	28	128	68	16	49	30	18	18
2016/17	371	16	28	128	68	16	49	30	18	18
2017/18	369	16	28	127	68	15	49	30	18	18
Eingeschriebene Musikschülerinnen und -schüler ³⁾ , in 1.000										
2001/02	162,7	5,2	9,0	46,8	38,4	8,7	20,9	15,0	13,5	5,1
2005/06	184,3	5,4	15,1	53,8	39,0	8,9	22,5	17,2	13,8	8,6
2012/13	193,1	6,0	14,3	56,6	40,7	9,5	21,5	18,9	14,7	10,8
2013/14	190,0	6,1	13,9	57,7	38,0	9,7	21,1	19,0	14,9	9,7
2014/15	189,0	6,3	13,8	57,8	37,8	9,6	20,9	18,5	14,5	9,8
2015/16	204,1	6,4	14,5	58,7	39,2	10,9	22,1	25,5	15,5	11,5
2016/17 ⁴⁾	203,2	6,3	14,2	59,4	37,9	11,8	19,1	25,8	17,1	11,4
2017/18 ⁵⁾	204,1	6,3	14,4	58,6	38,2	11,0	20,9	25,9	16,9	12,0
Musikschülerinnen und -schüler pro Musikschule										
2001/02	401,8	326,2	237,7	301,8	582,0	437,4	445,0	578,5	673,6	301,4
2005/06	444,2	338,4	228,0	390,0	573,0	495,6	479,1	663,3	765,8	479,5
2012/13	523,3	375,3	531,4	429,1	598,1	593,2	448,5	725,5	818,6	601,2
2013/14	516,4	382,4	516,1	440,7	558,6	605,3	439,2	729,2	826,1	537,4
2014/15	516,3	394,0	511,0	451,4	556,5	600,1	426,0	711,7	803,7	544,8
2015/16	550,1	399,5	516,6	458,3	576,3	678,1	450,4	848,4	860,3	639,8
2016/17 ⁴⁾	547,6	391,4	506,6	464,3	557,2	739,9	390,2	861,3	952,6	636,0
2017/18 ⁵⁾	553,1	393,1	514,5	461,1	561,1	734,3	425,7	863,5	941,2	665,1
Musikschülerinnen und -schüler pro 1.000 der Bevölkerung im Alter von 5 bis 24 Jahren										
2001/02	85,3	83,6	67,2	128,6	109,9	67,9	74,8	87,5	143,3	15,9
2005/06	95,4	89,9	116,0	146,3	111,5	69,7	81,8	99,6	146,2	24,4
2012/13	104,8	106,7	124,9	161,6	126,9	80,0	84,1	115,1	166,8	29,0
2013/14	103,6	109,7	122,9	165,9	119,6	82,4	83,2	116,2	169,6	25,6
2014/15	103,3	113,6	123,2	167,0	119,6	82,2	83,0	113,8	166,3	25,6
2015/16	110,3	114,4	129,8	168,4	123,0	92,1	87,4	155,4	176,3	29,2
2016/17 ⁴⁾	110,1	113,0	129,2	171,3	119,5	101,4	76,5	158,7	195,1	28,7
2017/18 ⁵⁾	111,5	114,5	133,3	170,9	121,2	95,2	84,8	161,3	194,1	29,9

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU). Erstellt am 19.11.2019. 1) Ohne Musikschule Linz. - 2) Bis 2014/15 ohne Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Mittleres Oberinntal (nur 2001/02 und 2005/06 fehlend), Telfs und Wattens. - 3) Kopfzahl aller eingeschriebenen Musikschülerinnen und -schüler, zumeist inklusive der Kooperationsformen Schule-Musikschule. - 4) Schülerzahlen ohne Kooperationsform Schule-Musikschule in Oberösterreich, Steiermark und Tirol. - 5) Schülerzahlen ohne Kooperationsform Schule-Musikschule in Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Tirol.

A5. Schülerinnen und Schüler an Musikschulen 2001/02 bis 2017/18 nach unterrichteten Hauptfächern

Jahr	Zusammen ¹⁾	Tasteninstrumente	Streichinstrumente	Zupfinstrumente	Holzblasinstrumente	Blechblasinstrumente	Schlaginstrumente	Gesang	Tanz	Elementare Musikpädagogik ²⁾
in 1.000										
2001/02	170,6	35,8	11,2	23,8	42,3	16,6	7,9	6,5	2,6	24,0
2005/06	180,6	36,1	13,0	26,9	43,3	17,1	10,6	6,9	9,8	17,0
2012/13	180,5	33,6	12,2	28,5	39,9	17,4	10,9	7,9	11,0	19,2
2013/14	178,3	33,5	12,4	27,5	39,0	17,3	10,8	7,4	11,1	19,3
2014/15	178,8	34,6	12,5	27,1	38,7	17,3	11,1	7,8	10,6	19,1
2015/16	187,4	35,3	13,3	28,1	40,2	18,0	12,1	9,6	11,0	19,9
2016/17	185,0	35,1	13,4	27,8	39,1	18,4	11,2	9,4	10,5	20,1
2017/18	185,5	35,0	13,4	27,6	38,7	18,5	11,4	9,4	11,1	20,5

Q: Konferenz der österreichischen Musikschulwerke (KOMU). Erstellt am 19.11.2019. Nicht enthalten sind Daten der Musikschule Linz, ferner bis 2014/15 ohne die Gemeindemusikschulen Innsbruck, Hall, Mittleres Oberinntal (nur 2001/02 und 2005/06 fehlend), Telfs und Wattens sowie ohne Musikschule Wien (ab 2012/13). - 1) Hauptfachbelegungen ohne die Fächer der Kooperationsformen Schule-Musikschule und weitere Hauptfächer; Mehrfachangaben pro eingeschriebener Schülerin und eingeschriebenem Schüler sind möglich. - 2) Die Zuordnung der Fächer zu Elementarer Musikpädagogik ist über die Berichtsjahre uneinheitlich.

Öffentliche Kulturförderung

F1. Öffentliche Kulturausgaben 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bund ¹⁾		Bundesländer ¹⁾		Gemeinden (ohne Wien)		Zusammen (ohne inter- governmentale Transfers)	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Ausgaben einschließl. intergovernmentaler Transferzahlungen								
Insgesamt	892,68	100,0	1.051,74	100,0	863,04	100,0	.	.
Museen, Archive, Wissenschaft	126,72	14,2	143,46	13,6	77,18	8,9	.	.
Baukulturelles Erbe	68,18	7,6	38,23	3,6	96,49	11,2	.	.
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,51	0,1	7,70	0,7	32,44	3,8	.	.
Literatur	10,58	1,2	4,37	0,4	2,70	0,3	.	.
Bibliothekswesen	32,58	3,6	38,57	3,7	41,61	4,8	.	.
Presse	10,19	1,1	-	-	0,06	0,0	.	.
Musik	10,08	1,1	38,88	3,7	69,51	8,1	.	.
Darstellende Kunst	200,88	22,5	221,75	21,1	86,54	10,0	.	.
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,55	1,1	15,67	1,5	7,20	0,8	.	.
Film, Kino, Video	34,02	3,8	6,46	0,6	2,54	0,3	.	.
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,20	0,0	.	.
Kulturinitiativen, Zentren	6,79	0,8	25,85	2,5	159,62	18,5	.	.
Ausbildung, Weiterbildung	304,89	34,2	302,95	28,8	239,71	27,8	.	.
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	0,61	0,1	.	.
Internationaler Kulturaustausch	27,29	3,1	-	-	-	-	.	.
Großveranstaltungen	15,11	1,7	25,06	2,4	20,06	2,3	.	.
Sonstiges	35,21	3,9	182,80	17,4	26,59	3,1	.	.
Ausgaben ohne intergovernmentale Transferzahlungen²⁾								
Insgesamt	868,61	100,0	988,80	100,0	831,59	100,0	2.688,99	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	126,72	14,6	141,43	14,3	77,18	9,3	345,33	12,8
Baukulturelles Erbe	65,76	7,6	31,60	3,2	96,49	11,6	193,84	7,2
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,51	0,1	7,48	0,8	32,44	3,9	40,42	1,5
Literatur	10,58	1,2	4,29	0,4	2,70	0,3	17,57	0,7
Bibliothekswesen	32,58	3,8	38,22	3,9	41,61	5,0	112,40	4,2
Presse	10,19	1,2	-	-	0,06	0,0	10,25	0,4
Musik	10,08	1,2	38,42	3,9	69,51	8,4	118,02	4,4
Darstellende Kunst	179,36	20,6	211,68	21,4	73,75	8,9	464,79	17,3
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,55	1,1	15,30	1,5	7,20	0,9	32,05	1,2
Film, Kino, Video	34,02	3,9	6,46	0,7	2,54	0,3	43,02	1,6
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	0,20	0,0	0,20	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	6,79	0,8	25,85	2,6	159,62	19,2	192,25	7,1
Ausbildung, Weiterbildung	304,89	35,1	271,37	27,4	221,04	26,6	797,31	29,7
Erwachsenenbildung	0,11	0,0	-	-	0,61	0,1	0,72	0,0
Internationaler Kulturaustausch	27,29	3,1	-	-	-	-	27,29	1,0
Großveranstaltungen	15,11	1,7	20,90	2,1	20,06	2,4	56,07	2,1
Sonstiges	35,08	4,0	175,80	17,8	26,59	3,2	237,47	8,8
Kulturausgaben ³⁾ in Prozent des Bruttoinlandsprodukts	0,23		0,26		0,22		0,70	
Kulturausgaben ³⁾ pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	98		112		94		304	

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden; Kunstbericht und Kulturbericht des Bundes. Erstellt am 07.04.2020. 1) Auszahlungen (Finanzierungshaushalt) abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater). Ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum. - 2) Für Gemeinden lassen sich anhand des Postenverzeichnisses die Transferzahlungen an andere Gebietskörperschaften nicht von Transferzahlungen an Bundes- und Landesfonds, Gemeindeverbände und Kammern unterscheiden. Deshalb werden bei Gemeinden intergovernmentale Transferzahlungen nur im Fall der Identifizierbarkeit korrespondierender Eingänge beim Empfänger abgezogen. - 3) Ohne intergovernmentale Transferzahlungen.

F2. Kulturausgaben des Bundes 2000 bis 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	2000	2005	2010	2014	2015	2016	2017	2018
Mio. Euro								
Insgesamt	660,81	714,26	811,46	837,85	854,58	898,81	893,51	892,68
Museen, Archive, Wissenschaft	109,96	118,92	137,46	142,84	137,67	132,60	129,89	126,72
Baukulturelles Erbe	88,45	105,93	96,27	74,75	64,33	64,22	71,26	68,18
Brauchtumspflege	0,59	0,41	0,46	0,56	0,50	0,50	0,50	0,51
Literatur	7,35	8,15	9,12	9,60	9,51	9,93	10,59	10,58
Bibliothekswesen	20,80	19,00	21,87	28,81	22,37	22,61	27,45	32,58
Presse	18,56	15,65	15,59	9,97	10,14	9,72	10,21	10,19
Musik	9,65	8,86	9,50	8,27	8,11	8,25	8,67	10,08
Darstellende Kunst	174,10	178,51	182,55	188,71	192,67	206,46	208,51	200,88
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	7,40	8,78	9,23	9,12	8,99	9,80	9,77	9,55
Film, Kino, Video	12,41	15,96	22,61	32,83	32,88	33,31	33,70	34,02
Hörfunk und Fernsehen	9,61	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	4,84	5,96	6,54	6,75	6,65	7,20	7,40	6,79
Ausbildung, Weiterbildung	141,39	182,46	250,64	275,10	284,83	320,15	299,85	304,89
Erwachsenenbildung	0,18	0,11	0,11	0,11	0,11	0,10	0,11	0,11
Internationaler Kulturaustausch	31,85	25,04	27,52	26,04	27,04	26,76	27,30	27,29
Großveranstaltungen	11,84	13,71	11,41	15,08	15,16	14,14	14,55	15,11
Sonstiges	11,82	6,80	10,57	9,31	33,63	33,07	33,75	35,21
in %								
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	16,6	16,6	16,9	17,0	16,1	14,8	14,5	14,2
Baukulturelles Erbe	13,4	14,8	11,9	8,9	7,5	7,1	8,0	7,6
Brauchtumspflege	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Literatur	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2
Bibliothekswesen	3,1	2,7	2,7	3,4	2,6	2,5	3,1	3,6
Presse	2,8	2,2	1,9	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1
Musik	1,5	1,2	1,2	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1
Darstellende Kunst	26,3	25,0	22,5	22,5	22,5	23,0	23,3	22,5
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Film, Kino, Video	1,9	2,2	2,8	3,9	3,8	3,7	3,8	3,8
Hörfunk und Fernsehen	0,0	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Ausbildung, Weiterbildung	21,4	25,5	30,9	32,8	33,3	35,6	33,6	34,2
Erwachsenenbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Internationaler Kulturaustausch	4,8	3,5	3,4	3,1	3,2	3,0	3,1	3,1
Großveranstaltungen	1,8	1,9	1,4	1,8	1,8	1,6	1,6	1,7
Sonstiges	1,8	1,0	1,3	1,1	3,9	3,7	3,8	3,9

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschlüsse. Erstellt am: 07.04.2020. - Auszahlungen des Bundes (Finanzierungshaushalt) einschließlich intergovernmentaler Transfers, jedoch abzüglich der Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten (z.B. bei Bundesmuseen und Bundestheater). Ab 2017 ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum, die im Rechnungsabschluss nicht mehr extra ausgewiesen sind.

F3. Kulturausgaben des Bundes 2018 (Finanzierungshaushalt) nach veranschlagten Konten und LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Insgesamt	Untergliederung 10: Bundeskanzleramt	Untergliederung 11: Inneres	Untergliederung 12: Äußeres	Untergliederung 14: Militärische Angelegenheiten	Untergliederung 30: Bildung	Untergliederung 31: Wissenschaft u. Forschung	Untergliederung 32: Kunst und Kultur		Untergliederung 40: Wirtschaft	Untergliederung 42: Landwirtschaft, Natur u. Tourismus	Untergliederung 44: Finanz- ausgleich
								Förderungs- ausgaben	Weitere Aufwen- dungen			
Mio. EUR												
Insgesamt	902,33	27,28	4,32	25,33	.	6,53	303,85	437,55	27,04	35,29	13,62	21,52
Museen, Archive, Wissenschaft	130,79	14,57	4,32	-	.	-	-	107,33	-	4,57	-	-
Baukulturelles Erbe	68,18	-	-	-	-	-	-	30,87	-	23,68	13,62	-
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,51	-	-	-	-	-	-	0,51	-	-	-	-
Literatur	10,58	-	-	-	-	-	-	10,58	-	-	-	-
Bibliothekswesen	35,54	0,05	-	-	-	-	-	35,48	-	-	-	-
Presse	10,19	9,29	-	-	-	-	-	0,90	-	-	-	-
Musik	10,08	-	-	-	-	-	-	10,08	-	-	-	-
Darstellende Kunst	203,50	-	-	-	-	-	-	181,99	-	-	-	21,52
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	9,55	-	-	-	-	-	-	9,55	-	-	-	-
Film, Kino, Video, Medienkunst	34,02	-	-	-	-	-	-	26,98	-	7,04	-	-
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	6,79	2,22	-	-	-	-	-	4,57	-	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	304,89	1,04	-	-	-	-	303,85	-	-	-	-	-
Erwachsenenbildung	0,11	0,11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	27,29	-	-	25,33	-	-	-	1,96	-	-	-	-
Großveranstaltungen	15,11	-	-	-	-	-	-	15,11	-	-	-	-
Sonstiges	35,21	-	-	-	-	6,53	-	1,64	27,04	-	-	-
Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten (Einnahmen)	9,66	-	-	-	.	-	-	9,66	-	-	-	-
Kulturausgaben abzüglich Kostensätze für die Überlassung von Bediensteten	892,68	27,28	4,32	25,33	.	6,53	303,85	427,89	27,04	35,29	13,62	21,52

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschluss, Kunst- und Kulturbericht des Bundes. Erstellt am 07.04.2020. Ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum (UG 14), die im Rechnungsabschluss nicht extra ausgewiesen sind.

F4. Kulturausgaben des Bundes 2016 bis 2018 (Finanzierungshaushalt) nach Voranschlagsansätzen

Voranschlags- ansatz	Bezeichnung	2016	2017	2018
		1.000 EUR		
Bundesministerien zusammen				
Ausgaben (Erfolg)		909.267,5	903.645,7	902.331,1
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten - Einnahmen		10.458,3	10.136,0	9.655,7
Ausgabensaldo		898.809,2	893.509,7	892.675,4
Ausgaben (Erfolg)				
Untergliederung 10: Bundeskanzleramt		26.146,5	27.374,0	27.281,9
10.01.01.00-1/7250.000	Bibliothekserfordernisse	9,8	10,8	5,5
10.01.01.00-1/7295.504	Volksgruppenbeiräte	3,6	4,5	6,2
10.01.01.00-1/7670	Zuschüsse aufgrund des Volksgruppengesetzes	3.355,7	3.565,6	3.497,6
10.01.01.00-1/7671.003	Sonstige Zuschüsse (Volksgruppenförderung)	135,0	328,4	283,7
10.01.01.00-1/7671.004	Interkulturelle Förderung (Volksgruppenförderung)	81,8	105,0	85,6
10.01.04.01-1/7670.005	Presse-/PubFörderung-Publizistik	340,0	340,0	340,0
10.01.04.01-1/7670.006	Presse-/PubFörderung-Vertriebsförderung	3.798,7	3.885,0	3.885,0
10.01.04.01-1/7670.007	Presse-/PubFörderung-Besondere Förderung	2.970,2	3.242,0	3.242,0
10.01.04.01-1/7670.008	Presse-/PubFörderung-Qualitätsförderung	1.523,0	1.560,0	1.560,0
10.01.04.02-1	Österreichisches Staatsarchiv	13.928,7	14.332,7	14.376,2
Untergliederung 11: Inneres		4.312,8	4.137,8	4.321,9
11.04.01.00-1	Gedenkstättenwesen	4.312,8	4.137,8	4.321,9
Untergliederung 12: Äußeres		24.508,2	25.354,4	25.326,2
12.01.02.00-1	Vertretungsbehörden (ohne AB 82): 10% der Ausgaben	15.393,4	16.034,9	16.240,8
12.01.02.00-1 - AB 82	Vertretungsbehörden - Aufgabenbereich Kultur	5.802,3	5.824,3	5.743,9
12.02.02.00-1/7810.009	Beitrag zum Europarat: 28,6% der Ausgaben	1.347,1	1.364,2	1.375,0
12.02.02.00-1/7840.003	Organisation der VN f. Erziehung, Wissensch. u. Kultur (UNESCO)	1.965,4	2.130,9	1.966,5
Untergliederung 14: Militärische Angelegenheiten und Sport		7.032,9	.	.
14.01.02.02-1	Heeresgeschichtliches Museum	7.032,9	.	.
Untergliederung 30: Bildung und Frauen		6.573,3	6.039,5	6.525,6
30.01.07.00-1 - AB 82	Förderungen und Transfers - Aufgabenbereich Kultur	6.573,3	6.039,5	6.525,6
Untergliederung 31: Wissenschaft und Forschung		319.190,6	298.778,8	303.854,3
31.02.01.00-1/7344.916-921	Universitäten der Künste - Grundbudgets	294.544,3	271.462,4	274.659,4
31.02.01.00-1/7345.916-921	Universitäten der Künste - Hochschulraum-Strukturmittel	17.494,6	18.967,9	18.730,2
31.02.01.00-1/7346.916-921	Ersätze Studienbeiträge § 141 UG 2002 (geb.Post) (Kunstuniversitäten)	5.823,7	5.837,7	5.850,9
31.02.01.00-1/7348.916-921	Universitäten - Sonstige Tranferzahlungen	1.252,3	2.447,3	4.540,3
31.02.03.00-1/7680 u. 7683	Stipendien (Kunstuniversitäten)	75,8	63,6	73,5
Untergliederung 32: Kunst und Kultur		447.268,9	461.256,4	464.588,2
32.01-1	Kunst und Kultur	155.723,5	161.402,9	163.472,4
32.03-1	Kultureinrichtungen	291.545,3	299.853,6	301.115,7
Untergliederung 40: Wirtschaft		32.443,7	37.418,9	35.291,8
40.01.02-1	Bundesmobilienvverwaltung	3.368,8	3.370,8	3.565,0
40.02.01.00-1/7416.000	Tiergarten Schönbrunn GmbH	1.000,0	1.000,0	1.000,0
40.02.01.00-1/7525.100	Filmförderung	6.937,3	7.036,0	7.042,5
40.04.02-1 - AB 82	Aufgabenbereich Kultur	21.137,6	26.012,1	23.684,2
Untergliederung 42: Land-, Forst- und Wasserwirtschaft		13.272,7	13.767,8	13.623,2
42.02.04.04-1	Bundesgärten	13.272,7	13.767,8	13.623,2
Untergliederung 44: Finanzausgleich		28.518,0	29.518,0	21.518,0
44.01.04.00-1 - AB 82	Transfers an Länder und Gemeinden, nicht variabel	28.518,0	29.518,0	21.518,0
Einnahmen				
Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten		10.458,3	10.136,0	9.655,7
14.01.02.02-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	10,9	.	.
32.01.04.00-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	5,0	-	-
32.03.91-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	7.403,3	7.218,0	7.028,3
32.03.92-2/8270	Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten	3.039,1	2.918,0	2.627,5

Q: STATISTIK AUSTRIA; Bundesrechnungsabschluss. Erstellt am 07.04.2020. Ab 2017 ohne Auszahlungen betreffend das Heeresgeschichtliche Museum, die in Untergliederung 14 nicht mehr extra ausgewiesen sind.

F5. Kulturausgaben der Länder 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien gemäß Landeskulturberichten

Förderbereich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich ¹⁾	Salzburg ²⁾	Steier- mark	Tirol ³⁾	Vorarl- berg	Wien
Mio. Euro									
Insgesamt	21,64	26,96	197,48	114,00	64,45	90,15	19,84	54,84	216,65
Museen, Archive, Wissenschaft	0,68	11,04	45,11	.	15,27	21,69	1,95	23,67	43,49
Baukulturelles Erbe	0,22	0,22	7,88	.	10,86	0,06	4,86	1,17	3,90
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,17	0,58	3,26	.	0,56	3,98	0,29	0,18	-
Literatur	0,14	0,25	0,74	.	0,44	0,35	0,52	0,35	2,29
Bibliothekswesen	0,04	-	0,52	.	0,38	1,65	0,26	0,52	0,86
Presse	-	-	-	.	0,00	0,05	-	-	-
Musik	0,31	1,60	19,37	.	5,21	1,88	3,18	1,61	25,73
Darstellende Kunst	0,11	11,00	27,58	.	10,53	25,39	1,39	5,04	103,46
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,13	0,98	8,42	.	2,00	1,89	1,14	0,66	8,85
Film, Kino, Video	0,05	0,37	3,38	.	0,53	1,22	0,28	0,44	15,62
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	.	0,00	0,19	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	6,16	0,51	5,30	.	2,08	2,98	1,40	2,25	12,43
Ausbildung, Weiterbildung	11,73	-	70,90	.	0,07	23,83	3,54	15,36	-
Erwachsenenbildung	0,15	0,13	2,23	.	12,88	0,72	0,90	1,05	-
Internationaler Kulturaustausch	0,02	0,04	0,06	.	0,00	0,47	0,09	0,08	0,03
Großveranstaltungen	1,73	-	2,69	.	3,64	3,80	-	2,43	-
Sonstiges	-	0,23	0,04	.	0,00	-	0,03	-	-
in %									
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	3,1	41,0	22,8	.	23,7	24,1	9,8	43,2	20,1
Baukulturelles Erbe	1,0	0,8	4,0	.	16,9	0,1	24,5	2,1	1,8
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,8	2,1	1,7	.	0,9	4,4	1,5	0,3	-
Literatur	0,7	0,9	0,4	.	0,7	0,4	2,6	0,6	1,1
Bibliothekswesen	0,2	-	0,3	.	0,6	1,8	1,3	1,0	0,4
Presse	-	-	-	.	0,0	0,1	-	-	-
Musik	1,4	5,9	9,8	.	8,1	2,1	16,0	2,9	11,9
Darstellende Kunst	0,5	40,8	14,0	.	16,3	28,2	7,0	9,2	47,8
Bildende Kunst, Foto, Architektur, Design	0,6	3,6	4,3	.	3,1	2,1	5,7	1,2	4,1
Film, Kino, Video	0,2	1,4	1,7	.	0,8	1,4	1,4	0,8	7,2
Hörfunk und Fernsehen	-	-	-	.	0,0	0,2	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	28,5	1,9	2,7	.	3,2	3,3	7,0	4,1	5,7
Ausbildung, Weiterbildung	54,2	-	35,9	.	0,1	26,4	17,8	28,0	-
Erwachsenenbildung	0,7	0,5	1,1	.	20,0	0,8	4,6	1,9	-
Internationaler Kulturaustausch	0,1	0,2	0,0	.	0,0	0,5	0,5	0,2	0,0
Großveranstaltungen	8,0	-	1,4	.	5,6	4,2	-	4,4	-
Sonstiges	-	0,9	0,0	.	0,0	-	0,2	-	-

Q: Kulturberichte der Länder. Erstellt am 07.04.2020. 1) Kulturbudget des Landes ohne das Budget für die Landesmusikschulen laut Pressekonferenz am 23.10.2017 mit LH Mag. Stelzer. - 2) Kulturförderung 2017. - 3) Dargestellt sind ausschließlich die Ausgaben der Abteilung Kultur des Amtes der Tiroler Landesregierung und der nachgeordneten Dienststellen.

F6. Kulterausgaben der Länder und Gemeinden 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Bundesländer insgesamt			Burgenland			Kärnten			Niederösterreich			Oberösterreich							
	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾					
	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%					
Insgesamt	1051,74	863,04	1.820,39	100,0	23,21	10,32	33,53	100,0	68,80	41,74	100,47	100,0	156,60	193,56	344,05	100,0	197,43	174,30	349,92	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	143,46	77,18	218,61	12,0	1,45	0,25	1,69	5,0	11,08	1,99	13,07	13,0	11,97	15,12	27,08	7,9	17,67	26,57	44,17	12,6
Baukulturelles Erbe	38,23	96,49	128,08	7,0	0,65	2,92	3,58	10,7	0,20	4,87	5,07	5,0	14,72	21,50	32,81	9,5	3,58	27,61	30,51	8,7
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	7,70	32,44	39,91	2,2	0,01	0,75	0,76	2,3	1,29	3,01	4,31	4,3	0,31	5,35	5,62	1,6	1,13	4,30	5,26	1,5
Literatur	4,37	2,70	6,99	0,4	0,20	-	0,20	0,6	0,24	0,52	0,76	0,8	0,40	0,05	0,45	0,1	0,17	0,08	0,23	0,1
Bibliothekswesen	38,57	41,61	79,82	4,4	0,17	0,32	0,49	1,5	0,04	1,57	1,62	1,6	2,13	6,06	8,19	2,4	2,76	8,52	11,28	3,2
Presse	-	0,06	0,06	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	0,05	0,0	-	-	-	-
Musik	38,88	69,51	107,94	5,9	0,25	0,85	1,10	3,3	3,33	2,58	5,91	5,9	3,48	9,29	12,62	3,7	1,47	15,08	16,54	4,7
Darstellende Kunst	221,75	86,54	285,43	15,7	0,34	0,07	0,41	1,2	10,37	7,40	7,71	7,7	40,72	4,78	45,50	13,2	40,87	24,71	52,79	15,1
Bildende Kunst, Foto	15,67	7,20	22,50	1,2	0,09	0,04	0,13	0,4	0,02	1,59	1,61	1,6	2,57	0,33	2,58	0,8	0,37	1,03	1,39	0,4
Film, Kino, Video	6,46	2,54	8,99	0,5	-	0,00	0,00	0,0	0,35	0,01	0,36	0,4	-	0,96	0,96	0,3	0,55	0,33	0,88	0,3
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,20	0,20	0,0	-	-	-	-	-	0,01	0,01	0,0	-	0,04	0,04	0,0	-	0,01	0,01	0,0
Kulturinitiativen, Zentren	25,85	159,62	185,46	10,2	7,37	1,97	9,34	27,8	0,78	11,14	11,93	11,9	3,42	51,00	54,41	15,8	11,43	22,79	34,21	9,8
Ausbildung, Weiterbildung	302,95	239,71	492,42	27,1	10,67	2,91	13,59	40,5	39,12	5,05	44,16	44,0	35,03	65,12	100,15	29,1	94,72	32,66	121,92	34,8
Erwachsenenbildung	-	-	0,61	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,61	0,61	0,2	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	25,06	20,06	40,97	2,3	-	0,22	0,22	0,7	-	0,06	0,06	0,1	4,00	8,73	12,40	3,6	-	0,75	0,75	0,2
Sonstiges	182,80	26,59	202,39	11,1	2,02	0,01	2,03	6,1	1,97	1,93	3,90	3,9	37,86	4,58	40,58	11,8	22,73	9,87	29,99	8,6
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	119	124	206		79	35	114		123	74	179		94	116	206		127	118	237	

F6. Kulturausgaben der Länder und Gemeinden 2018 nach LIKUS-Hauptkategorien

Förderbereich	Salzburg			Steiermark			Tirol			Vorarlberg			Wien						
	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾	Land ¹⁾	Gemein- den	zusammen (ohne inter- governmentale Transfers) ²⁾				
	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%				
Insgesamt	51,09	71,98	117,96	100,0	89,90	186,97	262,22	100,0	91,83	116,67	182,52	100,0	45,47	67,50	102,31	100,0	327,42	327,40	100,0
Museen, Archive, Wissenschaft	16,42	13,26	29,18	24,7	24,89	13,55	37,60	14,3	16,23	4,83	21,05	11,5	6,08	1,61	7,08	6,9	37,68	37,68	11,5
Baukulturelles Erbe	10,31	8,14	17,98	15,2	0,19	18,34	18,51	7,1	2,46	11,01	11,73	6,4	1,53	2,09	3,34	3,3	4,58	4,56	1,4
Volkskultur, Heimat- und Brauchtumspflege	0,58	3,07	3,65	3,1	3,74	3,17	6,89	2,6	0,24	10,38	10,62	5,8	0,40	2,42	2,82	2,8	-	-	-
Literatur	0,39	0,70	1,03	0,9	0,12	1,02	1,14	0,4	0,51	0,29	0,79	0,4	0,13	0,04	0,17	0,2	2,23	2,23	0,7
Bibliothekswesen	0,39	5,61	5,81	4,9	3,04	8,26	11,30	4,3	0,25	4,89	5,14	2,8	6,46	6,37	12,67	12,4	23,33	23,33	7,1
Presse	-	-	-	-	-	0,01	0,01	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	5,27	9,20	14,46	12,3	1,47	10,36	11,84	4,5	2,29	12,90	15,19	8,3	1,79	9,25	10,75	10,5	19,53	19,53	6,0
Darstellende Kunst	8,83	9,48	18,30	15,5	23,93	23,65	47,58	18,1	15,19	13,50	28,68	15,7	5,04	2,94	7,98	7,8	76,47	76,47	23,4
Bildende Kunst, Foto	0,84	1,01	1,84	1,6	0,17	0,92	1,09	0,4	0,45	0,64	1,09	0,6	3,54	1,64	5,13	5,0	7,62	7,62	2,3
Film, Kino, Video	0,45	0,76	1,21	1,0	0,22	0,44	0,66	0,3	0,32	0,03	0,35	0,2	0,45	0,00	0,46	0,4	4,10	4,10	1,3
Hörfunk u. Fernsehen	-	0,01	0,01	0,0	-	0,11	0,11	0,0	-	0,02	0,02	0,0	-	0,00	0,00	0,00	-	-	-
Kulturinitiativen, Zentren	1,43	7,19	8,62	7,3	-	26,79	26,79	10,2	1,31	21,76	23,06	12,6	0,12	16,98	17,10	16,7	-	-	-
Ausbildung, Weiterbildung	0,83	7,25	8,07	6,8	20,83	72,71	80,02	30,5	42,22	34,69	54,90	30,1	15,22	19,33	25,30	24,7	44,31	44,31	13,5
Erwachsenenbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Internationaler Kulturaustausch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großveranstaltungen	4,31	4,36	4,84	4,1	2,02	2,39	4,40	1,7	2,04	0,53	2,57	1,4	2,43	3,02	5,45	5,3	10,27	10,27	3,1
Sonstiges	1,05	1,94	2,95	2,5	9,29	5,25	14,26	5,4	8,33	1,20	7,30	4,0	2,26	1,80	4,06	4,0	97,30	97,30	29,7
Kulturausgaben pro Kopf der Bevölkerung (in Euro)	92	130	213		72	151	211		122	155	243		116	172	260		173	173	

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse. Erstellt am 07.04.2020. 1) Ohne Personalausgaben, die durch Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten rückerstattet werden. - 2) Ohne Transferzahlungen der Länder an andere Gebietskörperschaften sowie der Gemeinden an das Land.

F7. Kulturausgaben von Bund und Ländern 2017 und 2018 nach LIKUS in COFOG-konformer Gliederung

Aufgabenbereiche des Staates	2017				2018			
	Bund		Bundesländer		Bund		Bundesländer	
	Mio.EUR	%	Mio.EUR	%	Mio.EUR	%	Mio.EUR	%
Insgesamt	903,65	97,6	1.102,29	100,0	902,33	97,6	1.073,15	100,0
Allgemeine öffentliche Verwaltung	118,27	10,7	49,68	4,5	116,25	10,5	52,26	4,9
Exekutiv- und Legislativorgane, Finanz- und Steuerwesen, auswärtige Angelegenheiten	25,28	2,8	-	-	25,25	2,8	-	-
Allgemeine Dienste	43,72	4,8	-	-	41,63	4,6	-	-
Grundlagenforschung	27,86	3,1	49,68	4,5	27,99	3,1	52,22	4,9
Staatsschuldentransaktionen	0,11	0,0	0,00	0,0	0,09	0,0	0,03	0,0
Transfers allgemeiner Art zwischen verschiedenen staatlichen Ebenen	21,30	2,4	-	-	21,30	2,4	-	-
Wirtschaftliche Angelegenheiten	8,22	0,9	-	-	0,22	0,0	0,41	0,0
Allgemeine Angelegenheiten der Wirtschaft und des Arbeitsmarkts	-	-	-	-	-	-	0,41	0,0
Verkehr	8,22	0,9	-	-	0,22	0,0	-	-
Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	474,24	52,5	710,05	64,4	477,68	52,9	681,58	63,5
Freizeitgestaltung und Sport	-	-	-	-	-	-	9,04	0,8
Kultur	412,81	45,7	703,88	63,9	414,83	46,0	666,27	62,1
Rundfunk- und Verlagswesen	16,06	1,8	6,16	0,6	16,07	1,8	6,28	0,6
Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten	10,04	1,1	-	-	10,39	1,2	-	-
Angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung im Bereich Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion	24,65	2,7	-	-	25,03	2,8	-	-
Freizeitgestaltung, Sport, Kultur und Religion, a.n.g.	10,68	1,2	-	-	11,36	1,3	-	-
Bildungswesen	302,92	33,5	332,60	30,2	308,18	34,2	328,67	30,6
Tertiärbereich	298,78	33,1	24,96	2,3	303,85	33,7	24,59	2,3
Nicht-zuordenbares Bildungswesen	-	-	307,64	27,9	-	-	304,08	28,3
Bildungswesen, a.n.g.	4,14	0,5	-	-	4,32	0,5	-	-
Soziale Sicherung	-	-	9,96	0,9	-	-	10,23	1,0
Alter	-	-	9,96	0,9	-	-	10,23	1,0

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes und der Länder. Erstellt am 07.04.2020. Ab 2017 ohne Auszahlungen des Bundes betreffend das Heeresgeschichtliche Museum.

F8. Öffentliche Kulturausgaben 2017 und 2018 nach ökonomischer Gliederung

Ausgabenart	Bund			Bundesländer			Gemeinden (ohne Wien)		
	2017	2018		2017	2018		2017	2018	
	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%	Mio. EUR		%
Insgesamt	903,65	902,33	100,0	1.102,29	1.073,15	100,0	845,07	863,04	100,0
Personalaufwand	56,71	57,29	6,3	235,06	241,19	22,5	182,60	191,44	22,2
Sachaufwand	46,73	42,95	4,8	63,88	78,33	7,3	202,56	202,11	23,4
Laufende Transfers und Kapitaltransfers zusammen	771,03	773,45	85,7	722,75	714,33	66,6	263,48	251,16	29,1
Laufende Transferzahlungen	753,95	755,35	83,7	654,46	651,01	60,7	213,52	218,63	25,3
an Unternehmungen	196,26	196,81	21,8	339,61	385,87	36,0	71,60	72,09	8,4
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	90,57	93,98	10,4	198,12	186,58	17,4	68,16	71,82	8,3
an private Haushalte	7,90	6,54	0,7	5,94	6,27	0,6	3,49	3,60	0,4
ans Ausland	3,99	3,78	0,4	0,09	0,09	0,0	0,06	0,03	0,0
an Träger öffentlichen Rechts	455,23	454,23	50,3	110,70	72,20	6,7	70,20	71,09	8,2
Bund ¹⁾	-	-	-	0,03	3,47	0,3	0,07	0,08	0,0
Länder ²⁾	18,93	10,97	1,2	-	-	-	36,74	36,09	4,2
Gemeinden ³⁾	10,69	10,68	1,2	67,29	43,91	4,1	21,92	23,18	2,7
Gemeindeverbände	-	-	-	15,52	-	0,0	-	-	-
Sonstige ⁴⁾	425,61	432,58	47,9	27,86	24,81	2,3	11,47	11,75	1,4
Investitionen	21,53	20,61	2,3	21,24	9,19	0,9	76,55	97,30	11,3
Kapitaltransferzahlungen	17,08	18,11	2,0	68,28	63,32	5,9	49,96	32,52	3,8
an Unternehmungen	2,69	3,31	0,4	21,23	24,62	2,3	38,83	20,65	2,4
an Vereine (private Organisationen ohne Erwerbszweck)	12,03	12,38	1,4	21,25	19,77	1,8	7,06	7,11	0,8
an private Haushalte	-	-	-	2,32	3,32	0,3	1,17	1,22	0,1
ans Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
an Träger öffentlichen Rechts	2,36	2,42	0,3	23,50	15,61	1,5	2,90	3,55	0,4
Bund ¹⁾	-	-	-	-	0,47	-	0,01	0,00	-
Länder ²⁾	0,07	0,26	0,0	-	-	-	1,07	1,53	0,2
Gemeinden ³⁾	2,29	2,16	0,2	23,04	15,08	1,4	0,61	0,29	0,0
Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige ⁴⁾	-	-	-	0,46	0,06	0,0	1,22	1,72	0,2
Rest	7,65	8,02	0,9	59,37	30,11	2,8	119,88	121,03	14,0

Q: STATISTIK AUSTRIA; Rechnungsabschlüsse des Bundes, der Länder und Gemeinden. Erstellt am 07.04.2020. Ab 2017 ohne Auszahlungen des Bundes betreffend das Heeresgeschichtliche Museum. - 1) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Bundesfonds und Bundeskammern. - 2) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Landesfonds und Landeskammern. - 3) Ausgaben der Gemeinden einschließlich Transferzahlungen an Gemeindeverbände und -fonds. - 4) Sozialversicherungsträger, Kammern, Fonds mit Rechtspersönlichkeit, sonstige Träger öffentlichen Rechts.

Kulturwirtschaft

Kw1. Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2017

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Unternehmen	darunter		Beschäftigte zum Stichtag 31.10.2017	darunter	
		Mikrounternehmen ¹⁾			Unselbständig Beschäftigte	
		absolut	in %		absolut	in %
Insgesamt (Abschnitte B-S)	563.292	514.174	91,3	4.339.405	3.901.130	89,9
Kultursektor (zusammen)	32.445	31.262	96,4	103.230	75.251	72,9
Anteil des Kultursektors in %	5,8	6,1		2,4	1,9	
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken						
Domäne zusammen	289	226	78,2	5.130	5.036	98,2
9101 Bibliotheken und Archive	43	38	88,4	539	516	95,7
9102 Museen	169	129	76,3	3.750	3.711	99,0
Betrieb von historischen Stätten und						
9103 Gebäuden und ähnlichen Attraktionen	16	12	75,0	121	109	90,1
9104 * Botanische und zoologische Gärten	61	47	77,0	720	700	97,2
Bücher und Presse						
Domäne zusammen	4.774	4.330	90,7	32.905	29.372	89,3
181 Herstellung von Druckerzeugnissen	929	718	77,3	10.170	9.653	94,9
4761 Einzelhandel mit Büchern	460	426	92,6	6.340	5.989	94,5
Einzelhandel mit Zeitschriften, Zei-						
4762 tungen, Schreibwaren und Bürobedarf	421	390	92,6	2.320	2.008	86,6
5811 Verlegen von Büchern	405	369	91,1	2.108	1.858	88,1
5813 Verlegen von Zeitungen	128	87	68,0	4.649	4.600	98,9
5814 Verlegen von Zeitschriften	344	273	79,4	3.528	3.451	97,8
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	79	70	88,6	1.163	1.109	95,4
7430 Übersetzen und Dolmetschen	2.008	1.997	99,5	2.627	704	26,8
Bildende Künste						
Domäne zusammen	10.986	10.932	99,5	14.486	3.990	27,5
Ateliers für Textil-, Schmuck-,						
7410 Grafik- u.ä. Design	1.976	1.957	99,0	3.067	1.239	40,4
7420 Fotografie und Fotolabors	3.020	2.994	99,1	4.551	1.687	37,1
Künstlerisches und schrift-						
9003 stellerisches Schaffen	5.990	5.981	99,8	6.868	1.064	15,5
Architektur						
7111 Architekturbüros	6.006	5.718	95,2	16.836	12.210	72,5
Darstellende Kunst						
Domäne zusammen	6.070	5.982	98,6	13.915	8.252	59,3
322 Herstellung von Musikinstrumenten	263	257	97,7	880	638	72,5
9001 Darstellende Kunst	4.480	4.439	99,1	9.260	5.017	54,2
Erbringung von Dienstleistungen für						
9002 die darstellende Kunst	1.191	1.164	97,7	2.899	1.821	62,8
Betrieb von Kultur- und						
9004 Unterhaltungseinrichtungen	136	122	89,7	876	776	88,6
Audiovision und Multimedia						
Domäne zusammen	3.590	3.431	95,6	16.695	13.673	81,9
Vervielfältigung von bespielten Ton-,						
182 Bild- und Datenträgern	37	35	94,6	658	629	95,6
Einzelhandel mit bespielten Ton- und						
4763 Bildträgern	89	86	96,6	224	154	68,8
5821 Verlegen von Computerspielen	8	8	100,0	9	5	55,6
Herstellung von Filmen, Videofilmen						
5911 und Fernsehprogrammen	2.197	2.136	97,2	5.335	3.423	64,2
Nachbearbeitung und sonstige						
5912 Filmtechnik	111	108	97,3	218	121	55,5
Filmverleih und -vertrieb (ohne						
5913 Videotheken)	110	108	98,2	224	136	60,7
5914 Kinos	103	61	59,2	1.947	1.906	97,9
Tonstudios; Herstellung von						
Hörfunkbeiträgen; Verlegen von						
5920 bespielten Tonträgern und Musikalien	765	755	98,7	1.205	516	42,8
6010 Hörfunkveranstalter	49	27	55,1	744	735	98,8
6020 Fernsehveranstalter	58	44	75,9	5.982	5.951	99,5
7722 Videotheken	63	63	100,0	149	97	65,1
Ausbildung						
8552 Kulturunterricht	730	643	88,1	3.263	2.718	83,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung. Erstellt am 21.04.2020. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - * Aus einer theoretischen Perspektive ist der Code nicht hauptsächlich kulturbezogen, aus pragmatischen Gründen wird er jedoch zum Kultursektor gezählt. - 1) Unternehmen mit max. 9 unselbständig Beschäftigten.

Kw2. Unternehmen und Beschäftigte im Kultursektor 2013 bis 2017

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Unternehmen	darunter		Beschäftigte zum Stichtag 31.10.	darunter	
		Mikrounternehmen ¹⁾			Unselbständig Beschäftigte	
		absolut	in %		absolut	in %
2013						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	512.396	467.081	91,2	4.082.914	3.679.910	90,1
Kultursektor (zusammen)	30.158	29.012	96,2	99.106	73.101	73,8
Anteil des Kultursektors in %	5,9	6,2		2,4	2,0	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	289	232	80,3	5.151	5.054	98,1
Bücher und Presse	4.548	4.062	89,3	32.287	28.984	89,8
Bildende Künste	10.125	10.073	99,5	13.472	3.825	28,4
Architektur	5.940	5.693	95,8	16.240	11.555	71,2
Darstellende Kunst	4.992	4.897	98,1	13.643	9.023	66,1
Audiovision und Multimedia	3.634	3.471	95,5	16.207	13.109	80,9
Ausbildung	630	584	92,7	2.106	1.551	73,6
2014						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	523.804	477.172	91,1	4.112.487	3.704.571	90,1
Kultursektor (zusammen)	30.471	29.298	96,2	99.333	73.072	73,6
Anteil des Kultursektors in %	5,8	6,1		2,4	2,0	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	282	220	78,0	5.111	5.012	98,1
Bücher und Presse	4.474	4.008	89,6	31.769	28.534	89,8
Bildende Künste	10.308	10.260	99,5	13.635	3.796	27,8
Architektur	5.946	5.692	95,7	16.216	11.550	71,2
Darstellende Kunst	5.165	5.071	98,2	13.077	8.293	63,4
Audiovision und Multimedia	3.612	3.447	95,4	16.663	13.574	81,5
Ausbildung	684	600	87,7	2.862	2.313	80,8
2015						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	515.454	468.407	90,9	4.149.414	3.755.131	90,5
Kultursektor (zusammen)	30.619	29.448	96,2	99.384	73.116	73,6
Anteil des Kultursektors in %	5,9	6,3		2,4	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	270	213	78,9	4.957	4.866	98,2
Bücher und Presse	4.447	3.969	89,3	31.952	28.772	90,0
Bildende Künste	10.491	10.444	99,6	13.822	3.810	27,6
Architektur	5.906	5.651	95,7	16.030	11.431	71,3
Darstellende Kunst	5.339	5.248	98,3	12.990	8.047	61,9
Audiovision und Multimedia	3.462	3.302	95,4	16.716	13.805	82,6
Ausbildung	704	621	88,2	2.917	2.385	81,8
2016						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	519.332	471.082	90,7	4.213.103	3.816.845	90,6
Kultursektor (zusammen)	31.340	30.154	96,2	100.447	73.450	73,1
Anteil des Kultursektors in %	6,0	6,4		2,4	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	278	220	79,1	4.866	4.772	98,1
Bücher und Presse	4.556	4.090	89,8	31.407	28.091	89,4
Bildende Künste	10.771	10.718	99,5	14.263	3.953	27,7
Architektur	5.948	5.683	95,5	16.285	11.656	71,6
Darstellende Kunst	5.603	5.511	98,4	13.445	8.231	61,2
Audiovision und Multimedia	3.449	3.286	95,3	16.930	14.056	83,0
Ausbildung	735	646	87,9	3.251	2.691	82,8
2017						
Insgesamt (Abschnitte B-S)	563.292	514.174	91,3	4.339.405	3.901.130	89,9
Kultursektor (zusammen)	32.445	31.262	96,4	103.230	75.251	72,9
Anteil des Kultursektors in %	5,8	6,1		2,4	1,9	
davon						
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	289	226	78,2	5.130	5.036	98,2
Bücher und Presse	4.774	4.330	90,7	32.905	29.372	89,3
Bildende Künste	10.986	10.932	99,5	14.486	3.990	27,5
Architektur	6.006	5.718	95,2	16.836	12.210	72,5
Darstellende Kunst	6.070	5.982	98,6	13.915	8.252	59,3
Audiovision und Multimedia	3.590	3.431	95,6	16.695	13.673	81,9
Ausbildung	730	643	88,1	3.263	2.718	83,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung. Erstellt am 21.04.2020. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Unternehmen mit max. 9 unselbständig Beschäftigten.

Kw3. Anteil des Kultursektors an der Bruttowertschöpfung 2010 bis 2017

ÖNACE 2008	2010	2015 ¹⁾	2016	2017
	1.000 EUR			
Insgesamt (Abschnitte B-N, 90, 91, 95)	171.817.496	193.710.354	202.036.671	211.445.755
Kultursektor (zusammen)	5.721.948	6.065.593	5.753.450	5.719.821
Anteil des Kultursektors in %	3,33	3,13	2,85	2,71
davon:				
181 Herstellung von Druckerzeugnissen	862.370	739.850	734.014	714.319
182 Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	184.358	131.711	125.214	105.500
322 Herstellung von Musikinstrumenten	35.938	45.600	48.725	48.061
4761 Einzelhandel mit Büchern	173.693	145.151	152.511	143.513
4762 Einzelhandel mit Zeitschriften, Zei- tungen, Schreibwaren und Bürobedarf	73.668	82.607	90.181	92.554
4763 Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern	5.879	6.657	7.450	5.765
5811 Verlegen von Büchern	104.059	117.631	116.720	122.690
5813 Verlegen von Zeitungen	341.149	380.613	357.082	363.845
5814 Verlegen von Zeitschriften	204.833	208.696	206.074	222.096
5821 Verlegen von Computerspielen	3.162	G	G	G
Herstellung von Filmen und Fernseh- programmen, deren Verleih und				
591 Vertrieb; Kinos	229.426	393.628	378.363	374.663
darunter:				
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	138.854	305.406	297.020	295.184
5912 Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	8.776	G	5.406	G
5913 Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	23.134	G	G	G
5914 Kinos	58.662	67.540	G	62.112
Tonstudios; Herstellung von Hörfunkbeiträgen; Verlegen von bespielten Tonträgern und Musikalien	31.531	39.269	46.348	43.685
6010 Hörfunkveranstalter	25.855	40.928	47.541	50.583
6020 Fernsehveranstalter	411.206	452.218	96.970	105.379
6391 Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	85.376	86.969	78.953	81.177
7111 Architekturbüros	789.701	827.636	892.601	844.124
Sonstige freiberufliche, wissen- schaftliche und technische Tätigkeiten (ohne 74.9)	192.610	209.662	244.986	245.067
darunter:				
Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u.ä. Design	62.637	G	G	G
7420 Fotografie und Fotolabors	98.956	93.369	102.510	98.616
7430 Übersetzen und Dolmetschen	31.017	G	G	G
7722 Videotheken	12.053	G	G	G
8552 Kulturunterricht	.	.	.	.
Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten ²⁾	1.552.963	1.704.969	1.670.386	1.685.956
90 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten ²⁾	402.118	451.798	459.331	470.844

Q: STATISTIK AUSTRIA, Leistungs- und Strukturstatistik, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (Revision 2017). Erstellt am 21.04.2020.
Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten; nominelle Werte. - G: Geheimhaltung. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Auf Grund geänderter Regeln zur Unterdrückung von Zellwerten fallen ab 2015 einige Werte unter die Geheimhaltung. - 2) Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen; nominelle Werte.

Kw4. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2018

Bezeichnung	Ausfuhr	Einfuhr	Außen- handels- bilanz	Anteil an Gesamt- ausfuhr	Anteil an Gesamt- einfuhr	Verhältnis Ausfuhr/Ein- fuhr
	in 1.000 EUR			in %		
Insgesamt	150.070.984	156.056.108	-5.985.124	100,00	100,00	1,0
Kulturgüter zusammen	953.236	1.123.908	-170.672	0,64	0,72	0,8
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	60.602	394.433	-333.831	0,04	0,25	0,2
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	13.527	147.278	-133.750	0,01	0,09	0,1
"Digital versatile discs 'DVD'", mit Aufzeichnung ³⁾	87.541	110.341	-22.800	0,06	0,07	0,8
Platten "discs" für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁴⁾	546.952	180.841	366.111	0,36	0,12	3,0
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁵⁾	52.974	88.036	-35.062	0,04	0,06	0,6
davon:						
Klaviere und andere Saiteninstrumente mit Klaviatur	7.366	3.789	3.577	0,00	0,00	1,9
Andere Saiteninstrumente	1.762	6.671	-4.909	0,00	0,00	0,3
Musik-Blasinstrumente	11.696	17.082	-5.387	0,01	0,01	0,7
Musik-Schlaginstrumente	501	4.299	-3.798	0,00	0,00	0,1
Musikinstrumente, bei denen der Ton elektrisch erzeugt oder verstärkt wird	593	14.619	-14.026	0,00	0,01	0,0
Spieldosen, Drehorgeln und andere nicht erfasste Musikinstrumente sowie Mundblasinstrumente	326	950	-623	0,00	0,00	0,3
Teile und Zubehör für Musikinstrumente, a.n.g.;						
Metronome, Stimmgabeln und Stimmpfeifen aller Art	4.765	40.626	-35.861	0,00	0,03	0,1
Nicht näher bezeichnete Waren des KN2-Stellers	25.966	-	-	0,02	-	-
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁶⁾	191.639	202.980	-11.340	0,13	0,13	0,9
davon:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen und dergleichen	137.004	115.192	21.812	0,09	0,07	1,2
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke	315	1.447	-1.132	0,00	0,00	0,2
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	16.514	18.635	-2.122	0,01	0,01	0,9
Brief- und Stempelmarken und dergleichen	853	3.610	-2.757	0,00	0,00	0,2
Sammlungsstücke und Sammlungen der Zoologie, Botanik, Archäologie usw.	11.321	14.275	-2.953	0,01	0,01	0,8
Antiquitäten, mehr als 100 Jahre alt	25.633	49.820	-24.188	0,02	0,03	0,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 21.04.2020. 1) 4-Steller 4901 der Kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902. - 3) KN8-Steller 85234910. - 4) KN8-Steller 85234920. - 5) KN2-Steller 92, aufgegliedert nach dazugehörenden 4-Stellern. - 6) KN2-Steller 97, aufgegliedert nach dazugehörenden 4-Stellern.

Kw5. Einfuhr und Ausfuhr von kulturellen Gütern 2013 bis 2018

Bezeichnung	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	in 1.000 EUR					
Ausfuhr						
Insgesamt	125.811.588	128.106.030	131.538.381	131.125.205	141.939.696	150.070.984
Kulturgüter zusammen	513.655	507.472	455.483	533.389	603.518	953.236
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	60.150	61.713	64.397	67.595	64.570	60.602
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	33.917	25.250	22.989	27.328	22.557	13.527
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	28.386	56.735	24.884	25.090	-	-
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	103.983	80.483	100.385	69.337	-	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	88.094	87.541
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	215.080	546.952
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	45.443	47.169	51.418	53.338	52.291	52.974
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	241.776	236.123	191.408	290.700	160.926	191.639
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	154.540	140.388	89.834	185.435	80.116	137.004
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	146	296	844	329	292	315
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	19.071	32.429	20.010	35.539	22.469	16.514
Einfuhr						
Insgesamt	130.706.676	129.847.248	133.529.297	135.667.128	147.542.228	156.056.108
Kulturgüter zusammen	964.768	950.309	991.971	997.965	1.190.472	1.123.908
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	411.135	386.498	374.607	399.427	396.473	394.433
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	161.258	141.220	132.396	126.171	143.336	147.278
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	50.332	47.587	47.517	48.528	-	-
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	124.844	137.562	131.342	117.159	-	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	134.668	110.341
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	224.548	180.841
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	60.486	64.800	70.152	100.738	99.464	88.036
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	156.712	172.643	235.956	205.942	191.984	202.980
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	95.264	96.637	112.302	127.242	111.709	115.192
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	3.345	1.547	2.546	2.046	1.219	1.447
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	20.941	27.460	31.817	27.233	23.863	18.635
Außenhandelsbilanz						
Insgesamt	-4.895.088	-1.741.219	-1.990.915	-4.541.923	-5.602.532	-5.985.124
Kulturgüter zusammen	-451.113	-442.837	-536.488	-464.576	-586.954	-170.672
Bücher, Broschüren und ähnliche Druckerzeugnisse ¹⁾	-350.985	-324.786	-310.210	-331.832	-331.903	-333.831
Zeitungen und andere periodische Druckschriften ²⁾	-127.342	-115.970	-109.407	-98.844	-120.779	-133.750
Platte für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung, nur Tonwiedergabe, Durchmesser > 6,5 cm ³⁾	-21.946	9.148	-22.633	-23.437	-	-
DVD, mit Aufzeichnung, zur Wiedergabe von Ton- und Bild ⁴⁾	-20.861	-57.080	-30.956	-47.822	-	-
Digital versatile discs "DVD", mit Aufzeichnung ⁵⁾	-	-	-	-	-46.574	-22.800
Platten 'discs' für Laserabnehmersysteme, mit Aufzeichnung (ausgenommen DVD) ⁶⁾	-	-	-	-	-9.468	366.111
Musikinstrumente sowie Teile und Zubehör ⁷⁾	-15.043	-17.631	-18.734	-47.400	-47.172	-35.062
Kunstgegenstände, Sammlungsstücke und Antiquitäten ⁸⁾	85.064	63.481	-44.548	84.758	-31.058	-11.340
darunter:						
Gemälde, Zeichnungen, Collagen ⁹⁾	59.275	43.751	-22.468	58.193	-31.593	21.812
Originalstiche, -schnitte und -steindrucke ¹⁰⁾	-3.199	-1.251	-1.702	-1.716	-927	-1.132
Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst ¹¹⁾	-1.870	4.969	-11.807	8.306	-1.394	-2.122

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 21.04.2020. 1) 4-Steller 4901 der Kombinierten Nomenklatur (KN; Warenverzeichnis für die Außenhandelsstatistik). - 2) KN4-Steller 4902. - 3) KN8-Steller 85234939. - 4) KN8-Steller 85234951. - 5) KN8-Steller 85234910. - 6) KN8-Steller 85234920. - 7) KN2-Steller 92. - 8) KN2-Steller 97. - 9) KN4-Steller 9701. - 10) KN4-Steller 9702. - 11) KN4-Steller 9703.

Kw6. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2018 nach Partnerländern

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -steindrucke		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr
	1.000 EUR					
Insgesamt	137.003,8	115.191,6	314,8	1.446,9	16.513,6	18.635,2
EU28	47.330,4	78.006,5	105,8	108,0	2.500,7	10.778,8
Ägypten	-	-	-	-	-	0,5
Albanien	-	201,6	-	-	-	-
Algerien	-	0,1	-	-	-	-
Argentinien	-	74,2	-	-	162,9	1,2
Armenien	14,0	14,1	-	-	-	-
Aserbajdschan	-	6,1	-	-	-	-
Australien	706,0	165,5	-	29,3	25,8	37,2
Bahamas	-	24,9	-	-	-	-
Bahrain	-	0,2	-	-	-	-
Belarus	-	0,9	-	-	11,8	-
Belgien	1.148,7	3.760,6	-	-	92,3	1.214,7
Bhutan	-	0,2	-	-	-	-
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,3	-	-	-	-
Brasilien	88,5	4,7	-	-	15,4	14,9
Britische Jungferninseln	63,2	-	-	-	-	-
Bulgarien	8,8	14,0	-	-	25,8	-
Chile	10,4	0,5	-	-	-	0,9
China	640,0	67,3	4,9	0,1	1.223,2	81,3
Costa Rica	-	0,3	-	-	-	-
Dänemark	7,2	31,8	-	-	-	-
Deutschland	28.039,9	38.435,5	105,5	91,3	510,6	1.842,5
Dominikanische Republik	-	0,3	-	-	-	-
Ecuador	-	0,2	-	-	-	-
Estland	7,4	-	-	-	-	-
Finnland	-	64,5	-	-	-	-
Frankreich	3.847,0	8.320,7	-	0,3	529,2	1.014,6
Französisch-Polynesien	-	1,3	-	-	-	-
Georgien	2,1	-	-	-	-	-
Ghana	-	0,5	-	-	-	-
Griechenland	12,0	56,1	-	-	-	-
Guatemala	3,4	0,3	-	-	-	-
Honduras	-	0,4	-	-	-	-
Hongkong	816,5	142,7	-	0,1	142,8	116,8
Indien	258,0	20,9	-	4,0	-	31,2
Indonesien	29,4	1,8	-	-	-	15,7
Irak	2,0	-	-	-	-	-
Iran, Islamische Republik	-	980,2	-	-	-	-
Irland	30,1	518,5	-	-	-	-
Island	-	3,0	-	-	-	-
Israel	189,8	262,2	-	-	115,8	127,2
Italien	4.130,5	19.768,9	0,3	3,5	17,1	1.542,8
Japan	97,2	762,6	-	14,6	373,8	11,1
Jordanien	-	-	-	-	-	2,3
Kaimaninseln	-	0,2	-	-	-	-
Kambodscha	-	0,3	-	-	-	-
Kanada	922,8	284,4	-	2,4	48,2	126,6
Katar	13,6	2,9	-	-	11,5	-
Kenia	-	2,4	-	-	-	-
Kolumbien	-	7,4	-	-	-	1,8
Kongo	-	-	-	-	-	2,9
Kongo, Demokrat. Republik	-	0,7	-	-	-	0,5
Korea, Republik	505,2	96,9	-	-	44,1	16,4
Kosovo	-	-	-	-	-	0,4
Kroatien	25,2	113,0	-	-	-	-
Kuba	-	4,8	-	-	-	-
Kuwait	-	3,2	-	-	-	-
Lettland	3,4	-	-	-	-	1,2
Libanon	10,5	2,2	-	-	-	-
Liechtenstein	4.247,1	2.431,6	-	-	767,9	87,3
Litauen	1,4	13,2	-	-	-	-
Luxemburg	191,7	75,5	-	-	-	-
Malaysia	-	0,7	-	-	-	-
Malta	27,8	-	-	-	-	-
Marokko	-	0,3	-	-	-	13,3
Mauritius	30,0	-	-	-	-	1,0
Mexiko	3.764,9	35,4	30,9	-	351,4	24,2
Montenegro	-	1,0	-	-	-	-

Kw6. Einfuhr und Ausfuhr von Kunstgegenständen 2018 nach Partnerländern

Bezeichnung	Gemälde, Zeichnungen, Collagen		Originalstiche, -schnitte und -steindrucke		Originalerzeugnisse der Bildhauerkunst	
	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr
	1.000 EUR					
Montserrat	-	8,0	-	-	-	-
Mosambik	0,6	-	-	-	-	-
Myanmar	-	0,2	-	-	-	-
Namibia	-	2,9	-	-	-	-
Nepal	-	2,3	-	-	-	0,5
Neuseeland	83,7	17,1	-	-	9,1	0,2
Nicaragua	-	1,8	-	-	-	-
Niederlande	262,0	1.215,3	-	-	0,3	446,5
Nigeria	-	0,2	-	-	-	-
Norwegen	45,9	33,4	0,2	1,5	2,1	0,4
Pakistan	-	0,7	-	-	-	-
Panama	56,2	0,9	-	-	-	-
Peru	90,2	44,7	-	-	81,3	-
Philippinen	-	5,8	-	-	2,0	-
Polen	199,9	75,3	-	-	1,1	-
Portugal	90,6	92,5	-	-	-	-
Rumänien	12,5	3,8	-	-	0,4	6,9
Russische Föderation	3.707,7	435,8	-	-	987,3	-
Sambia	-	0,3	-	-	-	-
Saudi-Arabien	7,6	1,2	-	-	6,1	1,0
Schweden	456,0	161,5	-	-	0,5	0,4
Schweiz	48.038,8	14.401,6	144,5	64,4	5.695,4	1.349,8
Serbien	-	8,3	-	0,2	-	-
Seychellen	-	3,3	-	-	-	0,4
Simbabwe	-	-	-	-	-	13,0
Singapur	416,9	2,6	-	1,8	133,4	-
Slowakei	12,7	17,1	-	-	1,1	-
Slowenien	8,0	0,0	-	-	-	-
Spanien	854,3	516,9	-	12,9	485,2	170,7
Sri Lanka	-	0,2	-	-	-	-
Südafrika	0,5	152,5	1,2	6,4	-	136,2
Syrien, Arabische Republik	-	-	-	-	-	0,2
Taiwan	900,1	-	-	-	5,4	-
Tansania, Vereinigte Republik	-	0,6	-	-	-	2,3
Thailand	-	10,1	-	0,2	0,3	26,8
Trinidad und Tobago	-	0,8	-	-	-	-
Tschechische Republik	265,9	666,1	-	-	-	4,6
Türkei	128,5	85,8	-	-	133,5	1,9
Ukraine	63,5	23,7	26,9	-	14,9	0,4
Ungarn	79,0	192,7	-	-	0,4	2,7
Uruguay	4,7	86,3	-	-	-	-
Usbekistan	9,5	-	-	-	-	-
Venezuela	-	0,1	-	-	-	116,5
Vereinigte Arabische Emirate	205,4	255,4	-	-	-	4,5
Vereinigte Staaten	23.497,3	15.972,3	0,4	1.213,7	3.647,7	5.487,6
Vereinigtes Königreich	7.608,5	3.893,1	-	-	836,6	4.531,2
Vietnam	1,5	14,5	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Außenhandelsstatistik. Erstellt am 21.04.2020. Bei den Warengruppen handelt es sich um die 4-Steller 9701, 9702 und 9703 der "Kombinierten Nomenklatur".

Kw7. Erwerbstätige im Kultursektor 2018

ÖNACE 2008, kulturelle Domäne	Erwerbstätige insgesamt	Geschlecht		Kulturberuf		Stellung im Beruf	
		männlich	weiblich	ja	nein	selbständig	unselbständig
		in 1.000					
Kultursektor (zusammen)	142,7	75,7	67,0	66,9	75,8	38,5	104,3
Kulturerbe, Archive, Bibliotheken	13,1	6,4	6,7	(x)	10,4	(x)	11,8
Bücher & Presse	40,6	18,4	22,2	7,8	32,7	(4,4)	36,2
Bildende Künste	20,7	10,7	10,0	14,0	6,6	12,6	8,1
Architektur	18,8	12,2	6,6	9,7	9,2	(5,6)	13,2
Darstellende Kunst	22,4	13,7	8,7	15,3	7,1	7,7	14,7
Audiovisuell & Multimedia	16,6	10,1	6,5	8,8	7,8	(4,0)	12,6
Ausbildung	10,6	(4,2)	6,3	8,7	(x)	(x)	7,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2018 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 21.04.2020. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw8. Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen nach verschiedenen soziodemographischen Merkmalen 2018

Merkmale	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige mit Kulturbezug	davon			
			im Kultursektor		außerhalb des Kultursektors	
			in Kulturberuf	kein Kulturberuf	in Kulturberuf	
	in 1.000	in %	in 1.000			
Insgesamt	4.319,1	200,6	4,6	66,9	75,8	57,9
Alter						
15-24	480,7	15,8	3,3	(4,7)	6,4	(4,7)
25-49	2.530,6	126,9	5,0	42,5	47,6	36,8
50 und mehr	1.307,9	57,9	4,4	19,7	21,8	16,4
Geschlecht						
männlich	2.295,6	111,0	4,8	39,1	36,6	35,3
weiblich	2.023,5	89,6	4,4	27,8	39,2	22,6
Staatsangehörigkeit						
Österreich	3.633,9	164,5	4,5	52,6	64,7	47,2
EU 28 (ohne Ö)	400,4	26,7	6,7	11,5	7,6	7,6
Nicht EU	284,8	9,4	3,3	(x)	(3,4)	(3,1)
Stellung im Beruf						
Selbständig	518,5	58,0	11,2	31,4	7,1	19,5
Unselbständig	3.800,6	142,7	3,8	35,5	68,7	38,4
Vollzeit/Teilzeit (Selbstzuordnung)						
Vollzeit	3.101,9	131,3	4,2	44,5	46,7	40,1
Teilzeit	1.217,2	69,3	5,7	22,4	29,1	17,8
Bildungsebene						
Keine Matura	2.662,3	71,2	2,7	13,0	35,6	22,5
Matura	812,1	49,6	6,1	14,1	21,1	14,4
Akademische Ausbildung	844,8	79,9	9,5	39,8	19,1	21,1
Bundesland						
Burgenland	136,5	5,0	3,7	(1,6)	2,1	(1,3)
Kärnten	263,6	8,6	3,3	(2,2)	3,3	3,2
Niederösterreich	820,2	32,2	3,9	9,6	13,6	9,1
Oberösterreich	751,1	23,5	3,1	(5,2)	9,3	8,9
Salzburg	285,0	12,4	4,3	4,3	5,5	(2,6)
Steiermark	605,2	20,2	3,3	(5,7)	8,2	6,3
Tirol	387,4	18,1	4,7	5,5	6,8	5,8
Vorarlberg	202,4	7,4	3,6	2,2	2,9	2,3
Wien	867,8	73,2	8,4	30,6	24,2	18,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2018 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 21.04.2020. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich (Burgenland 1.000, Kärnten 1.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 7.000, Salzburg 3.000, Steiermark 6.000, Tirol 4.000, Vorarlberg 2.000 und Wien 8.000) sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich (Burgenland 1.000, Kärnten 1.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 3.000, Salzburg 1.000, Steiermark 3.000, Tirol 2.000, Vorarlberg 1.000 und Wien 4.000) sind statistisch nicht interpretierbar. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw9. Erwerbstätige in bzw. außerhalb von Kultursektor/Kulturberufen 2011 bis 2018

Jahr	Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige mit Kulturbezug		davon		
				im Kultursektor		außerhalb des Kultursektors in Kulturberuf
				in Kulturberuf	kein Kulturberuf	
		in 1.000	in %	in 1.000		
2011	4.052,6	177,4	4,4	55,8	73,9	47,7
2012	4.084,6	188,2	4,6	60,0	79,4	48,8
2013	4.104,8	195,9	4,8	67,5	74,3	54,1
2014	4.112,8	187,9	4,6	64,5	75,2	48,1
2015	4.148,4	190,6	4,6	68,7	73,2	48,7
2016	4.220,3	192,7	4,6	65,6	72,9	54,2
2017	4.260,5	196,9	4,6	62,9	77,3	56,7
2018	4.319,1	200,6	4,6	66,9	75,8	57,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung 2018 (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Erstellt am 21.04.2020. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Erwerbstätige nach dem ILO-Konzept. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich sind statistisch nicht interpretierbar. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert.

Kw10. Nettomonatseinkommen unselbständig Erwerbstätiger 2018

Merkmale*)	Unselbständig Erwerbstätige	arithmetisches Mittel	10%	Quartile			90%
				25%	50% (Median)	75%	
	in 1.000	Euro	verdienen weniger oder gleichviel als ... EUR				
Insgesamt	3.691,7	2.225,8	846,0	1.441,0	2.037,0	2.731,0	3.666,0
Vollzeit	2.658,6	2.583,5	1.440,0	1.843,0	2.301,0	3.014,0	4.023,0
Teilzeit	1.033,0	1.305,3	451,0	779,0	1.236,0	1.683,0	2.220,0
Mit Kulturbezug zusammen	131,9	2.215,0	677,0	1.337,0	2.018,0	2.744,0	3.790,0
Vollzeit	87,3	2.739,3	1.603,0	1.921,0	2.451,0	3.177,0	4.335,0
Teilzeit	44,6	1.188,1	338,0	615,0	1.100,0	1.566,0	2.009,0
In Kulturberuf ¹⁾	67,0	2.371,4	813,0	1.555,0	2.134,0	2.832,0	4.004,0
Vollzeit	46,9	2.821,4	1.644,0	2.000,0	2.510,0	3.230,0	4.514,0
Teilzeit	20,0	1.317,6	342,0	765,0	1.331,0	1.720,0	2.070,0
Im Kultursektor	96,1	2.183,3	615,0	1.242,0	1.988,0	2.735,0	3.783,0
Vollzeit	61,8	2.754,4	1.604,0	1.909,0	2.470,0	3.161,0	4.328,0
Teilzeit	34,3	1.153,4	365,0	599,0	1.034,0	1.452,0	1.982,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Jahresdurchschnitt über alle Wochen) und Lohnsteuer-/HV-Daten. Erstellt am 21.04.2020. Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienst. - Einkommen inkl. 13. und 14. Monatsgehalt. - Hochgerechnete Zahlen aus einer 0,6%-Quartalsstichprobe. - () Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen sind statistisch nicht interpretierbar. - Ohne Personen in Elternkarenz (mit aufrehtem Dienstverhältnis) und ohne Personen mit freiem Dienstvertrag. - Die Abgrenzung des Kulturbereichs wurde entsprechend dem "Guide to Eurostat culture statistics, 2018 edition" aktualisiert. - 1) Innerhalb und außerhalb des Kultursektors.

Kulturelle Beteiligung

KP1. Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag im Rahmen von Freizeitaktivitäten - Haupttätigkeiten aller Personen ab 10 Jahren, 2008/09

Haupttätigkeit	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag			
	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil an Freizeitaktivitäten	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	Std:Min	in %	in %	Std:Min	Std:Min	in %	in %	Std:Min
Insgesamt								
Freizeitaktivitäten	03:19	100,0	92,5	03:35	04:50	100,0	95,6	05:04
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:03	1,5	1,7	02:28	00:06	2,1	3,6	02:52
Künstlerische Hobbys	00:03	1,5	3,1	01:24	00:04	1,4	4,8	01:16
Musizieren	00:02	1,0	2,6	01:06	00:01	0,3	1,8	01:13
Bücher lesen	00:04	2,0	7,3	01:02	00:05	1,7	6,9	01:17
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:10	5,0	23,6	00:41	00:13	4,5	28,8	00:45
Fernsehen, DVD schauen	01:51	55,8	79,4	02:20	02:24	49,7	82,6	02:54
Radio, Musik hören	00:02	1,0	4,7	00:46	00:03	1,0	5,2	00:58
Informationsbeschaffung mit Computer	00:04	2,0	7,8	00:57	00:07	2,4	9,5	01:19
Wege - Kultur	00:02	1,0	2,3	01:12	00:05	1,7	7,2	01:10
Männer								
Freizeitaktivitäten	03:33	100,0	91,9	03:52	05:15	100,0	96,4	05:27
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:03	1,4	1,7	02:38	.	.	.	.
Künstlerische Hobbys	00:04	1,9	3,7	01:39	00:05	1,6	6,2	01:22
Musizieren	00:03	1,4	3,5	01:12	.	.	.	.
Bücher lesen	00:04	1,9	6,1	01:05	00:04	1,3	5,3	01:16
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:10	4,7	23,3	00:43	00:15	4,8	30,6	00:48
Fernsehen, DVD schauen	01:54	53,5	80,2	02:22	02:36	49,5	83,5	03:06
Radio, Musik hören	00:03	1,4	4,7	00:57	00:03	1,0	4,4	01:12
Informationsbeschaffung mit Computer	00:05	2,3	9,2	00:59	00:10	3,2	11,1	01:28
Wege - Kultur	00:02	0,9	2,4	01:18	00:04	1,3	7,1	00:59
Frauen								
Freizeitaktivitäten	03:06	100,0	93,0	03:20	04:24	100,0	94,6	04:39
darunter:								
Kulturelle Aktivitäten	00:02	1,1	1,8	02:18	00:08	3,0	4,8	02:47
Künstlerische Hobbys	00:02	1,1	2,5	01:05	00:02	0,8	3,4	01:04
Musizieren	00:01	0,5	1,7	00:54	.	.	.	.
Bücher lesen	00:05	2,7	8,3	01:00	00:07	2,7	8,6	01:18
Zeitungen, Zeitschriften lesen	00:09	4,8	23,8	00:39	00:11	4,2	27,0	00:42
Fernsehen, DVD schauen	01:47	57,5	78,4	02:17	02:11	49,6	81,6	02:40
Radio, Musik hören	00:02	1,1	4,7	00:36	00:03	1,1	6,0	00:48
Informationsbeschaffung mit Computer	00:04	2,2	6,6	00:54	00:05	1,9	7,8	01:05
Wege - Kultur	00:01	0,5	2,2	01:06	00:06	2,3	7,4	01:21

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09. Erstellt am: 06.12.2011. Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

KP2. Nebentätigkeiten im Vergleich zu Haupttätigkeiten - Durchschnittliche Zeitverwendung pro Tag (Montag - Sonntag) aller Personen ab 10 Jahren , 2008/09

Tätigkeit	Nebentätigkeit		Haupttätigkeit		
	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende	Ø	Anteil der Ausübenden	Ø Ausübende
	in %	Std:Min	Std:Min	in %	Std:Min
Insgesamt					
Bücher lesen	1,4	00:43	00:05	7,1	01:06
Zeitungen, Zeitschriften lesen	20,6	00:29	00:11	25,1	00:42
Fernsehen, DVD schauen	20,5	01:01	02:00	80,2	02:30
Radio, Musik hören	51,6	01:35	00:02	4,8	00:50
Informationsbeschaffung mit Computer	1,5	00:44	00:05	8,3	01:04
Männer					
Bücher lesen	0,7	00:46	00:04	5,8	01:08
Zeitungen, Zeitschriften lesen	19,7	00:30	00:11	25,5	00:45
Fernsehen, DVD schauen	18,1	00:59	02:07	81,2	02:36
Radio, Musik hören	48,4	01:35	00:03	4,6	01:01
Informationsbeschaffung mit Computer	2,0	00:48	00:07	9,8	01:09
Frauen					
Bücher lesen	2,1	00:43	00:05	8,4	01:05
Zeitungen, Zeitschriften lesen	21,4	00:28	00:10	24,7	00:40
Fernsehen, DVD schauen	22,7	01:02	01:54	79,3	02:24
Radio, Musik hören	54,6	01:35	00:02	5,0	00:40
Informationsbeschaffung mit Computer	1,0	00:36	00:04	6,9	00:57

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Zeitverwendungserhebung 2008/09. Erstellt am: 01.02.2012. Werte, bei denen die Anzahl der Personen (nicht hochgerechnet) unter 30 liegt, werden nicht ausgewiesen.

KP3. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2014/15

Ausgabengruppe	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Anzahl der Haushalte										
Haushalte insgesamt (nicht hochgerechnet)	7.162	289	465	1.376	1.193	417	1.125	611	342	1.344
Haushalte insgesamt (hochgerechnet) in 1.000	3.804,7	120,2	247,3	702,3	613,4	233,1	529,4	312,1	159,7	887,3
Haushaltsausgaben aller Haushalte in Euro										
Gesamtverbrauchsausgaben	2.990	2.810	2.950	3.270	3.140	3.150	2.900	3.080	3.190	2.660
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	104,7	66,0	105,2	103,6	101,3	99,0	95,3	100,9	115,6	119,5
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	37,8	24,9	33,1	36,1	39,8	33,4	32,6	31,4	50,4	45,1
Kulturveranstaltungen	31,8	(16,1)	28,4	29,0	27,7	30,2	32,3	35,2	(26,5)	40,0
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	31,8	23,9	37,8	36,0	31,5	31,5	28,2	30,1	35,1	30,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. () Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) ±30% übersteigt, werden in Klammern dargestellt.

KP4. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Haushaltsausgaben

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet in 1.000)		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
Gesamtverbrauchsausgaben	2.910	2.990	3.605,1	3.804,7	2.910	2.990
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	140,0	104,7	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	57,1	37,8	2.135,9	1.754,1	96,3	82,0
davon:						
Fernsehergeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	16,0	11,0	1.066,4	791,3	54,2	52,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	3,6	1,3	196,2	95,7	66,2	51,1
Film- und Fotogeräte	5,3	3,6	555,1	279,9	34,1	49,1
Informationsverarbeitungsgeräte	18,9	14,6	1.028,1	886,3	66,1	62,9
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	9,7	4,6	580,5	301,7	60,2	57,5
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(1,3)	(0,8)	(32,9)	(15,1)	(146)	(195)
Musikinstrumente ¹⁾	2,6	3,3	169,0	187,7	56,4	66,3
Kulturveranstaltungen	38,4	31,8	1.441,1	1.237,5	96,1	97,9
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	14,2	11,5	676,1	536,9	75,8	81,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,7	2,1	249,4	264,7	25,2	30,4
Radio- und Fernsehgebühren	19,6	15,7	703,0	561,0	101	107
Sonstige Freizeitdienstleistungen	2,9	2,5	237,8	148,7	43,3	63,3
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	41,9	31,8	2.632,5	2.223,5	57,4	54,4
davon:						
Bücher	13,4	8,6	782,0	531,3	62,0	61,7
Zeitungen, Zeitschriften	20,1	14,9	2.086,1	1.568,6	34,7	36,1
Sonstige Druckwaren	2,1	1,7	561,0	357,9	13,2	17,8
Papier- und Schreibwaren	6,2	5,5	797,6	667,5	27,9	31,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) $\pm 30\%$ übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

KP5. Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in kulturbezogenen Ausgabengruppen 2009/10 und 2014/15 - Äquivalenzausgaben¹⁾

Ausgabengruppe	Alle Haushalte		Beitragende Haushalte			
	Haushaltsausgaben in Euro		Anzahl (hochgerechnet in 1.000)		Haushaltsausgaben in Euro	
	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15	2009/10	2014/15
Gesamtverbrauchsausgaben	1.880	1.970	3.605,1	3.804,7	1.880	1.970
Kulturbezogene Verbrauchsausgaben	93,0	69,4	.	.	.	.
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	36,7	24,9	2.135,9	1.754,1	61,9	54,0
davon:						
Fernsehgeräte, Videoaufnahme- und -wiedergabegeräte	10,5	7,2	1.066,4	791,3	35,4	34,8
Geräte für den Empfang, die Aufnahme und Wiedergabe von Ton	2,2	0,9	196,2	95,7	40,9	34,9
Film- und Fotogeräte	3,4	2,5	555,1	279,9	22,1	33,5
Informationsverarbeitungsgeräte	11,8	9,4	1.028,1	886,3	41,2	40,5
Bild- und Tonträger, Fotozubehör	6,6	3,0	580,5	301,7	40,8	37,9
Reparaturen an audiovisuellen, fotografischen und Informationsverarbeitungsgeräten	(0,9)	(0,6)	(32,9)	(15,1)	(100)	(139)
Musikinstrumente ²⁾	1,6	(2,1)	169,0	(187,7)	34,3	(42,4)
Kulturveranstaltungen	26,6	21,5	1.441,1	1.237,5	66,6	66,2
davon:						
Kino, Theater, Konzerte	9,8	7,4	676,1	536,9	52,2	52,7
Museen, zoologische Gärten und ähnliches	1,1	1,4	249,4	264,7	16,5	19,5
Radio- und Fernsehgebühren	13,9	11,2	703,0	561,0	71,5	75,8
Sonstige Freizeitdienstleistungen	1,7	1,6	237,8	148,7	26,3	39,8
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	28,1	20,9	2.632,5	2.223,5	38,4	35,7
davon:						
Bücher	9,1	5,7	782,0	531,3	41,8	40,5
Zeitungen, Zeitschriften	13,8	10,2	2.086,1	1.568,6	23,9	24,8
Sonstige Druckwaren	1,4	1,2	561,0	357,9	9,0	12,4
Papier- und Schreibwaren	3,7	3,1	797,6	667,5	16,7	17,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2009/10 und 2014/15. Erstellt am 16.11.2016. Werte, deren Zufallsfehler (bei einer angenommenen Sicherheit von 95%) $\pm 30\%$ übersteigt, werden in Klammern ausgewiesen. - 1) Berechnung nach der EU-Skala (modified OECD-scale): Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3. - 2) Zusammengefasst mit Sport- und Freizeitausrüstung - Indoor.

KP6. Besuch von Kino bzw. Sportveranstaltungen 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen

Gliederungsmerkmale	Alle Personen 16 Jahre und älter	Kino			Sportveranstaltungen		
		Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter	Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter
		in den vergangenen 12 Monaten					
	1.000	%					
Insgesamt	7.165	52	28	19	64	19	17
Geschlecht							
Männer	3.478	52	28	20	55	22	23
Frauen	3.687	53	28	19	73	16	11
Alter							
Bis 19 Jahre	430	9	32	58	45	28	27
20 bis 39 Jahre	2.080	28	39	33	56	24	20
40 bis 64 Jahre	3.133	59	29	12	65	18	17
65 Jahre +	1.523	85	11	4	80	12	9
Gemeindegrößenklasse							
Wien	1.489	47	29	24	72	17	11
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	572	47	28	24	71	16	13
Gemeinden >10.000 und <=100.000 Einw.	1.305	53	26	21	65	18	18
Gemeinden <=10.000 Einw.	3.800	55	28	16	60	21	19
Staatsbürgerschaft							
Österreich	6.250	51	29	20	63	20	18
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA) ¹⁾	275	54	29	17	72	13	15
Nicht Österreich	915	61	22	17	75	14	10
davon EU/EFTA ²⁾	427	50	31	19	75	15	11
davon sonstiges Ausland	488	70	15	14	76	14	10
Höchster Bildungsabschluss							
Max. Pflichtschule	1.580	69	17	14	76	13	11
Lehre/mittlere Schule	3.508	57	28	15	61	20	19
Matura	1.099	33	35	31	58	22	20
Universität	978	31	39	31	65	21	14
Haushalte mit Pension³⁾	1.545	79	14	6	76	13	11
Zusammen	148	85	(9)	6	66	19	15
Alleinlebende	317	81	12	7	87	9	4
Mehrpersonenhaushalt	1.080	78	15	6	74	13	12
Haushalte ohne Pension	5.620	45	32	23	61	21	18
Zusammen	483	46	33	21	57	22	21
Alleinlebende	469	55	26	19	77	16	7
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2.037	49	29	22	62	19	19
Haushalte mit Kindern							
Ein-Eltern-Haushalt	172	26	38	36	64	18	18
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1.226	40	36	24	58	22	20
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	871	38	37	24	53	24	23
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	362	51	29	20	67	22	12
Haushalt mit							
männlichem Hauptverdiener	5.032	53	29	19	62	20	18
weiblicher Hauptverdienerin	2.133	52	27	21	69	17	13
Einkommensgruppen⁴⁾ (in % des Median)							
niedrig (<60 %)	938	65	21	14	77	13	10
mittel (60 % bis 180 %)	5.538	52	28	20	62	20	18
hoch (>180 %)	689	39	37	24	62	21	17
Einkommensfünftel							
Unterstes Einkommensfünftel	1.336	64	21	15	76	14	10
2. Einkommensfünftel	1.350	60	24	16	70	18	13
3. Einkommensfünftel	1.419	54	28	18	62	20	18
4. Einkommensfünftel	1.504	46	32	21	56	22	23
Oberstes Einkommensfünftel	1.557	41	33	26	60	21	19

Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2015. Erstellt am 21.03.2018. Nur Personen ab 16 Jahren. - Bei Fremdauskünften wurde die Frage nicht gestellt, aber durch die Gewichtung ausgeglichen. Fehlende Werte aufgrund von Verweigerung oder Nichtwissen wurden nicht imputiert. - Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. - 1) Eingebürgerte Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die vormals nicht eine EU-28- oder EFTA-Staatsbürgerschaft hatten. - 2) EU-28, EFTA: Schweiz, Norwegen, Island. - 3) Haushalte mit Pension sind jene, deren Haushaltseinkommen zu mindestens 50 % aus Pensionen stammt, Haushalte ohne Pension sind jene, wo Pensionen weniger als 50 % des Einkommens ausmachen. - 4) Gemessen am äquivalisierten Haushaltseinkommen.

KP7. Besuch von Live-Veranstaltungen bzw. Kulturstätten 2015 nach Häufigkeit und soziodemographischen Merkmalen

Gliederungsmerkmale	Alle Personen 16 Jahre und älter	Live-Veranstaltungen (Konzerte, Theater, Oper etc.)			Kulturstätten (Denkmäler, Museen, Kunstgalerien etc.)		
		Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter	Nie	ein bis drei Mal	vier Mal und öfter
		in den vergangenen 12 Monaten					
	1.000	%					
Insgesamt	7.165	47	31	22	56	28	16
Geschlecht							
Männer	3.478	51	29	20	57	28	15
Frauen	3.687	44	33	23	55	29	16
Alter							
Bis 19 Jahre	430	48	31	21	56	31	13
20 bis 39 Jahre	2.080	49	32	19	56	30	14
40 bis 64 Jahre	3.133	44	33	23	54	29	17
65 Jahre +	1.523	50	26	23	60	23	17
Gemeindegrößenklasse							
Wien	1.489	43	27	30	44	28	27
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	572	48	26	25	53	27	19
Gemeinden >10.000 und <=100.000 Einw.	1.305	50	29	21	57	27	16
Gemeinden <=10.000 Einw.	3.800	48	34	19	60	29	11
Staatsbürgerschaft							
Österreich	6.250	44	33	23	54	29	16
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA) ¹⁾	275	71	19	10	68	23	9
Nicht Österreich	915	68	18	14	66	22	12
davon EU/EFTA ²⁾	427	57	22	21	55	27	18
davon sonstiges Ausland	488	78	14	7	76	18	6
Höchster Bildungsabschluss							
Max. Pflichtschule	1.580	67	24	9	76	19	5
Lehre/mittlere Schule	3.508	50	33	17	60	28	11
Matura	1.099	33	34	33	39	36	25
Universität	978	22	33	46	25	35	40
Haushalte mit Pension³⁾	1.545	46	29	25	55	26	19
Zusammen	148	58	23	18	64	17	19
Alleinlebende	317	46	30	24	58	25	16
Mehrpersonenhaushalt	1.080	44	30	26	53	27	20
Haushalte ohne Pension	5.620	48	32	21	56	29	15
Zusammen	483	48	29	23	52	30	18
Alleinlebende	469	44	29	28	55	25	21
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2.037	46	33	21	57	28	15
Haushalte mit Kindern							
Ein-Eltern-Haushalt	172	44	30	25	58	25	16
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1.226	48	31	20	56	29	15
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	871	47	34	19	54	33	13
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	362	62	26	11	63	27	9
Haushalt mit							
männlichem Hauptverdiener	5.032	48	32	21	56	29	15
weiblicher Hauptverdienerin	2.133	46	30	24	56	27	17
Einkommensgruppen⁴⁾ (in % des Median)							
niedrig (<60 %)	938	66	21	13	72	18	10
mittel (60 % bis 180 %)	5.538	47	32	21	57	29	15
hoch (>180 %)	689	21	36	44	29	37	34
Einkommensfünftel							
Unterstes Einkommensfünftel	1.336	64	23	13	71	19	10
2. Einkommensfünftel	1.350	58	29	13	64	26	10
3. Einkommensfünftel	1.419	50	32	18	61	27	12
4. Einkommensfünftel	1.504	39	34	26	51	31	18
Oberstes Einkommensfünftel	1.557	28	36	36	37	36	28

Q: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2015. Erstellt am 21.3.2018. Nur Personen ab 16 Jahren. - Bei Fremdauskünften wurde die Frage nicht gestellt, aber durch die Gewichtung ausgeglichen. Fehlende Werte aufgrund von Verweigerung oder Nichtwissen wurden nicht imputiert. - Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. - 1) Eingebürgerte Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die vormalig nicht eine EU-28- oder EFTA-Staatsbürgerschaft hatten. - 2) EU-28, EFTA: Schweiz, Norwegen, Island. - 3) Haushalte mit Pension sind jene, deren Haushaltseinkommen zu mindestens 50 % aus Pensionen stammt, Haushalte ohne Pension sind jene, wo Pensionen weniger als 50 % des Einkommens ausmachen. - 4) Gemessen am äquivalisierten Haushaltseinkommen.

KP8. Kulturbezogene Zwecke der Internetnutzung 2018

Merkmale	Alle Personen	Personen mit Internet- nutzung in den letzten drei Monaten	Darunter Personen, die				
			kostenfreie Videos über Video-Sharing- Dienste anschauen	Musik hörten	TV-Programme von Fernseh- sendern in Echtzeit oder zeitversetzt ansahen	kostenpflichtige Videos von kommerziellen Anbietern ansahen	Online-Spiele spielten oder Spielesoftware herunterluden
	1.000		%				
Insgesamt	6.565,5	5.743,5	68,9	50,4	30,8	28,0	20,7
Alter							
16 bis 24 Jahre	876,7	869,0	94,9	86,8	38,7	49,4	40,2
25 bis 34 Jahre	1.183,9	1.165,1	85,3	69,3	31,6	41,4	28,7
35 bis 44 Jahre	1.149,2	1.099,2	75,0	54,3	30,7	30,6	19,5
45 bis 54 Jahre	1.365,5	1.266,4	57,1	34,6	31,8	21,4	12,1
55 bis 64 Jahre	1.170,0	904,6	47,2	23,6	24,7	7,1	10,9
65 bis 74 Jahre	820,2	439,1	36,9	19,5	23,5	5,9	9,3
Geschlecht, Alter							
Männer	3.260,6	2.919,9	74,0	55,0	36,8	31,3	24,7
16 bis 24 Jahre	448,9	444,6	93,6	88,0	47,9	47,8	51,5
25 bis 34 Jahre	599,4	583,2	91,7	73,5	35,9	49,8	40,1
35 bis 44 Jahre	574,0	562,6	82,5	62,3	40,7	35,5	21,5
45 bis 54 Jahre	681,6	637,8	61,7	39,8	34,7	24,1	11,3
55 bis 64 Jahre	575,0	460,4	52,5	26,0	28,1	8,0	9,0
65 bis 74 Jahre	381,9	231,2	48,4	27,4	30,7	(9,2)	(10,3)
Frauen	3.304,9	2.823,6	63,5	45,6	24,7	24,6	16,6
16 bis 24 Jahre	427,9	424,5	96,3	85,5	29,1	51,0	28,4
25 bis 34 Jahre	584,5	582,0	78,9	65,0	27,3	32,9	17,4
35 bis 44 Jahre	575,2	536,6	67,2	45,9	20,2	25,4	17,5
45 bis 54 Jahre	683,9	628,5	52,5	29,3	28,9	18,7	12,8
55 bis 64 Jahre	595,0	444,2	41,8	21,2	21,2	6,1	12,9
65 bis 74 Jahre	438,3	207,9	24,2	10,8	15,4	(2,3)	8,1
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	987,1	710,6	68,9	53,3	27,4	22,0	27,4
ISCED 3-4	3.439,2	2.976,5	64,6	45,0	26,9	24,8	21,5
ISCED 5-8	2.139,2	2.056,3	75,1	57,2	37,6	34,7	17,3
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	4.118,6	3.915,0	69,9	51,3	30,5	30,0	20,2
In Pension	1.268,7	753,1	41,5	22,8	24,4	6,1	12,6
Ausschließlich haushaltsführend	208,9	169,3	63,0	44,4	27,9	(24,8)	(13,7)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	463,0	456,9	97,0	93,4	43,9	48,3	40,5
Sonstige soziale Stellung	506,4	449,3	79,4	47,4	32,0	28,1	21,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2018. Erstellt am 05.06.2020. - Bevölkerung in Privathaushalten im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2018. - Mehrfachangaben möglich. - Die Angaben beziehen sich auf die Ausübung der genannten Tätigkeiten in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt für private Zwecke. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammer. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.